

**PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE  
RUHR**

**ABTEILUNGEN**

**DORTMUND · HAGEN · HEILPÄDAGOGIK DORTMUND**

**PERSONAL- UND  
VORLESUNGSVERZEICHNIS**

**SOMMERSEMESTER 1975**



**Buchhandlung  
Borgmann**

Schwarze-Brüder-Straße 3  
Ruf 14 2153 und 14 2164

**Buchhandlung  
C. L. Krüger**

Westenhellweg 9  
(Krügerhaus)  
Ruf 527358/59

**Buchhandlung  
C. Neumetzler**

Hansastraße 7/11  
(Westfalenhaus)  
Ruf 140508

**Buchhandlung  
Lensing**

Westenhellweg 86-88  
Ruf 14 66 88/89

**Buchhandlung  
Dr. Hillejan**

Kuckelke 3  
(im FINA-Parkhaus)  
Ruf 523677 und 521525

**Buchhandlung  
Schwalvenberg**

Ostenhellweg 42-48  
Ruf 527424/25

**Werbegemeinschaft Dortmunder Buchhandlungen**

**PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE  
RUHR**

**ABTEILUNGEN**

**DORTMUND · HAGEN · HEILPÄDAGOGIK DORTMUND**

**PERSONAL- UND  
VORLESUNGSVERZEICHNIS**

**SOMMERSEMESTER 1975**



## Inhaltsübersicht

	<b>Seite</b>
Erklärung der Abkürzungen . . . . .	7
Zeittafel . . . . .	7
Rektor und Senat . . . . .	8
Abteilungen und Dekane . . . . .	9
Akademisches Prüfungsamt . . . . .	9
Verwaltungsausschuß . . . . .	9
Hochschulverwaltung, Hochschulbibliothek . . . . .	10, 12
Kommissionen zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses . . . . .	14
Wissenschaftliche Forschungsgruppen und Institute . . . . .	14
Allgemeine Mitteilungen . . . . .	15
Übersicht über die Belegung der Pädagogischen Hochschule Ruhr . . . . .	35
Lehrkörper . . . . .	36
Abteilung Dortmund . . . . .	67
Abteilung Hagen . . . . .	147
Abteilung für Heilpädagogik in Dortmund . . . . .	183
Standorte der Dortmunder Hochschuleinrichtungen . . . . .	208, 209
Namenregister . . . . .	211
Inserentenverzeichnis . . . . .	221

---

Herausgeber: Pädagogische Hochschule Ruhr, Dortmund  
Verlag: Krüger-Verlag, Dortmund, Westenhellweg 9  
Druckerei: bellmandruck, Hagen

---

Pädagogik von **Schroedel**  
Hannover · Dortmund · Darmstadt · Berlin

- Kramp, Klafki, Kley, Lichtenstein-Rother  
**Didaktische Analyse**  
Bestell-Nr. 651 kart. DM 6,-
- Frey, Kasper, Pauls, Spies, Nipkow, Brugelmann, Engel  
**Curriculumentwicklung und Schule**  
Bestell-Nr. 662 kart. DM 8,60
- Roth, Boeckmann, Friede, Tulodziecki, Ott, Peterßen, Winkel  
**Zum Problem der Lernziele**  
Bestell-Nr. 663 kart. DM 6,80
- Heinmann, Otto, Schulz  
**Unterricht – Analyse und Planung**  
Bestell-Nr. 36 310 kart. DM 11,60
- Politische Bildung durch Unterricht in der Sekundarstufe I (Sozialkunde)**  
Bestell-Nr. 36 315 kart. DM 9,20
- Correll  
**Unterrichtsdifferenzierung und Schulorganisation**  
Bestell-Nr. 36 320 kart. DM 6,80
- L. Roth  
**Beiträge zur empirischen Unterrichtsforschung**  
Bestell-Nr. 36 324 kart. DM 10,60
- Gattermann  
**Arbeitslehre in der Praxis des Unterrichts**  
Bestell-Nr. 36 326 kart. DM 12,20
- Begemann  
**Die Erziehung der sozio-kulturell benachteiligten Schüler**  
Bestell-Nr. 36 335 kart. DM 14,40
- Moderne Geographie in Forschung und Unterricht**  
Bestell-Nr. 36 337 kart. DM 14,40
- Eichler  
**Einführung in die theoretische Linguistik auf fachdidaktischer Grundlage**  
Bestell-Nr. 36 410 kart. DM 9,60
- Kledzik  
**Arbeitslehre als Fach**  
Bestell-Nr. 36 411 kart. DM 12,20
- Aurin  
**Schulversuche in Planung und Erprobung**  
Bestell-Nr. 36 412 kart. DM 13,-
- Valtin  
**Empirische Untersuchungen zur Legasthenie**  
Bestell-Nr. 36 414 kart. DM 11,40
- Eichberg  
**Über das Vergleichen im Unterricht**  
Bestell-Nr. 36 417 kart. DM 10,20
- Sönnichsen  
**Die Erneuerung des Biologieunterrichts im Rahmen der modernen Curriculumforschung**  
Bestell-Nr. 36 418 kart. DM 12,80
- Dumke  
**Schülerleistung und Zensur**  
Bestell-Nr. 730 kart. DM 9,-
- Ziegenspeck  
**Zensur und Zeugnis in der Schule**  
Bestell-Nr. 36 422 kart. DM 13,80
- Schoof  
**Neue Curricula in den Naturwissenschaften**  
Bestell-Nr. 36 513 kart. DM 14,40
- Royl, Minsel  
**Teachertraining**  
Bestell-Nr. 36 514 DM 13,80

**Ab 1. April 1975 neue Preise**

**Beilagenhinweis:**

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt des  
Jul. Beltz-Verlages, Weinheim, bei.

Wir bitten unsere Leser höflich um Beachtung.

---

# Luchterhand Arbeitsmittel für die Hochschule

## **Recht und Moral**

Gedanken zur Rechtserziehung.  
Von Gerhard Deimling, 117 Seiten,  
DM 9,80, ISBN 3-472-55503-3

## **Programmierter Unterricht im Umbruch**

Technisieren oder Strukturieren.  
Von Wilfried Ennenbach, 94 Seiten,  
DM 7,80, ISBN 3-472-55505-X

## **Zwischen Literatur und Wirklichkeit**

Zur Kritik der Literaturdidaktik —  
Theoretische Probleme eines Fach-  
unterrichts.  
Von M. Markefka und Bernhard Nauck,  
166 Seiten, DM 12,80, ISBN 3-472-55506-8

## **Das Dilemma der Frau in unserer Gesellschaft**

Der Anachronismus in den Rollenerwartungen. Texte und statistische Daten zur Einführung in eine Geschlechter-Soziologie.  
Von Rosemarie Nave-Herz,  
2. unveränd. Auflage, 173 Seiten,  
ca. DM 15,80, ISBN 3-472-55504-1

## **Geschlechterziehung und Gesellschaft**

Von Heinrich Bauer, 120 Seiten,  
DM 12,80, ISBN 3-472-55501-7

## **Aggressiv durch Fernsehen?**

Überlegungen zur Medienerziehung von Kindern und Jugendlichen.  
Von Adalbert Sommer und Hans Grobe,  
127 Seiten, DM 16,80, ISBN 3-472-55021-X

## **Möglichkeiten und Grenzen der Soziometrie**

Ein Beitrag zur Gruppendynamik der Schulklasse.  
Von Gerhard Brüggem, 189 Seiten,  
DM 19,80, ISBN 3-472-55502-5

## **Musiklehrbücher in den Schulen der BRD**

Von Freia Hoffmann, 216 Seiten,  
DM 34,—, ISBN 3-472-55019-8

## **Grundrechte des Schülers und Schulverhältnis**

Von Monika Franke, 102 Seiten,  
DM 12,80, ISBN 3-472-55020-1

## **Mediales Spiel in der Schule**

Möglichkeiten darstellenden Spiels mit Spielgeräten und optoakustischer Apparatur.  
Von Heinrich Lenzen, 147 Seiten,  
DM 14,80, ISBN 3-472-55511-4

## **Technischer Werkunterricht und Medien**

Von Werner Tobias, 95 Seiten,  
DM 16,80, ISBN 3-472-55519-X

## **Religionsunterricht und Verfassung**

Von Dirk Ehlers, ca. 160 Seiten,  
ca. DM 19,80, ISBN 3-472-55038-4

## **Stilwandel in der Schule**

Problematik und sonderpädagogische Versuchsergebnisse als allgemeingültige Hilfen für schulische Innovation — auch ein Beitrag zur Diskussion über die Gesamtschule — Herausgegeben von Heinrich Lenzen. Ca. 180 Seiten,  
ca. DM 16,80, ISBN 3-472-55510-6

## **Seelische Fehlentwicklung im Kindesalter und Gesellschaftsstruktur**

Von Gerhardt Nissen und Peter Strunk (Hrsg.). 160 Seiten, DM 19,80,  
ISBN 3-472-55522-X

## **Rationalität und Politik**

Von Heiner Flohr. Band I: Einige Grundprobleme von Theorie und Praxis. Ca. 160 Seiten, ca. DM 14,80,  
ISBN 3-472-55517-3  
Band II: Einige konkrete Bedingungen rationaler Politik. Ca. 150 Seiten,  
ca. DM 14,80, ISBN 3-472-55520-3

Die Reihe wird fortgesetzt

**Luchterhand**

**BHW: Die Bausparkasse  
die es ihren Kunden leichter macht.**

# Auf die Extras kommt es an!



„ Ohne das BHW hätte ich mein Haus nie gebaut. Baugeld zu nur 4 1/2% bei 3% Guthabenzinsen. Keine Mindestansparsumme. Das gibt's nur beim BHW. Und was für mich besonders wichtig war: Wenn man die vom BHW brauchte, waren die immer für mich da. Diese Hilfe war für mich ja so wichtig.“



## **BHW-Bausparer kennen den Unterschied zwischen Bausparen und BHW-Bausparen.**

Und Sie sollten ihn auch kennen, wenn Sie Beamter, Angestellter oder Arbeiter im öffentlichen Dienst sind. Denn nur Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes dürfen BHW-Bausparer werden. Ihnen aber können wir ein paar ganz entschei-

dende Extras bieten. So geben wir zum Beispiel unseren Kunden das Bauspar-darlehen, ohne eine Mindestansparsumme zu verlangen. Denn bei uns kommt es allein auf die Bewertungsziffer an. Und auch das gibt's nur beim BHW: Den besonderen Tarif für alle, die mit geringen Spar- und Tilgungsraten Eigentum schaffen oder erhalten wollen.

Verbinden Sie die BHW-Vorzugsleistungen mit den Vergünstigungen, die der Staat Bausparern gewährt. Am besten wenden Sie sich — möglichst sofort — an die nächste BHW-Beratungsstelle, Ihren BHW-Vertrauensmann oder direkt an die BHW-Hauptverwaltung in Hameln.

**BHW** die Bausparkasse  
für Deutschlands  
öffentlichen Dienst  
325 Hameln

Beratungsstellen: 463 Bochum, Kortumstraße 41 (Ecke Südring), Fernruf (0 23 21) 6 62 59 und 1 40 73  
46 Dortmund, Heiliger Weg 3 - 5, Fernruf (02 31) 52 70 54  
58 Hagen, Elberfelder Straße 64, Fernruf (0 23 31) 1 58 88  
435 Recklinghausen, Paulusstraße 6, Fernruf (0 23 61) 2 60 69

## Erklärung der Abkürzungen

AG	Arbeitsgemeinschaft
DS	Didaktisches Seminar
FP	Fachpraktika
FÜ	Freie Übung
HS	Hauptseminar
K	Kolloquium
MS	Mittelseminar
OS	Oberseminar
PS	Proseminar
S	Seminar
Sp	Sprecherziehung
Ü	Übung
ÜS	Veranstaltung zum Erwerb des Übungsscheins
V	Vorlesung
VÜ	Vorlesung und Übung
WS	Wahlfachseminar
ZF	Zusatzfach

## Zeittafel

Semesterbeginn	1. April 1975
Semesterende	30. September 1975
Beginn der Vorlesungen	14. April 1975
Ende der Vorlesungen	12. Juli 1975
Ende der Bewerbungsfrist	
a) von deutschen Bewerbern	
aa) Studienanfänger und Studienganganfänger der Abteilungen Dortmund und Hagen, die ihre Bewerbungen an die ZVS zu richten haben . . . . .	15. Januar 1975
bb) Studienanfänger der Abt. für Heilpädagogik sowie Studienortwechsler und Studien- unterbrecher aller Abteilungen	14. März 1975
b) von Ausländern	15. Januar 1975
Ende der Einschreibungsfrist	27. März 1975
Die Einschreibungsfristen im ZVS-Verfahren werden den Bewerbern im Zulassungsbescheid mitgeteilt.	
Ende der Rückmeldefrist	23. April 1975
Pfingstpause	17. — 24. Mai 1975

**PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE RUHR**  
**46 DORTMUND, Lindemannstraße 66 - 68**  
**Telefon (02 31) 12 90 31**

**REKTOR:**

Professor Dr. Rudolf Schridde

**PROREKTOR:**

Professor Dr. Ulrich Freyhoff

**KANZLER:**

Ltd. Reg.-Direktor Dr. Bernhard Wiebel  
(Ltd. Verwaltungsbeamter)

**SENAT:**

Der Rektor, der Prorektor,  
die Dekane der Abteilungen Dortmund, Hagen und Heilpädagogik  
Ak. Rat Dr. Clemens Adam, Abt. für Heilpädagogik  
stud. paed. Renate Bellgardt, Abt. Dortmund  
Prof. Dr. Gerhard Bellinger, Abt. Hagen  
Prof. Dr. Erich Beschel, Abt. für Heilpädagogik  
Prof. Dr. Werner Boldt, Abt. für Heilpädagogik  
Prof. Dr. Dieter Kappe, Abt. Hagen  
Ak. Oberrat Dr. Hans Kilian, Abt. Hagen  
Prof. Dr. Hans Georg Kirchhoff, Abt. Dortmund  
Wiss. Ass. Dr. Thorwald Knappstein, Abt. Hagen  
Wiss. Ass. (mdVb) Dipl.-Psych. Rudolf Kretschmann, Abt. f. Heilpäd.  
Reg.-Amtmann Karl Lersch, Abt. Hagen  
Reg.-Angest. Rainer Lorenz, Abt. Dortmund  
Prof. Dr. Rudolf Pohl, Abt. für Heilpädagogik  
Prof. Dr. Helmut Sauer, Abt. Dortmund  
Wiss. Ass. (mdVb) Dipl.-Paed. Fritz Schaumann, Abt. Dortmund  
stud. paed. Klaus Schick, Abt. für Heilpädagogik  
Prof. Dr. Hans-Jürgen Schmidt, Abt. Dortmund  
Ak. O.-Rat Dr. Hermann Josef Schmidt, Abt. Dortmund  
stud. paed. Witold Sprengel, Abt. Dortmund  
stud. paed. Carola Tacke, Abt. Hagen  
stud. paed. Günter Thiele, Abt. Hagen  
Prof. Dr. Christian Ullrich, Abt. Hagen  
stud. paed. Angela Wagner, Abt. für Heilpädagogik

## VERWALTUNGS-AUSSCHUSS

**Vorsitzender:**

Prof. Dr. Schridde

**Mitglieder:**

stud. paed. Thomas Bech, Abt. Hagen  
Prof. Dr. Beschel, Abt. für Heilpädagogik  
Akad. Rat Dr. Hansen, Abt. Dortmund  
Reg.-Oberamtmann Kortmann  
Prof. Dr. Nachtigall, Abt. Dortmund  
Prof. Dr. Ullrich, Abt. Hagen  
Ltd. Reg.-Direktor Dr. Wiebel

## DEKANE

**Abteilung Dortmund:**

Prof. Dr. Gerhard Wuthe  
Prodekan: Prof. Dr. Helmut Heuer

**Abteilung Hagen:**

Prof. Dr. Gerhard Stöcker  
Prodekan: Prof. Dr. Dieter Kappe

**Abteilung für Heilpädagogik:**

Prof. Dr. Erhard Hischer  
Prodekan: Prof. Dr. Rudolf Pohl  
Näheres siehe bei den Abteilungen.

## PRESSESTELLE

Reg.-Angest. Klaus Commer

## AKADEMISCHES PRÜFUNGSAMT

(Promotionen, Diplomprüfungen)

**Vorsitzender:**

Der Rektor, Prof. Dr. Rudolf Schridde  
Sprechstunden: nach Vereinbarung

**Stellvertretender Vorsitzender:**

Prof. Dr. Anton Reinartz, Abt. für Heilpädagogik  
Sprechstunden: montags 15—16 Uhr

**Weitere Mitglieder:**

Prof. Dr. Rita Süßmuth, Abt. Dortmund  
Sprechstunden: montags 13—14 Uhr  
Prof. Dr. Hermann Horn, Abt. Hagen  
Sprechstunden: mittwochs 11—12 Uhr

**Geschäftsstelle:**

46 Dortmund, Lindemannstr. 66 - 68, Telefon 12 90 31

**Sachbearbeiter:**

Reg.-Oberamtmann Klaus Kortmann  
Reg.-Angest. Irmengard Michaelis

**Mitarbeiter:**

Reg.-Hauptsekretär Walter Glade  
Reg.-Angest. Rita Maas  
Sprechstunden:  
mittwochs 9—11 Uhr, donnerstags 13.30—15.30 Uhr

## HOCHSCHULVERWALTUNG

46 Dortmund, Lindemannstraße 66 - 68, Telefon: (02 31) 12 90 31  
Postscheckkonto: Stadtkasse Dortmund als Regierungskasse - St. A. 21/3 -  
Postscheckamt Dortmund Nr. 4645

**Kanzler:**

Ltd. Reg.-Direktor Dr. Bernhard Wiebel  
(Ltd. Verwaltungsbeamter)

**Ständiger Vertreter des Kanzlers:**

Reg.-Rat Dietrich Groh, M. C. L.

**Ltd. Bürobeamter:**

Verw.-Direktor Heinz Brinkwirth

### Dezernat I

Beamten- und personalrechtliche Angelegenheiten der Beamten,  
Angestellten und Arbeiter.  
Besoldungsrechtliche Angelegenheiten der Beamten, tarifrecht-  
liche Angelegenheiten der Angestellten und Arbeiter.  
Lehr- und Unterrichtsaufträge, Mentorentätigkeit.  
Wissenschaftliche und studentische Hilfskräfte.

**Dezernent:**

RR z. A. Hans-Jörg Frey

**Sachbearbeiter:**

Reg.-Oberamtsrat Alfred Schmidt  
Reg.-Oberamtmann Erich Handke  
Reg.-Amtmann Klaus Jacobsen  
Reg.-Angestellte Roswitha Stumpf

**Mitarbeiter:**

Reg.-Hauptsekretär Wilhelm Lüttenberg  
Reg.-Angest. Margarete Gläser  
Reg.-Angestellter Dieter Koch  
Reg.-Angest. Ursula Pieper  
Reg.-Angestellte Ursula Wintzek

### Dezernat II

Hochschulverfassung, Strukturfragen, Senat und andere Gremien  
Studium, Prüfungen, Forschung, Habilitation, Promotion  
Hochschulbibliothek  
Seminare, Institute, Fachbereiche  
Publikationen  
Hochschulkonferenzen (WRK, LRK, HEF u. a.)  
Auslandsbeziehungen

**Dezernent:**

Reg.-Rat Dietrich Groh, M. C. L.

**Planungsreferent:**

Reg.-Angest. Peter Heuchert

**Sachbearbeiter:**

Reg.-Oberamtmann Klaus Kortmann  
Reg.-Amtmännin Reinhild Jacobsen  
Reg.-Angest. Irmengard Michaelis  
Reg.-Angest. Günter Junghans

**Mitarbeiter:** Reg.-Hauptsekretär Walter Glade  
Reg.-Angest. Rita Maas

**Dezernat III**

Studentische Angelegenheiten, Studienförderung,  
Graduiertenförderung, Bundes- und Landesjugendplan,  
Exkursionen, Hochschulsport, Dienstreisen,  
Tagungsreisen, Liegenschaften

**Dezernent:**

Assessor Dr. Wilhelm Falkenstein

**Sachbearbeiter:**

Reg.-Amtmann Wilhelm Leppke  
Reg.-Angest. Rudolf Andrich

**Mitarbeiter:**

Reg.-Angest. Rolf Buhmann

**Dezernat IV**

Haushalts-, Rechnungs- und Kassenwesen, Gebühren,  
Beschaffungswesen, Kraftfahrzeugwesen,  
Beihilfen, Trennungentschädigung, Umzugskosten,  
Wohnungsfürsorge, Organisation

**Dezernent:**

Verw.-Direktor Heinz Brinkwirth

**Sachbearbeiter:**

Reg.-Oberamtsrat Eberhard Schäfer  
(abgestellt zur Projektgruppe VMS)  
Reg.-Oberamtmann Lutz Paduch

**Mitarbeiter:**

Reg.-Amtsinspektor Paul Karner  
Reg.-Hauptsekretärin Karin Glade  
Reg.-Angest. Yvonne Bories  
Reg.-Angest. Robert Petroll  
Reg.-Angest. Maximiliane Stromberg  
Reg.-Angest. Ulrike Vanek

**Sekretärinnen:**

Rektor:

Reg.-Angest. Resigret Mesters

Kanzler:

Reg.-Angest. Eva Sieberg

Verwaltung:

Reg.-Angest. Ilona de Boer  
Reg.-Angest. Friederike Ferdinand  
Reg.-Angest. Cornelia Himstedt  
Reg.-Angest. Ingrid Kutzner  
Reg.-Angest. Käthe Roterberg  
Reg.-Angest. Gerda Schmieding

**Poststelle und Registratur:**

Reg.-Angest. Franz Kerner  
Reg.-Angest. Anneliese Endruschat

**Fernsprechdienst und Pförtner**

Reg.-Angest. Erich Lükemann

**Druckerei:**

Reg.-Angest. Helmut Kalbitz

**Kraftfahrer:**

Richard Lehmann, Gerhard Schäfer

**Hochschulbibliothek**

Zentrale Bibliotheksverwaltung:

46 Dortmund-Barop, Vogelpothsweg, Telefon (02 31) 7 55 - 28 47  
Abteilungen Dortmund, Hagen und Heilpädagogik Dortmund

**Direktor:**

Bibl.-Rätin Geesche Wellmer-Brennecke

**Stellvertretung:**

N. N.

**Verwaltungsleiter:**

Reg.-Angest. Wilhelm Pustmüller

**Sekretariat:**

Reg.-Angest. Gerda Welle, Reg.-Angest. Dagmar Hintze  
Bibl.-Amtmann Georg Glasaer  
Reg.-Angest. Maria-Elisabeth Locke

**Bibliotheksausschuß:**

**Vorsitzender:**

Der Rektor

**Mitglieder:**

Stud.-Prof. Dr. G. Hildebrand, Prof. Dr. W. Israel,  
Prof. Dr. N. Koch, Reg.-Ang. R. Lorenz, Prof. Dr. R. Pohl,  
Ak. Rat Dr. J. Tewes, stud. paed. G. Thiele,  
Wiss. Ass. Dr. B. Verbeek, Dipl.-Bibl. I. Wolf, stud. paed. U. Wolf  
Der Bibliotheksdirektor

Hochschuldidaktisches Zentrum  
für den Gesamthochschulbereich Dortmund  
46 Dortmund, Rheinlanddamm 199, Telefon (02 31) 12 60 45

**Aufbaubeauftragter:**

AOR. Werner Habel

**Sachbearbeiterin:**

Reg.-Angest. Ingrid Joraslafsky

**Sekretariat:**

Reg.-Angest. Rosemarie Gutzmann

**Aufgabenschwerpunkt:**

Integrierter Studiengang  
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften: N. N.

**Aufgabenschwerpunkt:**

Lehrerbildung Sekundarstufe II  
— Kollegstufe — AOR. Werner Habel

**Schwerpunktübergreifende Aufgaben im Bereich:**

Wissenschaftsdidaktik / Hochschuldidaktik: N. N.

Zentralstelle für Versuchsplanung und elektronische Daten-  
verarbeitung der Pädagogischen Hochschule Ruhr  
Raum 2.217; EDV-Terminals Raum 4.513; Benutzer- und Beratungsraum 4.514

**Leiter:**

Akad. Rat Dr. Manfred Tücke, F. (755) 28 37

(Weitere Veranstaltungen s. Ankündigungen der Abt. Dortmund, Fachbereich II)

Mitglieder der Pädagogischen Hochschule Ruhr  
im Gesamthochschulrat des Gesamthochschulbereichs Dortmund

Die Dekane der Abteilungen Dortmund, Hagen u. Heilpädagogik  
stud. paed. Klemens Bösing  
Verw.-Direktor Brinkwirth  
Prof. Dr. Gundlach  
Prof. Dr. Israel  
Akadem. Rat Dr. Klemm  
Rektor (beratend)  
Kanzler (beratend)

Kommissionen zur Förderung des wissenschaftl. Nachwuchses  
(Graduiertenförderung)

Zentrale Kommission

Der Rektor (Vorsitzender)  
Prof. Dr. Bodensieck (Abt. Hagen)  
Prof. Dr. Nachtigall (Abt. Dortmund)  
stud. paed. Monika Schliep (Abt. Dortmund)  
Akt. ORat Dr. Stuckenhoff (Abt. Dortmund)

**Kommission der Abteilung Dortmund:**

Prof. Dr. Dorndorf (Vorsitzende)  
Prof. Dr. Konrad  
N. N.  
Prof. Dr. Schmidt  
N. N.

**Kommission der Abteilung Hagen:**

Prof. Dr. Kappe (Vorsitzender)  
N. N. stud. paed.  
Prof. Dr. Stöcker  
Prof. Dr. Winkler

**Kommission der Abteilung für Heilpädagogik:**

Prof. Dr. Langenohl (Vorsitzender)  
stud. paed. Haumann  
Prof. Dr. Horn  
Akad. ORat Dr. Jacobs  
Prof. Dr. Probst

Mitgliedschaften der Hochschule zu Vereinigungen

Die Pädagogische Hochschule Ruhr genießt Mitgliedsrechte in den nachstehend angegebenen Vereinigungen:

Deutscher Akademischer Austauschdienst  
53 Bonn-Bad Godesberg 1, Kennedyallee 50

Hochschulvereinigung für das Fernstudium  
53 Bon-Bad Godesberg, Ahrstraße 39

Landesrektorenkonferenz, Büro:  
53 Bonn, Regina-Pacis-Weg 3

Westdeutsche Rektorenkonferenz (WRK)  
53 Bon-Bad Godesberg, Ahrstraße 39

## ALLGEMEINE MITTEILUNGEN

### A) Studienvoraussetzungen

Zum Studium an allen Abteilungen der Pädagogischen Hochschule Ruhr berechtigten:

- a) das Reifezeugnis (uneingeschränkte oder fachgebundene Hochschulreife).
- b) das Zeugnis über die bestandene Sonderprüfung für die Zulassung zum Studium an den Pädagogischen Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen,
- c) das Abschlußzeugnis der Fachhochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen,
- d) das Abschlußzeugnis einer Höheren Fachschule (einschl. Ingenieurschule) des Landes Nordrhein-Westfalen, die zum 1. 8. 1971 in den Fachhochschulbereich einbezogen worden ist.

Die Absolventen der Fachhochschulen anderer Bundesländer werden hinsichtlich der Studienberechtigung den Fachhochschulabsolventen in Nordrhein-Westfalen gleichgestellt, wenn sie in dem Land, in dem sie die staatliche Abschlußprüfung abgelegt haben, ebenfalls die Berechtigung zum Hochschulstudium erhalten.

Über Möglichkeiten, aufgrund sonstiger, insbesondere ausländischer Bildungsnachweise zum Studium zugelassen zu werden, erteilen die Sekretariate der Abteilungen Auskunft.

Anträge für die Zuteilung eines Studienplatzes für die Studiengänge Diplompädagoge sowie für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen an den Abteilungen Dortmund und Hagen (außer Abteilung für Heilpädagogik) sind von den Studienanfängern — d. h. alle, die sich in diesen Studiengängen erstmals an einer deutschen Hochschule immatrikulieren — bis spätestens 15. Januar 1975 ausschließlich an die Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen, 46 Dortmund, Postfach 8000, unter Verwendung eines Antragsformulars zu richten. Antragsformulare sind bei der ZVS zu erhalten.

Ausländische Studienbewerber richten ihre Bewerbung unter Verwendung eines besonderen Antragsformulars ausschließlich an die Hochschule.

Alle übrigen Bewerbungen für die Zulassung zum Studium sind innerhalb der festgesetzten Fristen (siehe Zeittafel) an die Dekane der Abteilungen zu richten. Der Bewerbung ist eine beglaubigte Fotokopie bzw. beglaubigte Abschrift des Zeugnisses über die erforderliche Vorbildung beizufügen. Bewerber, die ihr Studium an der Pädagogischen Hochschule Ruhr fortsetzen wollen (Studienortwechsler und Studienunterbrecher) haben außerdem Nachweise über bereits erbrachte Studienleistungen beizufügen.

Für die Einschreibung sind folgende Unterlagen erforderlich:

- a) ein ausgefüllter Einschreibevordruck (Studentenstammkarte),
- b) 3 Lichtbilder (Paßformat 4 x 5,5 cm),
- c) die Zeugnisse über die erforderliche Vorbildung (im Original oder beglaubigter Fotokopie bzw. beglaubigter Abschrift),
- d) eine amtsärztliche Bescheinigung gem. § 47 des Bundesseuchengesetzes darüber, daß der Bewerber an keiner ansteckenden Krankheit leidet,
- e) der Nachweis über die Einzahlung zu entrichtender Gebühren oder Beiträge,
- f) das Studienbuch, wenn der Bewerber bereits an einer anderen Hochschule bzw. Abteilung der Hochschule studiert hat.

Die Einschreibung erfolgt jeweils in dem gewählten Studiengang. Ein Studiengangwechsel ist dem Studentensekretariat anzuzeigen. In den Studiengängen Diplom-Pädagoge an den Abteilungen Dortmund und Hagen sowie Lehramt an Grund- und Hauptschulen, die beide in das ZVS-Verfahren einbezogen sind, ist ein Studiengangwechsel nur möglich nach vorheriger Bewerbung bei der ZVS und der Zuteilung eines Studienplatzes als Studienganganfänger. Dies gilt auch bei Anrechnung von Studienleistungen und für Absolventen beider Studiengänge, wenn sie die jeweils andere Abschlußprüfung zusätzlich anstreben.

## B) Das Studium

An der Pädagogischen Hochschule Ruhr stehen 3 Studiengänge zur Wahl. Zwei Studiengänge sind für die Ausbildung zum Grund- bzw. Hauptschullehrer sowie zum Sonderschullehrer bestimmt und schließen mit der 1. Staatsprüfung vor einem staatlichen Prüfungsamt ab. Ein weiterer Studiengang, der den erhöhten Anforderungen der wissenschaftlichen Durchbildung für überwiegend außerschulische, erzieherische Berufe entspricht, schließt mit der Diplomprüfung und dem Erwerb des akademischen Grades „Diplompädagoge“ (Dipl.-Päd.) ab. Die Durchführung der Diplomvor- und Diplomhauptprüfung obliegt dem Akademischen Prüfungsamt.

Daneben besteht für Studenten, die sich an einer Universität auf die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Realschulen, Gymnasien und berufsbildenden Schulen vorbereiten, die Möglichkeit, Teile ihres Studiums bis zum Umfang von vier Semestern an der Pädagogischen Hochschule Ruhr zu absolvieren (s. 4.).

### 1. Das Studium für das Lehramt der Grund- und Hauptschule

Wer die Befähigung für das Lehramt an der Grund- und Hauptschule erwerben will, muß an einer Pädagogischen Hochschule mindestens 6 Semester studieren und die Prüfung nach der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für das Lehramt an der Grund- und Hauptschule vom 29. 8. 68 (Ministerblatt für das Land NW, Jahrgang 1968, Seite 1 816) ablegen.

Der 1. Staatsprüfung folgt ein einjähriger Vorbereitungsdienst an einem Bezirksseminar für das Lehramt an der Grund- und Hauptschule, verbunden mit einer schulpraktischen Ausbildung. Die Zulassung zum Vorbereitungsdienst erfolgt auf besonderen Antrag und obliegt der zuständigen Schulaufsichtsbehörde (Regierungspräsident). An den Vorbereitungsdienst schließt sich die 2. Staatsprüfung an. Mit dieser Prüfung wird die Befähigung zum Lehramt an der Grund- und Hauptschule erworben. Im übrigen gelten die Bestimmungen des Gesetzes über die Ausbildung für die Lehrämter an öffentlichen Schulen (Lehrerausbildungsgesetz — LABG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. 3. 1969 (Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen, Jahrgang 1969, Seite 176).

Für das Studium sollen noch folgende Hinweise dienen:

Der Student muß sich während des Studiums von mindestens 6 Semestern umfassend vorgebildet und vor allem in den Fächern des Grundstudiums (Pädagogik, Psychologie, Philosophie, Soziologie und Politikwissenschaft), im Wahlfach und in den von ihm gewählten 2 Stufenschwerpunktfächern an Lehrveranstaltungen (Vorlesungen und Übungen) teilgenommen haben. Der Anteil der Fächer des Grundstudiums soll etwa die Hälfte, der des Wahlfachs etwa ein Drittel, der des Stufenschwerpunkts etwa ein Sechstel des Studiums betragen. Die Studien in den beiden Stufenschwerpunkten sind gleichwertig.

Während des Studiums sind ein fünfwöchiges Schulpraktikum in der Grund- und Hauptschule und ein vierwöchiges Wahlpraktikum abzuleisten. Die Praktika dienen als Erfahrungsgrundlage für das erziehungswissenschaftliche, das fachwissenschaftliche oder künstlerische und das fachdidaktische Studium. Studenten, die sich für den Stufenschwerpunkt I (Grundschule — Klassen 1—4 und Beobachtungsstufe der Hauptschule — Klassen 5 und 6) entscheiden, sollen das Wahlpraktikum nach Möglichkeit in einer Sonderschule, in einem Kinder- oder Schulkindergarten oder in der Erprobungsstufe einer Realschule oder eines Gymnasiums ableisten. Das Wahlpraktikum für den Stufenschwerpunkt II (Beobachtungsstufe und Oberstufe der Hauptschule — Klassen 5—9) ist im Bereich der Arbeitswelt, in einer berufsbildenden Schule, in einer Realschule oder in einem Gymnasium abzuleisten.

Studiensemester, die an anderen wissenschaftlichen Hochschulen in der Bundesrepublik erbracht worden sind, können angerechnet werden. Anträge auf Anrechnung sind an den Leiter des zuständigen Prüfungsamtes zu richten. Während der letzten zwei Semester muß der Student an der Abteilung der Pädagogischen Hochschule eingeschrieben sein, vor deren Prüfungsamt er die Prüfung ablegen will.

## **2. Das Studium für das Lehramt an Sonderschulen**

Aus den Bestimmungen des Lehrerausbildungsgesetzes ergeben sich 3 verschiedene Wege zum Erwerb der Befähigung für das Lehramt an Sonderschulen:

- a) das grundständige achtsemestrige Studium nach Erwerb der Hochschulreife,
- b) ein viersemestriges Ergänzungsstudium nach dem Bestehen der 1. Staatsprüfung für ein Grundlehramt,
- c) ein viersemestriges Ergänzungsstudium nach dem Bestehen der 2. Staatsprüfung für ein Grundlehramt.

Grundlehrämter sind die Lehrämter an der Grundschule und Hauptschule, an der Realschule, an berufsbildenden Schulen und am Gymnasium.

Bei a) und b) ist nach Bestehen der 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Sonderschulen ein Vorbereitungsdienst von 18 Monaten am Bezirksseminar für das Lehramt an Sonderschulen sowie an Sonderschulen zu leisten und die 2. Staatsprüfung für das Lehramt an Sonderschulen abzulegen. Bezirksseminare für das Lehramt an Sonderschulen befinden sich in Dortmund und Köln mit Nebenstellen in Münster und Düsseldorf. Am Seminar in Dortmund sind nicht die Fachrichtungen

Schule für Schwerhörige und Schule für Gehörlose,  
am Seminar in Köln nicht die Fachrichtungen  
Schule für Blinde und Schule für Sehbehinderte vertreten.

Bei c) entfällt der Vorbereitungsdienst und wird ersetzt durch eine 6monatige Einarbeitungszeit an einer Sonderschule.

Bewerber, die bereits zum Lehrer z. A. ernannt worden sind, können bei Vorliegen der notwendigen Voraussetzungen unter Fortzahlung der Bezüge zum sonderpädagogischen Ergänzungsstudium beurlaubt werden.

Zu a) Studiengang bei einem grundständigen Studium

Der Studiengang bezieht sich bis zur 1. Staatsprüfung auf folgende Bereiche:

1. Erziehungswissenschaft
2. ein Wahlfach
3. eine 1. sonderpädagogische Fachrichtung
4. eine 2. sonderpädagogische Fachrichtung
5. Übungen und Praktika

Der Gesamtumfang des Studiums soll sich etwa wie folgt verteilen auf:

Erziehungswissenschaft:	2 Teile
Wahlfach:	2 Teile
1. Sonderpädagogische Fachrichtung:	2 Teile
2. Sonderpädagogische Fachrichtung:	<u>2 Teile</u>
das sind insgesamt:	8 Teile

**bezogen auf ein 8semestriges Studium. Daraus ergibt sich, daß für die Sonderpädagogischen Bereiche des Studiums in jedem Falle 4 Semester anzusetzen sind. Die 1. und die 2. Sonderpädagogische Fachrichtung unterscheiden sich nur dadurch voneinander, daß in der 1. die schriftliche Hausarbeit und in der 2. eine Arbeit unter Aufsicht (Klausur) angefertigt wird.**

**Der Sonderpädagogische Teil der Prüfung bezieht sich auf 2 der folgenden Sonderpädagogischen Fachrichtungen nach Wahl des Bewerbers:**

1. Sondererziehung und Rehabilitation der Blinden
2. Sondererziehung und Rehabilitation der Erziehungsschwierigen
3. Sondererziehung und Rehabilitation der Geistigbehinderten
4. Sondererziehung und Rehabilitation der Körperbehinderten
5. Sondererziehung und Rehabilitation der Lernbehinderten
6. Sondererziehung und Rehabilitation der Sehbehinderten
7. Sondererziehung und Rehabilitation der Sprachbehinderten

Die Fachrichtungen Sondererziehung und Rehabilitation der Gehörlosen und Schwerhörigen können nur an der Abteilung der Heilpädagogik der Pädagogischen Hochschule Rheinland in Köln studiert werden.

In jedem Falle sollte sich der Bewerber vor seiner Entscheidung über die Wahl der Fachrichtung gründlich orientieren über die Eigenart der betreffenden Schulen, ihre Standorte und ihren Lehrbedarf.

Vor Aufnahme des Sonderpädagogischen Teils des Studiums, zweckmäßigerweise etwa zwischen dem 2. und 3. Semester, leistet der Bewerber zwei Informationspraktika von mindestens je 3 Wochen an 2 Sonderschulen ab, die den von ihm gewählten Fachrichtungen entsprechen. Jedes Praktikum steht unter der Leitung der zuständigen Schulleiter.

Es empfiehlt sich aus diesem Grunde, rechtzeitig mit den zuständigen Schulen und der Schulaufsichtsbehörde Verbindung aufzunehmen, damit der Ablauf der Praktika sichergestellt ist.

Während des Sonderpädagogischen Teils des Studiums leistet jeder Bewerber außerdem zwei je 4wöchige Übungspraktika in 2 Sonderschulen, die den gewählten Sonderpädagogischen Fachrichtungen entsprechen.

Für die gesamte Prüfung ist zuständig das Prüfungsamt für die 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Sonderschulen im Bereich der Abteilung für Heilpädagogik einer pädagogischen Hochschule, bei dem die Zulassung zur Teilprüfung in der 1. Sonderpädagogischen Fachrichtung beantragt wird. Das soll das Prüfungsamt sein, in dessen Bereich der Bewerber im letzten Semester vor der Prüfung studiert hat. Sind Teilprüfungen, etwa in Erziehungswissenschaft oder im Wahlfach, vor einem anderen Prüfungsamt abzulegen, weil der

Bewerber diese Bereiche an einer anderen Hochschule studiert hat, wird er von dem zuständigen Prüfungsamt auf seinen Antrag an das Prüfungsamt überwiesen, in dessen Bereich er das betreffende Studium absolviert hat.

Zu b) und c) Studiengang bei einem Ergänzungsstudium nach dem Bestehen der 1. Staatsprüfung oder der 2. Staatsprüfung für ein Grundlehramt.

Solche Bewerber für das Lehramt an Sonderschulen, die bereits die 1. Staatsprüfung oder die 2. Staatsprüfung für ein Grundlehramt (Grundschule und Hauptschule, Realschule, berufsbildende Schule oder Gymnasium) bestanden haben, können nach Absolvieren des 2 mal 3wöchigen Informationspraktikums das Studium in 2 Sonderpädagogischen Fachrichtungen aufnehmen. Für sie entfallen die Studien- und Prüfungsbereiche Erziehungswissenschaft und Wahlfach. Die Studiendauer beträgt in diesem Fall mindestens 4 Semester.

### 3. Das Diplom-Studium

Der Grad eines „Diplom-Pädagogen“ (Pipl.-Päd.) und die dazu gehörigen Studiengänge wurden erst vor wenigen Jahren geschaffen. Die Inhalte des erforderlichen Studiums wurden in der von der Westdeutschen Rektorenkonferenz (WRK) und der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder (KMK) im Jahre 1969 beschlossenen „Rahmenordnung für die Diplom-Prüfung in Erziehungswissenschaft“ in ihren Umrissen festgelegt, die die Grundlage für die Diplom-Prüfungsordnung unserer Hochschule bildete.

Der Studiengang zum Diplom-Pädagogen ist ein berufsbezogenes, wissenschaftliches Studium, das mit der Diplom-Hauptprüfung und dem Erwerb des akademischen Grades „Diplom-Pädagoge (Dipl.-Päd.)“ nach einer mindestens achtsemestrigen Studienzzeit abschließt. Nach der äußeren Gliederung des Studienaufbaues kann nach dem Grundstudium die Diplom-Vorprüfung frühestens am Ende des vierten, die Zulassung zur Diplom-Hauptprüfung nach dem sechsten Semester und der Abschluß im Anschluß an das 8. Semester erfolgen.

Die erziehungswissenschaftlichen Schwerpunkte dieses Studienganges, die auf bestimmte Praxisfelder des Diplom-Pädagogen bezogen sind, unterstreichen die Berufsbezogenheit des Diplomstudiums in Erziehungswissenschaft. Im Mittelpunkt des Grundstudiums (ersten vier Semester) stehen die in der Diplom-Vorprüfung geforderten zwei Prüfungsfächer:

1. Pädagogik
2. Psychologie o d e r Soziologie nach Wahl des Kandidaten  
(Kandidaten, die die 1. Staatsprüfung für das Lehramt an der Grund- und Hauptschule nach der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für das Lehramt an der Grund- und Hauptschule vom 29. 8. 68 — ABl.KM.NW.S.307 — ablegen wollen und hierzu eine entsprechende schriftliche Erklärung abgeben, können statt Psychologie oder Soziologie auch Philosophie oder Politikwissenschaft wählen).

In beiden Fächern wird die Prüfung schriftlich (Klausurarbeiten) und mündlich durchgeführt.

Im Grundstudium kann schon eine gewisse, nach dem Grundstudium muß eine intensive Ausrichtung auf den Inhalt und die Anforderungen der Diplom-Hauptprüfung erfolgen, die aus

- a) der Diplom-Arbeit
- b) einer Klausurarbeit
- c) vier mündlichen Prüfungen besteht.

Prüfungsfächer der mündlichen Prüfung sind:

1. Pädagogik
2. einer der nachstehend aufgeführten, vom Kandidaten gewählten erziehungswissenschaftlichen Schwerpunkte, soweit dieser an der PH Ruhr vertreten ist:
  - a) Vorschulische Erziehung
  - b) Pädagogik der Schule
  - c) Berufs- und Betriebspädagogik
  - d) Sondererziehung und Rehabilitation (behindertenspezifisch)
  - e) Sozialpädagogik und Sozialarbeit
  - f) Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung
3. die Didaktik eines für den gewählten erziehungswissenschaftlichen Studienschwerpunkt bedeutsamen Faches,
4. von den Fächern Psychologie oder Soziologie das nicht für die Vorprüfung (§ 9 Abs. 2 Ziff. 2) gewählte Fach; Kandidaten, die die erste Staatsprüfung für das Lehramt an der Grund- und Hauptschule nach der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für das Lehramt an der Grund- und Hauptschule vom 29. 8. 68 (ABI.KM.NW.S.307) abgelegt haben, können von den Fächern Psychologie, Soziologie, Philosophie und Politikwissenschaft ein Fach wählen, das nicht Gegenstand der Ersten Staatsprüfung war.

In der Diplom-Hauptprüfung sind die schriftlichen Arbeiten vor den mündlichen Prüfungen anzufertigen. — Die Diplom-Prüfungsordnung für die PH Ruhr gibt allen Kandidaten die Möglichkeit, den Fächerkanon der Diplomprüfung durch Zusatzfächer zu erweitern; das Prüfungsergebnis der Zusatzfächer wird in das Zeugnis aufgenommen, jedoch bei der Festsetzung der Gesamtnote nicht miteinbezogen.

Auf den Studiengang zum Diplom-Pädagogen können einschlägige Studiensemester an wissenschaftlichen Hochschulen im Geltungsbereich des Grundgesetzes und dabei erbrachte Studienleistungen angerechnet werden. Das gleiche gilt für Studiensemester an anderen wissenschaftlichen Hochschulen, sofern ein gleichwertiges Studium nachgewiesen wird. Eine Anrechnungsmöglichkeit ist auch für im 1. Staatsexamen für das Lehramt an der Grund- und Hauptschule erbrachte Leistungen gegeben (vgl. § 17 Abs. 5 DiplPrüfO.) — Nähere Auskunft zu diesem Studiengang erteilt das Akademische Prüfungsamt der Pädagogischen Hochschule Ruhr, Dortmund, Lindemannstraße 66 - 68. —

Melde- und Prüfungstermine der Diplom-Vorprüfung:

Sommersemester 1975    Meldeschluß am 15. Mai 1975

Prüfungszeitraum vom 15. Juni — 15. Juli 1975

Seit dem 2. 4. 1971 besteht an der Pädagogischen Hochschule Ruhr die Möglichkeit, den Grad eines Doktors der Erziehungswissenschaften (Dr. paed.) zu erwerben. — Auskunft erteilt das Akademische Prüfungsamt der Pädagogischen Hochschule Ruhr, Dortmund, Lindemannstraße 66- 68.

#### **4. Studiengänge für das Lehramt an Realschulen, Gymnasien und berufsbildenden Schulen**

Studenten der Universität Dortmund, die das Lehramt an Realschulen, Gymnasien oder berufsbildenden Schulen anstreben, können den Studienteil Erziehungswissenschaft an der Abteilung Dortmund der Pädagogischen Hochschule Ruhr absolvieren.

Studenten der Universität Dortmund, die für das Lehramt an Realschulen oder Gymnasien ihr Erstfach an der Universität Dortmund studieren, können z. Z. folgende Fächer in der Gewichtung eines Zweitfaches und im gesamten Umfang an der Abteilung Dortmund der Pädagogischen Hochschule Ruhr studieren:

Pädagogik, Psychologie, Philosophie, Politikwissenschaft, Ev. Theologie, Kath. Theologie, Deutsch, Geschichte, Erdkunde, Biologie, Englisch, Musik, Kunst und künstlerisches Werken, Textilgestaltung, Hauswirtschaftswissenschaft, Sport.

Ferner besteht für Lehramtskandidaten an berufsbildenden Schulen, die ihr Studium auf den Unterricht in Jungarbeiterklassen ausrichten wollen, die Möglichkeit, an der Abteilung für Heilpädagogik einen der folgenden Studiengänge in der Gewichtung eines Wahlpflichtfaches zu belegen:

1. Sondererziehung und Rehabilitation der Erziehungsschwierigen
2. Sondererziehung und Rehabilitation der Lernbehinderten

Es wird darauf hingewiesen, daß alle Teilprüfungen zu den vorgenannten Studiengängen bei den für die betreffende Staatsprüfung zuständigen Prüfungsämtern in Bochum abgelegt werden müssen.

Für alle Begleitstudiengänge ist die Einschreibung als Zweithörer an der Pädagogischen Hochschule Ruhr erforderlich, wobei der Nachweis der Einschreibung als ordentlicher Studierender an einer anderen wissenschaftlichen Hochschule zu führen ist. Ebenfalls ist zu jedem Semester Rückmeldung während der festgesetzten Rückmeldefristen erforderlich, andernfalls Streichung aus der Liste der Zweithörer erfolgt.

Studien- und Sozialgebühren werden hier nicht erhoben.

#### **C) Promotionsstipendien**

Zur Vorbereitung auf die Promotion kann ein Stipendium nach dem Graduiertenförderungsgesetz (GFG) erhalten, wer ein Hochschulstudium abgeschlossen hat, das die Zulassung zur Promotion ermöglicht, wenn sein wissenschaftliches Vorhaben einen wichtigen Beitrag zur Forschung erwarten läßt und seine Studien- und Prüfungsleistungen eine besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit erkennen lassen.

Ein Anspruch auf Gewährung eines Stipendiums besteht nicht. Gefördert werden nur Studenten, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes, heimatlose Ausländer oder solche Ausländer sind, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik haben und als Asylberechtigte anerkannt sind.

Der Stipendiat muß Student an der Pädagogischen Hochschule Ruhr sein.

Das Stipendium wird zunächst für einen Zeitraum bis zu einem Jahr gewährt. Vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes wird festgestellt, ob eine weitere Förderung gerechtfertigt ist. Die Förderung endet im Regelfall nach zwei Jahren.

Übt der Stipendiat neben der Vorbereitung auf die Promotion eine Tätigkeit aus, die seine Arbeitskraft ganz oder teilweise in Anspruch nimmt, so ist eine Förderung ausgeschlossen.

Die Höhe des Gesamtstipendiums beträgt 800,— DM monatlich. Hinzu kommt ggf. der Verheiratenzuschlag.

Die Stipendien werden jeweils zum 1. 1., 1. 4., 1. 7. und 1. 10. vergeben. Die Anträge müssen jeweils zwei Monate vorher vollständig vorliegen, wobei u. a. ein Arbeitsplan über das wissenschaftliche Vorhaben sowie Gutachten von zwei Hochschullehrern beizufügen sind.

Die Entscheidung über die Aufnahme in die Graduiertenförderung trifft auf Vorschlag der Abteilungskommissionen die Zentrale Kommission zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses der Pädagogischen Hochschule Ruhr.

Antragsformulare und Merkblätter sind bei den Abteilungssekretariaten erhältlich. Auskünfte erteilt der Sachbearbeiter für studentische Angelegenheiten, Herr Andrich, bei der Hochschulverwaltung in Dortmund.

## D) Allgemeines

### **Altersgrenze**

Eine Altersgrenze für die Immatrikulation besteht nicht. Es wird jedoch darauf hingewiesen, daß in das Beamtenverhältnis auf Probe in der Regel nur eingestellt werden kann, wer das 31. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und daß zuvor ein einjähriger Vorbereitungsdienst abzuleisten ist. Nähere Auskünfte erteilen die Schulabteilungen der Regierungspräsidenten.

### **Freizügigkeit**

Es besteht Freizügigkeit an allen Pädagogischen Hochschulen des Landes. Studiensemester, die an anderen wissenschaftlichen Hochschulen in der Bundesrepublik verbracht worden sind, können angerechnet werden. Anträge auf Anrechnung sind an den Leiter des zuständigen Prüfungsamtes der Abteilung zu richten. Wer in den Volksschuldienst des Landes NRW eintreten will, muß die Prüfung vor einem Staatlichen Prüfungsamt in NRW ablegen. Während der letzten 2 Semester muß der Student an der Abteilung der Pädagogischen Hochschule immatrikuliert sein, vor deren Prüfungsamt er die Prüfung ablegen will.

Den an Pädagogischen Hochschulen des Landes immatrikulierten Studenten ist das Belegen von Vorlesungen, Übungen usw. an den Universitäten des Landes und an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen gestattet. Über die Höhe der zu zahlenden Gebühr erteilen die Universitäten auf Anfrage Auskunft.

### **Rückmeldung**

Die Studenten müssen sich während der festgesetzten Rückmeldefrist im Sekretariat der Abteilung unter Vorlage des Studienbuches, des Studentenausweises und der Quittung über die entrichtete Sozialgebühr zurückmelden. Eine unterlassene Rückmeldung führt zur Streichung in den Studentenlisten.

### **Beurlaubung**

Beurlaubungen für die Dauer eines Semesters sind rechtzeitig vor Ende des vorhergehenden Semesters unter Angabe von Gründen in den Sekretariaten der Abteilungen zu beantragen.

### **Exmatrikulation**

Bei Abgang von der Hochschule (z. B. bei einem Wechsel der Hochschule) hat jeder Student seine Exmatrikulation schriftlich zu beantragen. Das Studienbuch, der Studentenausweis und die Nachweise über die Rückgabe von Büchern usw. aus dem Besitz der Hochschule sind beizufügen. Nach bestandener Staatsprüfung erfolgt die Exmatrikulation ohne besonderen Antrag. In diesem Falle ist lediglich der Nachweis über die Rückgabe von Büchern, Geräten usw. vorzulegen.

Die Exmatrikulation kann frühestens eine Woche vor Semesterende und spätestens bis zum Ende der Rückmeldefrist des folgenden Semesters beantragt werden.

### **Gasthörer**

Gasthörer können im Rahmen der vorhandenen Studienplätze auf Antrag zugelassen werden. (Näheres hierzu siehe § 9 der Einschreibungsordnung).

### **Gebühren**

#### 1. Studiengebühren

Von den eingeschriebenen Studenten (einschließlich Zweithörer) der Pädagogischen Hochschule Ruhr werden Studiengebühren nicht erhoben.

#### 2. Gasthöregebühr

Die Gasthöregebühr beträgt je Semester 35,— DM.

#### 3. Verwaltungsgebühren

Folgende Gebühren werden erhoben

- |   |         |
|---|---------|
| a) für die Ausstellung eines Zweitausweises                 |         |
| bei Verlust oder Beschädigung des Studiausweises            | 5,— DM  |
| b) für verspätetes Rückmelden                               | 10,— DM |
| c) für die Ausstellung einer Zweitschrift des Studienbuches | 15,— DM |

Außerdem werden von allen eingeschriebenen Studenten (außer Zweithörer und Gasthörer) Sozialbeiträge nach der Sozialbeitragsordnung der PH Ruhr erhoben. Beide Sozialbeiträge sind in einer Summe unter Verwendung der ausgelegten Zahlkarten vor der Rückmeldung bzw. Einschreibung einzuzahlen.

### **Soziale und wirtschaftliche Förderung**

In allen Fragen der sozialen und wirtschaftlichen Förderung (u. a. Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz BAföG, Wohnungsvermittlung) steht allen eingeschriebenen Studenten das

Studentenwerk Dortmund  
46 Dortmund, Südwall 31,  
Telefon 52 89 36

zur Verfügung.

Auskünfte und Antragsformulare sind nur dort erhältlich.

Übt der Stipendiat neben der Vorbereitung auf die Promotion eine Tätigkeit aus, die seine Arbeitskraft ganz oder teilweise in Anspruch nimmt, so ist eine Förderung ausgeschlossen.

Die Höhe des Gesamtstipendiums beträgt 800,— DM monatlich. Hinzu kommt ggf. der Verheiratenzuschlag.

Die Stipendien werden jeweils zum 1. 1., 1. 4., 1. 7. und 1. 10. vergeben. Die Anträge müssen jeweils zwei Monate vorher vollständig vorliegen, wobei u. a. ein Arbeitsplan über das wissenschaftliche Vorhaben sowie Gutachten von zwei Hochschullehrern beizufügen sind.

Die Entscheidung über die Aufnahme in die Graduiertenförderung trifft auf Vorschlag der Abteilungskommissionen die Zentrale Kommission zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses der Pädagogischen Hochschule Ruhr.

Antragsformulare und Merkblätter sind bei den Abteilungssekretariaten erhältlich. Auskünfte erteilt der Sachbearbeiter für studentische Angelegenheiten, Herr Andrich, bei der Hochschulverwaltung in Dortmund.

## D) Allgemeines

### **Altersgrenze**

Eine Altersgrenze für die Immatrikulation besteht nicht. Es wird jedoch darauf hingewiesen, daß in das Beamtenverhältnis auf Probe in der Regel nur eingestellt werden kann, wer das 31. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und daß zuvor ein einjähriger Vorbereitungsdienst abzuleisten ist. Nähere Auskünfte erteilen die Schulabteilungen der Regierungspräsidenten.

### **Freizügigkeit**

Es besteht Freizügigkeit an allen Pädagogischen Hochschulen des Landes. Studiensemester, die an anderen wissenschaftlichen Hochschulen in der Bundesrepublik verbracht worden sind, können angerechnet werden. Anträge auf Anrechnung sind an den Leiter des zuständigen Prüfungsamtes der Abteilung zu richten. Wer in den Volksschuldienst des Landes NRW eintreten will, muß die Prüfung vor einem Staatlichen Prüfungsamt in NRW ablegen. Während der letzten 2 Semester muß der Student an der Abteilung der Pädagogischen Hochschule immatrikuliert sein, vor deren Prüfungsamt er die Prüfung ablegen will.

Den an Pädagogischen Hochschulen des Landes immatrikulierten Studenten ist das Belegen von Vorlesungen, Übungen usw. an den Universitäten des Landes und an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen gestattet. Über die Höhe der zu zahlenden Gebühr erteilen die Universitäten auf Anfrage Auskunft.

### **Rückmeldung**

Die Studenten müssen sich während der festgesetzten Rückmeldefrist im Sekretariat der Abteilung unter Vorlage des Studienbuches, des Studentenausweises und der Quittung über die entrichtete Sozialgebühr zurückmelden. Eine unterlassene Rückmeldung führt zur Streichung in den Studentenlisten.

### **Beurlaubung**

Beurlaubungen für die Dauer eines Semesters sind rechtzeitig vor Ende des vorhergehenden Semesters unter Angabe von Gründen in den Sekretariaten der Abteilungen zu beantragen.

### **Exmatrikulation**

Bei Abgang von der Hochschule (z. B. bei einem Wechsel der Hochschule) hat jeder Student seine Exmatrikulation schriftlich zu beantragen. Das Studienbuch, der Studentenausweis und die Nachweise über die Rückgabe von Büchern usw. aus dem Besitz der Hochschule sind beizufügen. Nach bestandener Staatsprüfung erfolgt die Exmatrikulation ohne besonderen Antrag. In diesem Falle ist lediglich der Nachweis über die Rückgabe von Büchern, Geräten usw. vorzulegen.

Die Exmatrikulation kann frühestens eine Woche vor Semesterende und spätestens bis zum Ende der Rückmeldefrist des folgenden Semesters beantragt werden.

### **Gasthörer**

Gasthörer können im Rahmen der vorhandenen Studienplätze auf Antrag zugelassen werden. (Näheres hierzu siehe § 9 der Einschreibungsordnung).

### **Gebühren**

1. Studiengebühren  
Von den eingeschriebenen Studenten (einschließlich Zweithörer) der Pädagogischen Hochschule Ruhr werden Studiengebühren nicht erhoben.
2. Gasthörergebühr  
Die Gasthörergebühr beträgt je Semester 35,— DM.
3. Verwaltungsgebühren  
Folgende Gebühren werden erhoben
  - a) für die Ausstellung eines Zweitausweises  
bei Verlust oder Beschädigung des Studienausseses 5,— DM
  - b) für verspätetes Rückmelden 10,— DM
  - c) für die Ausstellung einer Zweitschrift des Studienbuches 15,— DM

Außerdem werden von allen eingeschriebenen Studenten (außer Zweithörer und Gasthörer) Sozialbeiträge nach der Sozialbeitragsordnung der PH Ruhr erhoben. Beide Sozialbeiträge sind in einer Summe unter Verwendung der ausgelegten Zahlkarten vor der Rückmeldung bzw. Einschreibung einzuzahlen.

### **Soziale und wirtschaftliche Förderung**

In allen Fragen der sozialen und wirtschaftlichen Förderung (u. a. Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz BAföG, Wohnungsvermittlung) steht allen eingeschriebenen Studenten das

Studentenwerk Dortmund  
46 Dortmund, Südwall 31,  
Telefon 52 89 36

zur Verfügung.

Auskünfte und Antragsformulare sind nur dort erhältlich.

### **Verschiedenes**

Jeder Student hat sich jährlich einmal röntgenologisch untersuchen zu lassen. Eine Bescheinigung über diese vom Amtsarzt durchzuführende Untersuchung ist im Sekretariat der Abteilung vorzulegen.

Jeder Wohnungswechsel (Änderung der Heimat- und Studienanschrift) und jede Änderung des Familienstandes ist dem Sekretariat unverzüglich mitzuteilen.

Jedem Studenten ist zur Pflicht gemacht, sich regelmäßig über die Bekanntmachungen an den Anschlagtafeln zu unterrichten. Aus der Nichtbeachtung sich etwa ergebende Nachteile gehen zu Lasten des Studenten.

### **Unfallversicherung**

Alle Studenten sind gegen Unfälle, die im Zusammenhang mit dem Besuch der Hochschule stehen, kraft Gesetzes (§ 539 Abs. 1 Nr. 14 RVO) versichert. Die gesetzliche Unfallversicherung hat nach der RVO u. a. die Aufgabe, für Unfallverhütung und Erste Hilfe zu sorgen und den durch den Unfall eingetretenen Körperschaden zu beseitigen oder zu entschädigen. Ersatz von Sachschaden ist nicht vorgesehen. Träger der Unfallversicherung ist die Ausführungsbehörde für Unfallversicherung des Landes Nordrhein-Westfalen, 4 Düsseldorf, Bastionstraße 39. Der Versicherungsschutz erstreckt sich auf alle Tätigkeiten, die in einem ursächlichen Zusammenhang mit dem Besuch der Hochschule (Universität usw.) stehen.

Unfälle müssen **innerhalb von drei Tagen** im Sekretariat der Abteilung gemeldet werden (Formblatt ausfüllen). Zur Vermeidung von Unfällen sollen alle Gefahrenstellen den bei den Abteilungen bestellten Sicherheitsbeauftragten mitgeteilt werden, wie auch deren Arbeit zu unterstützen und ihren Anweisungen Folge zu leisten ist.

### **Sicherheitsbeauftragte bei den Abteilungen:**

#### **Abteilung Dortmund**

Techn. Angest. Fimpler	stud. paed. Bischoff	Reg.-Angest. Hoffmann
Reg.-Angest. Gehrmann	stud. paed. Glörfeld	Reg.-Angest. Klotz
Reg.-Angest. Groß	stud. paed. Klimmeck	Verw.-Arbeiter Richert
Verw.-Arbeiter Hartwig		Techn. Angest. Saake
Reg.-Angest. Herzog		Reg.-Angest. Störmer

#### **Abteilung Hagen**

Prof. Dr. Ullrich  
stud. paed. Remscheidt

#### **Abteilung für Heilpädagogik**

Reg.-Angest. Demke  
Reg.-Angest. Dmoch  
stud. paed. Wagner

## STUDIEN- UND BERUFSBERATUNG

### **Zentrale Studienberatungsstelle**

Leiter: Dieter Erbacher

### **Berufsberatung für Abiturienten und Hochschüler des Arbeitsamtes Dortmund**

Berufsberater: Christel Groll, Alfons Winkelmann

Gemeinsamer Sitz: 46 Dortmund-Eichlinghofen, Stockumer Straße 370 (Clubhaus), Telefon: 7 55 - 23 45

Gemeinsame Geschäftszeit: montags bis freitags 9.00—12.00, 14.00—15.30 Uhr.

Beratungen: Zentrale Studienberatungsstelle: sofort oder nach Vereinbarung.

Berufsberatung: nach Voranmeldung dienstags 14.00—16.00 Uhr oder nach Vereinbarung (ferner nach Voranmeldung in der Dienststelle Gutenbergstr. 34, Telefon: 12 03 - 2 39).

Die **Zentrale Studienberatungsstelle** informiert über Studienmöglichkeiten, -inhalte und -anforderungen im Gesamthochschulbereich Dortmund. Sie berät in Fragen der Studienwahl sowie in allen Belangen des Studiums, insbesondere bei der Studiengestaltung, bei Schwierigkeiten im Studienverlauf, bei Prüfungsproblemen, bei geplantem Studienwechsel oder -abbruch und bei Problemen persönlicher Art.

Die **Berufsberatung** informiert über Berufsansatzmöglichkeiten und Arbeitsmarktlage. Sie berät bei der ersten Festlegung des Ausbildungs- und Berufszieles, bei der Spezialisierung des Studiums im Hinblick auf berufliche Schwerpunktbildung, bei der Überprüfung und Änderung des Studien- und Berufszieles sowie beim Übergang in Ausbildungsgänge außerhalb der Hochschule. In Einzelfällen veranlaßt sie psychologische Eignungsuntersuchungen.

## EINSCHREIBUNGSORDNUNG

der

### Pädagogischen Hochschule Ruhr

Gemäß § 15 Abs. 4 des Gesetzes über die wissenschaftlichen Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen vom 7. April 1970 (GV NW. Seite 254) erläßt die Pädagogische Hochschule Ruhr folgende Einschreibungsordnung.

#### § 1

- (1) Die Studienbewerber werden durch Einschreibung (Immatrikulation) in die Pädagogische Hochschule Ruhr aufgenommen. Die Einschreibung erfolgt im Auftrage des Rektors bei den Abteilungen der Pädagogischen Hochschule Ruhr.
- (2) Die Einschreibung setzt den Besitz eines Zeugnisses über die Hochschulreife oder eines anderen Zeugnisses, welches den Zugang zu einer wissenschaftlichen Hochschule eröffnet, voraus.
- (3) Die Einschreibung ausländischer Studienbewerber erfolgt nach den geltenden Richtlinien des Landes Nordrhein-Westfalen.

Die Einschreibung muß versagt werden:

1. Wenn der Studienbewerber den Nachweis über die gemäß § 1 Abs. 2 erforderlichen Voraussetzungen bis zum Ablauf der Einschreibungsfrist nicht führt.
2. Wenn der Studienbewerber eine nach der Prüfungsordnung vorgesehene Prüfung endgültig nicht bestanden hat, für den Studiengang, in dem die Prüfung nicht bestanden wurde.

### § 3

Die Einschreibung kann versagt werden:

1. Wenn der Studienbewerber die für die Einschreibung vorgeschriebenen Formen und Fristen nicht einhält,
2. wenn vom Studienbewerber zu entrichtende Gebühren oder Beiträge nicht fristgerecht gezahlt worden sind,
3. wenn der Studienbewerber nicht über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache verfügt,
4. wenn der Studienbewerber an einer Krankheit leidet, die die Gesundheit anderer gefährdet,
5. wenn der Studienbewerber entmündigt ist oder unter vorläufiger Vormundschaft steht,
6. wenn für die gewählte Studienrichtung eine Zulassungsbeschränkung oder eine Anordnung über Studienplatzregelungen besteht und der Bewerber keine schriftliche Nachricht über die Zuteilung eines Studienplatzes für die Pädagogische Hochschule Ruhr besitzt.

### § 4

- (1) Der Antrag auf Einschreibung ist innerhalb der von der Hochschule festgesetzten Frist (Ausschlußfrist) zu stellen.
- (2) Mit dem Antrag sind vorzulegen:
  1. Ein ausgefüllter Einschreibungsvordruck (Studentenstammkarte),
  2. 3 Lichtbilder (Paßformat 4 x 5,5 cm),
  3. die Zeugnisse über die erforderliche Vorbildung (im Original oder begl. Fotokopie bzw. begl. Abschrift),
  4. eine amtsärztliche Bescheinigung gemäß § 47 des Bundesseuchengesetzes darüber, daß der Bewerber an keiner ansteckenden Krankheit leidet,
  5. der Nachweis über die Einzahlung zu entrichtender Gebühren od. Beiträge,
  6. das Studienstammbuch, wenn der Bewerber bereits an einer anderen Hochschule bzw. Abteilung der Hochschule studiert hat.
- (3) Besteht Grund zu der Annahme, daß ein Versagungsgrund gemäß § 3 Ziff. 3 oder 4 vorliegt, so hat der Studienbewerber auf Anforderung vorzulegen:
  1. den Nachweis über das Bestehen einer Sprachprüfung bei einer von der Hochschule zu bestimmenden Stelle,
  2. ein amtsärztliches Gesundheitszeugnis.
- (4) Der eingeschriebene Student erhält einen Nachweis über die Einschreibung.

#### § 5

- (1) Die Einschreibung ist mit Rückwirkung zu widerrufen, wenn ein im Zeitpunkt der Einschreibung vorliegender Versagungsgrund gemäß § 2 Ziff. 1 oder 2 bekannt wird.
- (2) Die Einschreibung kann mit Rückwirkung oder mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden, wenn ein im Zeitpunkt der Einschreibung vorliegender Versagungsgrund gemäß § 3 Ziff. 2, 3, 4 oder 5 bekannt wird.
- (3) Die Einschreibung ist mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen, wenn der Versagungsgrund gemäß § 2 Ziff. 2 eintritt.
- (4) Die Einschreibung kann mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden, wenn ein Versagungsgrund gemäß § 3 Ziff. 4 oder 5 eintritt oder wenn der Student die ihm aufgrund der Hochschulverfassung obliegenden Pflichten nicht erfüllt.

#### § 6

- (1) Will der eingeschriebene Student nach Ablauf des Semesters sein Studium an derselben Abteilung der Pädagogischen Hochschule Ruhr fortsetzen, so hat er sich innerhalb der von der Hochschule gesetzten Ausschlussfrist zurückzumelden. Die Rückmeldung wird von der Hochschule vermerkt.
- (2) Bei der Rückmeldung sind vorzulegen:
  1. Die ausgefüllten Rückmeldungsformulare,
  2. der Nachweis über die Einzahlung zu entrichtender Gebühren oder Beiträge.
- (3) § 3 Ziff. 1 und 2 gelten entsprechend.
- (4) Für Studenten, die sich nicht zurückgemeldet haben, erlischt die Zugehörigkeit zur Hochschule; sie werden aus der Liste der Studenten gestrichen.

#### § 7

- (1) Auf Antrag wird der Student in der Regel für die Dauer eines Semesters beurlaubt, wenn ein wichtiger Grund nachgewiesen wird.
- (2) Wichtige Gründe sind zum Beispiel Krankheit, Vorbereitung und Durchführung des Examens, Ableistung des Grundwehrdienstes oder des zivilen Ersatzdienstes.

#### § 8

- (1) Auf Antrag ist jeder eingeschriebene Student zu exmatrikulieren. Der Antrag ist beim Sekretariat der Abteilung zu stellen; ihm sind Studienbuch und Studentenausweis beizufügen.
- (2) Die Exmatrikulation wird durch Eintragung im Studienbuch und Streichung aus der Liste der Studenten vollzogen. Der Studentenausweis wird entwertet.
- (3) Die Exmatrikulation kann davon abhängig gemacht werden, daß zuvor fällige Verpflichtungen erfüllt werden. Das Sekretariat kann entsprechende Nachweise und Entlastungsbescheinigungen verlangen.

- (4) Nach bestandener Abschlußprüfung ist der Student exmatrikuliert, wenn er nicht innerhalb von zwei Wochen beim Sekretariat der Abteilung unter Angabe seines weiteren Studienziels schriftlich anzeigt, daß er die Einschreibung aufrecht erhalten möchte.
- (5) Für die Herausgabe des Studienbuches an Studenten, die infolge bestandener Abschlußprüfung exmatrikuliert sind, gelten die Absätze 2 und 3 entsprechend.

#### § 9

- (1) Als Gasthörer können im Rahmen der vorhandenen Studienplätze auf Antrag zugelassen werden:
- Berufstätige, die sich in einzelnen Wissensgebieten weiterbilden wollen, ohne den Voraussetzungen für die Einschreibung zu genügen;
  - Bewerber mit abgeschlossener Hochschulbildung, die lediglich promovieren oder ihre Studien vervollständigen wollen.
- (2) Die Zulassung als Gasthörer ist zu versagen, wenn der Bewerber die Voraussetzungen für eine Einschreibung als ordentlicher Student erfüllt und, ohne bisher eine staatliche oder akademische Prüfung bestanden zu haben, das Gasthörerstudium lediglich zum Zwecke der Ablegung dieser Prüfung betreiben will.
- (3) Im übrigen sind auf die Zulassung zum Gasthörerstudium hinsichtlich der Versagung, des Widerrufs und des Verfahrens die Vorschriften über die Einschreibung sinngemäß anzuwenden.
- (4) Über die Zulassung wird dem Gasthörer ein Gasthörerschein ausgestellt.

#### § 10

Die Einschreibungsordnung tritt nach der Genehmigung durch den Minister für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen mit ihrer Verkündung in Kraft.

Dortmund, den 18. Dezember 1972

Der Rektor  
der  
Pädagogischen Hochschule Ruhr  
Prof. Dr. Freyhoff

Genehmigt:

Düsseldorf, den 31. Januar 1973

Der Minister  
für Wissenschaft und Forschung  
des Landes Nordrhein-Westfalen

In Vertretung des Staatssekretärs:  
gez.: Sebbel

## SOZIALBEITRAGSORDNUNG

der Pädagogischen Hochschule Ruhr vom 12. April 1973  
in der geänderten Fassung vom 17. Mai 1974

### § 1

- (1) Die Pädagogische Hochschule Ruhr erhebt für die im Interesse der Studenten unterhaltenen Einrichtungen, für die studentische Selbstverwaltung und für sonstige allgemeine studentische Zwecke von allen immatrikulierten Studenten in jedem Semester einen Sozialbeitrag.
- (2) Die Beitragspflicht erstreckt sich auch auf die beurlaubten Studenten. Die zur Ableistung des Grundwehrdienstes und des zivilen Ersatzdienstes beurlaubten Studenten sind von der Zahlung des Sozialbeitrages befreit.

### § 2

- (1) Die Beitragspflicht entsteht für das laufende Semester jeweils
  - a) mit der Einschreibung oder
  - b) mit der Rückmeldung oder
  - c) mit der Beurlaubung.
- (2) Den Zeitpunkt der Zahlung des Sozialbeitrages bestimmt die Hochschule.

### § 3

- (1) Der Sozialbeitrag kann mit Ausnahme des in § 4 Abs. 3 geregelten Falles nicht erlassen, ermäßigt, gestundet oder niedergeschlagen werden.
- (2) Die Zahlung des Sozialbeitrages ist Voraussetzung für die Zulassung zum Studium bzw. für eine Beurlaubung.

### § 4

- (1) Der Sozialbeitrag wird auf 127,— DM pro Semester festgesetzt.
- (2) Er ist für folgende Zwecke bestimmt:

a) studentische Krankenversicherung	115,— DM
b) studentische Selbstverwaltung	12,— DM
- (3) Für Studenten, die aufgrund eigener Pflichtmitgliedschaft oder freiwilliger Mitgliedschaft bzw. als Familienangehörige Anspruch auf Versicherungsleistungen der gesetzlichen (sozialen) Krankenversicherung haben, ermäßigt sich der Beitrag für die studentische Krankenversicherung auf Antrag auf 5,— DM pro Semester. Diesen Studenten gleichgestellt sind diejenigen, die Anspruch auf Krankenversorgungsleistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz haben. Im Falle einer Befreiung von der studentischen Krankenversicherung ist der hierfür erforderliche Antrag unter Vorlage des Nachweises des gesetzlichen Krankenversicherungsschutzes zusammen mit dem Beleg über den bereits eingezahlten Betrag von 17,— DM im Sekretariat der jeweiligen Abteilung einzureichen.

## § 5

Diese Beitragsordnung tritt zu Beginn des Sommersemesters 1973 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Sozialbeitragsordnung der Pädagogischen Hochschule Ruhr vom 14. 6. 1971 außer Kraft.

### Beitragsordnung des Studentenwerkes Dortmund

Aufgrund des § 17 Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 13 des Studentenwerkesgesetzes (StWG) vom 27. 2. 1974 (GV. NW. S. 71) wird für das Studentenwerk Dortmund folgende Beitragsordnung erlassen:

#### § 1

(1) Für das Studentenwerk Dortmund wird in jedem Semester, beginnend mit dem Wintersemester 1974/75, von allen immatrikulierten Studenten

der Universität Dortmund,  
Pädagogischen Hochschule Ruhr,  
Abteilung Dortmund,  
Pädagogischen Hochschule Ruhr,  
Abteilung für Heilpädagogik, Dortmund,  
Fachhochschule Dortmund,  
Pädagogischen Hochschule Ruhr,  
Abteilung Hagen,  
Fachhochschule Hagen und

des Instituts Dortmund der Staatlichen Hochschule  
für Musik Westfalen-Lippe

ein Beitrag gemäß § 13 Abs. 4 in Verbindung mit § 13 Abs. 1 Nr. 3 StWG erhoben.

(2) Die Beitragspflicht erstreckt sich auch auf die beurlaubten Studenten.

#### § 2

Der Beitrag gemäß § 13 Abs. 4 StWG wird auf zehn Deutsche Mark je Student im Semester festgesetzt und für allgemeine Zwecke des Studentenwerkes erhoben.

#### § 3

(1) Der Beitrag wird jeweils fällig

- a) mit der Einschreibung
- b) mit der Rückmeldung  
oder mit der Beurlaubung.

Bei der Einschreibung, Rückmeldung oder Beurlaubung ist die Zahlung des Beitrages nachzuweisen.

(2) Der Beitrag wird für das Studentenwerk von der jeweiligen Hochschule oder Einrichtung, an der der Student eingeschrieben wird, eingezogen.

#### § 4

Der Beitrag kann nicht erlassen, ermäßigt oder gestundet werden. Ein Anspruch auf anteilige Rückzahlung des Betrages im Falle der Exmatrikulation oder des Widerrufs der Einschreibung vor Ablauf des Semesters besteht nicht.

Diese Beitragsordnung tritt mit Wirkung vom 1. Mai 1974 in Kraft.

Düsseldorf, den 14. Juni 1974

Der Minister  
für Wissenschaft und Forschung  
des Landes Nordrhein-Westfalen

## BIBLIOTHEK DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE RUHR

### Rahmenbenutzungsordnung

#### **Allgemeines** § 1

Die Hochschulbibliothek ist eine zentrale Einrichtung der Hochschule (§ 38 HSchG NW).

#### § 2

Sie besteht aus den bei den Abteilungen (Dortmund, Heilpädagogik Dortmund und Hagen) der Hochschule befindlichen Abteilungs-, Fächergruppen- und Seminarbibliotheken, den Institutsbibliotheken und den zentralen Bibliothekseinrichtungen, die sich am Sitz der Hochschule befinden.

Die Abteilungsbibliotheken als Ausleihbibliotheken und die Seminar- und Institutsbibliotheken als Präsenzbibliotheken stehen in einem gegenseitigen Ergänzungsverhältnis zueinander.

#### **Aufgaben der Bibliothek** § 3

Die Bibliothek dient allen Angehörigen der Hochschule in Forschung, Lehre und Studium. Sie ist darüber hinaus allen wissenschaftlich Arbeitenden zugänglich.

Die Benutzung der Bibliothek ist kostenlos, ausgenommen Gebühren nach dem Hochschulbibliotheksgebührengesetz des Landes Nordrhein-Westfalen vom 5. 10. 1971.

#### **Öffnungszeit** § 4

Die Bibliothek ist – außer in der Woche nach Pfingsten – ganzjährig geöffnet. Die täglichen Öffnungszeiten werden im Vorlesungsverzeichnis und durch Aushang bekanntgegeben.

#### **Zulassung zur Benutzung** § 5

Bei der persönlichen Anmeldung unter Vorlage des Studenausweises (Studenten), Personalausweises (Nicht-Studierende über 18 Jahren) oder der Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten (Nicht-Studierende unter 18 Jahren) wird gegen eine Anerkennung dieser Benutzungsordnung eine Benutzungskarte bzw. für jedes Semester ein Bibliotheksstempel für den Studenausweis vergeben.

#### **Leistungen der Bibliothek**

##### **1. Abteilungsbibliotheken** § 6

Die Abteilungsbibliotheken stellen ihre Bestände zur Verfügung:

- a) zur Benutzung außerhalb der Bibliothek (Magazinbestände; Lehrbuchsammlung an Studenten),
- b) zur Benutzung im Lesesaal mit Kopiermöglichkeiten (Lesesaal- und Handbibliotheksbestände).

c) Für Zeitschriften gelten entsprechend den örtlichen Gegebenheiten besondere Bedingungen.

#### § 7

Die Abteilungsbibliotheken erteilen nach Möglichkeit mündlich und schriftlich Auskünfte mit Hilfe ihrer Kataloge und bibliographischen Hilfsmittel.

#### § 8

In den Abteilungsbibliotheken nicht vorhandene Werke können durch die Abteilungsbibliothek Dortmund über die Fernleihe aus deutschen und ausländischen Bibliotheken vermittelt werden (hierfür entstehende Sonderkosten trägt der Benutzer).

Andererseits stellt die Hochschulbibliothek ihre Bestände über die Fernleihe anderen Bibliotheken zur Verfügung.

## 2. Fächergruppen, Seminar- und Institutsbibliotheken

#### § 9

Die Fächergruppen-, Seminar- und Institutsbibliotheken sind grundsätzlich Präsenzbibliotheken.

Kurzfristige Entleihungen entsprechend § 12 Abs. 4 sind möglich.

#### § 10

Jeder Benutzer hat das Recht, der Bibliothek in den Abteilungs- sowie den Fächergruppen-, Seminar- und Institutsbibliotheken auf besonderem Vordruck Werke zur Anschaffung vorzuschlagen.

### Leihverfahren

#### § 11

Die Buchbestellung erfolgt auf vorgedrucktem Leihschein mit Angabe der Signatur (Standortkennzeichen).

Die Buchausgabe erfolgt im Sofortleihverfahren.

Vorbestellungen für ausgeliehene Werke sind möglich.

### Leihfristen

#### § 12

Die Leihfrist beträgt in den Abteilungsbibliotheken in der Regel einen Monat. Es besteht die Möglichkeit zweimaliger Verlängerung auf mündlichen oder schriftlichen Antrag vor Ablauf der Leihfrist. Ausgenommen sind vorbestellte Werke.

Für die Lehrbuchsammlung gilt eine Leihfrist von 2 Monaten ohne Verlängerungsmöglichkeit.

Kurzfristige Entleiherung aus Präsenzbeständen (Lesesaal, Handbibliothek, Seminar- und Institutsbibliothek) ist grundsätzlich nur über Nacht, über das Wochenende oder über Feiertage möglich, und zwar vom Ende der Öffnungszeiten davor bis zum Beginn der nächsten Öffnung.

#### § 13

Überschreitungen der Leihfrist sind gebührenpflichtig nach dem Hochschulbibliotheksgesetz, daß dieser Benutzungsordnung beigefügt ist. Nach diesem Gesetz werden die Gebühren für Fristüberschreitungen ohne vorheriges Mahnschreiben erhoben.

**Pflichten der Benutzer** § 14

Der Benutzer verpflichtet sich, die Bücher und Zeitschriften der Bibliothek äußerst sorgfältig zu behandeln. Für verlorengegangene oder beschädigte Werke (auch für Notizen und Anstreichungen im Buch) ist Schadenersatz zu leisten.

**Ausschluß von der Benutzung** § 15

Benutzer, die gegen diese Benutzungsordnung verstoßen, können durch den Bibliotheksdirektor bis zu einem halben Jahr von der Benutzung der Bibliothek ausgeschlossen werden. Gegen eine solche Maßnahme kann beim Rektor der Hochschule Einspruch erhoben werden.

Dortmund, den 18. 12. 1972

Der Rektor  
der  
Pädagogischen Hochschule Ruhr  
Prof. Dr. Freyhoff

**Gesetz über die Gebühren an den Hochschulbibliotheken  
des Landes Nordrhein-Westfalen**

**— Hochschulbibliotheksgebührengesetz (HBiblGebG) —  
vom 5. Oktober 1971**

Der Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

**Begriffsbestimmungen** § 1

- (1) Hochschulbibliotheken im Sinne dieses Gesetzes sind die Bibliotheken der wissenschaftlichen Hochschulen, der Kunsthochschulen und der Fachhochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen.
- (2) Als Bücher gelten auch Zeitschriften, Reproduktionen, Tonträger, Bildträger und sonstige zur Ausleihe bestimmte Bestände der Hochschulbibliotheken.

**Gebührenerhebung** § 2

Bei der Benutzung der Hochschulbibliotheken werden nur Gebühren erhoben für die

1. Erteilung von Auskünften,
2. Überschreitung der Leihfristen.

**Erteilung von Auskünften** § 3

Für die Erteilung schriftlicher bibliographischer oder entsprechender Auskünfte sowie für die Anfertigung von Auszügen aus Büchern wird eine Gebühr in Höhe von 10,— DM für jede aufgewandte Arbeitsstunde, mindestens jedoch in Höhe von 3,— DM, erhoben.

**Überschreitung der Leihfrist** § 4

Bei einer Überschreitung der Leihfrist werden Gebühren in folgender Höhe erhoben:

- bei einer Überschreitung der Leihfrist bis zu 10 Tagen 1,— DM für jedes Buch,  
bei einer Überschreitung der Leihfrist bis zu 20 Tagen weitere 2,— DM für jedes Buch,  
bei einer Überschreitung der Leihfrist bis zu 30 Tagen weitere 3,— DM für jedes Buch.

**Fälligkeit** § 5

Die Gebühren werden mit der Übersendung der schriftlichen Auskunft oder bei der Rückgabe des Buches, spätestens mit Ablauf der in § 4 genannten Fristen fällig.

**Gebührenbefreiung** § 6

Gebühren können auf Antrag des Benutzers ausnahmsweise ermäßigt oder erlassen werden, wenn ihre Erhebung eine besondere Härte bedeuten würde.

**Erstattung besonderer Auslagen** § 7

- (1) Besondere bare Auslagen sind zu erstatten. Erstattungspflichtig sind insbesondere Kosten für die Versendung von Büchern an Benutzer.
- (2) Für die Anfertigung von Vervielfältigungen (z. B. Ablichtungen, Übertragungen von Tonträgern und Bildträgern) sind die Selbstkosten zu erstatten.

**Übergangsvorschrift** § 8

Gebühren, die vor dem Inkrafttreten dieses Gesetzes fällig geworden sind, können nach den bisherigen Bestimmungen erhoben werden.

**Verwaltungsvorschriften** § 9

Der zuständige Minister erläßt die zur Ausführung dieses Gesetzes erforderlichen Verwaltungsvorschriften.

**Inkrafttreten** § 10

Dieses Gesetz tritt am 1. Oktober 1971 in Kraft.

Düsseldorf, den 5. Oktober 1971

Die Landesregierung des Landes Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident  
Heinz Kühn

Der Finanzminister  
Wertz

Der Minister für Wissenschaft und Forschung  
Johannes Rau

— GV. NW. 1971 S. 320

Übersicht  
über die Belegung der Pädagogischen Hochschule Ruhr

Sommersemester 1974

	Abt. Dortmund	Abt. Hagen	Abt. f. Heilpädagogik	Insgesamt
Immatrikulierte Studenten	2935	819	1111	4865
Zweithörer	444	4	22	470

Wintersemester 1974/75  
(vorläufige Gesamtzahlen)

	Abt. Dortmund	Abt. Hagen	Abt. f. Heilpädagogik	Insgesamt
Immatrikulierte Studenten	3073	931	1786	5790
Zweithörer	589	7	20	616

## Lehrkörper

### ABTEILUNG DORTMUND

#### HAUPTAMTLICH LEHRENDE

<b>Bartholomé, Heinrich</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund, Disselhoffstraße 7, F. (02 31) 41 32 62	Politische Bildung und Didaktik der Geschichte
<b>Becker, Hans-Herbert</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund, Matthias-Grünewald-Straße 46, F. (02 31) 59 66 60	Allgemeine Pädagogik
<b>Beiler, Alfons</b> , Dr. rer. nat., o. Prof., 46 Dortmund, Amalienstraße 26, F. (02 31) 14 40 58	Biologie und ihre Didaktik
<b>Bergmann, Günter</b> , Dr. rer. nat., o. Prof., apl. Prof. an der Universität Münster, 44 Münster, Norbertstraße 15	Mathematik und ihre Didaktik
<b>Bloth, Hugo-Gotthard</b> , Prof. i. R., Dr., 44 Münster, Holtwickweg 32, F. (02 51) 4 66 96	Evangelische Theologie und ihre Didaktik
<b>Bräuer, Klaus</b> , Dipl.-Psych., Dr. phil., Wiss. Rat u. Prof., 46 Dortmund-Hörde, Kapitelwiese 8 F. (02 31) 41 26 68	Psychologie
<b>Brüggemann, Wolfgang</b> , Dr. phil., o. Prof., Mitglied des Landtages NW, 463 Bochum, Im Brauke 25, F. (0 23 21) 30 90 38	Politische Bildung und Didaktik der Geschichte
<b>Buchholz ,Heribert</b> , Studien-Prof., 463 Bochum-Querenburg, Auf dem Aspei 63, F. (0 23 21) 70 14 86	Musik und ihre Didaktik
<b>Busch, Otto</b> , Prof. i. R., 7263 Bad Liebenzell, Hindenburgstraße 17	Musik und ihre Didaktik
<b>Dege, Wilhelm</b> , Dr., o. Prof., 3113 Suderburg II, Hösseringen 116, F. (0 58 26) 2 28	Geographie und ihre Didaktik
<b>Dittrich, Doris</b> , Stud.-Prof., 46 Dortmund, Märkische Straße 64, F. (02 31) 52 49 42	Leibeserziehung
<b>Dorndorf, Maria</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund, Olpe 8—10	Persönlichkeitspsychologie u. Allgemeine Psychologie
<b>Drücke, Paul</b> , Stud.-Prof., 58 Hagen, Im Eichenwald 5, F. (0 23 31) 5 13 46	Bildende Kunst und ihre Didaktik

<b>Esterhues, Friedrich</b> , Dr. phil., o. Prof., 4791 Neuenbeken 233, F. (0 52 52) 62 51	Westf. Landesgeschichte und Didaktik der Geschichte
<b>Evers, Fritz</b> , Stud.-Prof., Dr. paed., 46 Dortmund, Kronenstraße 79	Leibeserziehung
<b>Feil, Ernst</b> , Dr. theol., o. Prof., 4401 Nienberge, Gerhart-Hauptmann-Straße 8, F. (02 50 33) 14 50	Katholische Theologie und ihre Didaktik
<b>Ferdinand, Willi</b> , Dr. phil., o. Prof., Fachpsychologe für Klinische Psychologie / Psychotherapeut, 4 Düsseldorf-Gerresheim, Morsbachweg 21, F. (02 11) 23 32 27	Klinische Psychologie
<b>Freyhoff, Ulrich</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund-Aplerbeck, Trapphofstraße 94, F. (02 31) 45 27 80	Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik
<b>Frommberger, Herbert</b> , Professor, 46 Dortmund, Hans-Holbein-Straße 24, F. (02 31) 59 54 02	Schulkunde u. Schulrecht
<b>Garske, Ulrich</b> , Dr. phil., Stud.-Prof., 581 Witten-Stockum, Passmannstraße 1, F. (0 23 02) 1 02 49	Leibeserziehung
<b>Gorki, Hans-Friedrich</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund, Markgrafenstraße 141	Geographie und ihre Didaktik
<b>Grewel, Hans</b> , Dr. theol., Wiss. Rat u. Prof., 46 Dortmund-Kirchhörde, Patrokusweg 6, F. (02 31) 73 36 33	Evangelische Theologie und ihre Didaktik
<b>Grütters, Friedrich</b> , Msgr., Dr. phil., em. Prof., 46 Dortmund, Amalienstraße 26, F. (02 31) 14 63 53	Katholische Theologie und ihre Didaktik
<b>Gschwender, Bärbel</b> , Dozentin, 46 Dortmund, Friedenstraße 56, F. (02 31) 52 91 26	Leibeserziehung
<b>Gundlach, Willi</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund-Syburg, Markusstraße 13, F. (02 31) 77 41 37	Musik und ihre Didaktik
<b>Haller, Horst</b> , Dr. phil., o. Prof., 5843 Ergste, Bergstraße 51, F. (0 23 04) 7 04 19	Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik
<b>Hartke, Friedrich</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund-Aplerbeck, Wittbräucker Str. 77, F. (02 31) 44 11 75	Entwicklungspsychologie

<b>Hartmann, Walter</b> , Dr. theol., o. Prof., 46 Dortmund-Schönau, Schönauer Straße 56, F. (02 31) 71 52 82	Evangelische Theologie und ihre Didaktik
<b>Heilmann, Wolfgang</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund-Syburg, Orтли 2, F. (02 31) 77 42 20	Philosophie
<b>Hering, Hermann</b> , Dr. rer. nat., o. Prof. (m.d.V.b.), 5020 Frechen, Franzstraße 39, F. (0 22 34) 5 81 89	Mathematik und ihre Didaktik
<b>Heuer, Helmut</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund-Benninghofen, in der Lohwiese 19, F. (02 31) 48 05 26	Englische Sprache und ihre Didaktik
<b>Hildebrand, Gerhard</b> , Dr. phil., Stud.-Prof., 46 Dortmund-Brakel, Rahestraße 43, F. (02 31) 25 86 53	Medienpädagogik und Unterrichtstechnologie
<b>Höffe, Wilhelm</b> , Dr. phil., o. Prof., 4401 Altenberge, Kolpingstraße 4, F. (0 25 05) 7 81	Deutsche Sprache und Literatur u. ihre Didaktik, Sprechwissenschaft
<b>Hompesch, Hans</b> , Dr. med., Dr. rer. nat., Ltd. Medizinaldirektor, Honorarprof., 46 Dortmund, Hohenfriedberger Straße 11, F. (02 31) 41 32 39	Schulhygiene
<b>Honig, Elisabeth</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund, Oesterholzstraße 42	Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik
<b>Hülshoff, Rudolf</b> , Dr. phil., o. Prof., 4618 Kamen-Südkaenen, Kantstraße 9, F. (0 23 07) 7 40 10	Allgemeine Pädagogik
<b>Immenroth, Lydla</b> , Dr. phil., Stud.-Prof., 46 Dortmund-Lücklemburg, Wilhelm-Dresing-Str. 10, F. (02 31) 73 08 52	Textilgestaltung und ihre Didaktik
<b>Joußen, Anton</b> , Dr. throl., Wiss. Rat u. Prof., 5357 Swisttal-Miel, Rheinbacher Straße 58, F. (0 22 26) 41 02	Katholische Theologie und ihre Didaktik
<b>Kampmann, Lothar</b> , o. Prof., 4619 Bergkaenen-Weddinghofen, Schulstr. 13a, F. (0 23 07) 65 75	Bildende Kunst und ihre Didaktik
<b>Kirchhoff, Hans Georg</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund-Aplerbeck, Wittheniusweg 5, F. (02 31) 44 12 44	Landesgeschichte und Didaktik der Geschichte
<b>Kiss, Gabor</b> , Dr., o. Prof., 463 Bochum, Markstraße 258, F. (98) 7 35 27	Soziologie

<b>Klein, Albert</b> , Dr. phil., Wiss. Rat und Prof., 5860 Iserlohn Teichstraße 72, F. (0 23 71) 6 15 35	Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik
<b>Kluger, Ilse</b> , Stud.-Prof., 46 Dortmund-Syburg, Roholte 7, F. (02 31) 77 43 86	Haushaltswissenschaft und ihre Didaktik
<b>Koch, Nikolaus</b> , Dr. phil., o. Prof., 581 Witten, Alte Straße 49 a	Philosophie
<b>Koch, Otto</b> , Dipl.-Ing., o. Prof., 46 Dortmund-Kirchhörde, Mettestraße 11, F. (02 31) 73 18 53	Physik und ihre Didaktik
<b>Konrad, Johann Friedrich</b> , Dr. theol., o. Prof., 46 Dortmund-Aplerbeck, Strüningweg 25, F. (02 31) 44 82 23	Evangelische Theologie und ihre Didaktik
<b>Krohmann, Elisabeth</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund-Löttringhausen, Aufenangerstraße 9, F. (02 31) 73 20 66	Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik
<b>Krause, Siegfried</b> , Priv.-Doz., Dr. phil., 46 Dortmund-Höchst, Fuchsweg 51, F. (02 31) 48 42 69	Deutsche Sprache, Sprecherziehung
<b>Kromp, Hans</b> , o. Prof., 47 Hamm, Irisweg 8, F. (0 23 81) 2 40 49	Musik und ihre Didaktik
<b>Kuchler, Walter</b> , Dr. theol., Direktor, 46 Dortmund, Hirtenstraße 21, F. (02 31) 83 11 56	Leibeserziehung
<b>Kudera, Lucian</b> , Dr. phil., apl. Dozent, 46 Dortmund-Benninghofen, In der Lohwiese 33, F. (02 31) 4 89 72	Soziologie
<b>v. Mallinckrodt, Hans-Jürgen</b> , o. Prof., Dr. theol., 46 Dortmund-Eichlinghofen, Persebecker Straße 41, F. (02 31) 75 07 29	Katholische Theologie und ihre Didaktik
<b>Menzel, Wilhelm</b> , Dr., Prof. i. R., 46 Dortmund, Notweg 35, F. (02 31) 7 21 55	Deutsche Sprache und ihre Didaktik
<b>Müller, Gerhard</b> , Dr. rer. nat., o. Prof., 56 Wuppertal 2, Hünefeldstraße 51, F. (0 21 21) 8 02 83	Mathematik und ihre Didaktik
<b>Müller, Hans</b> , Dr. phil., Wiss. Rat u. Prof., 46 Dortmund-Berghofen, Turmalinweg 10, F. (02 31) 48 20 90	Politische Bildung und Didaktik der Geschichte

<b>Nachtigall, Dieter</b> , Dr. rer. nat., o. Prof., 5757 Wickede-Wiehagen, Auf'm Hilmkamp 15, F. (0 23 77) 35 48	Physik und ihre Didaktik
<b>Oehl, Wilhelm</b> , Dr., em. Prof., 46 Dortmund-Kirchhörde, Olpketalstraße 23, F. (02 31) 73 41 43	Mathematik und ihre Didaktik
<b>Perlick, Alfons</b> , Prof. i. R., 46 Dortmund-Wambel, Unterwaldener Str. 49	Geographie und ihre Didaktik
<b>Platte, Hans-K.</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund-Dorfeld, Lange Fuhr 67, F. (02 31) 17 31 14	Wirtschaftswissenschaften und ihre Didaktik
<b>Pfaff, Konrad</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund, Westfalendamm 243, F. (02 31) 43 06 34	Soziologie und Sozialpädagogik
<b>Preuß, Helmut</b> , Dr. phil., Dipl. rer. pol., o. Prof., 56 Wuppertal-Elberfeld, Falkenberg 123 a F. (0 21 21) 30 16 14	Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik
<b>Psaar, Werner</b> , Dr. phil., Wiss. Rat und Prof., 46 Dortmund-Aplerbeck, Baseler Weg 5, F. (02 31) 44 14 86	Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik
<b>Rasch, Herbert</b> , o. Prof., 463 Bochum-Stiepel, Kleekamp 16, F. (0 23 21) 79 17 57	Bildende Kunst und ihre Didaktik
<b>Raskop, Heinrich</b> , em. Prof., 46 Dortmund, Annenstraße 16, F. (02 31) 14 00 29	Soziologie und Sozialpädagogik
<b>Reichert, Liselotte</b> , Dr. phil., em. Prof., 46 Dortmund-Kirchhörde, Heinrich-Koch-Weg 3, F. (02 31) 73 21 38	Textilgestaltung und ihre Didaktik
<b>Reiring, Hugo</b> , Dr. Prof. i. R., 44 Münster, Geschwister-Scholl-Straße 11, F. (02 51) 5 52 34	Bildende Kunst und ihre Didaktik
<b>Roeder, Burkhard</b> , Dr. rer. nat., o. Prof., 46 Dortmund-Aplerbeck, Witthausstraße 4, F. (02 31) 44 75 71	Methodologie
<b>Rolf, Hans-G.</b> , Dr. rer. pol., o. Prof., 46 Dortmund, Weisbachstraße 10, F. (02 31) 12 47 26	Schulpädagogik / Bildungsplanung
<b>Rosenbohm, Günter</b> , Dr. rer. nat., Dozent, 588 Lüdenscheid, Am Willigloh 26	Geographie und ihre Didaktik

<b>Rurik, Gerlind</b> , Dr., Wiss. Rat u. Prof., 4 Düsseldorf, Cecilienallee 33, F. (91) 45 17 15	Schulpädagogik
<b>Sauer, Helmut</b> , Dr. phil., M. Sc. Ed., o. Prof., 46 Dortmund-Lücklemburg, Wilhelm-Kaiser-Weg 12, F. (02 31) 73 32 53	Englische Sprache und ihre Didaktik
<b>Schäfer, Karl-Hermann</b> , o. Prof., Dr. phil., 463 Bochum-Querenburg, Hustadtring 53, F. (98) 70 45 20	Allgemeine Pädagogik
<b>Schmidkunz, Heinz</b> , Dr. phil., nat., Dipl.-Chem., o. Prof., 46 Dortmund-Wellinghofen, Silberhecke 35, F. (02 31) 46 85 95	Chemie und ihre Didaktik
<b>Schmidt, Hans-Jürgen</b> , Dr. rer. nat., Dipl.-Chem., o. Prof., 46 Dortmund-Scharnhorst, Buschei 75	Chemie und ihre <b>Didaktik</b>
<b>Schüler, Udo</b> , Dr., Ing., o. Prof., 7021 Stetten a. d. Fildern, Grundstraße 9, F. (07 11) 79 64 74	Technologie
<b>Schwarzenau, Paul</b> , Dr. theol., o. Prof., 46 Dortmund-Lücklemburg, Friedrich-Loose-Str. 4, F. (02 31) 73 31 58	Evangelische Theologie und ihre Didaktik
<b>Schwerdtfeger, Erich</b> , Dr. phil., Dozent, 46 Dortmund-Höchst, Talstraße 32, F. (0 23 04) 8 08 15	Politische Bildung und Didaktik der Geschichte
<b>Speck, Josef</b> , Dr. phil., o. Prof., 4401 Roxel über Münster, Drosselweg 6, F. (02 50 34) 72 20	Philosophie
<b>Spies, Werner</b> , o. Prof., Dr., 4 Düsseldorf, Columbusstraße 4, F. (91) 5 52 46	Schulpädagogik
<b>Stichmann, Wilfried</b> , Dr. rer. nat., o. Prof., 4773 Möhnensee/Ortsteil Körbecke, Am Zuckerberg, F. (0 29 24) 76 60	Biologie und ihre Didaktik
<b>Süßmuth, Rita</b> , Dr. phil., o. Prof., 404 Neuß/Rhein, Droste-Hülshoff-Straße 1, F. (0 21 01) 40 05 05	Allgemeine Pädagogik
<b>Vogt, Hartmut</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund-Hörde, Alemannenstraße 4, F. (02 31) 46 93 23	Allgemeine Pädagogik und Vergleichende Erziehungswissenschaft
<b>Waldmann, Heinrich</b> , Dr. phil., Wiss. Rat u. Prof., 46 Dortmund, Markgrafenstraße 139, F. (02 31) 12 58 13	Bildende Kunst und ihre Didaktik

<b>Winnenburg, Wolfram</b> , Dr. rer. nat., Doz., 442 Coesfeld, Wiesenstraße 27	Physik und ihre Didaktik
<b>Wittmann, Erich</b> , Dr. rer. nat., o. Prof., 46 Dortmund-Eichlinghofen, Baroper Straße 448, F. (02 31) 75 04 67	Mathematik und ihre Didaktik
<b>Wuthe, Gerhard</b> , Dr. phil., Dipl.-Polit., o. Prof., 475 Unna-Massen, Stralsunder Straße 65, F. (0 23 03) 5 08 32	Politikwissenschaft

#### PRIVATDOZENTEN

<b>Krause, Siegfried</b> , Dr. phil., 46 Dortmund-Höchst, Fuchsweg 51, F. (02 31) 48 42 09	Deutsche Sprache, Sprecherziehung
--	--------------------------------------

#### LEHRBEAUFTRAGTE

<b>Becker, Heinz</b> , Prof., Dr., Fachhochschullehrer, 463 Bochum-Querenburg, Auf dem Backenberg 7, F. (0 23 31) 70 30 55	Wirtschaftspolitik
<b>Bock, Klaus-Dieter</b> , Dr., 48 Bielefeld, Prinzenstraße 8	Soziologie
<b>Bosch, Doris</b> , Dr. phil., Wiss. Rat und Prof., 41 Duisburg, Lennestraße 5, F. (0 21 31) 33 63 60	Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik
<b>Brinkmann, Günther</b> , Dr. phil., o. Prof., 581 Witten, An den Pappeln 19, F. (93 02) 6 25 70	Schulpädagogik
<b>Cloer, Ernst</b> , Dr., 5804 Herdecke, Kirchender Dorfweg 82, F. (0 23 30) 27 63	Allgemeine Pädagogik
<b>Falkenstein, Wilhelm</b> , Dr. jur., 46 Dortmund, Baeumerstraße 18, F. (02 31) 41 26 90	Wirtschaftswissenschaften
<b>Frings, Walter</b> , Dr. rer. nat., 463 Bochum, Barlachweg 20, F. (0 23 31) 43 30 44	Werkpädagogik und Technologie
<b>Geck, M.</b> , Dr., 432 Hattingen, Königsteiner Straße 75	Musik und ihre Didaktik
<b>Gleißmann, Werner</b> , Dipl.-Psych., 575 Menden, F.-W.-Weber-Straße 7, F. (0 23 73) 6 16 38	Psychologie

<b>Grunert, E. A.</b> , Dipl.-Vw.-Schulrat a. D., 46 Dortmund, Auf der Bredde 3, F. (02 31) 59 62 31	Wirtschaftswissenschaft und ihre Didaktik
<b>Heiland, Helmut</b> , Dr. phil., Wiss. Rat und Prof., 46 Dortmund-Kirchhörde, Wunnenbergstraße 11, F. (02 31) 73 27 91	Allgemeine Pädagogik
<b>Hengemühle, Jürgen</b> , Konrektor, Hauptschule Dortmund-Nette, Dörwer Straße 36	Technologie und ihre Didaktik
<b>Jentgens, Ernst-Gerd</b> , Studiendirektor, 56 Wuppertal 2, Schimmelsburg 23, F. (0 21 21) 66 24 25	Bildende Kunst und ihre Didaktik
<b>Jüchter, Heinz-Theodor</b> , Dipl.-Soz., 56 Wuppertal 1, Vogelsangstraße 125, F. (0 21 21) 70 64 74	Allgemeine Pädagogik
<b>Koch-Suwelak, Julia</b> , OSTr., 46 Dortmund-Kirchhörde, Mettestraße 11, F. (02 31) 73 18 53	Bildende Kunst und ihre Didaktik
<b>Krüger, Herbert</b> , Städtischer Schulrat, 46 Dortmund-Brünninghausen, Wildrosenstraße 35, F. (02 31) 71 42 63	Didaktik der englischen Sprache
<b>Ludorf, Wolfgang</b> , Medizinaldirektor, Dr. med., 46 Dortmund, Landoisweg 5, F. (02 31) 41 38 97	Leibeserziehung
<b>Luntowski, Gustav</b> , Dr. phil., Ltd. Stadtarchivdirektor, Privatdozent, 46 Dortmund, Stadtarchiv, F. (02 31) 5 42 21 59	Historische Hilfs- wissenschaften
<b>Mettlach, Lothar</b> , Dr. jur., Landgerichtsdirektor, 529 Wipperfürth, Haus Eller, F. (0 22 81) 2 14	Arbeitslehre und ihre Didaktik
<b>Michel, Gerd</b> , Dr. phil., 46 Dortmund-Höchst, Sommerbergweg 31, F. (0 23 04) 8 15 75	Schulpädagogik
<b>Muck, Karl-Heinz</b> , Dipl.-Hdl., 5868 Letmathe, Vor dem Hopey 6, F. (0 23 74) 45 23	Allgemeine Pädagogik
<b>Müller, Hermann Josef</b> , Dr., o. Prof., 44 Münster, Rüpingstraße 34, F. (02 51) 7 51 39	Allgemeine Pädagogik
<b>Noll, Adolf</b> , Doz., Dr., 4403 Hilstrup, Bahnhofstraße 91, F. (0 25 01) 34 41	Soziologie

<b>Nymphius, Hermann</b> , Stud.-Dir., 463 Bochum-Linden, Murmannsfeld 4, F. (02 31) 49 37 18	Technologie und ihre Didaktik
<b>Pärli, Hans</b> , Dr., 46 Dortmund-Aplerbeck, Trapphofstraße 100, F. (02 31) 44 82 87	Allgemeine Pädagogik
<b>Pyzalla, Georg</b> , StR., 584 Schwerte, Graf-Dietrich-Straße 28, F. (93 04) 1 36 36	Werkstoffkunde, Werkstoffprüfung
<b>Reupke, Hans, Joachim</b> , 5841 Holzen, Gartenstraße 23, F. (0 23 04) 8 12 26	Physik
<b>Schulz, Helmut</b> , OSchR., 58 Hagen, Fleyer Straße 137, F. (0 23 31) 8 71 99	Allgemeine Pädagogik
<b>Spielhoff, Alfons</b> , Dr., 46 Dortmund-Löttringhausen, Bahnbreite 11, F. (02 31) 73 01 19	Schulpädagogik
<b>Strombach, Werner</b> , Dr., Prof., Rektor der FH Dortmund, 46 Dortmund-Barop, Hessenbank 16, F. (02 31) 71 77 91	Schulpädagogik
<b>Tillmann, Klaus-Jürgen</b> , Dipl.-Päd., 46 Dortmund-Hörde, Schmidt-Straße 20, F. (02 31) 43 17 49	Schulpädagogik
<b>Wagner, Klaus R.</b> , Dr. phil., Wiss. Rat und Prof., 4136 Rumeln, Schillerstraße 25, F. (0 21 51) 50 98 24	Deutsche Sprache und Literatur u. ihre Didaktik
<b>Weber, Hans</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund, Plauener Straße 56, F. (02 31) 12 85 53	Englische Sprache und ihre Didaktik
<b>Winkler, Hans-Joachim</b> , Dr. rer. pol., Dipl.-Pol., o. Prof., 58 Hagen, Max-Planck-Straße 48, F. (0 23 31) 5 32 14	Politikwissenschaft

#### AKADEMISCHE OBERRÄTE

<b>Brüne, Irmfried</b> , Dr. phil., 46 Dortmund-Niederhofen, Godekinstraße 12, F. (02 31) 46 27 21	Allgemeine Pädagogik
<b>Büttner, Dietrich</b> , 5843 Ergste, Bahrlohgrund 1, F. (0 23 04) 7 03 86	Chemie und ihre Didaktik

<b>Floer, Jürgen,</b> 5804 Herdecke/Ruhr, Mozartweg 15, F. (0 23 30) 50 19	Mathematik und ihre Didaktik
<b>Geers, Dietmar, Dr. rer. nat.,</b> 46 Dortmund, Prinz-Friedrich-Karl-Straße 23, F. (02 31) 52 28 52	Geographie und ihre Didaktik
<b>Goebel, Klaus, Dr. phil.,</b> 56 Wuppertal-Ronsdorf, Mühlenfeld 42, F. (0 21 21) 46 27 17	Politische Bildung und Didaktik der Geschichte
<b>Günther, Hans-Joachim, Dr. rer. nat.,</b> 4355 Waltrop, Bahnhofstraße 48, F. (93 09) 56 38	Biologie und ihre Didaktik
<b>Hoffmann, Johannes,</b> 46 Dortmund-Kirchhörde, Haubachstraße 7 a, F. (02 31) 73 39 43	Geschichte Ostmitteleuropas, Politische Bildung
<b>Kirchhoff, Ursula, Dr. phil.,</b> 44 Münster, Hörster Straße 21, F. (02 51) 5 48 06	Deutsche Sprache und Literatur u. ihre Didaktik
<b>Koch, Karl-Hermann, Dr. Ing.,</b> 46 Dortmund-Brünninghausen, Klüseners Kamp 4a, F. (02 31) 71 40 41	Schulpädagogik
<b>Koehler, Heinrich, Dr. phil.,</b> 463 Bochum, Markstraße 268, F. (0 23 21) 7 36 12	Geschichte und evangelische Theologie
<b>Koll, Hermann-Josef, Dr. phil.,</b> 507 Bergisch-Gladbach, Sanderstraße 89a, F. (0 21 84) 3 42 85	Allgemeine Pädagogik
<b>Konrad, Michael, Dr. phil.,</b> 46 Dortmund-Löttringhausen, Kobbendelle 94, F. (02 31) 73 19 77	Schulpädagogik
<b>Müller, Horst, Dr. rer. nat.,</b> 46 Dortmund-Lücklemberg, Kirchhörder Str. 195, F. (02 31) 73 26 09	Biologie und ihre Didaktik
<b>Reiche, Annemarie, Dr. rer. nat.,</b> 46 Dortmund, Querstraße 10, F. (02 31) 12 35 26	Geographie und ihre Didaktik
<b>Sander, Josef, Dr. phil.,</b> 5021 Königsdorf bei Köln, Spechtweg 8, F. (0 22 34) 8 19 99	Politische Bildung und Didaktik der Geschichte
<b>Schmidt, Hermann Josef, Dr. phil.,</b> 46 Dortmund-Brünninghausen, Carl-von-Ossietzky-Straße 33, F. (02 31) 71 77 51	Philosophie
<b>Schulte, Heinrich, Dr. rer. nat.,</b> 442 Coesfeld, Wildbahn 3	Biologie und ihre Didaktik

<b>Segermann, Krista</b> , Dr. phil., 46 Dortmund-Wichlinghofen, Vinklöther Mark 19, F. (02 31) 46 95 69	Französische Sprache und ihre Didaktik
<b>Sievering, Josef</b> , Dr. phil., Dipl.-Psych., 43 Essen, Lunerkamp 12, F. (96) 28 64 39	Leiter des Praktikumsbüros, Psychologie
<b>Stuckenhoff, Wolfgang</b> , Dr. phil., 4757 Holzwickede, Rosenweg 4, F. (0 23 01) 30 74	Bildende Kunst und ihre Didaktik
<b>Theißen, Ulrich</b> , Dr. phil., 46 Dortmund-Hörde, Huestraße 102, F. (02 31) 43 11 24	Geographie und ihre Didaktik
<b>Vedder, Gregor</b> , Dr. phil., 575 Menden, Hombergskamp 56, F. (0 23 73) 6 01 23	Musik und ihre Didaktik
<b>Werner, Elisabeth</b> , 46 Dortmund-Höchst, Wasserkunst 1	Textilgestaltung

#### AKADEMISCHE RÄTE

<b>Bauer, Gerhard</b> , Dipl.-Psych., Dr. paed., 46 Dortmund- Wellinghofen, Silberhecke 35, F. (02 31) 46 69 59	Psychologie
<b>Bracht, Manfred</b> , Dr. phil., M. A., 46 Dortmund-Wellinghofen, Silberhecke 54, F. (02 31) 46 93 33	Philosophie
<b>Hansen, Georg</b> , Dr., 46 Dortmund, Querstraße 16, F. (02 31) 10 33 10	Schulpädagogik
<b>Hermann, Rüdiger</b> , Dr. phil., 441 Warendorf, Wagnerstraße 11, F. (0 25 81) 33 26	Deutsche Sprache und Literatur u. ihre Didaktik
<b>Klemm, Klaus</b> , Dr., 46 Dortmund-Salangen, Krähenbruch 9, F. (02 31) 7 57 04	Schulpädagogik
<b>Kühne, Peter</b> , Dr. rer. soc., 463 Bochum, Rubensstraße 11, F. (0 23 21) 43 14 75	Soziologie
<b>Möller, Manfred</b> , 4034 Angermund, Meisenweg 5, F. (94) 74 62 80	Mathematik und ihre Didaktik
<b>Nau, Hans Walter</b> , Dr. phil., 56 Wuppertal-Barmen, Heinrich-Janssen-Str. 15, F. (0 21 21) 59 46 85	Allgemeine Pädagogik

<b>Roemheld, Lutz</b> , Dr. phil., 5758 Fröndenberg-Hohenheide, Löhnquelle 31, F. (0 23 73) 7 00 16	Politikwissenschaft
<b>Romberg, Christa</b> , 44 Münster, Frauenburgstraße 21, F. (02 51) 31 64 17	Deutsch
<b>Schäfer, Silvia</b> , Dr. rer. nat., 46 Dortmund-Kirchhörde, Schneiderstraße 17, F. (02 31) 73 26 37	Biologie und ihre Didaktik
<b>Siemens, Fritz</b> , Dr., 46 Dortmund-Eichlinghofen, Silberhecke 52	Physik
<b>Speight, Stephen</b> , B. A., M. A., Postgrad. Certif. in Education, 5771 Niedereimer, Himmelfortener Weg 21, F. (0 29 31) 72 91	Englische Sprache und ihre Didaktik
<b>Tewes, Joseph</b> , Dr. phil., 46 Dortmund-Menglinghausen, Menglinghauser Straße 115, F. (02 31) 75 09 71	Allgemeine Pädagogik
<b>Tücke, Manfred</b> , Dr. rer. physiol., 46 Dortmund-Hombruch, Harkortstraße 97, F. (02 31) 71 49 03	Versuchsplanung und elektr. Datenverarbeitung

#### LEKTOREN

<b>Canavan, John</b> , B. A., M. A., 463 Bochum-Querenburg, Auf dem Backenberg 9, F. (02 34) 70 33 18	Englische Sprache und ihre Didaktik
<b>Cass, Graham</b> , B. A., Postgrad. Certif. in Education, 46 Dortmund, Lange Straße 48	Englische Sprache und ihre Didaktik
<b>Krause, Siegfried</b> , Dr., 46 Dortmund-Höchsten, Fuchsweg 51	Deutsch
<b>Sacht, Uwe</b> , 46 Dortmund-Kirchhörde, Patroclusweg 18	Musik und ihre Didaktik

#### WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN

<b>Bargenda, Udo</b> , Dr., 46 Dortmund-Kirchlinde, Hangeneysteße 93, F. (02 31) 67 14 33	Allgemeine Pädagogik
<b>Bauer, Brigitte</b> , Dipl.-Psych. (m.d.V.b.), 46 Dortmund-Wellinghofen, Silberhecke 35, F. (02 31) 46 69 59	Psychologie
<b>Beck, Uwe</b> (m.d.V.b.), 46 Dortmund-Kirchhörde, Kirchhörder Straße 195	Mathematik und ihre Didaktik

<b>Behr, Christine</b> , Dipl.-Troph., (m.d.V.b.), 46 Dortmund-Barop, Baroper Straße 197 <sup>1/2</sup> F. (02 31) 75 16 82	Haushaltswissenschaft und ihre Didaktik
<b>Biesterfeld, Wolfgang</b> , Dr. phil., M. A., 44 Münster, Prinz-Eugen-Straße 43, F. (02 51) 7 81 18	Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik
<b>Darius, Peter</b> , Dr. phil., 4 Düsseldorf-Wittlaer, Kalkstraße 20, F. (02 11) 40 27 68	Musik und ihre Didaktik
<b>Deutsch, Wilhelm, Otto</b> (m.d.V.b.), 5804 Herdecke, Ruhrblick 8, F. (0 23 30) 67 65	Evangelische Theologie und ihre Didaktik
<b>Dietrich, Ingrid</b> , 46 Dortmund-Barop, Helenenbegweg 47, F. (02 31) 71 31 04	Schulpädagogik
<b>Faulenbach, Karl August</b> , Dipl.-Soz., (m.d.V.b.), 46 Dortmund, Pottenkamp 24, F. (02 31) 48 21 23	Politische Bildung und Didaktik der Geschichte
<b>Fehr, Jörn</b> , Dipl.-Ökon., Dr. paed., 46 Dortmund, Junggesellenstraße 15, F. (02 31) 52 11 62	Wirtschaftswissenschaften und ihre Didaktik
<b>Finke, Dieter</b> , Dr. rer. nat., Dipl.-Chem., 46 Dortmund-Oespel, Overhoffstraße 175, F. (02 31) 65 16 16	Chemie und ihre Didaktik
<b>Fleck, Gisela</b> , Dr. phil., 46 Dortmund, Saarlandstraße 69, F. (02 31) 12 43 95	Textilgestaltung und ihre Didaktik
<b>Habig, Inge</b> , Dr. phil., 5804 Herdecke, Wallstraße 5, F. (0 23 30) 32 61	Bildende Kunst und ihre Didaktik
<b>Hänsel, Dagmar</b> , Dr., 46 Dortmund-Schönau, Baroper Bergstraße 4, F. (02 31) 71 25 93	Schulpädagogik
<b>Haver, Elfie</b> , St.-Ass., 5842 Garenfeld bei Hagen, Karl-Gerharts-Str. 1, F. (0 23 04) 6 86 84	Politische Bildung und Didaktik der Geschichte
<b>Hecker, Heinz</b> , Dr. phil., 4 Düsseldorf, Tiergartenstraße 2	Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik

<b>Höffe, Dietmar</b> , Dr. paed., 46 Dortmund, Franziskanerstraße 1, F. (02 31) 52 88 73	Katholische Theologie und ihre Didaktik
<b>Homann, Karl</b> , 44 Münster, Ahausweg 30, F. (02 51) 5 17 52	Katholische Theologie und ihre Didaktik
<b>Kalbitz, Rainer</b> , Dr., 463 Bochum, Franzstraße 2, F. (98) 71 51 63	Soziologie
<b>Kappen, Achim</b> , Dipl.-Paed., Betriebswirt (grad.), (m.d.V.b.), 4750 Unna-Massen, Rostocker Straße 33, F. (0 23 03) 5 09 73	Wirtschaftswissenschaften und ihre Didaktik
<b>Klehm, Wolf</b> , Dipl.-Paed. (m.d.V.b.), 4705 Pelkum-Wiescherhöfen, Lerchenweg 37, F. (0 23 81) 6 26 41	Soziologie
<b>Klein, Manfred</b> , Dr. phil., 5842 Westhofen, Bahnhofstraße 10, F. (0 23 04) 65 13	Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik
<b>Krause, Horst</b> , Dr. phil., 46 Dortmund, Oespeler Dorfstraße 22, F. (02 31) 65 09 40	Allgemeine Pädagogik
<b>Krüger, Heinz-Hermann</b> , (m.d.V.b.), 43 Essen-Süd 1, Eleonorastraße 39, F. (0 21 41) 27 62 23	Allgemeine Pädagogik
<b>Küppers, Wolfgang</b> , (m.d.V.b.), 473 Ahlen-Dolberg, Dillweg 24, F. (0 23 88) 23 10	Allgemeine Pädagogik
<b>Lersch, Rainer</b> , Dr., 463 Bochum, Sanderweg 20, F. (98) 55 22 96	Allgemeine Pädagogik
<b>Lindemann, Helmut</b> , Dr. rer. nat., 46 Dortmund, Johannesstraße 33, F. (02 31) 14 71 14	Chemie und ihre Didaktik
<b>Lohe, Eilert</b> , Dr. phil., 46 Dortmund-Lücklemborg, Galoppstraße 81, F. (02 31) 73 20 53	Politische Bildung und Didaktik der Geschichte
<b>Maurmann, Karl Heinz</b> (m.d.V.b.), 46 Dortmund-Lücklemborg, Kirchhörder Straße 195, F. (02 31) 73 12 33	Geographie und ihre Didaktik
<b>Mensing, Wolfgang</b> , Dr. rer. nat., 4619 Bergkamen-Overberge, Erlentiefenstr. 30a, F. (0 23 07) 86 71	Geographie und ihre Didaktik

<b>Nehm, Ulrich</b> , Dipl.-Päd. (m.d.V.b.), 5804 Herdecke/Ruhr, Uferstraße 4	Englische Sprache und ihre Didaktik
<b>Noll, Manfred</b> , Dr. rer. nat., 46 Dortmund-Kirchhörde, Kirchhörder Straße 17, F. (02 31) 73 60 51	Biologie und ihre Didaktik
<b>Nyssen, Elke</b> , Dr. phil., 4757 Holzwickede, Rosenweg 12, F. (0 21 01) 33 79	Schulpädagogik
<b>Ockel, Eberhard</b> , Dr. paed., 4409 Buldern, Hangenau 39, F. (0 25 90) 48 78	Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik (Sprecherziehung)
<b>Raue, Sybille</b> , Dr. paed., Dipl.-Psych., 44 Münster, Otto-Hersing-Weg 40, F. (02 51) 61 52 52	Psychologie
<b>Roemheld, Regine</b> , Dr. paed., 5758 Fröndenberg-Hohenheide, Löhnquelle 31, F. (0 23 73) 7 00 16	Politikwissenschaft
<b>Schaumann, Fritz</b> , Dr. paed., Dipl.-Paed., 46 Dortmund, Hagener Straße 60, F. (02 31) 71 17 52	Psychologie
<b>Schimanski, Reinhold</b> , Realsch.-Lehrer, 46 Dortmund, Godefriedstraße 19, F. (02 31) 46 12 33	Physik und ihre Didaktik
<b>Schmitz-Jersch, Annette</b> , STR, z. A., 44 Nienberge bei Münster, Häger 8 (Gut Marienhof)	Werkerziehung
<b>Seifert, Rainer</b> , Dipl.-Psych., Dr. phil., 435 Recklinghausen, Roonstraße 13, F. (0 23 61) 2 63 62	Psychologie
<b>Steinhäuser, Wolfgang</b> , Dr. paed., 443 Burgsteinfurt, Bahnhofstraße 19, F. (0 25 51) 36 79 46 Dortmund-Huckarde, Mengeder Straße 84	Technologie
<b>Suffenplan, Wilhelm</b> , Dipl.-Psych., Dr. paed., 504 Brühl, Römerstraße 444, F. (0 22 32) 2 37 84	Psychologie
<b>Walther, Gerd</b> , Dr. paed., Dipl.-Math., 46 Dortmund-Eichlinghofen, Baroper Straße 446	Mathematik und ihre Didaktik
<b>Witjes, Winfried</b> (m.d.V.b.), 463 Bochum, Dreizehnlindenstraße 24, F. (98) 55 29 39	Soziologie

**Zarius, Karl-Heinz**, Stud.-Rat,  
4 Düsseldorf, Lueg-Allee 7

Musikerziehung  
und ihre Didaktik

**Zeyer, Günter**, Dipl.-Phys. (m.d.V.b.),  
517 Jülich, Römerstraße 24

Physik und ihre Didaktik

#### FÖRDERUNGSASSISTENTEN

**Dreger, Robert**,  
469 Herne, Flottmannstraße 22,  
F. (0 23 23) 4 08 52

Geographie  
und ihre Didaktik

**Fuhrmann, Manfred**,  
463 Bochum-Linden, Welper Straße 12,  
F. (98) 49 20 83

Pädagogik

**Gantenbrink, Rainer**,  
575 Menden, Lohmühle 7,  
F. (0 23 73) 1 20 34

Deutsche Sprache

**Loefke, Walter**,  
46 Dortmund-Löttringhausen, Schneiderstr. 114,  
F. (02 31) 73 32 70

Schulpädagogik

**Pleger, Jürgen**,  
468 Wanne-Eickel, Bönninghauser Straße 8,  
F. (0 23 25) 32 19

Allgemeine Pädagogik

**Poerschke, Manfred**,  
46 Dortmund-Berghofen, Ostkirchstraße 117

Leibeserziehung

#### WISSENSCHAFTLICHE ANGESTELLTE

**Bornhütter, Gertrud**, Oecotrophologin (grad.),  
4713 Bockum-Hövel, Stockumer Straße 68 a

Haushaltswissenschaft  
und ihre Didaktik

**Chadt, Wolfgang**, Dipl. rer. soc.,  
46 Dortmund-Brackel, Messelinckstraße 2,  
F. (02 31) 25 38 50

Forschungsstelle für  
Vergl. Erziehungs-  
wissenschaften

**Feddersen, Edgar**,  
4274 Lembeck, Zum Holtberg 25,  
F. (0 23 69) 73 62

Kunst- u. Werkerziehung

**Finckh, Hans-Jürgen**,  
4619 Kamen/Methler, Mühlenstraße 98,  
F. (0 23 07) 3 01 21

Forschungsstelle für  
Vergl. Erziehungs-  
wissenschaften

**Heitele, Dietger**,  
463 Bochum-Stiepel, Nettelbeckstraße 54 a,  
F. (0 23 21) 79 32 29

Mathematik  
und ihre Didaktik

<b>Hörner-Bailly, Anais</b> , Prof. Certifié, 463 Bochum, Alte Marktstraße 11, F. (0 23 21) 70 47 64	Allgemeine Pädagogik
<b>Kaiser, Erika</b> , Dipl.-Sportl., 46 Dortmund-Brünninghausen, Bierkamp 12, F. (02 31) 71 56 01	Leibeserziehung
<b>Kapuste, H.</b> , 46 Dortmund, Hollestraße 7, F. (02 31) 14 20 53	Textilgestaltung
<b>Reinermann, Ursula</b> , Dipl.-Päd., 4680 Wanne-Eickel, Apothekerstraße 5, F. (0 23 25) 7 79 07	Forschungsstelle für Vergl. Erziehungs- wissenschaften
<b>Rumler, Bernd, M. A.</b> (Lancaster), 45 Osnabrück, Belmer Straße 350, F. (05 41) 3 82 69	Englische Sprache und ihre Didaktik
<b>Wainwright, Michael</b> , B. Sc. (m.d.V.b.), 46 Dortmund-Oespel, Overhoffstraße 175	Chemie und ihre Didaktik
<b>Weppler, Konrad</b> , 422 Dinslaken, Heistermannstraße 46, F. (0 21 34) 9 03 80	Forschungsstelle für Vergl. Erziehungs- wissenschaften

## ABTEILUNG HAGEN

### HAUPTAMTLICH LEHRENDE

<b>Bellinger, Gerhard</b> , Dr. theol., o. Prof., 44 Münster, Goerdelerstraße 1, F. (02 51) 7 51 83	Katholische Theologie und ihre Didaktik
<b>Bethlehem, Gerhard</b> , o. Prof., 58 Hagen, Winkelstück 37, F. (0 23 31) 5 12 27	Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik
<b>Bodensieck, Heinrich</b> , Dr. phil., o. Prof., 585 Hohenlimburg, Henkhauser Straße 3,	Politische Bildung und Didaktik der Geschichte
<b>de Boer, Wolfgang</b> , Dr. phil., o. Prof., 53 Bonn-Röttgen, Forststraße 10, F. (0 22 21) 25 51 25	Philosophie
<b>Cordes, Gerhard</b> , Dr. rer. nat., Wiss. Rat u. Prof., 463 Bochum, Auf dem Aspei 40, F. (0 23 21) 70 19 98	Geographie und ihre Didaktik
<b>Drape, Elisabeth</b> , Dr. phil., Stud.-Prof., 5804 Herdecke (Ruhr), Wittbräucker Straße 61, F. (0 23 30) 77 27	Didaktik der Mathematik
<b>Drescher, Hans-Georg</b> , Dr. theol., o. Prof., 463 Bochum-Stiepel, Kosterstraße 55, F. (0 23 21) 79 17 16	Evangelische Theologie und ihre Didaktik
<b>Dussa, Ingo</b> , Doz., 58 Hagen, Am Höing 1, F. (0 23 31) 8 51 09	Werkerziehung
<b>Erben, Walter</b> , o. Prof., 58 Hagen, Beethovenstraße 10, F. (0 23 31) 8 41 29	Kunsterziehung
<b>Friedrich, Horst</b> , Dr. rer. pol., Wiss. Rat und Prof., 2 Hamburg 52, Kalkreuthweg 80, F. (0 40) 89 37 01	Wirtschaftswissenschaften und Didaktik der Wirtschaftslehre
<b>Gilbert, Gerhard</b> , Dr. phil., Dipl.-Phys., o. Prof., 58 Hagen, Max-Planck-Straße 113	Didaktik der Mathematik
<b>Grocholl, Isolde</b> , Stud.-Prof., 58 Hagen, Max-Planck-Straße 109, F. (0 23 31) 5 38 34	Hauswirtschaft
<b>Hammelsbeck, Oskar D.</b> , Dr. phil., Hon.-Prof., 493 Detmold 14, Einsteinweg 7, F. (0 52 31) 4 72 23	Allgemeine Pädagogik
<b>Höltershinken, Dieter</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund, Plauener Straße 40, F. (02 31) 12 54 70	Allgemeine Pädagogik

<b>Horn, Hermann</b> , Dr. phil., o. Prof., 58 Hagen, Am Höing 16, F. (0 23 31) 8 47 93	Allgemeine Pädagogik
<b>Israel, Walter</b> , Dr. phil., o. Prof., 58 Hagen, Holunderweg 15, F. (0 23 31) 5 14 50	Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
<b>Jacobs, Friedhelm</b> , Dr. phil., Doz., 44 Münster, Gleiwitzer Straße 69, F. (02 51) 2 44 40	Evangelische Theologie und ihre Didaktik
<b>Kappe, Dieter</b> , Dr. sc. pol., o. Prof., 58 Hagen, Thorn-Prikker-Straße 13, F. (0 23 31) 5 77 92	Soziologie
<b>Keil, Siegfried</b> , Dr. phil., Dr. theol., o. Prof., 46 Dortmund-Bittermark, Koningweg 3, F. (02 31) 73 60 55	Sozialpädagogik
<b>Keinemann, Friedrich</b> , Dr. phil., Wiss. Rat und Prof., 58 Hagen, Haßleyer Straße 41	Landesgeschichte und Didaktik der Geschichte
<b>Kersberg, Herbert</b> , Dr. rer. nat., o. Prof., 58 Hagen, Cunostraße 92, F. (0 23 31) 5 31 71	Heimatkunde und Didaktik der Erdkunde
<b>Müller, Richard</b> , Dr. rer. nat., Dipl.-Psych., o. Prof., 58 Hagen, Fleyer Straße 42, F. (0 23 31) 3 13 52	Entwicklungspsychologie Persönlichkeits- psychologie, Heilpäda- gogische Psychologie
<b>Nierhaus, Friedhelm</b> , Dr. phil., Doz., 433 Mülheim, Prinzeß-Luise-Straße 65, F. (0 21 33) 42 01 16	Allgemeine Pädagogik
<b>Nippel, Ilse</b> , Dipl.-Volksw., Stud.-Prof., 5678 Wermelskirchen, Berliner Straße 95, F. (0 21 96) 54 41	Textilgestaltung
<b>Obendiek, Edzard</b> , Dr. phil., o. Prof., 58 Hagen-Helfe, Wichernstraße 11, F. (0 23 31) 6 38 54	Didaktik der englischen Sprache
<b>Oppertshäuser, Otto</b> , Dr. phil., apl. Doz., 58 Hagen, Eppenhauser Straße 159, F. (0 23 31) 5 36 11	Didaktik der englischen Sprache
<b>Raebiger, Christoph</b> , Dipl.-Math., o. Prof., 58 Hagen, Max-Planck-Straße 111, F. (0 23 31) 5 91 91	Didaktik der Physik
<b>Rauchfuß, Horst</b> , Dr. rer. nat., Dipl.-Chem., o. Prof., 46 Dortmund-Gartenstadt, Gabelsbergerstraße 41, F. (02 31) 59 47 84	Didaktik der Chemie

<b>Riemenschneider, Hartmut</b> , Dr. phil., Priv.-Doz., 58 Hagen, Heinitzstraße 57, F. (0 23 31) 8 58 51	Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
<b>Schade, Burkhard</b> , Dr. phil., Wiss. Rat u. Prof., 588 Lüdenscheid, Teutonenstraße 33, F. (0 23 51) 2 60 88	Sozialpsychologie, Sozialisation
<b>Schmack, Ernst</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund-Brünninghausen, Gögestraße 16, F. (02 31) 71 52 74	Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik
<b>Schridde, Rudolf</b> , Dr. phil., o. Prof., 58 Hagen-Ernst, Max-Planck-Straße 135, F. (0 23 31) 5 36 90	Westfälische Landes- geschichte und Didaktik der Geschichte
<b>Schulte, Gerhard</b> , Dr. phil., Priv.-Dozent, 5943 Lennestadt, Dierkestraße 2, F. (0 27 21) 32 64	Musik und ihre Didaktik
<b>Stein, Günter</b> , Stud.-Prof., 4353 Oer-Erkenschwick, Johannesstraße 36, F. (0 23 68) 64 10	Musik und ihre Didaktik
<b>Stöcker, Gerhard</b> , Dr. phil., o. Prof., 56 Wuppertal-Elberfeld, Röpkestraße 13, F. (0 21 21) 30 41 98	Leibeserziehung
<b>Ullrich, Christian</b> , Dr. rer. nat., o. Prof., 58 Hagen-Helfe, Buschstraße 83, F. 0 23 31) 6 35 25	Didaktik der Biologie
<b>Wagner, Klaus, R.</b> , Dr. phil., Wiss. Rat u. Prof., 4163 Rumeln, Schillerstraße 25, F. (0 21 51) 50 98 24	Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik
<b>Werner, Marianne</b> , Dipl.-Sportl., Stud.-Prof., 46 Dortmund-Wellinghofen, Silberhecke 45, F. (02 31) 46 85 47	Leibeserziehung
<b>Wied, Günter</b> , Dr. theol., Dozent, 4034 Angermund, Hoppengarten 7, F. (0 21 31) 74 03 70	Evangelische Theologie und ihre Didaktik
<b>Wiederhold, Karl-August</b> , Dr. phil., Wiss. Rat und Prof., 58 Hagen, Fahrenbecke 40a, F. (0 23 31) 8 24 66	Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik
<b>Wilhelm, Heinz</b> , o. Prof., 588 Lüdenscheid, Teutonenstraße 36, F. (0 23 51) 2 00 01	Musik und ihre Didaktik
<b>Winkler, Hans-Joachim</b> , Dr. rer. pol., Dipl.-Pol., o. Prof., 58 Hagen, Max-Planck-Straße 48, F. (0 23 31) 5 32 14	Politikwissenschaft

<p><b>Witte, Günter</b>, Dr. rer. nat., Wiss. Rat u. Prof., 58 Hagen, Max-Planck-Straße 2, F. (0 23 31) 5 70 53</p>	<p>Didaktik der Biologie</p>
---	------------------------------

#### PRIVATDOZENTEN

<p><b>Haueis, Eduard</b>, Dr. phil., Dozent, 5844 Hennen, Südstraße 20, F. (0 23 04) 53 23</p>	<p>Deutsche Sprache und ihre Didaktik</p>
--	---

#### LEHRBEAUFTRAGTE

<p><b>Bischoff, Hans</b>, Dr. rer. nat., Prof., 4322 Sprockhövel II, Im Hoppenbruch 5, F. (0 23 39) 28 04</p>	<p>Technologie</p>
<p><b>Boström, Jörg</b>, Prof., Fachhochschullehrer, 49 Herford-Eickum, Wichelweg 40, F. (0 52 21) 31 62</p>	<p>Werkerziehung</p>
<p><b>Fischer, Ernst</b>, Dr. med., Facharzt für Neurologie, und Psychiatrie, Leiter der Evangelischen Erziehungs- und Familien-Beratungsstelle, 58 Hagen, Gartenstraße 11</p>	<p>Kinder- und Jugend- psychiatrie</p>
<p><b>Hagedorn, Karl-Heinrich</b>, Dr. med., 588 Lüdenscheid-Bierbaum, Ringstraße 77a, F. (0 23 51) 4 00 52</p>	<p>Leibeserziehung</p>
<p><b>Janssen, Jörn</b>, Dr. rer. pol., Prof., Architekt, Fachhochschullehrer, 46 Dortmund, Liebigstraße 13, F. (02 31) 10 02 98</p>	<p>Werkerziehung</p>
<p><b>Reimers, Karl Friedrich</b>, Dr. phil., Wiss. Referent und Univ.-Lehrbeauftragter, 34 Göttingen, Am Kreuze 46</p>	<p>Mediendidaktik des Unterrichts in Geschichte — Politik</p>
<p><b>Stöwer, Bruno</b>, Dipl.-Ing., Prof., Fachhochschullehrer, 58 Hagen, Gellertsweg 2 a, F. (0 23 31) 6 31 64</p>	<p>Wirtschafts- und Arbeitslehre</p>
<p><b>Wilmer, Lothar</b>, Dipl.-Hdl., Verw.-Direktor i. S., 58 Hagen-Emst, Max-Planck-Straße 129, F. (0 23 31) 5 93 76</p>	<p>Wirtschaftswissenschaft und Didaktik der Wirtschaftslehre</p>

#### AKADEMISCHE OBERRÄTE

<b>Achilles, Fritz</b> , Dr. rer. nat., 46 Dortmund-Hombruch, Harkortstraße 26	Didaktik der Geographie
<b>Bohnenkamp, Dieter</b> , 46 Dortmund-Wellinghofen, Silberhecke 37, F. (02 31) 46 85 22	Didaktik der Physik
<b>Bohnenkamp, Sabine</b> , 46 Dortmund-Wellinghofen, Silberhecke 37, F. (02 31) 46 85 22	Textilgestaltung
<b>Belke, Gerlind</b> , Dr. phil., 58 Hagen, Am Finkenherd 19, F. (0 23 31) 5 33 36	Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
<b>Fischer, Hans-Dieter</b> , Dr. phil., 58 Hagen, Heidenstraße 25, F. (0 23 31) 2 63 59	Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
<b>Kilian, Hans</b> , Dr. rer. nat., 58 Hagen, Fasanenweg 27, F. (0 23 31) 5 77 33	Didaktik der Mathematik
<b>Sollbach, Gerhard E.</b> , Dr. phil., 5804 Herdecke, Harkortstraße 10, F. (0 23 30) 52 03	Politische Bildung und Didaktik der Geschichte
<b>Solmecke, Gert</b> , Dr. phil., 58 Hagen, Haferkamp 4 F. (0 23 31) 5 28 81	Didaktik der englischen Sprache
<b>Tjaden, Eva-Ursula</b> , 46 Dortmund, Arneckestraße 16, F. (02 31) 12 65 40	Werkerziehung

#### AKADEMISCHE RÄTE

<b>Lampe, Klaus</b> , Dr. phil., 46 Dortmund-Hombruch, Harkortstraße 29, F. (02 31) 71 69 22	Westfälische Landes- geschichte und Didaktik der Geschichte
<b>Lukowski, Dorothea</b> , Dr. phil., Dipl.-Psych., 44 Münster, Schneidemühler Straße 28, F. (02 51) 24 95 25	Pädagogische Psychologie, Diagnostik, Tiefenpsycho- logie, Methoden der Pädä- gogischen Psychologie
<b>Osterwald, Udo</b> , Dr., Dipl.-Päd., 58 Hagen, Roggenkamp 8	Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik

#### WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN

<p><b>Bieber, Dietrich</b> (m.d.V.b.), 53 Bonn-Godesberg, V.-Groote-Platz 7, F. (0 22 21) 36 53 15</p>	<p>Kunsterziehung</p>
<p><b>Buttjes, Dieter</b> (m.d.V.b.), 58 Hagen, Haferkamp 21, F. (0 23 31) 5 83 16</p>	<p>Didaktik der englischen Sprache</p>
<p><b>Dege, Wilfried</b> (m.d.V.b.), 463 Bochum-Querenburg, Heintzmannstraße 148a</p>	<p>Geographie und ihre Didaktik</p>
<p><b>Esser, Wolfgang</b>, Dr. paed., 5759 Menden-Schwitten, Uferweg 9, F. (0 23 73) 54 19</p>	<p>Katholische Theologie und ihre Didaktik</p>
<p><b>Goeze, Joachim</b> (m.d.V.b.), 5804 Herdecke, Goethestraße 21a, F. (0 23 30) 37 44</p>	<p>Evangelische Theologie und ihre Didaktik</p>
<p><b>Gussmann, Werner</b>, Dipl.-Phys., 58 Hagen, Zur Höhe 26a, F. (0 23 31) 7 53 00</p>	<p>Didaktik der Physik</p>
<p><b>von Hagen, Eduard</b>, Dr. phil., 58 Hagen, Roggenkamp 8, F. (0 23 31) 5 70 63</p>	<p>Philosophie</p>
<p><b>Hellwing, Wolf</b> (m.d.V.b.), 463 Bochum, Marktstraße 89, F. (0 23 21) 70 47 28</p>	<p>Leibeserziehung</p>
<p><b>Hendricks, Wilfried</b>, Dr. phil., 5789 Medebach, Schulstraße 5, F. (0 29 82) 88 35</p>	<p>Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik</p>
<p><b>Jourdan, Manfred</b>, Dipl.-Päd., Dr. paed., 58 Hagen, Zum Buchenhain 1, F. (0 23 31) 5 19 57</p>	<p>Allgemeine Pädagogik</p>
<p><b>Kleinert, Christian</b>, Dipl.-Ing., Dr. Ing., 58 Hagen, Zur Höhe 35, F. (0 23 31) 7 96 46</p>	<p>Didaktik der Geographie</p>
<p><b>Knappstein, Thorwald</b>, Dr. phil., 5843 Ergste, An den Thunbüschen 18, F. (0 23 04) 77 76</p>	<p>Soziologie</p>
<p><b>Kratzsch, Siegbert</b>, Dipl.-Psych. (m.d.V.b.), 3554 Cappel bei Marburg, Freiherr-vom-Stein-Straße 20, F. (0 64 21) 4 19 00</p>	<p>Klinische Psychologie, Sozialpsychologie</p>
<p><b>Lenhard, Albin</b>, Dr., 584 Schwerte-Ruhr, Alter Dortmunder Weg 13, F. (02 31) 12 88 54</p>	<p>Didaktik der deutschen Sprache und Literatur</p>

<b>Lypp, Maria</b> , Dr. phil., 58 Hagen, Käthe-Kollwitz-Straße 12, F. (0 23 31) 5 81 70	Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
<b>Mann, Günter</b> , Dipl.-Pol., (m.d.V.b.), 2162 Grünendeich, Obstmarchenweg 20, F. (0 41 42) 25 49	Politikwissenschaft
<b>Prösel, Susan</b> , (m.d.V.b.), 58 Hagen, Ruhrstraße 21, F. (0 23 31) 2 62 61	Soziologie
<b>Schönwald, Hans</b> , Dr. rer. nat., 5904 Eiserfeld-Eisern, Ostlandstraße 13	Didaktik der Mathematik
<b>Stallberg, Friedrich W.</b> , Dr., 463 Bochum, Helstraße 53, F. (0 23 21) 2 64 97	Soziologie
<b>Tscherner, Klaus</b> , Dr. paed., Dipl.-Psych., 46 Dortmund-Asseln, Asselburggraben 1, F. (02 31) 55 82 30	Psychologische Methoden- lehre, Diagnostik, Klinische Psychologie
<b>Verbeek, Bernhard</b> , Dr. rer. nat., 58 Hagen, Feldmarkweg 8, F. (0 23 31) 6 18 51	Didaktik der Biologie
<b>Waterkamp, Dietmar</b> , Dr. phil., 58 Hagen, Zur Höhe 43, F. (0 23 31) 7 79 77	Politische Bildung und Didaktik der Geschichte
<b>Winter, Heinrich</b> , (m.d.V.b.), 46 Dortmund-Berghofen, Rubinstraße 21, F. (02 31) 48 14 41	Sozialpädagogik
<b>Wittke, Georg</b> , Dr., 69 Heidelberg, Gundolfstraße 1	Chemie und ihre Didaktik

#### LEKTOREN

<b>Kane, Lawrence</b> , B. A., M. A., 58 Hagen, Zur Höhe 25	Didaktik der englischen Sprache
--	------------------------------------

#### WISSENSCHAFTLICHE ANGESTELLTE

<b>Miyake, Satoaki</b> , Dipl.-Sportl., 56 Wuppertal-Elberfeld, Arrenberger Straße 3	Leibeserziehung
<b>Sadloch, Elke</b> , Dipl.-Sportl., 46 Dortmund-Schüren, Gevelsbergstraße 42, F. (02 31) 45 38 52	Leibeserziehung

#### FÖRDERUNGSASSISTENTEN

<b>Fischer, Ulrich</b> , Dipl.-Päd., VS-Lehrer, 5804 Herdecke, Narzissenweg 8	Leibeserziehung
<b>Noelke, Winfried</b> , VS-Lehrer, 588 Lüdenscheid, Breitenloher Straße 39, F. (0 23 51) 2 60 79	Musik und ihre Didaktik
<b>Tiemann, Dieter</b> , VS-Lehrer, 56 Wuppertal, Theodor-Heuss-Straße 39, F. (0 21 21) 70 82 77	Westfälische Landes- geschichte und Didaktik der Geschichte

#### ABGEORDNETE LEHRER

<b>Knuff, Walter</b> , Dipl.-Paed., VS-Lehrer, 58 Hagen-Kabel, Steinhausstraße 14, F. (0 23 31) 6 51 79	Leibeserziehung
---	-----------------

## ABTEILUNG FÜR HEILPÄDAGOGIK IN DORTMUND

### HAUPTAMTLICH LEHRENDE

<b>Benkmann, Karl Heinz</b> , Dr. phil., Dipl.-Psych., o. Prof., 46 Dortmund-Löttringhausen, Heunerstraße 40, F. (02 31) 73 20 28	Erziehungsschwierigen- pädagogik
<b>Beschel, Erich</b> , Dr. phil., em. o. Prof., 46 Dortmund-Wellinghofen, Durchstraße 77, F. (02 31) 46 29 27	Allgemeine Heilpädagogik
<b>Boldt, Werner</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund-Wellinghofen, Steinbreite 6, F. (02 31) 46 46 05	Pädagogik der Blinden und Sehbehinderten
<b>Brüne, Wolfram</b> , Dr. phil., o. Prof., Dipl.-Psych., Psychotherapeut, 46 Dortmund-Nette, Ristweg 1, F. (02 31) 35 12 79	Lern- und Erziehungs- psychologie bei Behinderten
<b>Flehinghaus, Karl-Heinz</b> , Dr. phil., Wiss. Rat und Prof., 46 Dortmund, Wallrabestraße 13, F. (02 31) 10 08 94	Sprachbehinderten- pädagogik
<b>Hischer, Erhard</b> , Dr. phil., Dipl.-Psych., o. Prof., 8880 Dillingen/Donau, Lehrer-Weiß-Straße 8, F. (0 90 71) 23 23	Didaktik der Schule für Körperbehinderte und Krankenhaussonderschule
<b>Horn, Hartmut</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund-Barop, Hessenbank 14, F. (02 31) 71 63 82	Soziologie und Sozialpädagogik
<b>Langenohl, Hanno</b> , Dr. phil., o. Prof., 4701 Ostwennemar b. Hamm, Sandbrinkerfeld 18, F. (0 23 81) 8 18 74	Didaktik der Schule für Lernbehinderte
<b>Moog, Wolfgang</b> , Dr. rer. nat., Dipl.-Psych., Wiss. Rat und Prof., 46 Dortmund-Löttringhausen, Fahnestraße 4, F. (02 31) 73 13 66	Psychodiagnostik bei Behinderten
<b>Piel, Walter</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund-Löttringhausen, Eichhoffstraße 37, F. (02 31) 73 10 33	Heilpädagogische Psychologie
<b>Pohl, Rudolf</b> , Dr. phil., o. Prof., 46 Dortmund, Kullrichstraße 16, F. (02 31) 52 20 83	Didaktik der Schule für Geistigbehinderte
<b>Probst, Werner</b> , Dr. phil., Wiss. Rat u. Prof., 463 Bochum, Auf dem Backenberg 7, F. (0 23 21) 70 19 74	Musikerziehung in der Heilpädagogik

<b>Reinartz, Anton</b> , Dr. phil., Dipl.-Psych., o. Prof., 5804 Herdecke, Attenbergstraße 4, F. (0 23 30) 26 50	Pädagogik der Lernbehinderten
<b>Schauerte, Hugo</b> , Dr. phil., Wiss. Rat u. Prof., 46 Dortmund, Markgrafenstraße 131, F. (02 31) 12 35 47	Pädagogik der Blinden und Sehbehinderten
<b>Tönne, Roland</b> , Studienprofessor, 437 Marl, Haselnußweg 21, F. (90 55) 8 22 89	Heilpädagogische Kunst- und Werkerziehung
<b>Wolfgang, Hans</b> , Dr. phil., o. Prof., 584 Villigst/Schwerte, Elsetalstraße 26, F. (0 23 04) 7 07 97	Pädagogik der Körper- behinderten und Sprach- behinderten

#### LEHRBEAUFTRAGTE

<b>Doërt, Friedel</b> , Dipl.-Pädagoge, 477 Welver-Scheidungen, Große Breite 52	Pädagogische Probleme des Jugendstrafvollzuges
<b>Dominik, Wolfgang</b> , StR z. A., 463 Bochum, Suntumer Straße 49a, F. (98) 55 45 77	Soziologie-Theorie
<b>Ebach, Frank</b> , Dr., Oberarzt, 46 Dortmund, Hansbergstraße 27	Körperbehinderten- pädagogik
<b>Feldkamp, Margret</b> , Dr. med., Akad. Oberrätin der Orth. Universitätsklinik in Münster	Körperbehinderten- pädagogik
<b>Heinrich, Carl-Joachim</b> , Prof., Fachhochschule Dortmund, Fachbereich „Sozialarbeit“, 5841 Holzen, Wilhelmstraße 21, F. (0 23 04) 8 19 21	Jugendrecht
<b>Jäckel, Günter</b> , Studiendirektor, 5 Köln 71, Heuserhofstraße 1	Lernbehindertenpädagogik
<b>Kammann, Jochen</b> , Dr. med., Chefarzt der Augenabteilung des St. Johannes-Hospitals Dortmund, Johannesstraße 9	Augenheilkunde
<b>Kleinhaus, Klaus</b> , Dr. med., Oberarzt der Augenklinik der Städtischen Krankenanstalten Dortmund, 46 Dortmund, Beurhausstraße	Augenheilkunde
<b>Kohl, Günter</b> , Dipl.- Psych., Oberverwaltungsrat und Leiter des Schul- psychologischen Dienstes der Stadt Dortmund, 46 Dortmund, Goldrosenweg 1, F. (02 31) 71 38 90	Sonderpädagogisch- psychologische Diagnostik

<b>Malhotra, M. K.</b> , Dr. phil., Prof an der Gesamthochschule Wuppertal, 43 Essen-Bredeney, Daimlerstraße 10, F. 47 03 10	Legasthenie und Psychologie bei Behinderten
<b>Marx, Herbert</b> , Dr. med., Chefarzt der Kinderklinik in Nordkirchen	Spezielle medizinische Probleme bei Geistig- behinderten
<b>Mrochen, Siegfried</b> , Ak. Rat, 46 Dortmund, Hörde, Clarissenstraße 1	Sozialpädagogik
<b>Muthmann, Dietrich</b> , Dr. med., Facharzt für Orthopädie, 5802 Wetter 2 è Volmarstein, Im Hengsberg 2	Orthopädie des Kindes- und Jugendalters
<b>Paul, Helmut A.</b> , Dr. med., Ministerialrat im Bundesministerium für Jugend, Familie und Gesundheit, 53 Bonn-Bad Godesberg, Wittelsbacher Str. 7	Fragen der medizini- schen Rehabilitation und Sozialmedizin
<b>Ulbricht, Wolfgang</b> , Dr. med., Chefarzt der Neurologisch-Psychiatrischen Abt. im Evgl. Krankenhaus Unna, 475 Unna, Platanenallee 7	Neurologie im Kindes- und Jugendalter
<b>Ullerich, Klaus</b> , Dr. med., Prof., Chefarzt der Augenklinik der Städt. Kliniken Dortmund, 46 Dortmund-Lücklemborg, Bernhard-Stade-Weg 11	Augenheilkunde
<b>Vodak, Pavel</b> , Dr. med., Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, St.-Laurentius-Heim, Warburg	Grundfragen der Kinder- und Jugendpsychiatrie
<b>Wallrabenstein, Friedrich</b> , Dipl.-Heilpädagoge, Landesverwaltungsleiter beim Landschafts- verband Westfalen-Lippe, 44 Münster, Stettiner Straße 29, F. (02 51) 5 91 36 67	Praxis der Sprachheil- behandlung

#### AKADEMISCHE RÄTE / OBERRÄTE

<b>Adam, Clemens</b> , Dr. rer. soc., Akad. Rat, 46 Dortmund-Bodelschwingh, Schloßstraße 36, F. (02 31) 37 14 63	Soziologie
<b>Dornhege, Hans-Georg</b> , Akad. Oberrat, 44 Münster, Sentmarniger Weg 95	Kunst
<b>Gerth, Franz-Jacob</b> , Dr. päd., M. A., Akad. Rat, 44 Münster, Wiegandweg 56, F. (02 51) 61 48 34	Allgemeine Heilpädagogik

<b>Jacobs, Kurt</b> , Dr. rer. pol., Dipl.-Hdl., Dipl.-Kfm., Akad. Oberrat, 46 Dortmund-Wellinghofen, Silberhecke 45a	Blinden- und Seh- behindertenpädagogik
<b>Kemmelmeyer, Karl-Jürgen</b> , Dr. phil., Akad. Rat, 44 Münster, Markweg 14, F. (02 51) 2 68 24	Musik
<b>Kerkhoff, Winfried</b> , Dr. phil., SSch.-Konrektor, 4401 Albersloh, Rohrlandweg 10, F. (02 50 35) 2 62	Lernbehinderten- pädagogik
<b>Kühn, Edmund</b> , Akad. Oberrat, 4307 Kettwig, Thiemannstraße 26	Sprachheilpädagogik
<b>Masendorf, Friedrich</b> , Dr. päd., Dipl.Psych., Akad. Rat, 46 Dortmund-Kley, Hoddenfeld 36	Psychologie
<b>Neise, Heinz</b> , Dipl.-Hdl., Akad. Oberrat, Dekanassistent, 5072 Schildgen, Klutstein 39, F. (0 22 02) 85 89	Lernbehinderten- pädagogik
<b>Rohr, Barbara</b> , Dr. päd., Akad. Oberrätin, 46 Dortmund-Schönau, Schönaustraße 60, F. (02 31) 71 55 02	Lernbehinderten- pädagogik
<b>Schmitz, Wolfgang</b> , Akad. Oberrat, 56 Wuppertal, Wiesenstraße 44, F. (0 21 21) 44 40 77	Kunst
<b>Spiekers, Rudolf</b> , Dr. phil., Dipl.-Psych., Akad. Oberrat, 44 Münster, Walgasse 6, F. (02 51) 5 78 53	Geistigbehinderten- pädagogik

#### WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN

<b>Borchert, Johann</b> , Dr., Dipl.-Psych., 5841 Lichtendorf, Ostberger Str. 1, F. 0 23 04) 4 07 66	Arbeitsstelle für Statistik und Versuchsplanung
<b>Dörr, Alfred</b> , Dipl.-Päd. (m.d.V.b.), 4773 Günne, Wiesenstraße 4	Körperbehinderten- pädagogik
<b>Georg, Giesela, M. A.</b> , (m.d.V.b.), 46 Dortmund-Wickede, Alte Märsch 34	Allgemeine Heilpädagogik
<b>Goetze, Herbert</b> , Dipl.-Psych. (m.d.V.b.), 3571 Amöneburg I, Erfurtshausen 15	Lernbehinderten- pädagogik

<b>Klosterkötter, Birgitt</b> , Dipl.-Päd., (m.d.V.b.), 5 Köln-Lindenthal, Wüllnerstraße 106, F. (92) 41 95 33	Lernbehinderten- pädagogik
<b>Kretschmann, Rudolf</b> , Dr. päd., Dipl.-Psych., 46 Dortmund-Wichlinghofen, Wedelstraße 5, F. (02 31) 46 44 94	Psychologie
<b>Meyer, Hermann</b> , Dr. päd., Dipl.-Psych., 5804 Herdecke-Ostende, Feldstraße 3, F. (02 30) 7 05 08	Psychoogie
<b>Neukäter, Heinz</b> , Dipl.-Päd., (m.d.V.b.), 463 Bochum, Ümminger Straße 55b, F. (0 23 21) 28 47 54	Verhaltensgestörten- pädagogik
<b>Oskamp, Ulrich</b> , Dipl.-Päd., (m.d.V.b.), 46 Dortmund-Dorstfeld, Osagr-Wachtel-Weg 11, F. (02 31) 17 24 28	Körperbehinderten- pädagogik
<b>Sielert, Uwe</b> , Dipl.-Päd., (m.d.V.b.), 581 Witten-Annen, Ardeystraße 230, F. (0 23 02) 6 23 20	Sozialpädagogik
<b>Stange, Helmut</b> , StR, (m.d.V.b.), 463 Bochum-Harpen, Midgardweg 4, F. (98) 26 30 07	Soziologie
<b>Wocken, Hans</b> , Dipl.-Päd., (m.d.V.b.), 46 Dortmund, Driburger Straße 8, F. (02 31) 59 02 92	Lernbehinderten- pädagogik

#### WISSENSCHAFTLICHE ANGESTELLTE

<b>Deutschmann, Evelyn</b> , Dipl.-Psych., 46 Dortmund, Robert-Koch-Straße 8, F. (02 31) 57 25 71	Beratungsstelle
<b>Goldschmidt, Paul</b> , Logopäde, (Amsterdam), 46 Dortmund-Barop, Baroper Straße 239	Spracheilpädagogik
<b>Klein-Gerber, Maya</b> , 46 Dortmund, Dresdner Straße 8, F. (02 31) 10 00 89	Blinden- und Seh- behindertenpädagogik
<b>Steinmann, Brigitte</b> , Dipl.-Rhythmiklehrerin, 46 Dortmund, Hohe Straße 50, F. (02 31) 10 21 09	Musik
<b>Werner, Martin</b> , Dipl.-Psych., 4619 Bergkamen-Rünthe, Westenhellweg 88, F. (0 23 89) 69 36	Beratungsstelle

#### FÖRDERUNGSASSISTENTEN

**Kümmel, Heinz Jürgen,**  
4273 Wulfen, Drosselweg 4

Psychologie

**Lahme, Winfried,**  
463 Bochum, Albert-Schweitzer-Straße 4,  
F. (98) 70 18 22

**Vehrigs-Cornehl, Brigitte,** SS-Lehrerin,  
46 Dortmund-Kirchhörde, Meraner Straße 10,  
F. (02 31) 73 12 58

Geistigbehinderten  
pädagogik

#### **Beilagenhinweis:**

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt des  
Jul. Beltz-Verlages, Weinheim, bei.

Wir bitten unsere Leser höflich um Beachtung.

## **Abteilung Dortmund**

# Geben Sie sich und Ihrer Familie die Sicherheit finanziell geschützt zu sein. Auch bei Krankheit und Unfall.

Denn gerade das sind die Situationen, mit denen Sie täglich rechnen müssen. Situationen, in denen das Finanzielle gesichert sein sollte.

Bei Krankheit sichert Sie der SIGNAL Schutz 100 – zum Beispiel als Zusatz- oder Krankenhaustagegeldversicherung.  
Bei Unfall hilft eine SIGNAL Unfallversicherung, die auch da gilt, wo der gesetzliche Unfallschutz aufhört.

Schicken Sie uns den Coupon. Wir schicken Ihnen die Informationen.



**Eine natürliche Umwelt –  
die Voraussetzung für ein  
gesundes Leben.\***

## Informations-Coupon für Kranken- und Unfallversicherung

Bitte schicken Sie mir  
Informationen

Name: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

**SIGNAL**  
VERSICHERUNGEN

4600 Dortmund, Ostwall 64

Glück braucht Sicherheit –  
SIGNAL gibt Sicherheit

\* SIGNAL setzt sich in ihrer Werbung und in ihren Taten für den Umweltschutz ein. — Denn die Erhaltung einer

**PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE RUHR  
ABTEILUNG DORTMUND**

**46 DORTMUND-BAROP, Vogelpothsweg  
Telefon (02 31) 7 55 - 1 \* (Durchwählanlage)**

**Dekan:**

Prof. Dr. Gerhard Wuthe  
Sprechstunden: Do 12—13.30 Uhr

**Prodekan:**

Prof. Dr. Helmut Heuer  
Sprechstunden: Do 18—19 Uhr, Raum 3,211

**Dekanatsreferent:**

Akad. Rat Dr. Rüdiger Hermann

**VERWALTUNG :**

<b>Geschäftsstellenleiter:</b>	Raum	Telefon
Reg.-Oberinspektor Staegemeir	0/235	21 50
<b>Geschäftszimmer:</b>		
Reg.-Ang. Frl. Pattberg	0/234	21 49
<b>Dekanat:</b>		
Reg.-Ang. Frl. Rewinkel	0/230	21 52
Reg.-Ang. Frl. Steinhorst	0/230	21 52
<b>Poststelle:</b>		
Reg.-Ang. Mertin	0/243	21 46
Verw.-Arb. Frau Vogt	0/243	21 46
<b>Vervielfältigungsstelle:</b>		
Verw.-Arb. Frau Seegrefe	U/304	21 36
Verw.-Arb. Frau Störmer	U/304	21 36
Verw.-Arb. Bierwald	U/304	21 36
<b>Techn. Betriebsstelle:</b>		
Reg.-Ang. Gehrman	0/229	21 47
Verw.-Arb. Udo Hartwig	0/229	21 47
Verw.-Arb. Richert	0/229	21 47
Verw.-Arb. Voß	0/229	21 47
Werkstatt		21 35
<b>Sachgebiet I:</b> (Haushaltsangelegenheiten und Beschaffung)		
Sachbearbeiter: Reg.-Ang. Stockx	0/240	21 58
Mitarbeiter: Reg.-Ang. K. O. Hartwig	0/242	21 48

<b>Sachgebiet II:</b> (Personalangelegenheiten, Lehr- und Unterrichtsaufträge, studentische Hilfskräfte)	Raum	Telefon
Sachbearbeiterin: Reg.-Ang. Frau Koschmieder	0/239	21 57
Mitarbeiterin: Reg.-Ang. Frau Topp	0/236	21 59
 <b>Sachgebiet III:</b> (Bauangelegenheiten / Hausorganisation / Stud. Sekretariat)		
Sachbearbeiter: Reg.-Ang. Schafsteller	0/238	21 56
Hausmeister: Reg.-Ang. Störmer	0/228	29 26
Hauspersonal: Verw.-Arb. Götze	3/241	29 26
Reg.-Ang. Hoffmann	3/241	29 26
Verw.-Arb. Kaglin	3/241	29 26
Pförtner: Verw.-Arb. Hollmann	} Pförtnerloge	21 61
Verw.-Arb. Ongsing		
Verw.-Arb. Redtka		
Verw.-Arb. Steege		
Studenten-Sekretariat: Reg.-Ang. Frau Günther	0/237	21 60
Reg.-Ang. Frau Pätzel	0/237	21 60
Reg.-Ang. Frau Krings	0/237	21 60
geöffnet: montags — freitags 9—12 Uhr mittwochs 14—15.45 Uhr		

## HOCHSCHULBIBLIOTHEK, ABT. DORTMUND

Telefon 7 55 / 28 47

Einführungsveranstaltungen nach besonderer Bekanntmachung.  
Die Bibliothek ist ganzjährig geöffnet, außer in der Woche nach Pfingsten.

1. Lesesaal, Lehrbuchsammlung und Kataloge (Tel. 7 55 / 29 83) sind geöffnet:  
Mo—Do 9.00—16.30 Uhr, Fr 9.00—15.45 Uhr
2. Die Leihstelle (Tel. 7 55 / 29 84) mit Sofortausleihe ist geöffnet:  
Mo—Do 9.00—16.00 Uhr, Fr 9.00—15.30 Uhr

In den Semesterferien und vorlesungsfreien Zeiten verkürzte Öffnungszeiten lt. Aushang.

Achtung! Alle Zeitschriften der Bibliothek sind Präsenzbestand und können nur im Lesesaal benutzt werden. Zum Kopieren steht ein Münzgerät zur Selbstbedienung zur Verfügung. Außerdem fertigt die Reprstelle der Bibliothek auf Antrag Kopien aus Bibliotheksbeständen an.

### Örtliche Leitung:

Der Bibliotheksdirektor

### Geschäftszimmer:

Reg.-Ang. Wilh. Pustmüller (Verw.-Ltr.)  
Reg.-Ang. Gerda Welle  
Reg.-Ang. Dagmar Hintze

**Erwerbung:**

Monographien:

Reg.-Ang. Karl Bernhard Wohlerl  
Reg.-Ang. Rosel Kurtzahn  
Reg.-Ang. Edith Nitz

Zeitschriften:

Reg.-Ang. Susanne Mahnke

**Titelaufnahme und Alphabetischer Katalog:**

Reg.-Ang. Lieselotte Dietzel  
Reg.-Ang. Thea Perschmann  
Reg.-Ang. Helma Reinholz

**Systematischer Katalog, Dokumentation, Einbandstelle:**

Dipl.-Bibl. Ingeborg Wolf  
Reg.-Ang. Gertraud Langner

**Auskunft und Ortsleihe, Fernleihe:**

Dipl.-Bibl. Eva Maria Unsel  
Reg.-Ang. Margarete Gladisch  
Reg.-Ang. Liesa Heim  
Reg.-Ang. Nanny Iskandar  
Reg.-Ang. Maria Lehmann  
Reg.-Ang. Erika Schmidt  
Reg.-Ang. Annemarie Stuhmann

**Lesesaal:** Reg.-Ang. Gertrud Müller

**Reprostelle, Techn. Dienste:**

Reg.-Ang. Konrad Pradel  
Bibl.-Arb. Hanni Bahrke  
Bibl.-Arb. Charlotte Brai  
Bibl.-Arb. Gabriele Leidag  
Bibl.-Arb. Edeltraud Stern

**Magazin und Packstelle:**

Reg.-Ang. Heinz-Günter Wiemer  
Bibl.-Arb. Helene Damaschek  
Bibl.-Arb. Inge Faber  
Bibl.-Arb. Waltraud Schnier  
Bibl.-Arb. Wilhelm Zöllner

## **Natur- und Landschaftskunde in Westfalen**

**Zeitschrift für Lehrer und Studenten**

**BERGMANN-VERLAG** · 47 Hamm, Postfach 784, Telefon 0 23 81 / 5 11 44

## **STUDENTENSCHAFT**

### **Allgemeiner Studentenausschuß (AStA)**

Telefon (02 31) 7 55 28 51

#### **1. Vorsitzender:**

Heinz Bischoff

#### **2. Vorsitzender / Sozialreferat:**

Jochen Glörfeld

#### **Finanzreferat / Sozialreferat:**

Anton Sombetzki

#### **Studienreferat:**

Hartmut Schreiber, Renate Bellgardt, Hans Mosch,  
Wilfried Paschvoss, Peter Waren

#### **AStA-Sekretariat:**

Raum 2.238—241 Montag bis Freitag von 10—13 Uhr geöffnet.

#### **Stunde der Studentenschaft:**

Mittwoch 13—15 Uhr

#### **Presse-, Öffentlichkeitsreferat:**

Ulrich Klimmek

#### **Sekretärin:**

Sabine Prolingheuer

#### **Verantwortlicher Drucker:**

Klaus Baron

#### **DOS-Redaktionskollektiv:**

Ulrich Klimmek, Elmar Philipp, Peter Büchler

#### **SP-Präsident:**

Klaus Babel

#### **Stellvertretender SP-Präsident:**

Ulrich Klimmek

## **STUDENTENZEITSCHRIFT**

DOS (Dortmunder Studentenzeitung)  
46 Dortmund, Vogelpothsweg, Tel. (02 31) 7 55 28 51

#### **Redaktion:**

Pressereferat des AStA

## **STUDENTENSEELSORGE**

#### **Ev. Studentenfarrer:**

Pastor Peter Anders-Hoepgen,  
46 Dortmund, Lindemannstraße 68, Telefon (02 31) 12 10 13

#### **Kath. Studentenfarrer:**

Prof. Dr. Anton Musters,  
46 Dortmund, Silberstraße 9½, ptr., Telefon (02 31) 3 50 02

### **PRAKTIKUMSBÜRO**

<b>Leiter:</b>		Raum	Telefon
	Akad. Oberrat Dr. Sievering	1/514	28 18
<b>Sprechstunden:</b>			
	Dienstag 12—13.30 Uhr, E —	1/514	28 18
	Mittwoch 12—13 Uhr, B —	2/210	28 37
<b>Mitarbeiterin:</b>			
	Reg.-Ang. Frau Glombik-Goebel	1/512	28 19
<b>Sprechstunden:</b>			
	montags — freitags 9.30 — 12.30 Uhr		

### **MEDIENDIDAKTISCHES ZENTRUM (MDZ)**

<b>Leiter:</b>		Raum	Telefon
	Stud.-Prof. Dr. Hildebrand	0/213	21 44
<b>Sekretariat:</b>			
	Reg.-Ang. Frau Budde	0/212	21 43

### **SAMMLUNG FÜR ARBEITSMITTEL**

<b>Elementarbereich:</b>	
	Leitung Frau Prof. Dr. Rurik
<b>Primarbereich:</b>	
	Leitung Frau Prof. Dr. Krohmann
<b>Verwaltung und Betreuung:</b>	
	Lehrer im Hochschuldienst: N. N.
<b>Mitarbeiter:</b>	
	VsLn Baer, VsL Heuel, VsLn Müller

### **ARBEITSSTELLE FÜR SCHULENTWICKLUNGSFORSCHUNG (AFS)**

	46 Dortmund, Rheinlanddamm 199, Telefon (02 31) 12 60 45
<b>Leiter:</b>	Prof. Dr. rer. pol. Hans-G. Rolff
<b>Wiss. Mitarbeiter:</b>	
	Dipl.-Ing. Wolfgang Echelmeyer, Architekt
	Prof. Herbert Frommberger
	Dipl.-Math. Friedrich-Wilhelm Geiersbach
	Dr. sc. soc. Georg Hansen
	Dipl.-Päd. Reinhard Heinz
	Dr. phil. Klaus Klemm
	Josef Rützel, M. A.
	Dipl.-Ing. Marie-Luise Schier, Architektin
	Dipl. rer. soc. Ulrich Stöbel
	Dr. paed. Klaus-Jürgen Tillmann
<b>Sekretariat:</b>	
	Reg.-Ang. Edith Esteban
	Reg.-Ang. Edith Presting
	Reg.-Ang. Karin Schmitz

## **FORSCHUNGSSTELLE FÜR VERGLEICHENDE ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT**

46 Dortmund, Vogelpothsweg, Raum 1.114–118, Tel. (02 31) 7 55-1

<b>Leiter:</b>		Raum	Telefon
	Prof. Dr. Hartmut Vogt	1.115	21 73
<b>Wiss. Angestellte:</b>			
	Hans Jürgen Finckh	1.116	21 74
	Wolfgang Chadt, Dipl. rer. soc.	1.116	21 74
	Ursula Reineremann, Dipl.-Päd.	1.117	21 75
	Konrad Weppler, Dipl.-Päd.	1.117	21 75
<b>Sekretariat:</b>			
	Renate Krüger	1.114	21 72
<b>Bibliothek:</b>		1.118	

## **WESTFÄLISCHER ARBEITSKREIS**

**Leiter:**  
Prof. Dr. W. Dege

## **FORSCHUNGSGRUPPE ZUR WISSENSCHAFTLICHEN BEGLEITUNG DES GESAMTSCHULVERSUCHS NW**

46 Dortmund, Rheinlanddamm 199, Telefon (02 31) 12 60 45

<b>Leiter:</b>	Prof. Dr. U. Freyhoff
<b>Stellvertreter:</b>	Prof. Dr. W. Gundlach
<b>Sektionen:</b>	Sektionsleiter / wiss. Mitarbeiter
<b>Allg. Didaktik / Schulpädagogik:</b>	Prof. Dr. U. Freyhoff, wiss. Assistent (m.d.V.b.) G. Warnken, Dipl.-Päd.
<b>Deutsch:</b>	Prof. Dr. H. Zabel abg. StR Dr. W. de Schmidt abg. VsKR R. Steffens abg. OStR H. Schüwer
<b>Englisch:</b>	Prof. Dr. H. Heuer abg. VsL E. Heyder wiss. Ang. T. Moston N. N.
<b>Geographie:</b>	N. N.

## ABTEILUNG DORTMUND

### **Kunst:**

Prof. R. Tönne  
wiss. Ang. VsL J. Reiser  
N. N.

### **Mathematik:**

N. N.

### **Musik:**

Prof. Dr. W. Gundlach  
Dr. W. Abegg  
abg. StR B. Kloss  
wiss. Ang. R. Rodewald  
wiss. Ang. F. Schütte  
N. N.

### **Naturwissenschaften:**

wiss. Ang. Dr. W. Hölzel  
OStR H. D. Meyer  
StR Dr. J. Schoof  
N. N.

### **Wirtschafts- und Arbeitslehre:**

Prof. Dr. H. Platte  
abg. VsL H. D. Ernst  
abg. OStR Dr. G. Käseborn  
abg. OStR A. Lewald

### **Verwaltungsleiter:**

Reg.-Ang. E. Bigalke

### **Sekretariat:**

Reg.-Ang. I. Dobbeck  
Reg.-Ang. U. Beckmann  
Reg.-Ang. M. Schnitger  
Reg.-Ang. U. Thurm  
Reg.-Ang. Ch. Willekes  
Reg.-Ang. E. Wischnewski

### **Bibliothek:**

Reg.-Ang. A. Wiegand

### **Poststelle / Archiv:**

Reg.-Ang. H. Bigalke

### **Repostelle:**

Reg.-Ang. R. Lehmann

### **Hausmeister:**

Reg.-Ang. K. Große

### **Telefonzentrale:**

Reg.-Ang. F. Grebe

## **ARBEITSKREIS OST-MITTEL-EUROPA**

### **Leiter:**

Akad. O.-Rat Dr. J. Hoffmann

**PRÜFUNGSAMT FÜR DIE ERSTE  
STAATSPRÜFUNG  
FÜR DAS LEHRAMT AN DER GRUND- UND  
HAUPTSCHULE IN DORTMUND**

<b>Leiter:</b>		Raum	Telefon
	Oberschulrat Strohmann	2/115	28 29

**Sprechstunden:**

Dortmund-Barop, Vogelpothsweg,  
A — 2/115  
Montag: 13.30—15.00 Uhr  
Freitag: 10.00—12.30 Uhr  
Donnerstag: 10—12 Uhr, Kreuzstr. 155  
und nach Vereinbarung

**Stellvertreter:**

	Professor Dr. Hülshoff	2/115	28 29
--	------------------------	-------	-------

**Sprechstunden:**

donnerstags: 12—13 Uhr

**Geschäftsführer:**

	Sonderschulrektor Geweke	2/115	28 29
--	--------------------------	-------	-------

**Sprechstunden:**

nach Vereinbarung

**Büroleitender Beamter:**

	Reg.-Oberamtmann Moritz	2/118	28 43
--	-------------------------	-------	-------

**Sekretariat:**

	Reg.-Ang. Frau Görner	2/116	28 30
	Reg.-Ang. Frau Hahn	2/117	28 31
	Reg.-Ang. Frau Feierabend	2/117	28 31

**Sprechstunden:**

montags: 13.30—15.30 Uhr  
dienstags — donnerstags: 10.00—12.00 Uhr  
freitags: 10.00—12.30 Uhr

**PRÜFUNGSAMT FÜR DIE ERSTE  
STAATSPRÜFUNG  
FÜR DAS LEHRAMT AN BERUFSBILDENDEN SCHULEN**

Raum 1/515

## ZUR INFORMATION

### Raumschlüssel

Die Räume im PH-Gebäude sind mit einer vierstelligen Zahl angegeben. Dabei gibt die erste Ziffer das Stockwerk, die zweite den Bauteil an (1 = Bauteil A, 2 = B, 3 = C, 4 = D, 5 = E). Zum Beispiel: 3.434 = Raum Nr. 34 im Bauteil D. 3. Stock. Mit U werden Kellerräume bezeichnet. H 1 – H 3 sind die Hörsäle im Erdgeschoß (Hörsaaltrakt).

### Übersichtsplan

Der Übersichtsplan über die Raumbelastung befindet sich im Dekanat. Alle einschlägigen Fragen (Wünsche, Korrekturen usw.) müssen mit dem Dekanatsreferenten abgesprachen werden (Telefon 21 51).

### Fächergruppen

Die Gliederung der Abteilung in Fächergruppen kommt im Vorlesungsverzeichnis in folgender Weise zum Ausdruck:

Jede Fächergruppe ist zunächst mit seinem Personalteil aufgeführt (getrennt nach Fächern unter Angabe der Sprechstunden, Räume und Telefone). Bei den Telefonen handelt es sich um die Hausanschlüsse. Dem Personalteil folgt der Veranstaltungsteil der jeweiligen Fächergruppe getrennt nach fächerübergreifenden und fachspezifischen Veranstaltungen.

Abkürzungen:

n. V. bedeutet „nach Vereinbarung“, v. d. V. bzw. n. d. V. „vor bzw. nach den Veranstaltungen“.

## FÄCHERGRUPPE I

### Erziehungswissenschaft

Sprecher:	Spr.-Std.	Raum	Telefon
Prof. Dr. Hans-G. Rolff	Mi 9—11	1.232	21 96
Studentensprecher:			
Gisela Beck-Anisimoff			
<b>Allgemeine Pädagogik:</b>			
Bargenda, Dr., Wiss. Ass.	n. d. V.	1.120	21 78
Becker, H. H., Prof., Dr.	Mi 11—12	1.244	28 80
Brüne, I., Dr., Akad. O.-Rat	Mo 17—18	1.228	21 91
Hörner, Wiss. Angest.	n. d. V.	1.218	21 84
Hülshoff, Prof., Dr.	Di 15—16	1.243	21 99
Koll, Dr., Akad. O.-Rat	Mi 14—15	1.213	21 89
Krause, H., Dr., Wiss. Ass.	Fr. 10—11	1.229	21 92
Krüger, H. H., Wiss. Ass.	Mo 11—12	1.216	21 87
Küppers, Wiss. Ass.	Di 12.30—13.30	1.105	21 65
Lersch, Dr., Wiss. Ass.	Mo 15—16	1.216	21 87
Nau, Dr., Akad. Rat	Di 17—18	1.106	21 66
Rurik, Prof., Dr.	Mi 10—11	1.241	21 97
Schäfer, K.-H., Prof., Dr.	Mo 14.30—15.30	1.217	21 88
Süßmuth, Prof., Dr.	Di 9—10 u. 18—19	1.214	21 85
Tewes, Dr., Akad. Rat	Mi 13—14	1.105	21 65
Vogt, Prof., Dr.	Do 15—16	1.115	21 73

<b>Schulpädagogik:</b>	Spr.-Std.	Raum	Telefon
Brinkmann, Prof., Dr.	Mo 16—17	1.206	21 79
Dietrich, Dr., Wiss. Ass.	n. d. V.	1.227	21 90
Freyhoff, Prof., Dr.	Mo 14—15	1.108	21 68
Frommberger, Prof.	Mi 12—14	1.111	21 71
Fuhrmann, Förd.-Ass.	n. d. V.	1.107	21 67
Hansen, Dr., Akad. Rat	Di 15.30—16.15	1.109	21 69
Hänsel, Dr., Wiss. Ass.	Di 14—16	1.119	21 77
Hildebrand, Stud.-Prof., Dr.	Di 11—12	0.213MDZ	21 44
Honig, Prof., Dr.	Fr 11—13	1.207	21 80
Klemm, Dr., Akad. Rat	Di 16.15—17	1.109	21 69
Loefke, Förd.-Ass.	Fr 10—11	1.107	21 67
Koch, K.-H., Dr., Akad. O.-Rat	Do 16—18	1.209	21 82
Konrad, M., Dr., Akad. Rat	Di 14—16	1.106	21 66
Krohmann, Prof., Dr.	Mo 11—12	1.242	21 98
Nyssen, Dr., Wiss. Ass.	Di 16—18	1.119	21 77
Rolff, Prof., Dr.	Di 16—18	1.111	21 71
Spies, Prof., Dr.	Do 17—18	1.215	21 86

#### **Bibliothek:**

Reg.-Ang. E. Blome	1.304	28 02
Reg.-Ang. G. Gross	1.304	28 02
geöffnet: Mo 9—18, Di 9—16, Mi u. Do 9—18, Fr 9—14		

#### **Geschäftszimmer:**

Reg.-Ang. C. Bonstein	1.232	21 95
Reg.-Ang. E. Schultz	1.231	21 94
Reg.-Ang. A. Hartwig	1.230	28 49
geöffnet: 9—10 und 14—15 Uhr		
Reg.-Ang. R. Pflips	1.110	21 70
Reg.-Ang. Krüger	1.114	21 72

## STUDIENBERATUNG

Die Studienberatung für Neuimmatrikulierte findet von Montag, dem 14. April 1975, bis Mittwoch, dem 16. April 1975, statt.

Treffpunkt für Neuimmatrikulierte am Montag, dem 14. April 1975, um 14 Uhr:  
Halle vor dem Hörsaal H 1.

Die übrigen Veranstaltungen beginnen am Donnerstag, dem 17. April 1975.

**ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT**

**1. ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTLICHES GRUNDSTUDIUM**

(für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Sonderschulen)

**1.1 Allgemeine Pädagogik**

1001	<b>Schule und Lehrer als Sachwalter der Gesundheitserziehung</b> V Fr 11—12 1.311	<b>Hompesch</b>
1002	<b>Rousseau und Pestalozzi</b> V Do 16—17 H 2	<b>Hülshoff</b>
1003	<b>Einführung in die sozialistische Pädagogik</b> V Mi 9—10 H 2	<b>Rurik</b>
1004	<b>Bildungsplanung in der Bundesrepublik</b> V Di 16—17 Do 16—17 H 1	<b>Spies</b>
1005	<b>Probleme der Freizeitpädagogik</b> V/K Mi 9—11 1.309	<b>Tewes</b>
1006	<b>Einführung in pädagogisches Sehen und Denken</b> PS Mi 9—11 H 3	<b>H. H. Becker/Pleger</b>
1007	<b>Einige Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft</b> PS Do 14—16 1.311	<b>I. Brüne</b>
1008	<b>Einführung in die Berufspädagogik</b> PS Mi 9—11 1.211	<b>Koll</b>
1009	<b>Handlungsorientierte Curriculumforschung</b> PS Mo 14—16 1.112	<b>H. H. Krüger</b>
1010	<b>Einführung in die Erziehungswissenschaft</b> PS Di 14—15.30 1.112	<b>Küppers</b>
1011	<b>Der Erziehungs- und Bildungsbegriff im 20. Jahrhundert</b> PS Fr 14—16 1.309	<b>Nau</b>
1012	<b>Einführung in die Erziehungswissenschaft</b> PS Do 9—11 H 1	<b>Tewes</b>
1013	<b>Blankertz, Theorien und Modelle der Didaktik</b> S Fr 16—18 1.112	<b>Bargenda</b>
1014	<b>Autorität und Erziehung</b> S Do 16—18 1.112	<b>I. Brüne</b>
1015	<b>Familien- und Kollektiverziehung in vergleichender Sicht (II)</b> S Fr 9—11 1.112	<b>Cloer</b>

1016	<b>Sozialisation in der Familie</b> S Mi 11—13 1.309	Hänsel/Rolff
1017	<b>Wilhelm Flitner: Allgemeine Pädagogik</b> S Mo 9—11 1.211	Horn
1018	<b>Didaktik der Berufsbildung</b> S Di 14—16 1.211	Koll
1019	<b>Bildung und Beruf</b> S Di 16—18 1.211	Koll
1020	<b>Neuordnung der Berufsbildung</b> S Mi 11—13 1.211	Koll
1021	<b>Autorität in Erziehung und Unterricht</b> S Do 11—13 1.311	H. Krause
1022	<b>Schulische Sozialisation und sozialer Wandel</b> S Do 14—16 1.309	Lersch
1023	<b>Kommunikation und Interaktion im Erziehungsprozeß</b> S Di 11—13 1.309	Süßmuth
1024	<b>Struktur und Entwicklungsprobleme der Bildungssysteme in der BRD (NRW) und der DDR</b> (Elementar-, Primar- und Sekundarstufe I und II in vergl. Sicht) S Mo 9—11 1.112	Vogt
1025	<b>Das Bildungsideal der deutschen Klassik und die moderne Arbeitswelt</b> HS Do 16—18 1.309	H. H. Becker
1026	<b>Zur Pädagogik der deutschen Aufklärung II</b> HS Mo 18—20 1.112	I. Brüne
1027	<b>Theorien zur Begründung einer pädagogischen Geschichte</b> HS Fr 11—13 1.112	H. Krause
1028	<b>Ansätze erziehungswissenschaftlicher Theoriebildung</b> HS Fr 16—18 1.309	Nau
1029	<b>Leistungsprinzip in Gesellschaft und Schule</b> HS Mi 11—13 H 2	Tewes
1030	<b>Kolloquium für Examenskandidaten</b> (Lehrämter und Vordiplom) K (14-tägig) Do 18—20 1.311	H. H. Becker
1031	<b>Anleitungen zu erziehungswissenschaftlichen Arbeiten</b> K (14-tägig) Do 18—20 1.311	H. H. Becker
1032	<b>Umwelt und Gesundheit</b> K Mo 14—15.30 1.311	Hompesch

1033 **Forschungsmethoden in der Erziehungswissenschaft** **Hülshoff**  
(für Examenskandidaten)  
K (14-tägig) Do 18—20 1.112

1034 **Erziehungsziele und Erziehungsmittel in familiären und außerfamiliären Sozialisationsinstanzen** **Rurik**  
(Kompaktseminar, bitte Anschlag beachten)

1.2 Schulpädagogik / Allgemeine Didaktik

1101 **Einführung in die Medienpädagogik** **Hildebrand**  
V Mo 9—11 H 1

1102 **Moderne Lehrtechniken** **Pärl**  
(computerunterstützter Unterricht — Datenverarbeitung im Schulwesen)  
V/K Mi 11—13 (14-tägig) 1.112

1103 **Erziehungsziele in der Diskussion** **Rurik**  
V/Didaktisches Kolloquium Mi 17.30—19 H 2

1104 **Schule und Gesellschaft** **K.-H. Schäfer/H. H. Krüger/Lersch**  
V/HS Do 9—11 H 3, 1.309, 1.311, 1.312

1105 **Didaktische Konzeptionen** **Schmack**  
V/Ü Do 11—13 H 1

1106 **Mitbestimmungsprozesse im Unterricht** **Dietrich**  
PS Mo 11—13 1.311

1107 **Einführung in Problemfelder des Unterrichts** **Hildebrand**  
PS Di 9—11 MDZ 0.217

1108 **Grundfragen der allgemeinen Didaktik** **Honig**  
(Einführung für Anfangssemester)  
PS Do 9—11 H 2

1109 **Artikulation des Unterrichts** **Michel**  
PS Fr 9—11 1.309

1110 **Die Mitbestimmung in der Schule** **Frommberger/Heinz**  
S Mi 9—11 3.310

1111 **Kollegstufe und Lehrerbildung** **Habel**  
S Do 11—13 1.312

1112 **Die Lehrerausbildung in der BRD** **Habel**  
S Mo 11—13 1.312

1113 **Probleme der Elternarbeit** **Hänsel/H. Müller**  
S Di 16—18 1.312

1114 **Sozialisation in der Familie** **Hänsel/Rolff**  
S Mi 11—13 H 3

1115 **Vergleich beruflicher Bildung BRD, DDR, Schweden** **Hansen/Echelmeyer/Rützel**  
S Mi 9—11 1.312

1116	<b>Einführung in wissenschaftliches Arbeiten</b> Kompaktseminar PS Do 14—16 1.211	Hansen/Nyssen
1117	<b>Grundfragen der Medienerziehung</b> S Mo 11—13 0.217 MDZ	Hildebrand
1118	<b>Beiträge zur Schulplanung und Schulorganisation im 19. und 20. Jahrhundert</b> S Do 11—13 1.211	Honig
1119	<b>Sachunterricht in der Grundschule</b> Semesterschwerpunkt: Soziale Studien S Do 11—13 2.237	Kalthoff/Krohmann/Platte
1120	<b>Alternativen zur Schule</b> S Do 14—16 1.112	Klemm/Pfundtner
1121	<b>Planung von Unterrichts- und Freizeitangeboten in Ganztagschulen</b> S Di 14—16 0.304	K. H. Koch
1122	<b>Unterrichtsmethoden und erzieherische Kommunikationsformen</b> S Fr 9—11 1.312	Loefke
1123	<b>Die Lernbereiche der Primarstufe</b> S Mo 9—11 1.312	M. Konrad
1124	<b>Vorschulische Projektarbeit in der UdSSR, Rumänien, DDR</b> S Mi 11—13 1.311	Rurik
1125	<b>Wissenschaftspropädeutik</b> — unter besonderer Berücksichtigung mat.-naturwiss. Fächer S Do 11—13 1.112	Strombach
1126	<b>Aktive Methoden als Schwerpunkt der Unterrichtsreform in westeuropäischen Schulsystemen</b> S Di 14—16 1.312	Süßmuth
1127	<b>Theorie und Praxis des Planspiels</b> HS Mi 11—13 1.312	Bollermann/Rolff
1128	<b>Schule als Sozialisationsinstanz</b> HS Mo 11—13 1.309	Brinkmann
1129	<b>Lernzielorientierte Curriculumentwicklung</b> — Möglichkeiten und Grenzen HS Mo 14—16 1.309	Brinkmann
1130	<b>Einrichtung und Ausstattung von Schulzentren</b> HS Di 14—16 1.311	Frommberger
1131	<b>Schulische Veranstaltungen außerhalb der Schule</b> HS Di 16—18 1.311	Frommberger

ABTEILUNG DORTMUND

1132	<b>Hochschulcurriculum „Erziehungswissenschaft“</b> HS Di 18—20 1.112	<b>Konrad/Nau</b>
1133	<b>Modelle der Unterrichtsplanung</b> HS Mo 9—11 1.311	<b>Krohmann</b>
1134	<b>Das Curriculum: Praxis, Wissenschaft und Politik</b> HS Do 16—18 1.211	<b>K.-H. Schäfer</b>
1135	<b>Spielen mit Kindern</b> Die Funktion des Erziehers im Spielfeld Schulkindergarten HS Do 9—11 1.239/40	<b>Rurik</b>
1136	<b>Grundsätze und Verfahren der vergl. Lehrplananalyse</b> mit Anleitung zur Anfertigung wiss. Arbeiten (Staatsexamen, Diplom) — Teil 2 HS Mo 11—13 1.112	<b>Vogt</b>
1137	<b>Kolloquium für Examenkandidaten</b> (1. Staatsprüfung und Diplomprüfung) K Fr 9—11 1.211	<b>Honig</b>
1138	<b>Betreuung wissenschaftlicher Arbeiten</b> K n. V. 1.242	<b>Krohmann</b>
1139	<b>Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten</b> Ü Do 14—16 1.211	<b>Hansen/Nyssen</b>
1140	<b>Methoden empirischer Schulforschung</b> Ü Di 16—18 1.309	<b>Klemm/Geiersbach/Stöbel</b>
1141	<b>Training mit Geräten der Unterrichtstechnologie</b> Ü Mo 14—16 0.222 MDZ	<b>Hildebrand/Lorenz</b>
1142	<b>Ausbildung am Tonfilmprojektor</b> Ü lt. Anschlag 0.217 MDZ	<b>Hildebrand</b>
1143	<b>Beratung in der Sammlung für Arbeitsmittel</b> AG n. V. an drei Nachmittagen 1.238	<b>Baer/Kletzing/ Krohmann/Müller</b>
1144	<b>Unterrichtsvorbereitung</b> PS Fr 8—10 1.311	<b>Freyhoff</b>
1145	<b>Fachdidaktik und Pädagogik am Beispiel Mathematik</b> S Mi 9—11 (14-tägig) U 215	<b>Freyhoff/Wittmann</b>
1146	<b>Differenzierung in der Schule</b> (Gruppe A und B) HS Mo 16—18 1.112 und 1.211	<b>Freyhoff/Warnken</b>
1147	<b>Kolloquium für Diplomanden und Doktoranden</b> K Mo 18—19 1.108 n. Vereinbarung	<b>Freyhoff</b>
3409	<b>Schulpolitik im deutschen Parteiprogramm des 19. und 20. Jahrhunderts</b> V/Ko Mo 14—16 2.438	<b>H. G. Kirchhoff/Goebel</b>

## 2. ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTLICHES BEGLEITSTUDIUM

(für das Lehramt an Realschulen, Gymnasien und berufsbildenden Schulen)

1002 / 1003 / 1103 / 1104 / 1105 / 1006 / 1106 / 1008 / 1009 / 1109  
1011 / 1126 / 1023 / 1013 / 1014 / 1110 / 1112 / 1111 / 1114 / 1115  
1017 / 1018 / 1019 / 1020 / 1022 / 1125 / 1024 / 1025 / 1128  
1129 / 1126 / 1132 / 1133 / 1028 / 1134 / 1029 / 1030 / 1033 / 1146

- 1200 **Planspiele für die Entwicklung neuer Freizeitanlagen** Bollermann/Koch  
S Do 18—20 1.312
- 1201 **Einsatz von audio-visuellen Medien  
im Unterrichts- und Freizeitbereich** Degen/K. H. Koch  
S Di 11—13 1.211
- 1202 **Theorie und Praxis bisheriger Schulversuche** K. H. Koch  
S Do 14—16 1.312
- 1203 **Das Verhältnis von Berufsschule und Arbeitswelt** Muck  
S Di 18—20 1.309
- 1204 **Theorie und Praxis der Erwachsenenbildung** Spielhoff  
S Do 9—11 0.304
- 1205 **Vergleichende Kulturstatistik** Spielhoff  
— zur Stellung der Erwachsenenbildung innerhalb der  
kommunalen Kulturpolitik  
S Do 11—13 0.304
- 1206 **Einführung in die Didaktik der Sekundarstufe II** Spies  
(mit Unterrichtsbesuchen in Gymnasien und  
Institutionen des 2. Bildungsweges)  
S Do 9—11 0.305
- 1207 **Der Kollegsulversuch in Nordrhein-Westfalen** Spies  
HS Di 14—16 H 3

## 3. SCHULPRAKTISCHE EINFÜHRUNG UND VORBEREITUNG

1108 / 1113 / 1206 / 1135 / 1116

- 1302 **Unterrichtsvorbereitung** M. Konrad  
PS Di 9—11 1.309
- 1303 **Einführung in die Unterrichts- und Erziehungswirklichkeit** Küppers  
PS Di 9—11 1.312
- 1304 **Einführung in die Unterrichts- und Erziehungswirklichkeit** Bargenda  
PS Di 8—12 1.112

- 1305 **Einführung in die Unterrichts- und Erziehungswirklichkeit**  
 (Teilnahme nur nach Zuweisung durch das Praktikumsbüro)  
 PS Di 8—12
- Schulen:
- |  |                                 |
|--|---------------------------------|
| Hauptschule Am Ostpark, Roonstraße                                 | <b>H. H. Becker/Pleger</b>      |
| Grundschule Wellinghofen   | <b>I. Brüne</b>                 |
| Hauptschule Dortmund-Marten, Froschlake 45                         | <b>Honig</b>                    |
| Grund- und Hauptschule Wickede, Dollersweg<br>z. T. PH, Raum 1.311 | <b>Hülshoff</b>                 |
| Schulen und MDZ  | <b>Krohmann</b>                 |
| Hauptschule  | <b>Nau</b>                      |
| Hauptschule Eichlinghofen  | <b>Tewes</b>                    |
| Hauptschule Dortmund-Hombruch                                      | <b>Freyhoff/Ruhrmann/Loefke</b> |
- 1306 **Probleme der Hauptschule**  
 S Di 14—16 1.309 **Nyssen/Rolff**
- 1307 **Didaktikum Physik**  
 Ü Mi 9—13 5.417 **M. Konrad**

#### 4. PÄDAGOGIK ALS UNTERRICHTSFACH DER SEKUNDARSTUFE II

1114 / 1134

- 1401 **Didaktische Perspektiven des Pädagogik-  
 unterrichts in der Sekundarstufe II, 2. Teil**  
 K Do 18—20 (14-tägig) 1.112 **Hülshoff (zus. mit  
 H. H. Becker/Heiland/  
 Schmack)**

#### 5. DIPLOMSTUDIUM

##### 5.1 Pädagogik (Vordiplom und Diplom)

1003 / 1104 / 1004 / 1005 / 1006 / 1008 / 1009 / 1011 / 1200 / 1201  
 1114 / 1118 / 1017 / 1202 / 1018 / 1019 / 1020 / 1023 / 1126 / 1025  
 1026 / 1028 / 1029 / 1030 / 1031 / 1137 / 1033 / 1121 / 1034

- 1502 **Grundfragen der Erwachsenenbildung  
 der Weimarer Republik**  
 S Do 9—11 1.112 **H. J. Müller**

1503 **Erwachsenenbildung im Wandel der Gesellschaft** H. J. Müller  
S Do 11—13 0.305

1504 **Bildungsplanung** Spies  
K Do 14—15 H 3

## 5.2 Erziehungswissenschaftliche Schwerpunkte

### 5.2.1 Vorschulpädagogik

1015 / 1124 / 1135 / 1034

1505 **Offene und latente Ziele der Vorschulcurricula.** Süßmuth  
Zum Problem des „Hidden curriculum“ in der  
westeuropäischen Vorschulerziehung  
S Mi 13.30—15 1.211

### 5.2.2 Pädagogik der Schule

1102 / 1104 / 1105 / 1106 / 1009 / 1110 / 1113 / 1118 / 1119 / 1120  
1022 / 1306 / 1134 / 1206 / 1126 / 1128 / 1129 / 1130 / 1131 / 1133  
1136 / 1137 / 1145 / 1146 / 1147

1506 **Partizipation im Bildungswesen.** Süßmuth  
Probleme empirischer Forschung  
OS Di 16—18 0.304

### 5.2.3 Berufspädagogik

1008 / 1020 / 1019 / 1018 / 1115 / 1203 / 1025 / 1207

### 5.2.4 Erwachsenenpädagogik und außerschulische Jugendbildung

1005 / 1204 / 1205 / 1502 / 1503

1507 **Pädagogische Technologie des Fernstudiums** Jüchter  
(in Hochschule und Weiterbildung)  
HS Mi 9—11 1.311

### 5.2.5 Sozialpädagogik

1127

1508 **Freizeitpädagogik und Planung** Klemm/Schier  
S Do 16—18 1.311

1509 **Schulsozialarbeit** Burchhardt  
S Mo 16—18 3.233

5.2.6 Bildungsplanung

1004 / 1112 / 1111 / 1115 / 1201 / 1202 / 1306 / 1127 / 1140 / 1508

- |      |   |                              |
|------|---|------------------------------|
| 1511 | <b>Einführung in die Schulentwicklungsplanung</b><br>Kompaktseminar Beginn: 24. 4. 1975<br>S 18—20 (Raum wird bekanntgegeben) | <b>Hansen/Rolff/Tillmann</b> |
| 1512 | <b>Probleme der Bildungsplanung</b><br>Doktorandenkolloquium (pers. Anmeldung erf.)<br>K Do 19.30—22 AFS                      | <b>Rolff</b>                 |
| 1513 | <b>Bildungsplanung</b><br>K Do 14—15 H 3  | <b>Spies</b>                 |

6. POSTGRADUALES STUDIUM  
DER ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT

1103 / 1145 / 1125 / 1031 / 1513 / 1512 / 1502 / 1503 / 1513

- |      |  |                      |
|------|--|----------------------|
| 1601 | <b>Wertkritische Pädagogik</b><br>(pers. Anmeldung erforderlich)<br>OS Di 16—18 0.305  | <b>Hülshoff</b>      |
| 1602 | <b>Mitbestimmung in der Schule</b><br>OS Mo 16—18 1.309  | <b>K. H. Schäfer</b> |
| 1603 | <b>Partizipation im Bildungswesen.</b><br>Probleme empirischer Forschung<br>OS Di 16—18 0.304  | <b>Süßmuth</b>       |
| 1604 | <b>Anleitungen zu erziehungswissenschaftlichen Arbeiten</b><br>(Diplom-, Staatsexamensarbeiten und Dissertationen)<br>K Z. n. V. 1.217 | <b>K. H. Schäfer</b> |
| 1605 | <b>Die curriculare Neugestaltung der Sekundarstufe I</b><br>(in vergl. Sicht) — Teil 4<br>K Do 16—19 1.226                             | <b>Vogt</b>          |

## FÄCHERGRUPPE II

Psychologie - Soziologie - Wirtschaftswissenschaft und ihre  
Didaktik - Technologie und Didaktik des Technischen Werkens -  
Haushaltswissenschaft und ihre Didaktik

Sprecher:	Spr.-Std.	Raum	Telefon
Prof. Dr. Hans K. Platte	nach Vereinb.	1.505	28 13
Studentensprecher: stud. paed. Annelie Gerber			
Bibliothek:			
Reg.-Ang. I. Kummetz	Mo u. Di 10—17	1.318	28 03
	Mi—Fr 10—16	1.318	28 03
<b>Psychologie:</b>			
Bauer, Brigitte, Dipl.-Psych., Wiss. Ass. (m.d.V.b.)	Do 16—17	2.206	28 33
Bauer, G., Dr., Akad. Rat	Fr 13—14	2.206	28 33
Bräuer, K., Dr. Wiss. Rat u. Prof.	Di 11—12	2.213	28 39
	Mi 11—12	2.213	28 39
	Fr 11—12	2.213	28 39
Dorndorf, M., Prof., Dr.	Di 18—18.30	2.208	28 35
	Mi 14—15.30	2.208	28 35
Ferdinand, W., Prof., Dr.	Mi 13—14	2.207	28 34
Hartke, F., Prof., Dr.	Mo 16—17	2.212	28 38
Raue, S., Dr., Dipl.-Psych., Wiss. Ass.	Mi 13—14	2.215	28 41
Roeder, B., Prof., Dr.	Mi 14—15	2.216	28 42
Schaumann, F., Dr., Dipl.-Paed., Wiss. Ass.	Mo 16—17	2.215	28 41
Seifert, R., Dr., Dipl.-Psych., Wiss. Ass.	Di 16—17	2.209	28 36
Sievering, J., Dr., Akad. Oberrat	Di 12—13.30	1.512	28 19
	Mi 12—13	2.217	28 37
Suffenplan, W., Dr., Dipl.-Psych., Wiss. Ass.	Mi 10—11	2.209	28 36
Sekretariat:			
Reg.-Ang. E. Goebel	Mo u. Di 14—15.30	2.210	28 32
	Mi—Fr 9—12	2.210	28 32
<b>Soziologie:</b>			
Kalbitz, R., Dr., Wiss. Ass.	Mi 11—12	2.107	28 24
Kiss, G., Prof., Dr.	Mo 11—13	2.114	28 17
Klehm, W., Dipl.-Paed., Wiss. Ass. (m.d.V.b.)		2.108	28 25
Kudera, L., Dr., Dozent	Mo 11—13	2.410	28 64
Kühne, P., Dr., Akad. Rat	Mo 14—15	2.107	28 24
Pfaff, K., Prof., Dr.	Fr 12—13	2.110	28 28
Witjes, Cl. W., Dr., Wiss. Ass. (m.d.V.b.)	Di 16—18	2.108	28 25
Raskop, H., Prof.	n. d. V.	2.105	
Sekretariat:			
Reg.-Ang. L. Stahlberg	Mi 9—12	2.109	28 26
	Do 13—15	2.109	28 26
	Fr 11—14	2.109	28 26

ABTEILUNG DORTMUND

**Wirtschaftswissenschaft und ihre Didaktik:**

	Spr.-Std.	Raum	Telefon
Fehr., J., Dr., Wiss. Ass.	n. d. V.	1.508	28 16
Kappen, A., Dipl.-Paed., Wiss. Ass. (m.d.V.b.)	n. d. V.	1.506	—
Platte, H. K., Prof., Dr. Sekretariat:	Mo 17—18	1.505	28 13
Reg.-Ang. R. Hofstetter	Mo u. Di 13—15 Mi—Fr 9—12	1.510 1.510	28 27 28 27

**Technologie und Didaktik des Technischen Werkens:**

Schüler, U., Prof., Dr.	n. d. V.	1.507	28 15
Steinhäuser, W., Dr., Wiss. Ass. Sekretariat:	Mi 14—16	1.509	—
Reg.-Ang. R. Hofstetter	Mo u. Di 9—12 Mi—Fr 9—12	1.510 1.510	28 27 28 27

**Haushaltswissenschaft und ihre Didaktik:**

Behr, Ch., Dipl.-Troph., Wiss. Ass. (m.d.V.b.)	Fr 11—12	1.415	28 06
Bornhüter, G., Oecotroph. grad.	Di 10—12	1.413	28 04
Graumann, M.,	Do 10—12	1.413	28 04
Kluger, I., Stud.-Prof. Sekretariat:	Mi 12—13	1.414	28 05
Reg.-Ang. R. Hofstetter	Mo u. Di 13—15 Mi—Fr 9—12	1.510 1.510	28 27 28 27

**PSYCHOLOGIE**

\* Diese Veranstaltungen werden auch für das Erziehungswissenschaftliche Begleitstudium angeboten.

° Diese Veranstaltungen werden auch für das Lehramt an berufsbildenden Schulen angeboten.

**Grundstudium:**

**Block I: Grundfragen der Psychologie**

2001*°	Gruppe A: Mo 16—18, 2.211	<b>Suffenplan</b>
2002*°	Gruppe B: Mi 11—13, H 1	<b>Dorndorf</b>
2003*°	Gruppe C: Mi 9—11, 2.211	<b>Sievering</b>

**Block II: Einführung in die Entwicklungspsychologie**

2004*	Gruppe A: Mo 11—13, 3.312	<b>Hartke</b>
2005*	Gruppe B: Mi 11—13, 4.312	<b>Raue</b>
2006*	Gruppe C: Mo 14—16, 3.312	<b>Schaumann</b>

	<b>Block III: Grundlegende Einführung in die empirischen Untersuchungstechniken in den Sozialwissenschaften (Methodenlehre)</b>	
2007*°	Gruppe A: Di 14—16, 4.311	<b>Roeder</b>
2008	Gruppe B: Do 14—16, 2.211	<b>Bauer, B.</b>
	<b>Block IV: Psychologie in der Schule</b> (zum Erwerb des Leistungsnachweises)	
2009	Gruppe A: Mo 11—13, 2.211	<b>Bräuer</b>
2010	Gruppe B: Di 18—20, 2.211	<b>Bauer, G.</b>
2011	Gruppe C: Mi 11—13, 3.312	<b>Ferdinand</b>
<b>Hauptstudium:</b>		
2012*°	<b>Seelische Gesundheit und seelische Fehlentwicklungen in individualpsychologischer Sicht</b> V/Ü Do 14—16 H 2	<b>Ferdinand</b>
2013*	<b>Grundtatsachen der Entwicklungspsychologie</b> V Mo 9—10 H 2	<b>Hartke</b>
2014*°	<b>Objektivierung von Leistungsmessungen in der Schule</b> V/Ü Mi 9—11 2.237	<b>Roeder</b>
2015	<b>Einführung in die Automatische Datenverarbeitung (ADV)</b> V/Ü Mi 11—13 1.310	<b>Roeder</b>
2016*°	<b>Praxisbezogene Fragen der Lehrerausbildung</b> S Fr 14—16, 2.211	<b>Bauer, G.</b>
2017	<b>Probleme des Einstellungs- und Motivwandels bei Angehörigen des Gesamthochschulbereichs</b> S Di 14—16 2.237	<b>Bauer, G./Schau- mann/Seifert</b>
2018*°	<b>Gruppenprozesse in Erziehung und Unterricht</b> HS Mi 9—11 3.312	<b>Bräuer</b>
2019*°	<b>Sozialpsychologische Aspekte der Entwicklung des Kindes und des Jugendlichen</b> OS Do 9—11 2.211	<b>Bräuer</b>
2020	<b>Kolloquium für empir. arbeitende Examens- kandidaten und Diplomanden</b> (persönl. Anmeldung erbeten) K Fr 9—11 2.112	<b>Bräuer</b>
2021	<b>Pädagogische Psychologie (Examenskolloquium)</b> S Fr 9—11 2.211	<b>Brüne</b>
2022*°	<b>Lehrerverhalten (3.—5. Semester)</b> S Fr 11—13 2.211	<b>Brüne</b>

ABTEILUNG DORTMUND

2023*°	<b>Generationsprobleme in persönlichkeits-psychologischer Sicht</b> S Di 16—18 2.211	<b>Dorndorf</b>
2024°	<b>Verschiedene Typologien in Darstellung und Vergleich</b> S Mi 9—11 2.411	<b>Dorndorf</b>
2025*	<b>Der Aufsatz im Bereich der schulpyschologischen Beobachtung</b> S Do 10—12 Landgrafenschule (max. 30 Teiln., Anmeldung im Psychologie-Sekretariat)	<b>Dorndorf</b>
2026	<b>Selbsterfahrungsgruppe</b> S Do 16—18	<b>Ferdinand</b>
2027	<b>Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten</b> S Z. n. V. (persönliche Anmeldung erbeten)	<b>Ferdinand</b>
2028	<b>Diagnostische Verfahren für Lehrer</b> (Sekundarstufe I) S Mo 16—18 3.312	<b>Gleißmann</b>
2029*°	<b>Die Entwicklung der kindlichen Sexualität</b> HS Mo 14—16 2.211	<b>Hartke</b>
2030	<b>Soziales Lernen</b> S Di 16—18 3.312	<b>Raue</b>
2031	<b>Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten</b> S Z. n. V.	<b>Roeder</b>
2032*	<b>Theorien des Lernens und ihre Bedeutung für die Schule II</b> S Do 18—20 2.211	<b>Seifert</b>
2033*°	<b>Pädagogische Psychologie</b> (insbes. des Lernens, Lehrens u. Beurteilens) S Fr 14—16 3.312	<b>Sievering</b>
2034*	<b>Gestaltpsychologie und Erziehung</b> S Mi 11—13 2.211	<b>Suffenplan</b>
2035*	<b>Tagespraktikum: Einführung in die Schulwirklichkeit</b> S Di 8—12 (max. 15 Teiln., Anmeldung im Praktikumsbüro 1.512)	<b>Bauer, G.</b>
2036*°	<b>Tagespraktikum: Einführung in die Erziehungs- und Unterrichtswirklichkeit</b> PS Di 8—11 2.112 (max. 15 Teiln., Anmeldung im Praktikumsbüro 1.512)	<b>Bräuer</b>
2037	<b>Tagespraktikum: Verhaltensdiagnostische Übungen in der Unterrichtssituation</b> (Beobachtungen in einer Schulklasse, anschl. Seminar) S Di 8—12 Herbartschule (max. 20 Teiln., Anmeldung im Psychologie-Sekretariat)	<b>Hartke/ Schaumann</b>

2038*	<b>Tagespraktikum: Einführung in die Schulwirklichkeit</b> S Di 8—12 1.310 (max. 13 Teiln., Anmeldung im Praktikumsbüro 1.512)	Seifert
2039*	<b>Tagespraktikum: Einführung in die Unterrichtswirklichkeit</b> S Di 9—11 2.211 (Anmeldung im Praktikumsbüro 1.512)	Sievering
<b>Zentralstelle für Versuchsplanung und elektronische Datenverarbeitung</b>		
2040	<b>Statistische Methoden in der Unterrichtsforschung</b> S Do 14—16 4.428	Tücke
2041	<b>Einführung in die elektronische Datenverarbeitung (EDV)</b> Ü Mo 18—20 4.514	Tücke/N. N.
2042	<b>Statistische Grundlagen der psychologischen Diagnostik</b> Ü Mo 14—16 2.112	Tücke
2043	<b>Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten</b> K z. n. V. (Auf Aushang achten!)	Tücke

## SOZIOLOGIE UND SOZIALPÄDAGOGIK

\* Diese Veranstaltungen werden auch für das Erziehungswissenschaftliche Begleitstudium angeboten.

° Diese Veranstaltungen werden auch für das Lehramt an berufsbildenden Schulen angeboten.

= Sozialpädagogik

### Studienstufe I (Einführungen)

2101*°	<b>Einführung in die Soziologie I</b> V Mi 9.30—11 H 1	Kiss
<b>Übung zur Vorlesung:</b>		
2102	Gruppe A: Mi 11—12 0.304	Witjes
2103	Gruppe B: Mi 11—12 0.305	Markowitz
2104	Gruppe C: Mi 11—12 4.311	Rauscher
2105	PS Mo 11—13 2.237	Klehm
2106*°	PS Do 9—11 3.312	Pfaff
2107	PS Di 14—16 3.312	N. N.
2108	PS Fr 11—13 1.310	N. N.

ABTEILUNG DORTMUND

2109	<b>Darstellung der sozialen und politischen Wirklichkeit in Presse und Rundfunk</b> PS Mo 16—18 1.310	Kudera
2110*o	<b>Soziologisches Denken — wie macht man das?</b> PS Do 11—13 3.312	Kiss/Markowitz
2111	<b>Kommunalpolitik und Bürgerbeteiligung</b> PS Di 14—16 2.112	Witjes

**Studienstufe II**

(Leistungsnachweis, Staatsexamen, Vordiplom)

2112*o	<b>Soziologie der Wissenschaft und das Problem hochschuldidaktischen Transfers</b> S Di 14—16 4.428	Cremer/Henkel/ N. N.
2113	<b>Die gesellschaftliche Wirkung von Kunst.</b> Zur Konzeption einer „Kunstpolitik“ S Do 16—18 2.112	N. N.
2114*o	<b>Konservatismus und konservative Theorie</b> S Mo 9—11 1.310	Kalbitz
2115*o	<b>Theorien der sozialen Entwicklung</b> S Mo 14.30—16 2.237	Kiss
2116o	<b>Konstruktionsmerkmale technokratischer Modelle</b> S Mi 11—13 2.112	Klehm
2117=	<b>Funktionen der Jugendhilfe aus bildungssoziologischer Sicht</b> S Do 16—18 3.312	Kiss/Harney
2118	<b>Arbeiterliteratur und Arbeiterbewegung I</b> S Mo 9—11 3.312	Kühne
2119*o	<b>Das Problem der Herrschaft</b> V Mo 12—13 1.310 S Mo 14—16 1.310	Kudera
2120	<b>Sozialisationstheorie und ihre mögliche Anwendung in der Primar- und Sekundarstufe I</b> S Do 11—13 2.211	Pfaff
2121*	<b>Methoden der Wirkungsforschung bei Massenmedien und Theater</b> S Fr 9—11 2.237	Pfaff/Borosch
2122*o=	<b>Analyse und Funktion des Liedes in der politischen Sozialisation Jugendlicher</b> S Do 16—18 2.237	Pfaff/Fehling
2123o=	<b>Theorie und Praxis antikapitalistischer Jugendarbeit II</b> S Fr 9—11 1.310	Pfaff/Hartmann

2124=	<b>Spiel und soziale Kreativität</b> S Mi 11—13 U 215	<b>Pfaff/Stuckenhoff</b>
2125=	<b>Identität und Gruppe.</b> Curriculum außerschulischer Jugendarbeit S Mi 11—13 3.425	<b>Pfaff/Veelken</b>
2126	<b>Empirische Sozialforschung II</b> S Do 16—18 2.211	<b>Witjes</b>
2127 <sup>o</sup> =	<b>Kriminalsoziologie</b> S Do 9—11 1.310	<b>Witjes</b>
2128 <sup>*o</sup>	<b>Fragen des Jugendstrafrechts</b> S Mo 16—18 4.428	<b>Raskop</b>
2129	<b>Identität und Abstraktion</b> S Do 18—20 2.112	<b>Pfaff/Bergmann</b>

### Studienstufe III

(Spezial- und Forschungsstudium — Diplom und Promotion)

2130 <sup>o</sup>	<b>Selektion und Erfolg im 2. Bildungsweg</b> HS Di 9—12 2.237	<b>Kalbitz</b>
2131	<b>Diskussion über Staatsexamens- und Diplomarbeiten</b> K Do 14.30—16 2.112	<b>Kiss</b>
2132 <sup>*o</sup>	<b>Marx, Lukàcs, Kritische Theorie — Theorie der Gesellschaft</b> HS Di 16—18 1.310	<b>Kudera</b>
2133	<b>Diskussion von Staatsexamens- und Diplomarbeiten</b> K z. n. V.	<b>Kühne</b>
2134	<b>Zur politischen Sozialisation deutscher und ausländischer Arbeiterkinder</b> HS Mo 11—13 2.112 (Teilnahme nach persönl. Anmeldung)	<b>Kühne</b>
2135 <sup>o</sup>	<b>Rollenidentität der Frau.</b> Ideologiekritik und Emanzipationsstrategien S Fr 9—11 3.312	<b>Pfaff</b>

## WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT UND DIDAKTIK DER WIRTSCHAFTSLEHRE

\* Diese Veranstaltungen werden auch für das Erziehungswissenschaftliche Begleitstudium angeboten.

<sup>o</sup> Diese Veranstaltungen werden auch für das Lehramt an berufsbildenden Schulen angeboten.

2201	<b>Die Produktionsfaktoren</b> V/K Mo 14—16 0.304	<b>Platte</b>
------	--	---------------

2202* <sup>o</sup>	<b>Didaktik der Wirtschaftslehre</b> Seminar mit schulpraktischen Übungen S Di 8—11 3.312	<b>Platte/Kappen</b>
2203	<b>Wirtschaftsrecht:</b> Einführung in das die Wirtschaft begleitende Recht S Di 14—16 2.211	<b>Mettlach</b>
2204	<b>Sachenrechte, Kreditsicherungen</b> S Di 16—18 2.237	<b>Falkenstein</b>
2205	<b>Reale und monetäre Aspekte des Außenhandels</b> S Mi 8—9.30 1.112	<b>Becker</b>
2206	<b>Sachunterricht in der Grundschule</b> Semesterschwerpunkt: Soziale Studien S Do 11—13 2.237	<b>Platte/Kalthoff/Krohmann</b>
2207	<b>Organisation und Durchführung von Betriebserkundungen und Betriebspraktika von Schülern</b> S Do 14—16 1.310	<b>Grunert</b>
2208* <sup>o</sup>	<b>Lernzielorientierte Wirtschaftslehre in den Sekundarstufen</b> S Do 16.30—18 4.309	<b>Käseborn</b>
2209* <sup>o</sup>	<b>Didaktik der Wirtschaftslehre: Lernzielanalyse und Evaluation in der Wirtschaftslehre</b> Ü Mo 11—13 4.309	<b>Fehr</b>
2210	<b>Makroökonomik: Qualitatives Wachstum</b> Ü Mo 16—18 2.237	<b>Fehr</b>
2211	<b>Makroökonomik: Geld und Kredit</b> Ü Mi 11—13 2.237	<b>Kappen</b>
2212	<b>Kolloquium für Diplomanden und Doktoranden</b> (persönl. Anmeldung erforderlich) K Di 18—20 1.505	<b>Platte</b>
2213	<b>Kolloquium zum Wahlpraktikum im Bereich der Arbeitswelt</b> K (nach besonderer Ankündigung)	<b>Platte</b>

### TECHNOLOGIE UND DIDAKTIK DES TECHNISCHEN WERKENS

\* Diese Veranstaltungen werden auch für das Erziehungswissenschaftliche Begleitstudium angeboten.

<sup>o</sup> Diese Veranstaltungen werden auch für das Lehramt an berufsbildenden Schulen angeboten.

2301 <sup>o</sup>	<b>Grundverfahren der Technik II</b> V/S Mi 9—10.30 0.304	<b>Schüler</b>
-------------------	--	----------------

2302	<b>Energietechnik: Umwandlung, Speicherung, Versorgung und Auswirkung</b> V/S Mi 11—12.30 4.313	Schüler
2303*	<b>Einführung in die Technologie:</b> Behandlung technologischer Zusammenhänge anhand technologischer und synchroner Falluntersuchungen und Verfolgung aktueller Entwicklungen in laufenden Veröffentlichungen V Mi 16—18 1.310	Frings
2304	<b>Kraft- und Arbeitsmaschinen II</b> V Do 10—10.45 2.237	Schüler
2305 <sup>o</sup>	<b>Der Lernbereich Technologie als Orientierungsphase für die berufliche Bildung</b> S Mo 11—13 4.313	Nymphius
2306	<b>Entwurf und Durchführung von Technikunterricht</b> S Mo 16—18 2.112	Hengemühle
2307	<b>Bautechnik II</b> S Di 15—16 4.313	Steinhäuser
2308	<b>Unterrichtsplanung im Inhaltsbereich Bautechnik</b> S Di 16—18 2.112	Steinhäuser
2309	<b>Technologisches Seminar</b> S Do 11—12.30 1.310	Schüler/Steinhäuser
2310	<b>Übung zur Vorlesung „Technisches Zeichnen“</b> S Do 16—18 1.310	Steinhäuser
2311 <sup>o</sup>	<b>Werkstoffkunde I: Aufbau und Verarbeitung von Kunststoffen</b> S Fr 13.30—15 1.310	Pyzalla
2312	<b>Didaktik und Methodik des techn. Zeichnens</b> Ü Do 14—15 3.312	Steinhäuser
2313	<b>Tagespraktikum</b> P Di (Ort u. Zeit werden zu Sem.-Beginn bekanntgegeben)	Steinhäuser
2314* <sup>o</sup>	<b>Kolloquium für Examenkandidaten</b> K Z. n. V.	Schüler

## HAUSHALTSWISSENSCHAFT UND IHRE DIDAKTIK

\* Diese Veranstaltungen werden auch für das Erziehungswissenschaftliche Begleitstudium angeboten.

<sup>o</sup> Diese Veranstaltungen werden auch für das Lehramt an berufsbildenden Schulen angeboten.

2401* <sup>o</sup>	<b>Haushalts- und Familienstrukturen — ein historischer Aufriß</b> S W u. St. Di 14—16 1.310	Kluger
--------------------	---	--------

ABTEILUNG DORTMUND

2402*°	<b>Haushalt als Wirtschaftseinheit</b> S W u. St. Mi 9—11 2.112	<b>Kluger</b>
2403*°	<b>Technik im Haushalt:</b> Reinigungsmittel, Geräte und Verfahren (Fortsetzung WS 74/75) S W u. St. Do 14—16 2.237	<b>Behr</b>
2404*°	<b>Lebensmittelrecht und Verbraucherschutz</b> S W u. St. Fr 9—11 4.313	<b>Behr</b>
2405*°	<b>Unterrichtsformen, insbes. Vorhaben und Projekte</b> S W u. St. Do 16—18 4.311	<b>Kluger</b>
2406*°	<b>Durchführung eines Projektes in Verbindung mit dem Seminar 2405</b> S/U W u. St. Do 9—11 2.112	<b>Kluger</b>

**FÄCHERGRUPPE III**

Philosophie - Politikwissenschaft - Katholische Theologie  
und ihre Didaktik - Evangelische Theologie und ihre Didaktik -  
Politische Bildung und Didaktik der Geschichte

Sprecher:	Spr.-Std.	Raum	Telefon
Prof. Dr. v. Mallinckrodt	Do u. Fr 11—12	2.433	28 77
Studentensprecher: Anne Heiermann			
Bibliothek: geöffnet von 9—18 Reg.-Ang. Th. Gentrup		2.319	28 59
<b>Philosophie:</b>			
Bracht, M., Dr., M. A., Akad. Rat	Mo 11—12	2.445	28 85
Heilmann, W., Prof., Dr.	n. d. V. u. n. V.	2.442	28 82
Koch, N., Prof., Dr.	n. d. V.	2.441	28 81
Schmidt, H. J., Dr., Akad. O.-Rat	Mo 13.30—14.15	2.444	28 84
	Di 11—12	2.444	28 84
Speck, J., Prof., Dr.	Mi 12—13 u. 14—15	2.443	28 83
Sekretariat: Reg.-Ang. L. Schuman	10—12, 14—15	2.446	28 86
<b>Politikwissenschaft:</b>			
Kudera, L., Dozent, Dr.	Mo 13—13.45	2.410	28 64
Roemheld, L., Dr., Akad. Rat	Mi 11—12	2.407	28 61
Roemheld, R., Dr., M. A., Wiss. Ass.	Do 11—12	2.408	28 62
Wuthe, G., Prof., Dr.	n. Vb.	2.409	28 63
Sekretariat: Reg.-Ang. L. Schumann	10—12, 14—15	2.446	28 86

**Katholische Theologie und ihre Didaktik:**

Feil, E., Prof., Dr.	n. Vb.	2.435	28 79
Höffe, D., Dr., Wiss. Ass.	n. d. V. u. n. Vb.	2.520	28 99
Joußen, A., Prof., Dr.	v. und n. d. V.	2.432	28 76
v. Mallinckrodt, H., Prof., Dr.	Do u. Fr 11—12	2.433	28 77
Sekretariat:			
Reg.-Ang. M. Lechtermann	10—12 u. 14—15	2.429	28 73
Reg.-Ang. M. Lott		2.430	28 74

**Evangelische Theologie und ihre Didaktik:**

Deutsch, W.-O., Wiss. Ass. (m.d.V.b.)	Fr 11—12	2.419	28 70
Grewel, H., Dr., Wiss. Rat u. Prof.	Do 11—12	2.415	28 66
Hartmann, W., Prof., Dr.	Mi 11—12	2.418	28 69
Koehler, H., Dr., Akad. O.-Rat	Do 13—14	2.519	28 98
Konrad, J. F., Prof., Dr.	Mi 10—11	2.417	28 68
Schwarzenau, P., Prof., Dr.	Do 15—16	2.416	28 67
Sekretariat:			
Reg.-Ang. M. Lechtermann	10—12, 14—15	2.429	28 73

**Politische Bildung und Didaktik der Geschichte:**

Bartholomé, H., Prof., Dr.	n. Vb.	2.505	28 87
Brüggemann, W., Prof., Dr.	n. d. V.	2.506	28 88
Esterhues, F., Prof., Dr.	n. Vb.	2.507	28 89
Faulenbach, K. A., Dipl.-Soz., Wiss. Ass. (m.d.V.b.)		2.519	28 98
Goebel, K., Dr., Akad. O.-Rat	n. Vb. u. v. u. n. d. V.	2.508	28 90
Haver, E., Wiss. Ass.	n. Vb.	2.518	28 97
Hoffmann, J., Akad. O.-Rat	n. Vb.	2.318	28 58
Kirchhoff, H. G., Prof., Dr.	Di 11—12 u. n. V.	2.509	28 91
Koehler, H., Dr., Akad. O.-Rat	Di 13—14	2.519	28 98
Lohe, E., Dr., Wiss. Ass.	v. u. n. d. V. u. n. Vb.	2.511	28 92
Luntowski, G., Dr., Ltd. Archiv- direktor, Privat-Dozent	n. Vb.	2.510	—
Müller, H., Wiss. Rat u. Prof., Dr.	Di 11—13	2.515	28 94
Sander, J., Dr., Akad. O.-Rat	Fr 11—12	2.517	28 96
Schwerdtfeger, E., Dr., Dozent	Fr 12—13 u. n. Vb.	2.516	28 95
Sekretariat:			
Reg.-Ang. G. Bachmann	10—12, 14—15	2.514	28 93
Reg.-Ang. M. Lott		2.430	28 74

**Koordinierte Lehrveranstaltungen**

Zur Erleichterung der Stundenplangestaltung der Studenten und vor allem, um ein konzentriertes Studium zu ermöglichen, sind die folgenden Veranstaltungen verschiedener Disziplinen thematisch und zeitlich aufeinander abgestimmt.

**Studienordnung, Lehrplan, Medien**

2017	<b>Probleme des Einstellungs- und Motivwandels bei Angehörigen des Gesamthochschulbereichs</b>	<b>Bauer/Schauerte/Seifert</b>
S	Di 14—16 2.237	

ABTEILUNG DORTMUND

- |       |   |                                       |
|-------|---|---------------------------------------|
| 4004  | <b>Neue Richtlinien, neue Lesebücher, neue Studiengänge — Probleme der Reform des Literaturunterrichts in der Hauptschule</b><br>V/Ü Mo 14—16 3.310                 | <b>A. Klein</b>                       |
| 1060a | <b>Die Lernbereiche der Primarstufe</b><br>S Mo 9—11 1.312  | <b>M. Konrad</b>                      |
| 3416  | <b>Studiengang und Berufsanforderung des Politikunterrichts in der Grundschule</b><br>PS Fr 11—13 2.411   | <b>Hans Müller/<br/>Schön</b>         |
| 3417  | <b>Konzeption und Funktion von Geschichtsbüchern für die Sekundarstufe</b><br>PS Di 14—16 3.512   | <b>Schwerdtfeger</b>                  |
| 2112  | <b>Soziologie der Wissenschaft und das Problem hochschuldidaktischen Transfers unter besonderer Berücksichtigung der Erziehungswissenschaft</b><br>S Di 14—16 4.428 | <b>Cremer/Henkel/<br/>Pfaff/N. N.</b> |

Für die letzte Semesterwoche ist eine Kompaktveranstaltung aller beteiligten Seminargruppen geplant. Die zweite Sitzung aller Gruppen wird ebenfalls als gemeinsames Kompaktseminar abgehalten. (Ort und Zeit s. Sonderausgang.)

**PHILOSOPHIE**

**I. Vorlesungen**

- |      |   |                 |
|------|---|-----------------|
| 3001 | <b>Ästhetik (Philosophie der Kunst)</b><br>mit Beispielen aus Musik, Dichtung und bildender Kunst<br>(s. a. S Nr. 3113)<br>V Fr 10—11 2.512 | <b>Heilmann</b> |
| 3002 | <b>Ontologie (Die Frage nach dem Sein)</b><br>V Fr 15—16 2.512  | <b>Heilmann</b> |
| 3003 | <b>Die vier Weltströmungen des modernen Denkens</b><br>V Do 11—12 2.438   | <b>N. Koch</b>  |
| 3004 | <b>Probleme der Wissenschaftstheorie</b><br>VKo Mi 8.30—9.15 3.425  | <b>Speck</b>    |
| 3005 | <b>Grundfragen moderner Anthropologie</b><br>(unter besonderer Berücksichtigung der Verhaltensforschung)<br>VKo Mi 11—12 5.425              | <b>Speck</b>    |
| 3006 | <b>Sprachanalyse aus ideologiekritischer Sicht</b><br>VKo Mo 14—16 2.512  | <b>Schmidt</b>  |

**II. Seminare und Kolloquien**

- |      |   |               |
|------|---|---------------|
| 3007 | <b>Zum Begriff der Entfremdung in der Philosophie des jungen Marx</b><br>PS Mo 9—11 2.512 | <b>Bracht</b> |
|------|---|---------------|

3008	<b>Hypothesen und Gesetze</b> PS Mi 9.15—10 4.309	Speck
3009	<b>A. Gehlen, Anthropologische Forschung</b> PS Mi 10—11 2.438	Speck
3010	<b>Wissenschaftskritisches Philosophieren.</b> Einführung in die Grundprobleme der Philosophie K. R. Poppers PS Di 12—14 2.438	Schmidt
3011	<b>Einführung in die Philosophie Hegels</b> (Textgrundlage: Glauben und Wissen . . .) S Mo 18—20 2.447	Bracht
3012	<b>Grundfragen neomarxistischer Theorie im Denken von Jürgen Habermas</b> S Mo 16—18 2.438	Bracht
3013	<b>Seminar zur Vorlesung Ästhetik</b> (V Nr. 3001) S Fr 11—13 2.512	Heilmann
3014	<b>Seminar zur Vorlesung Ontologie</b> (s. a. V Nr. 3002) Die Seinsfrage bei den Vorsokratikern, Platon und Aristoteles S Fr 13—15 2.512	Heilmann
3015	<b>Marxistische Religionskritik an ausgewählten Texten</b> (s. a. V Nr. 3003) S Do 12—13 2.438	N. Koch
3016	<b>Staatsmacht und Staatsmoral: Macchiavelli: Der Fürst</b> (Reclam Universitätsbibliothek Nr. 1218/19) S Di 16—18 2.438	N. Koch
3017	<b>Elementare Sprachanalyse und Kritik II</b> S Mo 11—13 2.438	Schmidt
3018	<b>Platon: Laches</b> HS Mi 16—18 2.438	Speck
3019	<b>Doktoranden-Kolloquium</b> Ko Di 18—20 2.441	N. Koch
3020	<b>Über den Begriff der Erfahrung</b> Ko Mo 18—20 2.438	Speck

Sämtliche Veranstaltungen sind auch für das Erziehungswissenschaftliche Begleitstudium sowie für das Zweitfachstudium Philosophie für das Lehramt an Gymnasien geeignet.

Bitte beachten Sie die neueren und näheren Angaben zu den Veranstaltungen am Brett des Faches Philosophie im Foyer des 2. Stockwerkes Teil D.

**POLITIKWISSENSCHAFT**

- |      |   |                                   |
|------|---|-----------------------------------|
| 3101 | <b>Das Politische System der Bundesrepublik Deutschland</b><br>PS Do 11—13 2.411                              | <b>Wuthe</b>                      |
| 3102 | <b>Einführung in Techniken sozialwissenschaftlichen Arbeitens</b><br>Ü Mi 9—11 2.447                          | <b>L. Roemheld</b>                |
| 3103 | <b>Landespolitik als Bildungspolitik.</b><br>Analyse der Landtagswahl Nordrhein-Westfalen<br>S Do 14—16 2.312 | <b>Wuthe</b>                      |
| 3104 | <b>Das Problem der Herrschaft</b><br>(Liberalität, Souveränität, Demokratie)<br>V Mo 12—13 2.411              | <b>Kudera</b>                     |
| 3105 | <b>Seminar zur Vorlesung Nr. 3104</b><br>S Mo 14—16 0.305   | <b>Kudera</b>                     |
| 3106 | <b>Marx, Lukács, Kritische Theorie</b><br>(Theorie der Gesellschaft)<br>S Di 14—16 4.312                      | <b>Kudera</b>                     |
| 3107 | <b>Die Darstellung sozialer und politischer Wirklichkeit in Presse und Rundfunk</b><br>S Mo 16—18 2.411       | <b>Kudera</b>                     |
| 3108 | <b>Neue Formen des Imperialismus am Beispiel Lateinamerikas, speziell Chiles</b><br>S Di 16—18 2.512          | <b>Winkler</b>                    |
| 3109 | <b>Einführung in die internationalen Beziehungen</b><br>S Mo 9—11 2.311                                       | <b>L. Roemheld</b>                |
| 3110 | <b>Grundzüge des internationalen Systems nach dem 2. Weltkrieg</b><br>S Mo 14—16 2.311                        | <b>L. Roemheld</b>                |
| 3111 | <b>Freiheit und Pressekonzentration</b><br>S Do 9—11 2.311  | <b>R. Roemheld</b>                |
| 3112 | <b>Politik in der Grundschule</b><br>Ko Di n. Vb. 2.428   | <b>R. Roemheld</b>                |
| 3113 | <b>Tagesschulpraktikum</b><br>Di n. V.  | <b>R. Roemheld/H. G. Kirchoff</b> |

**KATHOLISCHE THEOLOGIE UND IHRE DIDAKTIK**

**Veranstaltungen für alle Semester**

- |      |  |   |
|------|--|---|
| 3201 | <b>Projektveranstaltung:<br/>Sakramente im Lebensvollzug der Christen.</b><br>Eine systematische, exegetische und religions-<br>pädagogische Einführung (vornehml. für St. I u. II)<br>VS Di 14—16 5.425 | <b>Feil/Joußen/<br/>v. Mallinckrodt</b> |
|------|--|---|

- 3202 **Die Gestalt des Paulus nach seinen Briefen und nach der Apostelgeschichte** Joußen  
S Di 16—18 2.311
- 3203 **Die Prologe des Matthäus und Lukas Evangeliums (Mt, Lk 1 und 2)** Joußen  
S Mi 9—11 2.512
- 3204 **Das prophetische Buch des NT's (Apokalypse)** Joußen  
V Mi 11—12 2.411
- 3205 **Verstehen und Verständigung: Zur Geschichtlichkeit christlichen Glaubens** Feil  
V Do 11—13 2.311
- 3206 **Säkularisation als theologisches Problem** Feil  
S Do 14—16 2.311
- 3207 **Das Prophetentum in Israel Der Prophet Jesaja** Grütters  
VK Mo 11—13 2.311
- 3208 **Religionsunterricht und Emanzipation. Vom Sinn und Unsinn eines Programms** v. Mallinckrodt  
VK Fr 9—11 2.438
- 3209 **Schulischer RU — Gemeindekatechese** v. Mallinckrodt  
S Do 9—11 2.512

#### Schulpraktische Übungen (Wahlfach)

- 3210 **Didaktisches Seminar (mit Unterrichtsversuchen)** Dr. Höffe  
Ü Di 9—12 Suitbertus-Grundschule
- 3211 **Schulpraktische Übungen (Hauptschule)** Feil/Joußen/  
Ü Di 9—12 Hauptschule, Beurhausstraße v. Mallinckrodt

## EVANGELISCHE THEOLOGIE UND IHRE DIDAKTIK

### Einführungsveranstaltungen

- 3301 **Einführung ins Studium der Religionspädagogik** Deutsch  
S Fr 9—11 2.428
- 3302 **Paulus** Konrad  
S Mi 11—13 2.311

### Veranstaltungen für alle Semester

- 3303 **Kirchen in der BRD** Deutsch  
S Mo 16—18 2.311
- 3304 **Religiöse Erziehung und Sozialisation im Kindesalter** Grewel  
PS Do 9—11 2.438

- 3305 **Interpretation biblischer Überlieferung** Hartmann  
S Mi 9—11 2.311
- 3306 **Das religiöse Geschichtsdenken Rosenstock-Huessy's** Schwarzenau  
S Do 16—18 2.311
- 3307 **Gewalt als sozialetisches Problem** N. N.  
S Fr 11—13 2.428
- 3308 **Die ethische Forderung** Grewel  
S Do 14—16 2.438
- 3309 **Die Christenverfolgungen im Imperium Romanum** Koehler  
S Do 14—16 2.512
- 3310 **Grundlagen des Textverständnisses im Deutsch- und Religionsunterricht** Grewel/Klein  
S Di 14—16 2.411
- 3311 **Was sagt das Neue Testament von Jesus als dem Christus?** Hartmann  
S Do 11—13 2.512

**Veranstaltungen für Fortgeschrittene**

- 3312 **Quellen heutigen Judentums** Konrad/Schwarzenau  
OS Di 16—18 4.313

**Schulpraktische Übungen**

- 3313 **Grundschule:** Konrad  
Versuche mit einem neuen Schulbuch  
Ü Di 8—12
- 3314 **Hauptschule:** Schwarzenau  
Ü Di 8—12
- 3315 **Hauptschule:** Hartmann  
Ü Di 8—12

**Sonderveranstaltungen**

- 3316 **Kontaktseminar:** Deutsch/Hartmann  
Religiöse und gesellschaftliche Vorverständnisse in neuen Religionsbüchern  
S Di 18—20 2.438

**POLITISCHE BILDUNG UND DIDAKTIK DER GESCHICHTE**

**I. Vorlesungen (für alle Semester)**

- 3401 **Ausgewählte Kapitel aus der Geschichte der politischen Ideen. —** Bartholomé  
Von N. Macchiavelli zu John Locke, Montesquieu  
V Do 11—13 5.425
- 3402 **Geschichte der Weimarer Republik und ihre Behandlung im Unterricht** Brüggemann  
V Fr 11—12 2.311

- 3403 **Sächsische Kaiserzeit** Esterhues  
V Mi 10—11 H 2
- 3404 **Der Begriff des Imperiums** Esterhues  
VS Mi 11—13 1.433
- 3405 **Kunst und Kultur der ottonischen Zeit** Esterhues  
VS Di 14—16 2.512
- 3406 **Soziale und politische Geschichte der Schule.** Goebel  
Beispiele einer „anderen Schulgeschichte“ aus dem  
19. und 20. Jahrhundert  
V Mo 10—11 2.438
- 3407 **Berühmte politische Kriminalfälle** H. G. Kirchhoff  
vom Prozeß des Sokrates bis zur Affäre Dreyfus  
V Mo 12—13 H 1
- 3408 **Spezielle Methoden des Geschichtsunterrichts** H. G. Kirchhoff  
V Di 12—13 H 2
- 3409 **Schulpolitik im deutschen Parteiprogramm** H. G. Kirchhoff/  
**des 19. und 20. Jahrhunderts** Goebel  
V/Ko Mo 14—16 2.438
- 3410 **Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Neuzeit** Luntowski  
**unter besonderer Berücksichtigung des Ruhrgebiets.**  
Teil I, 18. und 19. Jahrhundert  
V Do 9—10 2.312
- 3411 **Sozialwissenschaftliche Theorien zum Ursprung** Schwerdtfeger  
**und zur Funktion des Faschismus**  
V Fr 11—12 2.438

## II. Proseminare und Übungen (insbesondere für Studienanfänger)

- 3412 **Das Tafelbild im Geschichtsunterricht** Goebel  
(Themen aus dem 19. und 20. Jahrhundert)  
PS Mo 9—10 4.309
- 3413 **Medien und ihre Einsatzmöglichkeiten im Geschichts-** Hoffmann/  
**unterricht zum Thema: „Weimarer Republik unter** Sander  
**besonderer Berücksichtigung der Ost- und Westpolitik“**  
PS Fr 9—11 2.311
- 3414 **Das Reich der Etrusker und die Anfänge Roms** Koehler  
PS Di 14—16 2.311
- 3415 **Ausgewählte Quellen zur Wirtschafts- und** Luntowski  
**Sozialgeschichte des Ruhrgebiets.**  
Teil I, Die Anfänge der Industrialisierung  
Ü Do 10—12 4.313

- 3416 **Studiengang und Beruhsanforderungen des Politikunterrichts in der Grundschule** Müller/Schön  
PS Fr 11—13 2.411
- 3417 **Konzeption und Funktion von Geschichtsbüchern für die Sekundarstufe** Schwerdtfeger  
PS Di 14—16 3.512
- III. Seminare (für Fortgeschrittene)**
- 3418 **Hauptseminar zur Vorlesung Nr. 3402** Brüggemann/Sander  
HS Fr 14—16 2.311
- 3419 **Mitbestimmung im Betrieb — Reform oder Anpassung?** Faulenbach  
Erstellung einer Unterrichtseinheit  
S Di 16—18 4.309
- 3420 **Faschistische Tendenzen in Europa zwischen den beiden Weltkriegen** Haver/  
Schwerdtfeger  
HS Fr 9—11 0.304
- 3421 **Biographien und Autobiographien zur Geschichte des III. Reiches** Haver  
HS Do 9—11 3.512
- 3422 **Das Jahr 1923 unter besonderer Berücksichtigung des Ruhrkampfes** H. G. Kirchhoff/  
Hoffmann  
HS Mo 18—19.30 3.512
- 3423 **Die Christenverfolgung im Imperium Romanum** Koehler  
S Do 14—16 3.512
- 3424 **Urkunden zur Rechts-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte des 16./17. Jahrhunderts** Lohe  
HS Mo 11—13 2.512
- 3425 **Auditive, audio-visuelle Medien zur Geschichte des III. Reiches (1933—1939)** Lohe  
DS Di 9—10 2.428
- 3426 **Probleme der Elternarbeit** Müller/Hänsel  
S Di 16—18 3.512
- 3427 **Arbeiterbewegung 1890 — 1918** Müller  
S Di 14—16 2.438
- 3428 **Revisionismusstreit** Müller/Faulenbach  
S Fr 14—16 2.411
- 3429 **Konstruktion und Erprobung einer Unterrichtseinheit für das 5. Schuljahr** Schwerdtfeger  
DS Di 9—11 2.438

#### IV. Kolloquien und Arbeitsgemeinschaften

- 3430 **Kolloquium für Examenskandidaten und Diplomanden** Bartholomé  
K Do 13—14 2.438
- 3431 **Kolloquium für Examenskandidaten und Diplomanden** Goebel  
K Mo 13—14 2.508
- 3432 **Die Macht der Interessengruppen in der Sozial- und Wirtschaftspolitik** — mit Erstellung einer Unterrichtseinheit — Teil 2 Sander  
AG Fr 16—18 2.517
- 3433 **Polit.-hist. Kolloquium mit Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten** Sander  
(auch für Examenskandidaten und Diplomanden)  
K Fr 12—13 2.517

#### V. Schulpraktika

- 3434 **Schulpraktische Übungen** Esterhues  
Di 9—11 (nach Vereinbarung)
- 3435 **Hospitationspraktikum: Wahlfach Geschichte** Goebel  
Di 8.20—11.20 Hauptschule Gartenstadt, Hueckstraße
- 3436 **Schulpraktische Übungen** Hoffmann/Koehler  
Di 8.20—11.30 Hauptschule Eichlinghofen
- 3437 **Geschichtsunterricht in der Grundschule** H. G. Kirchhoff/R. Roemheld  
DS Di 9—11 Grundschule Dortmund-Aplerbeck,  
Köln-Berliner-Straße
- 3438 **Schulpraktische Übungen** Lohe  
in Verbindung mit dem DS Nr. 3425  
Di 10—12.30 Hauptschule Dortmund, Kreuzstraße 145

#### VI. Arbeitskreis und Exkursionen

- Westfälischer Arbeitskreis:** H. G. Kirchhoff u. a.  
**Westfalen im Überblick**  
Vorträge Mo 16—18 1.433  
Exkursionen Sa 8—18 nach besonderer Ankündigung  
(Gemeinschaftsveranstaltung der Fächer Geographie,  
Biologie, Geschichte und Kunstgeschichte)
- 3439 **Exkursion nach Vereinbarung** Esterhues
- 3440 **Historische Exkursion und Museumsbesuch** Goebel  
(nach Vereinbarung)
- 3441 **Eine ganztägige Exkursion nach Bonn** Sander

**FÄCHERGRUPPE IV**

Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik  
 Englische Sprache und ihre Didaktik  
 Französische Sprache und ihre Didaktik

Sprecher:	Spr.-Std.	Raum	Telefon
Prof. Dr. Horst Haller	Di 13.30—15	3.236	29 22
Studentensprecher: Walter Rieger			
Bibliothek:			
geöffnet 9—16 Uhr		3.306	—
Reg.-Ang. Frl. Schlep		3.304	29 27
Reg.-Ang. Frau Thom		3.305	—
Reg.-Ang. Frau Saitner		3.116	29 07
<b>Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik:</b>			
Biesterfeld, W., Dr., M. A., Wiss. Ass.	Di 15—16	3.225	29 15
Gantenbrink, Rainer, Förder-Ass.	Di n. d. V.	3.108	29 02
Haller, H., Dr., o. Prof.	Di 13.30—15	3.236	29 22
Hecker, H., Dr., Wiss. Ass.	Do 10—11	3.226	29 16
Hermann, R., Dr., Akad. Rat	Di 16—17	0.214	21 51
Höffe, W., Dr., o. Prof.	Mi n. d. V.	3.235	29 21
Kirchhoff, U., Dr., Akad. O.-Rätin	Do 18—19	3.225	29 15
Klein, A., Dr., Wiss. Rat u. Prof.	Di 16—17	3.238	29 24
Klein, M., Dr., Wiss. Ass.	Fr 12—13	3.224	29 14
Krause, S., Dr., Priv.-Doz.	Di 13—14	3.227	29 17
Ockel, E., Dr., Wiss. Ass.	Mi 11—12	3.224	29 14
Preuß, H., Dr., Dipl. rer. pol., o. Prof.	Mi 14—15	3.234	29 20
Psaar, W., Dr., Wiss. Rat u. Prof.	Fr 12—13	3.237	29 23
Romberg, C., Akad. Rätin	Fr 10—11	3.107	29 01
Sekretariat:			
Reg.-Ang. Frau Lindemann		3.105	29 00
<b>Englische Sprache und ihre Didaktik:</b>			
Canavan, J. R., B. A., M. A., Lektor	Do 13—14	3.215	29 12
Cass, G., B. A., Lektor	Di 13—14	3.108	29 02
Heuer, H., Prof., Dr.	Do 18—19	3.211	29 09
Krüger, H., Schulrat	n. V.	—	—
Nehm, U., Dipl.-Päd.	Di 18—19	3.113	29 03
Rumler, B., M. A., Wiss. Ang.	Mi 13—14	3.208	29 12
Sauer, H., Prof., Dr., M. Sc. Ed.	Mi 11—12.30	3.212	29 10
Speight, St., B. A., M. A., Akad. Rat	Di 15—16	3.214	29 13
Weber, H., Prof., Dr.	n. V.	—	—
Sekretariat:			
Reg.-Ang. Frl. Zeugner		3.213	29 11
<b>Französische Sprache und ihre Didaktik:</b>			
Segermann, Kr., Dr., Akad. O.-Rätin	Mi 10—11	3.112	29 04
<b>Italienische Sprache und ihre Kultur:</b>			
Merz, G., Dr.	n. V.	3.113	—

## DEUTSCHE SPRACHE UND LITERATUR UND IHRE DIDAKTIK

### Vorlesungen

- 4001 **Didaktik des Deutschen I** Haller  
(mündliches und schriftliches Sprachgestalten)  
V Di 15—16 H 2
- 4002 **Zur Geschichte der deutschen Lyrik, Teil I:  
Vom Barock bis zur Klassik** W. Höffe  
VÜ Do 9.30—11 3.109
- 4003 **Deutschunterricht in der Primarstufe** Israel  
(Grundlagen, Lernziele, didaktische Modelle)  
VÜ Mo 14—16 H 2
- 4004 **Neue Richtlinien, neue Lesebücher, neue Studiengänge —** A. Klein  
Probleme der Reform des Literaturunterrichts in der Hauptschule  
VÜ Mo 14—16 3.310
- 4005 **Von der Romantik zum Naturalismus** Preuß  
V Do 11—13 H 2
- 4006 **Das deutschsprachige Kinder- und Jugendbuch  
der Gegenwart** Psaar  
V Fr 11—12 H 2
- 4007 **Verstehenstheorie und Verstehensdidaktik** Wagner  
VÜ Mo 14—16 2.312

### Kolloquien

- 4008 **Sprechwissenschaftliches Kolloquium für Doktoranden** W. Höffe  
K Mo 15—16.30 (14-tgl.)
- 4009 **Projekt Deutschunterricht** Israel  
Diskussion über Leitbegriffe, Modelle, neues Schrifttum  
zu einem modernen Deutschunterricht  
Kolloquium für Examenskandidaten  
K Mo 16—18 3.311
- 4010 Kolloquium für Examenskandidaten: **A. Klein**  
**Probleme der Rezeptionsanalyse von Texten**  
K Mo 18—20 3.223
- 4011 Kolloquium für Examenskandidaten: **S. Krause**  
**Schillers ästhetische Schriften  
der späteren Schaffensperioden**  
K n. V. 3.227
- 4012 Kolloquium für Examenskandidaten: **Psaar**  
**Forschung im Bereich des Leseunterrichts**  
K Fr 9—11 3.311

**Proseminare (für Anfangssemester)**

- |      |   |                  |
|------|---|------------------|
| 4013 | <b>Einführung in die Grundlagen der Soziolinguistik</b><br>PS Di 14—16 2.312  | <b>M. Klein</b>  |
| 4014 | <b>Kurzgeschichten — Parabeln — Gleichnisgeschichten</b><br>im Deutschunterricht der Hauptschule anhand aus-<br>gewählter Beispiele<br>PS Do 9—11 3.311 | <b>S. Krause</b> |

**Seminare**

**(S, MS, HS, OS, WS)**

- |      |   |                        |
|------|---|------------------------|
| 4015 | <b>Deutsche dramatische Dichtung</b><br>(ein historischer Überblick anhand ausgewählter Beispiele)<br>MS, WS Mi 11—13 2.312                     | <b>Haller</b>          |
| 4016 | <b>Sprecherziehung im Deutschunterricht</b><br>WS Mi 9.30—11 3.109  | <b>W. Höffe</b>        |
| 4017 | <b>Wechselbeziehung zwischen Literatur<br/>und Bildender Kunst</b><br>HS Di 16—18 3.109   | <b>U. Kirchhoff</b>    |
| 4018 | <b>Rechtschreibunterricht</b><br>S Di 14—16 3.109   | <b>U. Kirchhoff</b>    |
| 4019 | <b>Texte und ihre Implikate.</b><br>Übungen zum analysierenden Lesen<br>S Do 16—18 3.109  | <b>U. Kirchhoff</b>    |
| 4020 | <b>Grundlagen des Textverständnisses<br/>im Deutsch- und Religionsunterricht</b><br>S Di 14—16 2.411  | <b>A. Klein/Grewel</b> |
| 4021 | <b>Übung zur Dramaturgie des professionellen Kindertheaters.</b><br>Von der Textanalyse zur Neugestaltung von Spielvorlagen<br>MS Mi 9—11 3.311 | <b>S. Krause</b>       |
| 4022 | <b>Die Kurzgeschichte — Werden und Wesen,<br/>ihr Stellenwert im Unterricht</b><br>MS, WS Mi 11—13 3.109  | <b>Preuß</b>           |
| 4023 | <b>Das frühe epische Werk Thomas Manns</b><br>OS Di 14—16 3.233   | <b>Psaar</b>           |
| 4024 | <b>Sprechen, Rolle, Kommunikation</b><br>HS Mo 11—13 3.109  | <b>Wagner</b>          |

**Übungen**

- |      |  |                    |
|------|--|--------------------|
| 4025 | <b>Medienkunde und Literaturdidaktik</b><br>Ü Mo 16—18 3.109 | <b>Biesterfeld</b> |
| 4026 | <b>Grundkurs Jugendliteratur</b><br>Ü Di 16—18 2.312         | <b>Biesterfeld</b> |

4027	<b>Einführung in die Literaturdidaktik St II</b> Ü Mi 9—11 2.312	Haller
4028	<b>Kommunikationsmuster in der „Kioskliteratur“ für Kinder und Jugendliche</b> Ü Di 16—18 3.311	Hecker
4029	<b>Grundkurs „Sprachliche Kommunikation“</b> Ü Do 11—13 3.109	Hecker
4030	<b>Probleme des „Aufsatzunterrichts“</b> Ü Di 14—16 3.109	Hermann
4031	<b>Grammatik in Wissenschaft und Unterricht</b> Ü Mi 11—13 4.309	Hermann
4032	<b>Beratung von Studierenden mit Stimm- und Sprechstörungen</b> Ü n. V. 3.235	W. Höffe
4033	<b>„Nibelungen“ für Kinder?</b> (Heldensagen als Kinderlektüre) Ü Fr 14—16 3.109	M. Klein
4034	<b>Anleitung zu Rollenstudium und Spielleitung mit dem Ziel einer Studioaufführung</b> (Anmeldung erforderlich) Ü Di 14.30—18 U 216	S. Krause
4035	<b>Unterweisungen von Studierenden mit Stimm- und Sprechstörungen in Einzeltherapie</b> Sp. Ü Do 11—13 3.227	S. Krause
4036	<b>Förderung mündlicher Kommunikation in der Grundschule</b> Ü Di 14—16 3.311	Ockel
4037	<b>Rechtschreibung — ihre Bedeutung in der Schule. die Problematik einer Reform</b> Ü Do 14—16 3.310	Preuß
4038	<b>Übungen zum modernen deutschen Drama</b> (Brecht — Fleißer — Bauer — Kroetz) Ü Fr 11—13 3.109	Romberg
4039	<b>Studienbegleitender Deutschkurs für ausländische Studenten der Universität</b> Ü Mo 18—20 Mi 18—20 3.208	Romberg
4040	<b>Audiovisuelle Sprachprogramme im Unterricht</b> für ausländische Schüler („Gastarbeiterkinder“) Ü Mi 11—13 3.208	Romberg
4041	<b>Einsatz von Medien im Deutschunterricht für Ausländer</b> (Analyse von Sprachlaborprogrammen) Ü Mi 16—18 3.208	Romberg
4042	<b>Diskussionskurs für niederländische Austauschstuden</b> Ü n. V.	Romberg

**Didaktische Seminare**

- |      |   |                               |
|------|---|-------------------------------|
| 4043 | <b>Didaktisches Seminar</b> (mit Unterrichtsversuchen)<br>Di 10—13 St I u. WS, Landgrafen-Grundschule 3.233   | <b>Haller</b>                 |
| 4044 | <b>Didaktisches Seminar</b> (mit Unterrichtsversuchen)<br>Di 8—12 Hauptschule   | <b>Hermann</b>                |
| 4045 | <b>Didaktisches Seminar</b> (mit Unterrichtsversuchen)<br>WS Di 8.45—12 Hauptschule Kreuzstraße   | <b>W. Höffe/Kurtze</b>        |
| 4046 | <b>Didaktisches Seminar</b> (mit Unterrichtsversuchen)<br>Di 8—12 Fine-Frau-Hauptschule   | <b>A. Klein</b>               |
| 4047 | <b>Didaktisches Seminar</b> (mit Unterrichtsversuchen)<br>St I Di 8—10 Grundschule Kreuzstraße  | <b>Ockel</b>                  |
| 4048 | <b>Didaktisches Seminar</b> (mit Unterrichtsversuchen)<br>Literatur- und Sprachunterricht und ihre Methodik<br>in der Hauptschule<br>Di 8.45—12 Hauptschule Süd, Ruhr-Allee | <b>Preuß/<br/>Gantenbrink</b> |
| 4049 | <b>Didaktisches Seminar</b> (mit Unterrichtsversuchen)<br>WS Di 8—12 Liebigschule, Harnackstraße  | <b>Psaar/Trumbach</b>         |

**ENGLISCHE SPRACHE UND IHRE DIDAKTIK**

- |      |   |               |
|------|---|---------------|
| 4101 | <b>Einführung in die Technik des wissenschaftlichen Arbeitens</b><br>Ü Mi 16—17 3.233 | <b>Rumler</b> |
|------|---|---------------|

**I. Didaktik und Methodik**

- |      |   |               |
|------|---|---------------|
| 4102 | <b>Methodologie der Fachdidaktik Englisch</b><br>V Mo 12—13 3.310   | <b>Sauer</b>  |
| 4103 | <b>Kolloquium zur Vorlesung: Forschungsprobleme<br/>der Fachdidaktik Englisch</b><br>(besonders für IV. — VI. Semester)<br>K Mo 16—18 3.206 | <b>Sauer</b>  |
| 4104 | <b>Analyse und Training fremdsprachlichen Lehrverhaltens</b><br>PS Di 14—16 0.217 (MDZ)   | <b>Nehm</b>   |
| 4105 | <b>Lehrwerkkritik: Englischlehrwerke für die Orientierungsstufe</b><br>PS Do 14—16 3.206  | <b>Mieth</b>  |
| 4106 | <b>Schulfunk: Analyse der Sendereihe „English for<br/>Beginners“ und „English for Juniors“</b><br>PS Do 16—18 3.206                         | <b>Mieth</b>  |
| 4107 | <b>Das Sprachlabor im Englischunterricht</b><br>PS Mi 14—16 3.206   | <b>Rumler</b> |

4108	<b>Language Acquisition, Bilingualism, Second Language Learning</b> PS Do 11—13 3.311	Cass
4109	<b>Englisch in der Grundschule</b> PS Fr 9—11 3.206	Krüger
4110	<b>Making a television programme</b> S Mo 14—16 0.220 (MDZ)	Speight
4111	<b>Ausbildung der rezeptiven Kompetenz als Voraussetzung sprachlicher Produktion</b> S Di 14.30—16 3.223	Schulz
4112	<b>Perspektiven eines kooperativen Fremdsprachen- unterrichts</b> HS Fr 11—13 3.206	Segermann
4113	<b>Fehlerkunde</b> HS Di 16—18 1.112	Weber
4114	<b>Fragestellungen der Psycholinguistik</b> HS Do 16—18 3.311	Heuer
4115	<b>Forschungsprobleme der Fremdsprachendidaktik</b> (Kolloquium für Diplomanden und Doktoranden) OS Di 16—18 3.206	Heuer

#### Seminare mit Unterrichtsversuchen

4116	<b>Englisch in der Hauptschule</b> (Thema siehe Anschlag) PS Di 8—12	Sauer
4117	<b>Transferprobleme im Englischunterricht</b> PS Di 8—12	Heuer
4119	<b>Lernzielkontrolle im Englischunterricht</b> PS Di 8—12	Uhlenheuer
4120	<b>Probleme und Methoden des Englischunterrichts im 10. Schuljahr der Hauptschule</b> PS Mi 11—13 4.310	Schiebeck
4121	<b>„Handling Lektüren“</b> S Di 8—12 Ort und Zeitpunkt des ersten Treffens siehe Anschlag am Schwarzen Brett. Anmeldungen im Englisch-Sekretariat.	Speight

**II. Linguistik und Sprachpraxis**

**Linguistik**

- |      |   |                  |
|------|---|------------------|
| 4122 | <b>Grundbegriffe der Angewandten Linguistik</b><br>V Do 15—16 H 3                 | <b>Heuer</b>     |
| 4123 | <b>An Introduction to Transformational Grammar</b><br>PS Di 15—16 3.206           | <b>Cass</b>      |
| 4124 | <b>Linguistische Grundlagen des Fremdsprachenunterrichts</b><br>PS Mi 11—13 3.311 | <b>Segermann</b> |
| 4125 | <b>Analyses of Assorted Texts</b><br>S Mi 9—11 3.233                              | <b>Canavan</b>   |

**Sprachpraxis**

Intensive Language Groups

(Eintragung in die Teilnehmerlisten am Schwarzen Brett erforderlich)

- |      |                                   |                |
|------|-----------------------------------|----------------|
| 4126 | <b>Group 1</b><br>Do 14—15 3.205  | <b>Canavan</b> |
| 4127 | <b>Group 2</b><br>Do 15—16 3.205  | <b>Canavan</b> |
| 4128 | <b>Group 3</b><br>Di 16—17 3.205  | <b>Speight</b> |
| 4129 | <b>Group 4</b><br>Di 17—18 3.205  | <b>Speight</b> |
| 4130 | <b>Group 5</b><br>Di 12—13 3.205  | <b>Cass</b>    |
| 4131 | <b>Group 6</b><br>Mi 14—15 3.205  | <b>Cass</b>    |
| 4132 | <b>Group 7</b><br>Do 14—15 3.223  | <b>Cass</b>    |
| 4133 | <b>Group 8</b><br>Do 15—16 3.223  | <b>Cass</b>    |
| 4134 | <b>Group 9</b><br>Mo 15—16 3.205  | <b>N. N.</b>   |
| 4135 | <b>Group 10</b><br>Mo 16—17 3.205 | <b>N. N.</b>   |
| 4136 | <b>Group 11</b><br>Mi 15—16 3.205 | <b>N. N.</b>   |
| 4137 | <b>Group 12</b><br>Mi 16—17 3.205 | <b>N. N.</b>   |

### **Aussprache und Intonationsübungen**

- 4138 **Gruppe 1** Rumler  
Fr 10—11 3.208 (Sprachlabor)
- 4139 **Gruppe 2** Rumler  
Fr 11—12 3.208 (Sprachlabor)
- 4140 **Gruppe 3** Rumler  
Fr 14—15 3.208 (Sprachlabor)
- 4141 **Sprachlaborkurs — Hörverstehen —** Rumler  
Fr 12—13 3.208 (Sprachlabor)
- 4142 **Sprachlaborkurs — Hörverstehen und Sprechen —** Speight  
Mo 10—11 3.208 (Sprachlabor)

### **Combined Language Laboratory and Grammar Courses**

- 4143 **Group 1** Canavan  
Do 11—12 3.208 (Sprachlabor)
- 4144 **Group 2** Canavan  
Do 12—13 3.208 (Sprachlabor)

### **Vocabulary Exercises**

- 4145 **Group 1** Canavan  
Mi 11—12 3.233
- 4146 **Group 2** Canavan  
Mi 12—13 3.233

### **III. Literatur und Landeskunde**

- 4147 **Central Themes in Englandkunde** Speight  
V Di 14—15 H 2
- 4148 **Readings in American Landeskunde** Canavan  
PS Do 9—11 3.310
- 4149 **Three „Foreign“ Writers of English** Speight  
Conrad: Typhoon; Doris Lessing: The Grass is Singing;  
Dan Jacobsen: The Trap  
HS Mo 11—13 3.206
- 4150 **Modern British Auto-Biographies** Cass  
Laurie Lee: Cider with Rosie; George Orwell: Down and Out  
in Paris and London; Spike Milligan: Adolf Hitler — My Part  
in his Downfall; Graham Greene: A Sort of Life  
S Mi 11—13 3.206

- 4151 **From „Savagery“ to „Civilization“. The First Americans. Evolution from the American Indian to the Indian American.** Knöll  
S Mi 16—18 3.206
- 4152 **American Essays from Benjamin Franklin to Martin Luther King** Sauer  
HS Mi 9—11 3.206

### FRANZÖSISCHE SPRACHE UND IHRE DIDAKTIK

- 4124 **Linguistische Grundlagen des Fremdsprachen-  
unterrichts** Segermann  
PS Mi 11—13 3.311
- 4112 **Perspektiven eines kooperativen Fremdsprachen-  
unterrichts** Segermann  
S Fr 11—13 3.206
- 4201 **Französisch für Anfänger II** Segermann  
4 Std. Di, Mi 16.30—18 3.208 (Sprachlabor)
- 4202 **Französischer Lesekurs** Segermann  
(Grundkenntnisse werden vorausgesetzt)  
Fr 14—16 3.233

### ITALIENISCHE SPRACHE UND IHRE KULTUR

- 4301 **Italienisch I** (Anfänger) Merz  
Di 16—18 4.310
- 4302 **Italienisch II** (weniger Fortgeschrittene) Merz  
Di 18—20 3.311
- 4303 **Italienisch III** (Landeskunde, Literatur, Kunst: Merz  
in italienischer Sprache)  
Di 14—16 3.223

#### Individuelles Sprachtraining

Das Sprachlabor ist täglich mehrere Stunden zu individuellen Arbeiten geöffnet.  
Zeiten siehe Anschlag am Schwarzen Brett.

## FÄCHERGRUPPE V

Mathematik und ihre Didaktik - Geographie und ihre Didaktik -  
Physik und ihre Didaktik - Chemie und ihre Didaktik -  
Biologie und ihre Didaktik

Sprecher:	Spr.-Std.	Raum	Telefon
Prof. Dr. H.-J. Schmidt			
Studentensprecher:			
N. N.			
Bibliothek:			
Reg.-Ang. H. Kaminski			
geöffnet:			
Mo—Fr 8—12 und 13—15.45			
 <b>Mathematik und ihre Didaktik:</b>			
Beck, U., Wiss. Ass.	Do 10—11	3.519	29 47
Bergmann, G., Prof., Dr.		3.511	29 42
Bloer, J., Akad. O.-Rat	Di 16—17	3.517	29 45
Heitele, D., Wiss. Ang.	Mo 16—17	3.516	29 44
Hering, H., Prof., Dr.	Fr 11—12	3.509	29 41
Möller, M., Akad. Rat	Do 14—15	3.507	29 39
Müller, G., Prof., Dr.	Do 11—12	3.518	29 46
Walther, G., Dr., Wiss. Ass.	Di 10—11	3.508	29 40
Wittmann, E., Prof., Dr.	Fr 12—13	3.515	29 43
Sekretariat:			
Reg.-Ang. U. Jordan	Mo—Fr 10—12	3.520	29 48
 <b>Geographie und ihre Didaktik:</b>			
Dege, W., Prof., Dr.	Di 14—16	1.427	28 11
Dreger, R., Förderassistent	Di 14—15	1.425	
Geers, D., Dr., Akad. O.-Rat	Mi 11—12.30	1.424	28 08
Gorki, H. F., Prof., Dr.	Do, Fr 10—11	1.517	28 21
Maurmann, K. H., Wiss. Ass.	Di 14—15	1.423	28 07
Mensing, W., Dr., Wiss. Ass.	Mi 10—11	1.518	28 22
Reiche, A., Dr., Akad. O.-Rätin	Do 16—17	1.422	28 09
Rosenbohm, G., Dr., Dozent	Di 13—15	1.428	28 12
Theißen, U., Dr., Akad. Rat	Di 16—17	1.516	28 20
Sekretariat:			
Reg.-Ang. I. Nobbe	Mo—Fr 9—12	1.426	28 10
 <b>Physik und ihre Didaktik:</b>			
Koch, O., Perof., Dipl.-Ing.	Fr 11—12	5.427	29 89
Nachtigall, D., Prof., Dr.	Mo 16—17	5.426	29 88
Reupke, H.-J.			
Schimanski, R., R.-Dstv. i. H.		5.438	29 94
Schuldt, W.			
Siemens, F., Dr., Akad. Rat	Di 16.30—17.30	5.437	29 93
Winenburg, W., Dr., Doz.	Di 11—12	5.433	29 91
Zeyer, Günter, Dipl.-Phys.	n. V.	5.436	29 92

ABTEILUNG DORTMUND

Techn. Mitarbeiter:	Spr.-Std.	Raum	Telefon
Fimpler, P., techn. Ang.		5.413	29 87
Metze, G., techn. Ang.		5.413	29 87
Sekretariat:			
Reg.-Ang. Th. Theile		5.428	29 90
<b>Chemie und ihre Didaktik:</b>			
Büttner, D., Dr., Akad. O.-Rat	Do 14—16	3.437	29 35
Finke, D., Dr., Wiss. Ass.	Mi n. V.	3.435	29 33
Lindemann, H., Dr., Wiss. Ass.	Di 14—16	3.438	29 36
Schmidkunz, H., Prof., Dr.	Do 14—16	3.428	29 31
Schmidt, H.-J., Prof., Dr.	Do 13—15	3.427	29 30
Wainwright, M., B. Sc. (m.d.V.b.)	n. V.	3.436	29 34
Techn. Mitarbeiter:			
Klotz, Wilhelm		3.416	29 29
Sekretariat:			
D. Omlor	Di—Do 9—12	3.429	29 32
<b>Biologie und ihre Didaktik:</b>			
Wiss. Mitarbeiter:			
Beiler, A., Prof., Dr.	Di 10—11	4.422	29 59
Günther, H. J., Dr., Akad. O.-Rat	Mo 12—14	4.429	29 60
Müller, H., Dr., Akad. O.-Rat	Mo 10—11 u. n. V.	4.433	29 62
Noll, M., Dr., Wiss. Ass.	Mo 11—12	4.430	21 55
Schäfer, S., Dr., Akad. Rätin	Mo 11—12	4.432	29 61
Schulte, H., Dr., Akad. O.-Rat	Di 12—13	4.434	29 63
Stichmann, W., Prof., Dr.	Mo 12—13, Do 10—11	4.423	29 58
Techn. Mitarbeiter:			
Saake, E.		4.436	29 64
Sporck, W.		4.436	29 64
Sekretariat:			
Reg.-Ang. R. Hanschmann	Mo—Fr 10—11.30	4.421	29 73

**MATHEMATIK UND IHRE DIDAKTIK**

**A. Vorlesungen und Übungen**

5001	<b>Grundkurs II</b>		<b>Floer</b>
	V 2 st. Di 14—16 H 1 (St 1, 2)		
5002	<b>Übungen zum Grundkurs II</b>		<b>Floer</b>
	Ü Mo 9—11 11—13 3.512 (St 1, 2)		
	14—16 16—18 3.434		
	4.311		
5003	<b>Mengenlehre</b>		<b>Hering</b>
	(im Anschluß an Anfangsveranstaltung für Wahlfach im WS)		
	V 2 st. Fr 9—11 H 1 (W)		

5004	<b>Übungen zur Mengenlehre</b> Ü 2 st. Mo 14—16 4.313 (W) Mo 16—18 5.432 Di 14—16 4.309	Heitele/N. N.
5005	<b>Elementare Zahlentheorie</b> V 2 st. Mi 9—11 4.312 (St 1, 2, W)	Bergmann
5006	<b>Berühmte mathematische Theoreme</b> V 2 st. Do 9—11 5.425 (St 1, 2, W)	Bergmann
5007	<b>Finite Mathematik</b> V 2 st. Mo 11—13 H 2 (W)	Müller
5008	<b>Anwendungsorientierte Einführung in die lineare Algebra</b> (auch für Studenten der Sekundarstufe II) V 2 st. Do 14—16 2.411 (W)	Wittmann
5009	<b>Übungen zur Linearen Algebra</b> Ü 2 st. Mi 9—11 11—13 3.512 (W)	Beck
5010	<b>Psychogenese mathematische Begriffe</b> V 2 st. Fr 9—10 2.411 (W)	Wittmann
5011	<b>Didaktik der Zahlbereichserweiterung</b> V 2 st. Mo 9—10, Do 9—10 2.411 (W)	Müller
5012	<b>Unterrichtsbeispiele zur Didaktik der Sekundarstufe I</b> (auch für Lehrerinnen und Lehrer im Schuldienst) VÜ 2 st. Di 16—18 1.433 (St 1, 2, W)	Hering/Müller
5013	<b>Algebra II</b> V 2 st. Mo 10—11, Do 10—11 2.411 (W)	Müller
5014	<b>Übungen zur Algebra II</b> Ü 2 st. Do 16—18, Fr 14—16 3.512 (W)	N. N.
5015	<b>Analysis II</b> V 2 st. Do 11—13 3.512 (W)	Möller
5016	<b>Übungen zur Analysis II</b> Ü 2 st. Mo 14—16 2.411 (W)	Möller
5017	<b>Geometrie II</b> V 2 st. Di 14—16 3.310 (W)	Hering
5018	<b>Übungen zur Geometrie II</b> Ü 2 st. Mo 16—18, Di 16—18 3.425 (W)	N. N.

#### B. Seminare

5019	<b>Pädagogik und Fach am Beispiel der Mathematik</b> S 2 st. (14-tägig) Mi 9—11 U 215	Freyhoff/Wittmann
------	--	-------------------

- 5020 **Seminar zur Vorbereitung der Herausgabe einer Mathematik-Zeitschrift für Schüler** **Wittmann**  
 S 2 st. Mi 9—11 3.440  
 (14tägig, im Wechsel mit 5019)  
 (persönliche Anmeldung erbeten)
- 5021 **Didaktisches Seminar:** **Hering**  
 Approximationen und Fixpunktprinzip im Mathematikunterricht der Sekundarstufen I und II  
 S 2 st. Ort und Zeit nach Anschlag
- 5022 **Mathematik für Lernbehinderte II** **Floer/Möller**  
 S 4 st. Di 9—13 4.313 (mit Unterrichtsbesuchen)
- 5023 **Seminar über Heuristik** **Walther**  
 S Di 16—18 3.434 (W)
- 5024 **Seminar für Examenkandidaten** **Walther**  
 Di 11—13 3.512
- 5025 **Schulpraktische Übungen** **Mitarbeiter des Seminars**  
 (Tagespraktikum)  
 Di 9—13 (Wahlfach) (Näheres durch Anschlag)

## GEOGRAPHIE UND IHRE DIDAKTIK

### I. Vorlesungen

#### a) Fachlich

- 5101 **Soziale und wirtschaftliche Aspekte Ostasiens unter besonderer Berücksichtigung Koreas** **Geers**  
 Mi, Do 10—11 1.433 (W, St 2)
- 5102 **Einführung in die allgemeine Siedlungsgeographie** **Gorki**  
 Do, Fr 9—10 1.433 (W, St 1, St 2)
- 5103 **Agrarlandschaften der Bundesrepublik Deutschland** **Reiche**  
 Do 11—12 1.433 (W, St 1, St 2)

### II. Proseminare

#### a) Fachlich

- 5104 **Einführung in die Geländebeobachtung:** **Gorki**  
 2stündige Sitzungen und Halbtagesexkursionen im wöchentlichen Wechsel  
 Fr nachm. 1.433 (W, St 1, St 2)
- 5105 **Einführung in die Geländebeobachtung:** **Maurmann**  
 2stündige Sitzungen und Halbtagesexkursionen im wöchentlichen Wechsel  
 Mi nachm. 1.433 (W, St 1 St 2)

- |      |   |                    |
|------|---|--------------------|
| 5106 | <b>Einführung in die Geländebeobachtung:</b><br>2stündige Sitzungen und Halbtagesexkursionen<br>im wöchentlichen Wechsel<br>Di nachm. 1.433 (W, St 1, St 2) | <b>Mensing</b>     |
| 5107 | <b>Einführung in die Geländebeobachtung:</b><br>2stündige Sitzungen und Halbtagesexkursionen<br>im wöchentlichen Wechsel<br>Fr nachm. 1.431 (W, St 1, St 2) | <b>Reiche</b>      |
| 5108 | <b>Einführung in die Geländebeobachtung:</b><br>2stündige Sitzungen und Halbtagesexkursionen<br>im wöchentlichen Wechsel<br>Mo nachm. 1.431 (W, St 1, St 2) | <b>Rosenbohm</b>   |
| 5109 | <b>Einführung in die Geländebeobachtung:</b><br>2stündige Sitzungen und Halbtagesexkursionen<br>im wöchentlichen Wechsel<br>Do nachm. 1.433 (W, St 1, St 2) | <b>Theißen</b>     |
|      | <b>b) Didaktisch</b><br>(nur in Verbindung mit den schulpraktischen Übungen)  |                    |
| 5110 | <b>Der geographische Sachunterricht in der Grundschule —</b><br>Lernziele, Arbeitsmittel, Arbeitsverfahren<br>Di 11—13 1.519 (W)                            | <b>Dege</b>        |
| 5111 | <b>Der geographische Sachunterricht in der Grundschule</b><br>Di 11—13 4.311 (W)  | <b>Geers</b>       |
| 5112 | <b>Methodik und Didaktik des Erdkundeunterrichts<br/>in der Hauptschule</b><br>Di 11—13 1.421 (W)   | <b>Reiche</b>      |
| 5113 | <b>Methodik und Didaktik des Erdkundeunterrichts<br/>in der Hauptschule</b><br>Di 11—13 1.431 (W)   | <b>Rosenbohm</b>   |
| 5114 | <b>Der geographische Sachunterricht in der Grundschule</b><br>Di 11—13 1.433 (W)  | <b>Theißen</b>     |
|      | <b>III. Hauptseminare</b>   |                    |
|      | <b>a) Fachlich</b>  |                    |
| 5115 | <b>Fragen der Geomorphologie</b><br>Mo 14—16 1.433 (W, St 1, St 2)  | <b>Dege/Dreger</b> |
| 5116 | <b>Auswertung von wirtschaftsgeographischen Nachrichten</b><br>(Arbeitsgemeinschaft)<br>Do 15—16 1.519 (W, St 2)  | <b>Geers</b>       |
| 5117 | <b>Auswertung amtlicher Karten</b><br>Mo 9—11 1.433 (W, St 1, St 2)   | <b>Gorki</b>       |
| 5118 | <b>Süddeutschland</b><br>Fr 11—13 1.433 (W, St 2)   | <b>Maurmann</b>    |

ABTEILUNG DORTMUND

- |      |   |                  |
|------|---|------------------|
| 5119 | <b>Statistische Methoden in der Geographie</b><br>Mi 11—13 1.431 (W, St 1, St 2)  | <b>Mensing</b>   |
| 5120 | <b>Naherholungsräume des Ruhrreviers</b><br>Do 14—16 1.431 (W, St 1, St 2)  | <b>Reiche</b>    |
| 5121 | <b>Paris — Struktur und Funktion einer Weltstadt</b><br>(nicht nur für Teilnehmer der Exkursion)<br>Di 14—16 1.431 (W, St 2)  | <b>Theißen</b>   |
|      | b) <b>Didaktisch</b>  |                  |
| 5122 | <b>Vorbereitung und Lehrentwurf im geographischen Sachunterricht von Grund- und Hauptschule</b> (mit Lehrentwürfen)<br>(Nur für Studenten des 5. und 6. Semesters)<br>Mo 18—20 1.433 (W, St 1 St 2) | <b>Dege</b>      |
| 5123 | <b>Themen im Spirailehrplan von Grund- und Hauptschule</b><br>Di 16—18 1.431 (W, St 1, St 2)  | <b>Geers</b>     |
| 5124 | <b>Lernziele im Geographieunterricht</b><br>Mo 11—13 1.433 (W, St 1, St 2)  | <b>Rosenbohm</b> |

**IV. Schulpraktische Übungen**

- |      |                                      |                  |
|------|--------------------------------------|------------------|
| 5125 | <b>Grundschule:</b> Kreuzschule      | <b>Dege</b>      |
| 5126 | <b>Grundschule:</b> Landgrafenschule | <b>Geers</b>     |
| 5127 | <b>Grundschule:</b> Weingarten GS    | <b>Theißen</b>   |
| 5128 | <b>Hauptschule:</b> Benninghofen     | <b>Reiche</b>    |
| 5129 | <b>Hauptschule:</b> Hombruch         | <b>Rosenbohm</b> |

Zu den schulpraktischen Übungen und den Seminaren wird eine vorherige persönliche Anmeldung erbeten.

**V. Sonstige Veranstaltungen**

- |      |  |   |
|------|--|---|
| 5130 | <b>Westfalen im Überblick</b><br>(Westfälischer Arbeitskreis)<br>Für alle Hörer<br>Mo 16—18 1.433<br>Exkursionen am 26. 4. und 21. 6. 1975 | <b>Dege/Gorki/Günther/<br/>Kirchhoff/Reiche/<br/>Stichmann/Waldmann</b> |
| 5131 | <b>Landschaftsökologische Fragen,</b><br>dargestellt an Beispielen des Dortmunder Raumes<br>Ü Do 16—18 1.433 (W, St 1, St 2)               | <b>Gorki/Stichmann</b>  |
| 5209 | <b>Methoden und Ergebnisse der Radioastronomie unter fachdidaktischem Aspekt</b><br>V Di 14—16 4.310 (alle Semester)                       | <b>Winnenburg</b>   |

## VI. Exkursionen

### a) eintägige Exkursionen

<b>Münster</b>	<b>Geers</b>
<b>Funktionswandel im Außenbereich einer Großstadt</b> (Bochum-Harpen)	<b>Gorki</b>
<b>Süd-Nord-Profil durchs östliche Ruhrrevier</b>	<b>Gorki</b>
<b>Hochsauerland</b>	<b>Maurmann</b>
<b>Westmünsterland</b>	<b>Mensing</b>
<b>Westrand der Westfälischen Bucht</b> (Zwischen Bocholt und Ochtrup)	<b>Reiche</b>
<b>Von der Haard zum Osning</b> (Landschaftsprofil)	<b>Reiche</b>
<b>Unterer Niederrhein</b>	<b>Reiche</b>
<b>Sauerlandprofil</b>	<b>Rosenbohm</b>
<b>Ruhrtal</b>	<b>Rosenbohm</b>
<b>Bergisches Land</b>	<b>Rosenbohm</b>
<b>Industriestraßen zwischen Ardey und Ebbegebirge</b>	<b>Rosenbohm</b>
<b>Braunkohlentagebau im Rheinland</b>	<b>Theißen</b>
<b>Wachstumsspitzen des Ruhrgebietes am Rhein</b>	<b>Theißen</b>

### b) mehrtägige Exkursionen

<b>Pfalz—Oberrheintal</b> (4-tägig)	<b>Geers</b>
<b>Unterweser-Raum</b> (4-tägig)	<b>Gorki</b>
<b>Paris</b> (8-tägig)	<b>Theißen</b>
<b>Bayern</b> (14-tägig)	<b>Maurmann/Mensing</b>

## PHYSIK UND IHRE DIDAKTIK

Semesterschwerpunkt „Das Feldkonzept“

### I. Zyklusveranstaltungen Physik

5201	<b>Gravitation, elektrische und magnetische Felder</b> alle Semester V Mo 10—12 5.425 (W, St 2)	<b>Nachtigall</b>
5202	<b>Übungen zur Vorlesung „Gravitation, elektrische und magnetische Felder“</b> alle Semester Ü Mo 12—14 5.425 (W, St 2)	<b>Siemens/ Tutoren</b>
5203	<b>Mathematische Hilfsmittel der Naturwissenschaft</b> — Vektorrechnung — alle Semester Ü Mo 9—10 5.425 (W, St 2)	<b>Nachtigall</b>

- 5204 **Physikalisches Didaktikum I** **O. Koch**  
 Demonstrationsexperimente und ihre didaktische  
 Aufbereitung für den Physikunterricht der Sekundar-  
 stufe 1, 1. — 3. Semester  
 ÜS Fr 8—10 5.425 (W, St 2)
- 5205 **Physikalisches Didaktikum II** **Nachtigall/Bauer/  
 Konrad/Winnenburg/  
 Zeyer**  
 Demonstrationsexperimente, Unterrichts-  
 modelle, Lehrerverhalten  
 4. — 6. Semester  
 Ü Mi 3—12 5.425 (W, St 2)
- 5206 **Tutorial** **Siemsen/Tutoren**  
 Individuelle Hilfen und Gruppenarbeit zur  
 Bewältigung des Stoffes und der Übungsauf-  
 gaben der Veranstaltung „Gravitation, elektrische  
 und magnetische Felder“  
 alle Semester  
 Ü Mi 13—16 Do 9—16 5.432
- 5207 **Didaktisches Seminar für Sekundarstufe** **O. Koch/Schimanski**  
 Gruppe A  
 Gruppe B  
 ab 1. Semester  
 ÜS Fr 12—13 5.425/5.432 (W, St 2)
- 5208 **Begriffe der Magnetismus- und Elektrizitäts-  
 lehre in historischer Sicht** **Raebiger**  
 alle Semester  
 V Fr 10—12 5.425 (W, St 1 u. 2)
- II. Zyklusveranstaltungen: Astronomie**
- 5209 **Methoden und Ergebnisse der Radioastronomie  
 unter fachdidaktischem Aspekt** **Winnenburg**  
 alle Semester  
 V Di 14—16 4.310
- 5210 **Fachdidaktische Aufbereitung der  
 relativistischen Astrophysik** **Winnenburg**  
 alle Semester  
 V Di 16—17.30 4.311
- III. Seminare und Praktika**
- 5211 **Didaktik des Physikunterrichts der Hauptschule** **O. Koch/Kloppert**  
 (mit Unterrichtsversuchen)  
 ÜS Di 8—12 Hauptschule Süd, Ruhrallee (W, St 2)
- 5212 **Grundlagen des physikalischen Experimentierens** **O. Koch/Schuldt**  
 1. — 4. Semester  
 Ü Di 14—16 Di 16—18 Do 14—16 5.411 (W, St 1 u. 2)
- 5213 **Didaktik der Physik in der Grundschule** **Reupke**  
 alle Semester  
 ÜS Di 8—10 5.411 (W, St 1)

- 5214 **Experimentierpraktikum für die Physik der Grundschule** Reupke  
alle Semester
- 5215 **Tutorentaining** Siemsen  
ÜS Mi 12—13 5.432
- 5216 **Fachmeeting** Dozenten der Physik  
ab 4. Semester  
Di 17.30 5.432
- 5217 **Medienkritik — Physiksendungen des Fernsehens** Nachtigall  
ab 4. Semester  
S Mo 14—16 5.432

#### IV. Spezialveranstaltungen

- 5218 **Kolloquium über die Begriffe der Erfahrung** Speck  
K Mo 18—20 2.438
- 5219 **Physik für alle** Dozenten der Physik  
V Di 12—13 5.425
- 5220 **Das magnetische Feld** Schimanski  
ÜS Di 12—14 5.407 (W, St 1 u. 2)
- 5221 **Elektronik** Siemsen  
V Fr 13—15 5.425
- 5222 **Grundlegende Einführung in die automatische Daten-  
verarbeitung einschl. Programmiersprache  
Fortran IV (ADV)** Roeder  
VÜ Mi 11—13 4.428 (W, St 1 u. 2)
- 5223 **Probleme der Wissenschaftstheorie** Speck  
VK Mi 8.30—9.15 3.425
- 5224 **Hypothesen und Gesetze** Speck  
PS Mi 9.15—10 4.309
- 5225 **Grundfragen moderner Anthropologie** Speck  
(unter bes. Berücksichtigung der Verhaltensforschung)  
VK Mi 11—12 5.425

## CHEMIE UND IHRE DIDAKTIK

### I. Vorlesungen

- 5301 **Die Chemie einiger wichtiger Elemente** Schmidkunz  
V Di 14—15 3.425 (W/St)
- 5302 **Der Anteil der Biochemie im Chemieunterricht  
der Hauptschule** Schmidkunz  
V Di 15—16 3.425 (W/St)

ABTEILUNG DORTMUND

5303	<b>Grundlagen der Chemie II</b> V Fr 8—10 3.425 (W/St)	Schmidt
5304	<b>Fachdidaktische Grundlagen des Chemieunterrichts</b> V Fr 10—12 3.425 (W/St)	Schmidt
5305	<b>Atommodelle und chemische Bindung II</b> V Do 14—16 3.425 (W/St)	Büttner
5306	<b>Stöchiometrisches Rechnen</b> V Do 12—13 3.434	Finke

II. Seminare

5307	<b>Fachdidaktisches Seminar</b> S Do 16—18 3.434 (W/St)	Schmidkunz/Lindemann/Büttner
5308	<b>Kolloquium über neue Entwicklungen innerhalb der Fachdidaktik</b> (persönl. Anmeldungen erbeten) n. V.	Schmidkunz
5309	<b>Methodik des Chemieunterrichts in der Sekundarstufe I</b> S Di n. V.	Schmidkunz/Kloppert

III. Übungen

5310	<b>Chemisches Praktikum II</b> 1. Gruppe PS Do 8—9 3.434 (W/St) Ü Do 9—11 Labor (W/St) 2. Gruppe PS Mi 8—9 3.434 (W) Ü Di 9—12 Labor (W)	Schmidt/Finke/Wainwright/Lindemann
5311	<b>Chemisches Praktikum</b> 1. Gruppe PS Do 9—10 3.425 Ü Do 10—12 Labor (W/St) 2. Gruppe n. V.	Schmidkunz/Lindemann
5312	<b>Einführung in die Chemie</b> S Do 8—9 3.425 (W/St)	Lindemann
5313	<b>Chemisches Praktikum III</b> PS Mi 9—10 3.425 (W) Ü Mi 10—13 Labor	Schmidkunz/Büttner
5314	<b>Übungen zum Sachunterricht in der Grundschule</b> Ü n. V.	Büttner
5315	<b>Chemisches Praktikum IV</b> PS Di 8—9 (W) Ü Di 9—12 (W)	Schmidt/Finke/Wainwright

#### IV. Schulpraktische Übungen

- |      |   |   |
|------|---|---|
| 5316 | <b>Tagespraktikum Hauptschule Dorstfeld</b><br>S Mo n. V. (Einführung zum Praktikum)<br>Di n. V. (W/St) | <b>Schmidkunz/Lamschik</b>              |
| 5317 | <b>Tagespraktikum Hauptschule Flughafenstr.</b><br>Di n. V.   | <b>Schmidkunz/Lindemann/<br/>Kilian</b> |
| 5318 | <b>Tagespraktikum Grundschule Wellinghofen</b><br>Di n. V.  | <b>Schmidkunz/Fritsche/<br/>Büttner</b> |

#### V. Exkursionen

- |                          |                                     |
|--------------------------|-------------------------------------|
| <b>Exkursionen n. V.</b> | <b>Schmidkunz/Büttner/Lindemann</b> |
|--------------------------|-------------------------------------|

### BIOLOGIE UND IHRE DIDAKTIK

#### Proseminar

- |      |  |                |
|------|--|----------------|
| 5401 | <b>Aufbau und Ordnung des Pflanzenreichs</b><br>(in Verbindung mit 5408—5410)<br>PS Mo 14—15 3.425 | <b>Schulte</b> |
|------|--|----------------|

#### Grundvorlesungen

- |      |   |                  |
|------|---|------------------|
| 5402 | <b>Ökologie</b><br>V Mo 9—11 3.425  | <b>Stichmann</b> |
| 5403 | <b>Zur Morphologie und Anatomie der Nutzpflanzen</b><br>(mit Demonstrationen)<br>V Do 10—11 3.425 | <b>Beiler</b>    |

#### Übungen

- |      |   |                |
|------|---|----------------|
| 5404 | <b>Schulpraktische Übungen in der Grundschule</b><br>(in Verbindung mit einer Übung zur Unterrichtsplanung)<br>Ü Di 8—12 Ort s. Aushang | <b>Günther</b> |
| 5405 | <b>Schulpraktische Übungen in der Grundschule</b><br>(in Verbindung mit einer Übung zur Unterrichtsplanung)<br>Ü Di 8—12 Ort s. Aushang | <b>Schäfer</b> |
| 5406 | <b>Schulpraktische Übungen in der Hauptschule</b><br>(in Verbindung mit einer Übung zur Unterrichtsplanung)<br>Ü Di 8—12 Ort s. Aushang | <b>Müller</b>  |
| 5407 | <b>Schulpraktische Übungen in der Hauptschule</b><br>(in Verbindung mit einer Übung zur Unterrichtsplanung)<br>Ü Di 8—12 Ort s. Aushang | <b>Schulte</b> |
| 5408 | <b>Bestimmen einheimischer Pflanzen</b><br>Ü Mo 11—13 4.413   | <b>Beiler</b>  |

ABTEILUNG DORTMUND

5409	<b>Bestimmen einheimischer Pflanzen</b> Ü Mo 11—13 4.406	<b>Schulte</b>
5410	<b>Bestimmen einheimischer Pflanzen</b> Ü Mo 14—16 4.413	<b>Stichmann</b>
5411	<b>Botanische Übungen</b> Ü Do 14—18 4.413	<b>Schulte/Ullrich</b>
5412	<b>Botanische Übungen</b> Ü Fr 9—13 4.413	<b>Schulte/Schäfer</b>
5413	<b>Humanbiologische Übungen</b> Ü Do 14—17 4.409 und 4.406	<b>Günther/Müller</b>
5414	<b>Humanbiologische Übungen</b> Ü Fr 9—12 4.409 und 4.406	<b>Günther/Müller</b>
5415	<b>Humanbiologische Übungen</b> Ü Fr 14—17 4.409 und 4.406	<b>Günther/Müller</b>

**Studieneinheiten**

<b>1. Naturwissenschaftliche Grundlagen (Wahlfach)</b>		
5416	<b>Physikalische und chemische Grundlagen für das Biologie-Studium</b> V Mi 9—11 4.413	<b>Noll/Schäfer</b>
5417	<b>Praktische Übungen im Labor (Gruppe 1)</b> Ü Mi 11—13 4.409	<b>Noll/Schäfer</b>
5418	<b>Praktische Übungen im Labor (Gruppe 2)</b> Ü Mi 13—15 4.409	<b>Noll/Schäfer</b>
<b>2. Bau und Funktion von Mensch, Tieren und Pflanzen, unter besonderer Berücksichtigung der für die Primarstufe relevanten Inhalte (Lernbereich)</b>		
5419	<b>Lehrpläne, Lehrbücher und Arbeitsmittel für die Biologie im Sachkundebereich der Primar- und Erprobungsstufe</b> VS Mi 9—10 4.413	<b>Beiler</b>
5420	<b>Pflanzen- und tierkundliche Beobachtungs- und Experimentieraufgaben für Primar- und Erprobungsstufe</b> Ü Mi 11—13 4.413	<b>Beiler</b>
5421	<b>Pflanzen im Klassenraum</b> (Vermehrung, Blumenpflege, Blumenstecken) Ü Mo 16—17 4.413	<b>Stichmann/Stichmann/Marny</b>
<b>3. Beziehungen zwischen den Organismen und ihrer Umwelt (1. Teil) (Wahlfach und Lernbereich)</b>		
5402	<b>Ökologie</b> V Mo 9—11 3.425	<b>Stichmann</b>

- 5422/ **Terrestrische Ökosysteme, Beispiel: Wald** **Stichmann/**  
 5423 (Zugleich Einführung in feldbiologische **Stichmann/Marny**  
 Arbeitsmethoden). Feldbiologischer Kursus  
 im Naturpark Arnsberger Wald.  
 Gruppe 1: 28. 5. — 1. 6. 1975  
 Gruppe 2: 14. 6. — 18. 6. 1975

#### Spezialveranstaltungen

- 5424 **Kolloquium über neuere didaktische Publikationen** **Stichmann**  
 K Mo 11—12 4.428
- 5425 **Bestimmen einheimischer Pflanzen** **Beiler**  
 (für Fortgeschrittene)  
 Ü Di 11—13 4.409
- 5426 **Kolloquium über neuere fachwissenschaftliche** **Müller**  
**Publikationen**  
 K Di 11—13 4.428
- 5427 **Meeresbiologie** (in Verbindung mit der Juist-Exkursion) **Günther**  
 K Di 14—16 3.434
- 5428 **Herstellung mikroskopischer Dauerpräparate** **Schäfer**  
 Ü Kompaktveranstaltung vom 14. — 16. 4. 1975

#### Fächerübergreifende Veranstaltungen

- 5429 **Westfälischer Arbeitskreis:** **Stichmann/Günther/Dege/Gorki**  
**Westfalen im Überblick** **Reiche/Kirchhoff/Waldmann**  
 V Mo 16—18 1.433
- 5430 **Landschaftsökologische Fragen** **Stichmann/Gorki**  
 dargestellt an Beispielen des Dortmunder Raumes  
 Ü Do 16—18 1.433

#### Exkursionen

- Ornithologische Exkursion** **Müller/Stichmann**  
**durch den Rombergpark**  
 S 3. 5. 1975 Gruppe 1: 8—10  
 Gruppe 2: 10—12
- Heide- und Hochmoorgebiete** **Stichmann/Stichmann-Marny**  
**des Westmünsterlandes**  
 Do—So 8. — 11. 5. 1975
- Meeresbiologischer Kursus auf Juist** **Günther/Noll**  
 Sa—So 17. — 25. 5. 1975
- Pflanzen- und Tierwelt in Bergsenkungs-** **Stichmann/**  
**gebieten des Industriereviers** **Stichmann-Marny**  
 Sa 7. 6. 1975 8—19

ABTEILUNG DORTMUND

**Eichen-Hainbuchen- und Artenreiche  
Buchenwälder der Beckumer Berge**

Sa 21. 6. 1975 9—19

**Stichmann/  
Stichmann-Marny**

**Hydrobiologischer Kursus am Heiligen Meer**

Mo—Do 23. — 26. 6. 1975

**Günther/Noll**

**Pflanzen- und Tierwelt  
des Hochsauerlandes**

Sa 28. 6. 1975 8—19

**Stichmann/  
Stichmann-Marny**

**Tümpeltour / Makroskopische Untersuchung  
verschiedener Gewässer**

Sa 5. 7. 1975 8—19

**Günther/Noll**

**Bäume und Sträucher  
im Sommerzustand**

Sa 12. 7. 1975 Gruppe 1: 8—13  
Gruppe 2: 14—19

**Stichmann/  
Stichmann-Marny**

## FÄCHERGRUPPE VI

### Kunst und ihre Didaktik - Textilgestaltung und ihre Didaktik Musik und ihre Didaktik - Sport und seine Didaktik

Sprecher:	Spr.-Std.	Raum	Telefon
Stud.-Prof. Dr. L. Immenroth	Mo 9—11	4.212	29 52
Studentensprecher: N. N.			
Bibliothek: Reg.-Ang. E. Temme geöffnet: Mo—Fr 9—15.30		4.305	29 56
<b>Kunst und ihre Didaktik:</b>			
Drücke, P., Stud.-Prof.	Mo 10—11	4.224	29 54
Feddersen, E., Wiss. Ang.	Mo 9—10 Di 12.30—13.30 Do 9—10	4.106 4.106 4.106	29 50 29 50 29 50
Habig, I., Dr., Wiss. Ass.	Mi 13—14	5.206	29 82
Jentgens, E., G., OSTD. Kampmann, L., Prof. Koch-Suwelack, J., OST.-R.	n. V.	5.228	29 80
Rasch, H., Prof.	Di 18—19	4.105	29 49
Schmitz-Jersch, A., Wiss. Ass.	Di 13—14	5.230	
Stuckenhoff, W., Dr., Akad. O.-Rat	Mi 11.30—12.30 u. n.V.	4.508	29 66
Waldmann, H., Prof., Dr.	Mo 13—14	5.227	29 79
Sekretariat: Reg.-Ang. E. Niekämper		5.226	29 78
Werkstattleiter: K. Hartwig		4.228	29 55
<b>Textilgestaltung und ihre Didaktik:</b>			
Immenroth, L., Dr., Stud.-Prof.	Mi 11—12	4.212	29 52
Kapuste, H., Wiss. Ass.	n. V.	3.114	29 05
Reichert, L., em. Prof., Dr.	n. V.	4.211	29 51
Werner, E., Akad. O.-Rat	Fr 11—12	3.114	29 05
Zeh, G., Dr., Wiss. Ass.	Do 10—11	3.115	29 06
Sekretariat: Reg.-Ang. J. Goebel		5.210	29 74
Werkstattleiterin: Reg.-Ang. M. Groß		4.214	29 53
<b>Musik und ihre Didaktik:</b>			
Buchholz, H., Stud.-Prof.	Mo 14—15	5.207	29 71
Darius, P., Dr., Wiss. Ass.	Fr 13—14	4.509	29 67
Gundlach, W., Prof., Dr.	Mo 15—16	5.208	28 72
Kromp, H., Prof.	Mi 13—14	5.225	29 77
Sacht, U., Lektor	Do 14—15	5.229	29 81
Vedder, G., Dr., Akad. O.-Rat	Mi 12—13	4.510	29 68
Zarius, K. H., Wiss. Ass.	Mo 13—14	4.509	29 67
Sekretariat: Reg.-Ang. A. Link		5.209	29 57

**Sport und seine Didaktik:**

Dittrich, D., Stud.-Prof.  
 Evers, F., Dr., Stud.-Prof.  
 Kaiser, E., Dipl.-Sportl.  
 Garske, U. Dr., Stud.-Prof.  
 Gschwender, B., Doz.  
 Karsten, H., Dipl.-Sportl.  
 Kuchler, W., Dr., Dir.  
 Poerschke, M., Förderass.  
 Wagner, U., Dipl.-Sportl.  
 Sekretariat:  
 Reg.-Ang. E. Rumpelt

Zeiten, Räume, Telefonnummern  
 werden zu Beginn des SS durch  
 Anschlag bekanntgegeben.

**BILDENDE KUNST UND IHRE DIDAKTIK**

**I. Theorie des Kunstunterrichts**

6000	<b>Methodik des Kunstunterrichts</b> V Mo 9—10 4.312	<b>Drücke</b>
6001	<b>Beurteilung bildnerischer Arbeiten aus dem Bereich der Schule</b> PS Mi 9—11 4.223	<b>Drücke</b>
6002	<b>Theorie des Bildnerischen Tuns innerhalb der kunstpädagogischen Diskussion</b> HS Mi 11—13 4.223	<b>Habig</b>
6003	<b>Bildnerische Verfahren im Vorschulbereich</b> S Do 14—16 4.223	<b>Jentgens</b>
6004	<b>Didaktische Grundlegung kunstpädagogischer Prozesse</b> V Do 9—10 4.312	<b>Kampmann</b>
6005	<b>Unterrichtsplanung, Methode der Kunstpädagogik in der Hauptschule</b> HS Fr 11—12 4.312	<b>Kampmann</b>
6006	<b>Kolloquium für Examenskandidaten, Diplomanden und Doktoranden</b> K Fr 12—13 4.310	<b>Kampmann</b>
6007	<b>Didaktik der Kunsterziehung in der Grundschule</b> S Mo 16—18 4.310	<b>Koch-Suwelack</b>
6008	<b>Didaktisches Seminar in Verbindung mit dem Schulpraktikum in Eichlinghofen</b> S Di 10—12 HS Eichlinghofen	<b>Schmitz-Jersch</b>
6009	<b>Kolloquium für Examinanden, Diplomanden und Doktoranden</b> K Fr 13—14 4.223	<b>Waldmann</b>
6010	<b>Didaktisches Seminar in Verbindung mit dem Schulpraktikum in der Liebig-Schule</b> S Di 11—13 Liebig-Schule	<b>Waldmann</b>

## II. Kunst und ästhetische Phänomene

6011	<b>Kunst des 19. Jahrhunderts</b> V Fr 9—11 4.312	Waldmann
6012	<b>Künstler und Gesellschaft im 19. Jahrhundert</b> HS Fr 14—16 4.223	Waldmann
6013	<b>Funktionen der Kunst</b> S Fr 16—18 4.223	Waldmann
6014	<b>Strukturprinzipien des Kunstwerks: Architektur</b> HS Fr 11—13 H 2	Habig

## III. Malerei und Graphik

6015	<b>Malen I</b> (Grundlehre) — Material, Werkweisen, Gestaltungsformen PS Di 14—16 4.107	Rasch
6016	<b>Malen II</b> (Fortgeschrittene) — Werkweisen, Gestaltungsformen S Di 16—18 4.107	Rasch
6017	<b>Graphik I</b> (Grundlehre) — Bildnerische Mittel, Zwischenformen, Hochdruckverfahren PS Do 14—16 4.108/109	Rasch
6018	<b>Graphik II</b> (Fortgeschrittene) — Radierung, <b>Kaltnadel, Ätzung</b> S Do 16—18 4.108/109	Rasch
6019	<b>Sachzeichnen II</b> Ü Do 11—13 4.108/109	Rasch
6020	<b>Freie Graphik</b> Ü Fr 9—11 4.108/109	Kampmann
6021	<b>Plastik</b> (Fortgeschrittene) Ü Do 10—12 4.225	Kampmann
6022	<b>Grundlehre Malen</b> Ü Mo 14—16 4.107	Koch-Suwelack
6023	<b>Grundlehre Malen</b> Ü Mi 14—16 4.107	Koch-Suwelack
6024	<b>Naturstudium und zeichnerische Übersetzung II</b> Ü Mo 14—16 4.108	Waldmann

## IV. Plastik, Bauen und Design

6025	<b>Grundlehre Raum und Konstruktion</b> Ü Mi 11—13 4.229	Drücke
------	---	--------

ABTEILUNG DORTMUND

6026	<b>Holzskulptur</b> Ü Mo 11—13 4.229	Drücke
6027	<b>Naturstudium und plastische Übersetzung: Porträt</b> Ü Mo 14—17 4.226	Drücke
6028	<b>Einführung in keramische Techniken</b> Ü Mo 17—29 4.225	Drücke/Gniesmer
6029	<b>Aufbaukeramik</b> Ü Do 17—20 4.225	Drücke/Gniesmer
6030	<b>Metallplastik</b> (Treiben und Montieren) Ü Do 16—18 4.227	Drücke/Jentgens
6031	<b>Plastik: Raum und Konstruktion</b> (Grundlehre) Ü Di 14—16 4.229	Schmitz-Jersch
6032	<b>Plastik: Freies Atelier</b> Ü Di 16—18 4.225	Schmitz-Jersch

**V. Interaktions- und Spielpädagogik**

6033	<b>Zur Theorie des Spiels</b> (II. Teil) S Mo 9—11 4.310	Stuckenhoff
6034	<b>Versuch des Entwurfs einer Didaktik des Spiels / Rollenspiels</b> S Do 16—18 U 217	Stuckenhoff
6035	<b>Spiel und soziale Kreativität</b> HS Mi 9—11 4.313	Stuckenhoff/Pfaff
6036	<b>Spielen mit Kindern:</b> Funktion des Erziehers im Spielfeld „Schulkindergarten“ HS Do 9—11 1.239	Stuckenhoff/Pfaff
6037	<b>Szenisches Sensibilisierungstraining und Rollenspiel-Versuche</b> Ü Mo 11—13 U 215/216	Stuckenhoff

**VI. Film und Fotografie**

6038	<b>Praxis der Fotografie</b> AG für Anfänger Mo 14.30—16 5.214	Kampmann/Erlewein
6039	<b>Fotografie in der Kunsterziehung</b> PS Mo 16—17.30 5.214	Kampmann/Erlewein
6040	<b>Umgang mit der Kamera</b> AG Di 14—15.30 4.223	Kampmann/N. N.
6041	<b>Architekturfotografie</b> AG Do 10.30—12 4.223	Kampmann/N. N.

6042 **Trickzeichnung und Trickfigur, Herstellung und filmische Realisation** Drücke/N. N.  
S Do 16—19 5.214/4.229

#### VII. Fachpraktikum

6043 **Fachpraktikum** Kampmann/Gebhard  
Di 8—11 Liebig-Grundschule, Harnackstraße

6044 **Fachpraktikum** Waldmann/Otto  
Di 8—11 Liebig-Grundschule, Harnackstraße

6045 **Fachpraktikum** Schmitz/Jersch  
Di 8—10 HS Eichlinghofen

#### VIII. Westfälischer Arbeitskreis

**Westfalen im Überblick** Dege/Gorki/Günther/Kirchhoff/  
K Mo 16—18 1.433 Reiche/Stichmann/Waldmann

#### IX. Exkursionen

6046 **Tagesexkursionen zu Kunststätten und Ausstellungen in NRW** Drücke/Habig/  
werden jeweils bekanntgegeben Rasch/Waldmann

6047 **Kunst in Mittelitalien** Waldmann/Habig/Feddersen  
Mehrwöchige Herbstexkursion  
2. Septemberhälfte

#### X. Sonstige Veranstaltungen

6048 **Kindermalstube** Kampmann  
Fr 14—16 4.108

### Veranstaltungen für das Lehramt an berufsbildenden Schulen

#### I. Theorie des Kunstunterrichts

6000 **Methodik des Kunstunterrichts** Drücke  
V Mo 9—10 4.312

6001 **Beurteilung bildnerischer Arbeiten aus dem Bereich der Schule** Drücke  
PS Mi 9—11 4.223

6002 **Theorie des Bildnerischen Tuns innerhalb der kunstpädagogischen Diskussion** Habig  
HS Mi 11—13 4.223

6003 **Bildnerische Verfahren im Vorschulbereich** Jentgens  
S Do 14—16 4.223

6004 **Didaktische Grundlegung kunstpädagogischer Prozesse** Kampmann  
V Do 9—10 4.312

ABTEILUNG DORTMUND

6005	<b>Unterrichtsplanung, Methode der Kunstpädagogik in der Hauptschule</b> HS Fr 11—12 4.312	<b>Kampmann</b>
6006	<b>Kolloquium für Examenskandidaten, Diplomanden und Doktoranden</b> K Fr 12—13 4.310	<b>Kampmann</b>
6007	<b>Didaktik der Kunsterziehung in der Grundschule</b> S Mo 16—18 4.310	<b>Koch-Suwelack</b>
6008	<b>Didaktisches Seminar in Verbindung mit dem Schulpraktikum in Eichlinghofen</b> S Di 10—12 HS Eichlinghofen	<b>Schmitz-Jersch</b>
6009	<b>Kolloquium für Examinanden, Diplomanden und Doktoranden</b> K Fr 13—14 4.223	<b>Waldmann</b>
6010	<b>Didaktisches Seminar in Verbindung mit dem Schulpraktikum in der Liebig-Schule</b> S Di 11—13 Liebig-Schule	<b>Waldmann</b>

**II. Kunst und ästhetische Phänomene**

6011	<b>Kunst des 19. Jahrhunderts</b> V Fr 9—11 4.312	<b>Waldmann</b>
6012	<b>Künstler und Gesellschaft im 19. Jahrhundert</b> HS Fr 14—16 4.223	<b>Waldmann</b>
6013	<b>Funktionen der Kunst</b> S Fr 16—18 4.223	<b>Waldmann</b>
6014	<b>Strukturprinzipien des Kunstwerks: Architektur</b> HS Fr 11—13 H 2	<b>Habig</b>

**V. Interaktions- und Spielpädagogik**

6033	<b>Zur Theorie des Spiels (II. Teil)</b> S Mo 9—11 4.310	<b>Stuckenhoff</b>
6034	<b>Versuch des Entwurfs einer Didaktik des Spiels / Rollenspiels</b> S Do 16—18 U 217	<b>Stuckenhoff</b>
6035	<b>Spiel und soziale Kreativität</b> HS Mi 9—11 4.313	<b>Stuckenhoff/Pfaff</b>
6036	<b>Spielen mit Kindern: Funktion des Erziehers im Spielfeld „Schulkindergarten“</b> HS Do 9—11 1.239	<b>Stuckenhoff/Rurik</b>
6037	<b>Szenisches Sensibilisierungstraining und Rollenspiel-Versuche</b> Ü Mo 11—13 U 215/216 Lehrangebot im Bereich künstlerischer Praxis: (Siehe Vorlesungsverzeichnis der PH Ruhr, Abt. Dortmund, Seite 131).	<b>Stuckenhoff</b>

## TEXTILGESTALTUNG UND IHRE DIDAKTIK

### I. Grundlagenstudium

(Proseminare und Übungen — besonders für Studienanfänger)

6101	<b>Einführung in fachdidaktische Konzeptionen</b> V Fr 12—13 4.312	Immenroth
6102	<b>Einführung: Farbe im textilen Bereich</b> PS Mo 9—11 4.209	Werner
6103	<b>Einführung in die Ornamentierung textiler Flächen</b> (Grundformen, Ordnungen, Techniken) PS Mo 14—16 4.206	Kapuste
6104	<b>Einführung in die Ornamentierung textiler Flächen</b> (Grundformen, Ordnungen, Techniken) PS Di 14—16 4.209	Kapuste
6105	<b>Textile Strukturen als Mittel der Mode und Textilkunst</b> PS Mi 9—11 4.206	Reichert
6106	<b>Textile Strukturen als Mittel der Mode und Textilkunst</b> PS Fr 9—11 4.206	Reichert
6107	<b>Schnitt und Form</b> PS Fr 9—11 4.210	Immenroth
6108	<b>Garn- und Flächenkonstruktionen und ihre technologischen Herstellungsprinzipien</b> PS Fr 14—17 4.213 (4-stündig — 14-tägig)	Hoepfner
6109	<b>Rohstofflehre — Rohstoffbestimmungen</b> PS Mi 9—11 4.213	Neise
6110	<b>Rohstofflehre — Rohstoffbestimmungen</b> PS Mi 11—13 4.213	Neise
6111	<b>Textilien als kulturhistorisches Phänomen</b> Mode — Tracht — Uniform PS Do 11—13 4.210	Zeh

### II. Hauptstudium

(Seminare und Übungen — Wahlfach)

6112	<b>Fachspezifische Medien- und Methodenprobleme</b> HS Di 14—16 4.210	Immenroth
6113	<b>Unterrichtsplanung in Verbindung mit schulpraktischen Versuchen</b> HS Di 8—12 4.206	Immenroth
6114	<b>Interpretation von Textilornamenten</b> — historische Vergleiche — HS Di 9—11 4.209	Werner

ABTEILUNG DORTMUND

- 6115 **Farbe und Mode:** **Werner**  
 Funktionsbezogene Entwürfe in Stoffmaltechnik  
 HS Mo 14—16 4.209
- 6116 **Farbe und Material als Gestaltungsmittel  
 bei Web- und Knüpftchniken** **Werner**  
 HS Di 14—16 4.206
- 6117 **Volkskunstmuster als Gestaltungsgrundlage  
 für moderne Stickereien** **Werner**  
 HS Fr 9—11 4.209
- 6118 **Systematische Färbeübungen** **Werner/Schumacher**  
 in Verbindung mit einfachen gestalterischen  
 Experimenten  
 Ü 3-stündig Zeit wird durch Anschlag bekanntgegeben 4.209
- 6119 **Stoffentwürfe auf der Grundlage der Wachsreservierung** **N. N.**  
 Ü Kompaktveranstaltung  
 Zeit wird durch Anschlag bekanntgegeben
- 6120 **Körper — Schnitt, Schnittentwicklung, Normierung** **Zeh**  
 HS Do 14—16 4.210
- 6121 **Patchwork** **Immenroth**  
 Ü Mi 9—11 4.210
- 6122 **Materialbestimmungen** **Immenroth**  
 Ü 14-tägig Fr 14—16 4.213
- 6123 **Puppen, selbst hergestellt** **Uebbing**  
 Ü Kompaktveranstaltung  
 Zeit wird durch Anschlag bekanntgegeben
- 6124 **Exkursionen:**  
 Hauptexkursion (20. — 24. Mai): Vom Garn zur Textilausrüstung  
 (Freiburg/Lörrach) — Kulturgeschichte der Textilien (Museen in Basel  
 und Mulhouse/Elsaß)  
 Tegeseexkursionen in Zusammenhang mit einem Seminar werden  
 jeweils bekanntgegeben.

Einführende fakultative Lehrgänge in verschiedenen textilen Techniken  
 wie einzelne Sonderveranstaltung „praktische Arbeitshilfen für Studium  
 und Schulpraxis“ werden durch Sonderanschlag bekanntgegeben.

**MUSIK UND IHRE DIDAKTIK**

**Musikdidaktik**

- 6200 **Richtlinien und Lehrwerke für den Musikunterricht** **Buchholz**  
 Sekundarstufe I  
 S Do 14—16 4.321

6201	<b>Konzepte der Musikdidaktik,</b> Analyse wichtiger neuerer Positionen S Di 16—18 4.314	<b>Gundlach</b>
6202	<b>Unterrichtsfilme für das Fach Musik,</b> Analyse und kritische Bewertung, Möglichkeiten einer Verwendung im Musikunterricht S Di 14—16 4.314	<b>Gundlach</b>
6203	<b>Massenmedien und Musikunterricht</b> K Mo 16—18 4.321	<b>Gundlach/M. Konrad</b>
6204	<b>Sprechübung, Sprechlieder und Improvisation im 1. und 2. Schuljahr</b> Ü Mi 11—13 4.322	<b>Kromp/Vedder</b>
6205	<b>Zur Revision der Studienordnung</b> K Di 18—19.30 4.321	<b>alle Lehrenden des Faches</b>
<b>Musikwissenschaft</b>		
6206	<b>Einführung in die Musikästhetik:</b> Musikverstehen und Musikverständnis S Do 11—13 4.321	<b>Abegg</b>
6207	<b>Einführung in die Musikpsychologie und musikpädagogische Psychologie;</b> ihre spezifischen Gegenstandsbereiche und Bezugsfelder S Fr 9—11 4.314	<b>Darius</b>
6208	<b>Musik des Mittelalters und der Renaissance;</b> Ansätze und Grundlagen der europäischen Musik S Fr 11—13 4.314	<b>Darius</b>
6209	<b>Musiksoziologie II:</b> Zur Soziologie des öffentlichen Musiklebens S Mo 11—13 4.321	<b>Geck</b>
6210	<b>„Ernste“ und „leichte“ Musik seit 1830.</b> Versuch einer Parallelgeschichte beider Gattungen S Di 11—13 4.321	<b>Geck</b>
6211	<b>Bach's Söhne — Die Mannheimer Schule</b> S Mi 9—11 4.321	<b>Kromp/Vedder</b>
6212	<b>Musikethnologie: Indische Musik</b> S Di 11—13 4.321	<b>Zarius</b>
<b>Musiktheorie und Übung</b>		
6213	<b>Analyse von Musik (II)</b> Ü Do 16—18 4.321	<b>Buchholz</b>
6214	<b>Chor- und Ensembleleitung (II)</b> Ü Mo 14—16 4.314	<b>Buchholz</b>

ABTEILUNG DORTMUND

6215	<b>Kammerchor (Madrigale in neuem Arrangement)</b> Ü Mo 16—18 4.314	<b>Buchholz</b>
6216	<b>Einführung in die Harmonielehre</b> Ü Fr 14—15 4.321	<b>Junker</b>
6217	<b>Praktische Harmonielehre</b> Ü Fr 15—16 4.321	<b>Junker</b>
6218	<b>Die Harmonik in der Trivialmusik des 19. und 20. Jahrhunderts</b> Ü Fr 16—17 4.321	<b>Junker</b>
6219	<b>Hochschulorchester</b> (alle Semester und Gäste) Ü Do 16—18 4.314	<b>Kromp/Vedder</b>
6220	<b>Kammermusik</b> Ü n. V.	<b>Kromp/Vedder/Glaser</b>
6221	<b>Einführung in die Arbeit mit Tonbandgeräten —</b> Übungen und Experimente in kleinen Gruppen Ü Di 11—13 Do 11—13 Fr 14—16 4.315	<b>Sacht</b>
6222	<b>Elementare Techniken der elektronischen Musik —</b> Kompositionsversuche mit Synthesizer und Tonband- geräten in kleinen Gruppen Ü Einführungskurs Mi 9—11 4.315	<b>Sacht</b>
6223	<b>Fortführungskurs</b> Ü Mi 11—13 4.315	<b>Sacht</b>
6224	<b>Allgemeine Musiklehre</b> Ü Mi 11—12 4.321	<b>Vedder</b>
6225	<b>Praktische Instrumentenkunde</b> Ü Mo 14—16 4.322	<b>Zarius</b>
<b>Schulpraktische Übungen</b>		
6226	<b>Schulpraktische Übungen in der Hauptschule</b> (Wahlfach) SP Di 8—12 Hauptschule Do-Mengede	<b>Buchholz/Vedder</b>
6227	<b>Schulpraktische Übungen in der Grundschule</b> (Wahlfach) SP Di 8—12 Grundschule Wichlinghofen	<b>Gundlach</b>
6228	<b>Schulpraktische Übungen in der Grundschule</b> SP Di 8—12 Hamm, Lange Straße 207	<b>Kromp</b>

## SPORT UND SEINE DIDAKTIK

6300	<b>Kolloquium für Examenssemester</b> K Mo 16.30—18 R. 124	<b>Evers</b>
6301	<b>Kolloquium für Examenssemester</b> K Do 11—12 Rektorhaus	<b>Garske</b>
6302	<b>Kolloquium für Examenssemester</b> K Mo 11—12.30 R. 124	<b>Gschwender</b>
6303	<b>Zur Theorie der Lernzielbestimmung</b> unter Berücksichtigung der neuen Richtlinien für die Primar- und Sekundarstufe HS Do 8.30—10 R. 124	<b>Dittrich</b>
6304	<b>Schulsporthinrichtungen und -curricula in ihrer Bedeutung für die Schulwirklichkeit</b> HS Di 18—20 PH-Altbau	<b>Garske</b>
6305	<b>Ausgewählte Probleme der Sportethik</b> HS Do 14—16 Rektorhaus	<b>Kuchler</b>
6306	<b>Funktionelle Anatomie und Physiologie II</b> HS Mo 18—19.30 R. 124	<b>Ludorf</b>
6307	<b>Ausgewählte Kapitel aus der Bewegungslehre</b> S Mo 15—16.30 R. 124	<b>Evers</b>
6308	<b>Unterrichtsplanung und Durchführung im Sport</b> S Di 16—18 PH-Altbau	<b>Garske</b>
6309	<b>Zur Problematik sportlicher Leistung</b> S Do 11—12.30 R. 124	<b>Gschwender</b>
6310	<b>Lernintensivierung und Leistungssteigerung im Sport durch rhythmische Lehrweise</b> PS Mo 11—12.30 R. 124	<b>Dittrich</b>
6311	<b>Einführung in wissenschaftliche Arbeitsweisen im Bereich des Sports</b> PS Do 17—19 Rektorhaus	<b>Kuchler</b>
<b>Schulpraktische Seminare (nur Wahlfach)</b>		
6312	<b>Liebigschule</b> Di 8—10	<b>Gschwender</b>
6313	<b>Liebigschule</b> Di 10—12	<b>Dittrich</b>
6314	<b>Einstein-Gymnasium</b> Di 8—10	<b>Kaiser</b>

ABTEILUNG DORTMUND

6315	<b>Kreuzschule</b> Zeit wird noch bekanntgegeben	<b>Garske/Wagner</b>
6316	<b>Ostenbergschule</b> Mo 9.30—12	<b>Karsten/Evers</b>
<b>Meth.-didakt. Einführung in die Praxis</b>		
6317	<b>Leichtathletik unter dem Prinzip der Kindgemäßheit</b> Mo 9—10.30 Ostfeld	<b>Gschwender</b>
6318	<b>Hürdenlauf, Speer, Kugel</b> Do 11—12.30 TSC	<b>Dittrich</b>
6319	<b>Leichtathletik</b> Do 14—15.30 Stadion Rote Erde	<b>Poerschke</b>
6320	<b>Gymnastik</b> Mi 12—13 Tu	<b>Gschwender</b>
6321	<b>Körper- und Bewegungsbildung</b> Fr 10—11.30 Ostfeld	<b>Evers</b>
6322	<b>Bewegungsbegleitung</b> Mo 13—14 Tu	<b>Gschwender</b>
6323	<b>Geräteturnen</b> Di 13—14 Tu	<b>Kaiser</b>
6324	<b>Turnen</b> Fr 9—10.30 PH-Halle	<b>Miyake</b>
6325	<b>Grundformen großer Ballspiele</b> Fr 11.30—13 Ostfeld	<b>Evers</b>
6326	<b>Basketball</b> Di 12—13 Tu	<b>Karsten</b>
6327	<b>Volleyball</b> Di 14—15.30 Tu	<b>Dittrich</b>
6328	<b>Handball</b> Do 8—10.30 Eintrachthalle	<b>Garske</b>
6329	<b>Schwimmen</b> Mo 8—8.45 Südbad	<b>Wagner</b>
6330	<b>Schwimmen</b> Mo 11—12.30 Südbad	<b>Wagner</b>
6331	<b>Wasserspringen</b> Mo 8.45—9.30 Südbad	<b>Kaiser</b>
6332	<b>Rudern</b> 2 Stunden n. V.	<b>Kuchler</b>

### Sonderfächer

6333	<b>Leichtathletik</b> (Sti) Do 13—14.30 TSC	<b>Kaiser</b>
6334	<b>Leichtathletik</b> (Stu) Do 15.30—17 Stadion Rote Erde	<b>Poerschke</b>
6335	<b>Gymnastik</b> (Sti) Do 14—15 Tu	<b>Dittrich</b>
6336	<b>Geräteturnen</b> (Sti) Di 15.30—17 Tu	<b>Kaiser</b>
6337	<b>Turnen</b> (Stu) Fr 10.30—12 Tu	<b>Miyake</b>
6338	<b>Basketball</b> (Sti) Mi 17—18.30 Tu	<b>Gschwender</b>
6339	<b>Basketball</b> (Stu) Mi 13.30—15 Liebigschule	<b>Karsten</b>
6340	<b>Volleyball</b> (Sti) Mi 13—14.30 Tu	<b>Kaiser</b>
6341	<b>Volleyball</b> (Stu) Do 15—16.30 Tu	<b>Garske</b>
6342	<b>Handball</b> (Stu) Fr 10.30—12 Einrachthalle	<b>Wagner</b>
6343	<b>Fußball</b> (Stu) Mi 11—12.30 Stadion Rote Erde	<b>Karsten/N. N.</b>
6344	<b>Schwimmen</b> (Sti) Mo 9.30—11 Südbad	<b>Wagner</b>
6345	<b>Schwimmen</b> (Stu) Mo 9.30—11 Südbad	<b>Wagner</b>
6346	<b>Rudern</b> Zeit nach Vereinbarung	<b>Kuchler</b>

**Weil sichere Energie  
zur Sonnenseite  
unseres Lebens gehört.**



Vereinigte Elektrizitätswerke Westfalen AG·Dortmund

**AKTUELLE INFORMATIONEN DURCH  
ZEITUNGS-AUSSCHNITTE**



Berichte und Texte,  
die Sie nicht in Büchern finden:

**STADTBÜCHEREI DORTMUND,  
MARKT 12, ZIMMER 2**

**Fordern Sie unsere Themenliste an !**

**Beilagenhinweis:**

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt des  
Jul. Beltz-Verlages, Weinheim, bei.

Wir bitten unsere Leser höflich um Beachtung.

---

**Stadt- und  
Landesbibliothek  
Dortmund** Hansaplatz  
**Wissenschaftliche  
Bibliothek**

320 000 Bände aller Fachgebiete  
Sondersammelgebiete Sozial- und Wirtschafts-  
wissenschaften, Westfalica  
3 000 laufend gehaltene Zeitschriften und Periodica  
100 Arbeitsplätze im Hause

Spezialabteilungen:  
Westfalica-Sammlung mit 38 000 Bänden  
Handschriftenabteilung mit 32 000 Autographen  
Musikabteilung mit 22 500 Noten und  
7000 Schallplatten

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 19 Uhr, Sa 10 - 14 Uhr

Leihstelle Di u. Fr 10 - 12, 14 - 18.30 Uhr  
Mi u. Do 10 - 12, 14 - 16 Uhr  
Sa 10 - 14 Uhr

Benutzung gebührenfrei

---

Schallplatten  
Tonbänder  
Musik-Cassetten  
mit Aufzeichnungen jeder Art  
hält bereit oder beschafft kurzzeitig

## die schallplatte

*im Glorietempel*

DORTMUND - Kampstr. 30 - Ruf 14 48 50

Urlaubsreisen, Abenteuerfahrten, Zelt- und Caravanvermittlung,  
Segelschulen, Sprachkurse, Studentenflüge, verbilligte Bahn-  
fahrten u. v. a. m. . . .

Prospekte, Beratung und Buchung bei

### Studentenreisen Dortmund

46 Dortmund-Barop

PH Ruhr Zi. 2236 Tel. 17 04 31

A black and white advertisement for Coca-Cola. On the left, a black rectangular area contains the word "Trink" in a simple font above the iconic cursive "Coca-Cola" logo. Below the logo, the word "SCHÜTZMARKE" is written in a small, sans-serif font. A white wavy line separates this black area from the white background on the right. On the right side, the words "das erfrischt richtig" are written in a large, bold, sans-serif font. At the bottom right, in a smaller font, it says "COCA-COLA koffeinhaltig köstlich erfrischend". On the far right edge, oriented vertically, is the code "CC 70/4 E".

Trink  
**Coca-Cola**  
SCHÜTZMARKE

das erfrischt richtig

COCA-COLA koffeinhaltig  
köstlich erfrischend

CC 70/4 E

**US VERKAUF**  
 PETERMANN  
 Deutschlands größtes Spezialgeschäft für  
**JEANS – JACKETS – PARKA**  
 und alles, was dazugehört,  
**jetzt auch in H A G E N , Elberfelder Straße 74**  
 DORTMUND      BOCHUM      WUPPERTAL  
 Brückstraße 47      Kortumstraße 31      Robert-Daum-Platz

**BESUCHEN SIE UNSERE ABTEILUNGEN:**  
 SCHALLPLATTEN  
 MUSIKINSTRUMENTE  
 ORGEL-STUDIO (mit Unterrichtsräumen)  
 NOTEN-BIBLIOTHEK

**MUSIKHAUS**

**Schlüter**

DORTMUND, Hansastraße 7 - 11 (Westfalenhaus)  
 Ruf 14 34 45 - 46

## REGENSBERGSCHES

### 44 MÜNSTER

Alter Steinweg 1  
 Tel. (02 51) 4 21 08  
 Inh. Dr. Lucas  
 gegr. 1591

### BUCHHANDLUNG

- |               |               |
|---------------|---------------|
| ■ PÄDAGOGIK   | ■ SOZIOLOGIE  |
| ■ PSYCHOLOGIE | ■ DICHTUNG    |
| ■ THEOLOGIE   | ■ KUNST       |
| ■ PHILOSOPHIE | ■ JUGENDBUCH  |
| ■ PHILOLOGIE  | ■ TASCHENBUCH |
| ■ GESCHICHTE  | ■ SCHULBÜCHER |

Besuchen Sie bitte unverbindlich unsere Buchhandlung. Sie finden alle für das pädagogische Studium und für die Praxis wichtigen Bücher.

Wir überreichen Ihnen gern kostenlos pädagogische Fachkataloge.

## **Abteilung Hagen**

# Schöpferisches Denken lassen wir uns viel kosten



Mitarbeit entgelten wir mit Lohn und Gehalt. Wertvolle Geistesblitze aber honorieren wir zusätzlich. Täglich erhalten wir über zehn Verbesserungsvorschläge. 2473 wurden im vergangenen Jahr eingereicht. 1375 waren brauchbar und wurden mit Sonderprämien vergütet.

Im Geschäftsjahr 1973 haben wir für „schöpferische Unzufriedenheit“ 599.490,- DM ausgegeben. Dieses Geld will mehr sein als materieller Lohn. Es soll helfen, geistiges Kapital aufzuspüren und als gedankliche Leistung nutzbar zu machen. Einer der vielen Wege, auf denen wir Wirtschaftlichkeit sichern und Wettbewerbschancen erhöhen.

**HOESCH**

**HOESCH WERKE AG  
DORTMUND**

**ESTEL**

**PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE RUHR  
ABTEILUNG HAGEN**

**58 HAGEN, Stirnband 10**

**Telefon (0 23 31) 5 16 33, 5 16 93 und 5 70 81 — 5 70 84**

**Dekan:**

Prof. Dr. Gerhard Stöcker  
Sprechstunden: Mi 12 — 13 Uhr

**Prodekan:**

Prof. Dr. Dieter Kappe  
Sprechstunden: Di 10 — 11 Uhr

**Verwaltung:**

Geschäftsstellenleiter: Reg.-Amtmann K. H. Lersch  
Sachbearbeiter :Reg.-Ang. H. G. Hühner  
Dekanatssekretärin: Reg.-Ang. Gerda Bräunlich  
Sekretariat: Reg.-Ang. Sofie Kerutt  
Reg.-Ang. Monika Morscheck  
Reg.-Ang. Ellen van Royen  
Sprechstunden: Mo — Fr 10.00 — 12.00 Uhr  
Handwerksmeister: Reg.-Ang. Eduard Kanert  
Hausmeister: Reg.-Ang. Walter Hein, Reg.-Ang. Klaus Steffen  
Pfortner und Telefonist: Reg.-Ang. Hans Siebel, Frl. Giacobelli

**Hochschulbibliothek:**

Abt. Hagen, Eppenhauser Straße 154, Telefon 5 16 33, 5 16 93  
Einführungsveranstaltungen nach besonderer Bekanntmachung.  
Die Bibliothek ist ganzjährig geöffnet, außer in der Woche nach Pfingsten.  
Örtl. Leitung i. A. des Bibliotheksdirektors:  
Bibl.-Insp. Günter Stoltenburg  
Erwerbung: Reg.-Ang. Barbara Grüning  
Zeitschriftenstelle: Reg.-Ang. Elke Thieme  
Katalogisierung: Dipl.-Bibl. Margarete Luke,  
Bibl.-Insp. Günter Stoltenburg  
Leihstelle, Lesesaal: Reg.-Ang. Karl-Heinz Reiter,  
Reg.-Ang. Inge-Lore Diedrichsen,  
Bibl.-Arb. Claus Möller  
Öffnungszeiten Ausleihe: Mo, Di, Do, Fr 9.30 — 11.00 Uhr,  
Mo — Fr 13.00 — 15.30 Uhr  
(Mittwoch vorm. geschlossen)  
Öffnungszeiten Lesesaal:  
Mo — Do 9.00 — 12.00 Uhr, 13.00 — 18.00 Uhr  
Fr 9.00 — 12.00 Uhr, 13.00 — 17.00 Uhr  
In der vorlesungsfreien Zeit nach Ankündigung

**Technische Medienstelle:**

Vorsitzender: Dozent Dr. Oppertshäuser  
Technik: Reg.-Ang. Gerhard Kumpmann

**UNIVERSITÄT DORTMUND ALS AMT FÜR AUSBILDUNGSFÖRDERUNG**

— Außenstelle Hagen —

Fachhochschule Hagen „Haldener Straße 182, Zimmer 112  
Sachbearbeiter: Paul Rühl  
Sprechstunden: Mo, Do u. Fr 9 — 12 Uhr, Do 13 — 15 Uhr

**Förderungsausschuß des Amtes für Ausbildungsförderung:**

Vorsitzender: Prof. Dr. de Boer

Vertreter des Amtes für Ausbildungsförderung:

Ass. G. Klinkhammer

Vertreter der Studentenschaft:

Margot Wingender, Ulrike Backhaus

**Studentische Selbstverwaltung (ASTA):**

1. Vorsitzender: Detlev Piecha  
2. Vorsitzender: Detlef Tausendfreund  
Finanzen: Martin Drewke  
Soziales: Günter Deffner, Hartmut Thom  
Information: Martina Müller

**Studenten-Parlament:**

Vorsitzender: Georg Hundt  
Stellv. Vors.: Horst Schmerbeck, Brigitta Kliem

**Vertreter der Studentenschaft in der Abteilungskonferenz:**

Martin Drewke, Martin Friedel, Georg Hundt, Manfred Kroll,  
Martina Müller, Detlev Piecha, Carola Tacke

**Staatliches Prüfungsamt für das Lehramt an der Volksschule  
(Grund- und Hauptschule):**

Leiter: Schulrat Hans-H. Stein  
Sprechstunde: Di 10 — 12 Uhr  
Stellvertreter: Prof. Dr. R. Müller  
Sprechstunde: nach Vereinbarung  
Sekretärin: Monika Rebstock  
Sprechstunde: Mo — Fr 10 — 12 Uhr

**S E M I N A R E**

**Seminar für Pädagogik, Sozialpädagogik und Philosophie**

Direktoren: Prof. Dr. de Boer, Prof. Dr. Höltershinken,  
Prof. Dr. Horn, Prof. Dr. Keil (geschäftsführend)  
Dozent: Dr. Nierhaus  
Wiss. Ass. Dr. von Hagen, Dr. Jourdan, H. Winter (m. d. V. b.)  
Sekretärinnen: Lips, Verborg

**Seminar für Schulpädagogik:**

Direktoren: Prof. Bethlehem, Prof. Dr. Schmack (geschäftsführend)  
Wiss. Rat und Prof.: Prof. Dr. Wiederhold  
Akad. Rat: Dr. Osterwald  
Wiss. Ass.: Dr. Hendricks  
Sekretärin: N. N.  
Praktikumsbüro: Morscheck

**Seminar für Psychologie und Soziologie:**

Direktoren: Prof. Dr. Kappe (geschäftsführend), Prof. Dr. Müller  
Wiss. Rat und Prof.: Prof. Dr. Friedrich, Prof. Dr. Schade  
Akad. Räte: Dr. Lukowski  
Wiss. Ass.: Dr. Knappstein, Dipl.-Psych. S. Kratzsch (m. d. V. b.),  
Dipl.-Päd. S. Präsel, Dr. Stallberg, Dr. Tscherner  
Sekretärin: Schenk

**Seminar für Religionspädagogik:**

Direktoren: Prof. Dr. Bellinger,  
Prof. Dr. Drescher (geschäftsführend)  
Dozenten: Dr. Jacobs, Dr. Wied  
Wiss. Ass.: Dr. Esser, J. Goeze (m. d. V. b.)  
Sekretärinnen: Brüggling, Weyerbusch

**Seminar für Didaktik der deutschen und englischen Sprache:**

Direktoren: Prof. Dr. Israel (geschäftsführend)  
Prof. Dr. Obendiek  
Dozenten: Dr. Oppertshäuser, Dr. Riemenschneider, Priv.-Doz.  
Akad. O.-Räte: Dr. Belke, Dr. Fischer, Dr. Solmecke  
Lektor: Lawrence Kane, M. A., B. A.  
Wiss. Ass. Dr. Lenhard, Dr. Lypp, D. Buttjes (m.d.V.b.)  
Sekretärinnen: Burmeister, Kauermann

**Seminar für Polit. Bildung und für Didaktik der Geschichte und Erdkunde:**

Direktoren: Prof. Dr. Bodensieck (geschäftsführend)  
Prof. Dr. Kersberg, Prof. Dr. Schridde,  
Prof. Dr. Schridde, Prof. Dr. H.-J. Winkler  
Wiss. Rat u. Prof.: Prof. Dr. Keinemann, Prof. Dr. Cordes  
Akad. O.-Räte: Dr. Achilles, Dr. Sollbach  
Akad. Rat: Dr. Lampe  
Wiss. Ass.: W. Dege (m. d. V. b.), Dr. Kleinert,  
Dipl.-Pol. Mann (m. d. V. b.), Dr. Waterkamp  
Förd.-Ass.: D. Tiemann  
Sekretärinnen: Bernhard, Schalk, Schulz

**Seminar für Didaktik der Mathematik:**

Direktor: Prof. Dr. Gilbert (geschäftsführend)  
Stud.-Prof.: Prof. Dr. Drape  
Akad. O.-Rat: Dr. Kilian  
Wiss. Ass.: Dr. Schönwald  
Sekretärin: Finking

**Seminar für Didaktik der Naturwissenschaften  
und den hauswirtschaftlichen Unterricht:**

Direktoren: Prof. Raebiger, Prof. Dr. Rauchfuß (geschäftsführend),  
Prof. Dr. Ullrich  
Stud.-Prof.: Prof. Grocholl  
Akad. O.-Rat: D. Bohnenkamp  
Wiss. Ass.: Dipl.-Phys. Gussmann, Dr. Verbeek, Dr. Wittke  
Fachschulingenieur: Ing. F. J. Bödiker  
Sekretärinnen: Ladas, Schilling  
Techn. Ass.: Frank, Hönisch  
Chemie-Laborantin: Giebeler

**Seminar für Kunst- und Werkerziehung und Textilgestaltung:**

Direktor: Prof. Erben (geschäftsführend)  
Stud.-Prof.: Prof. I. Nippel, Dipl.-Volkswirt  
Dozent: I. Dussa  
Akad. O.-Räte: S. Bohnenkamp, Tjaden  
Wiss. Ass.: D. Bieber (m. d. V. b.)  
Sekretärinnen: Joseph, Peters

**Seminar für Musikerziehung und Leibeserziehung:**

Direktoren: Prof. Wilhelm (geschäftsführend)  
Prof. Dr. Stöcker  
Stud.-Prof.: Prof. Stein, Prof. Werner  
Dozent: Dr. Schulte, Priv.-Doz.  
Abgeordn. Lehrer: W. Knuff  
Wiss. Ass.: W. Hellwing (m. d. V. b.)  
Wiss. Ang.: Satoaki Miyake, Dipl.-Sportl.  
E. Sadloch, Dipl.-Sportl.  
Förd.-Ass.: U. Fischer, Dipl.-Päd., W. Noelke  
Sekretärinnen: Knötzsch, Ullrich

**VORLESUNGEN SEMINARE ÜBUNGEN**

**ALLGEMEINE PÄDAGOGIK**

- |      |  |                                   |
|------|--|-----------------------------------|
| 1001 | <b>Frühkindliche Erziehung</b><br>V/PS Mo 10—11.30 G   | Höltershinken                     |
| 1002 | <b>Über das Verhältnis Wissenschaft und Politik</b><br>V/K Di 9—10.30 G  | Horn                              |
| 1003 | <b>Die deutsche Reformpädagogik</b><br>V/PS Di 9—10.30 PV  | Nierhaus                          |
| 1004 | <b>Curriculumentwicklung im Elementar- und Vorschulbereich</b><br>HS Di 9—10.30 R 28   | Höltershinken                     |
| 1005 | <b>Analyse nationalsozialistischer Erziehungslehren</b><br>HS Di 16—17.30 R 32   | Höltershinken                     |
| 1006 | <b>Überlegungen zum Problem Erziehung und Rationalität</b><br>HS Mo 16—17.30 G   | Horn                              |
| 1007 | <b>Auftrag und Rolle des Lehrers</b><br>HS Di 11.45—13.15 G  | Horn                              |
| 1008 | <b>Zur Theorie und Praxis des kindlichen Spiels (II)</b><br>S Mo 11.45—13.15 G   | Höltershinken                     |
| 1009 | <b>Arbeitsgemeinschaft: Öffentliche Spielplätze</b><br>S (begrenzte Teilnehmerzahl, Ort und Zeit nach Vereinbarung)                  | Höltershinken                     |
| 1010 | <b>Pädagogische „Dialektik“ in Schriften Herman Nohls</b><br>S Di 11.45—13.15 P I  | Nierhaus                          |
| 1011 | <b>Die weltanschaulichen Grundlegungen der Pädagogik R. Steiners und seine schultheoretische Konzeption</b><br>S Mi 14.15—15.45 R 29 | Nierhaus                          |
| 1012 | <b>Langeveld: Einführung in die theoretische Pädagogik</b><br>PS Mo 14.15—15.45 G  | Horn/Jourdan                      |
| 1013 | <b>Übung zum Praktikum</b><br>Ü Mi 10—11.30 R 32   | Nierhaus                          |
|      | <b>Tagespraktikum</b><br>Mi 8—11<br>Mi 8—11 Parkschule, 4. Schuljahr, Funckestraße<br>Mi 8—10 Hauptschule Mittelstadt                | Höltershinken<br>Horn<br>Nierhaus |

**ALLGEMEINE DIDAKTIK UND SCHULPÄDAGOGIK**

- |      |  |           |
|------|--|-----------|
| 1101 | <b>Innovationen der Didaktik von 1920 bis zur Gegenwart</b><br>V Di 10—10.45 P I | Bethlehem |
|------|--|-----------|

1102	<b>Theorie des Unterrichts I: Struktur und Methode</b> V Mo 9—9.45 P V	Schmack
1103	<b>Didaktische Implikationen der Unterrichtstechnologie</b> V/K Di 9—10.30 R 29	Osterwald
1104	<b>Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten</b> Osterwald/Wiederhold K Mi 11.30—13 (14täglich) (1. — 3. Sem.) R 29	
1105	<b>Strukturtheoretische Didaktik</b> HS Mo 16—17.30 P I	Bethlehem
1106	<b>Curriculumforschung zwischen 1967 — 1975</b> Eine Synopse HS Mo 16—17.30 R 29	Schmack
1107	<b>Die weltanschaulichen Grundlegungen der Pädagogik R. Steiners und seine schultheoretische Konzeption</b> (Fortsetzung) HS Mi 14.15—15.45 R 29	Wiederhold/ Nierhaus
1108	<b>Didaktik der Grundschule mit besonderer Berücksichtigung des Schreib-Leseunterrichts</b> S Di 8.15—9.45 P I	Bethlehem
1109	<b>Unterrichtsplanung</b> S Fr 10—11.30 P V	Bethlehem
1110	<b>Einführung in die Methoden der Unterrichtsforschung</b> S Di 11.45—13.15 R 29	Osterwald
1111	<b>Der Marxismus im Schulsystem der DDR</b> S Mi 14.15—15.45 R 28	Osterwald
1112	<b>Schule und Leistung</b> S Mo 10—11.30 P I	Schmack
1113	<b>Die Stufenschule: Primarstufe, Sekundarstufe, Kollegstufe</b> S Mo 14.15—15.45 P I	Schmack
1114	<b>Beobachtung und Strukturanalyse von Unterricht</b> S Mo 10—11.30 P V	Wiederhold
1115	<b>Lektüre eines schulpädagogischen Quellentextes</b> (Job-Günter Klink, Klasse H 7 e, Verlag Klinkhardt) (3. — 6. Semester) S Mo 14.15—15.45 R 29	Wiederhold
1116	<b>Einführung in die Unterrichts- und Erziehungswirklichkeit</b> (Grundschule Lützowstraße) PS Mi 8—11.30	Bethlehem
1117	<b>Einführung in die Unterrichts- und Erziehungswirklichkeit</b> (Grundschule) PS Mi 8—11	Osterwald

ABTEILUNG HAGEN

1118 **Einführung in die Unterrichts- und Erziehungswirklichkeit** (Grundschule Schulstraße, Kath. Grundschule Hagen-Boele, Hauptschule Stadionstraße) **Schmack**  
PS Mi 8.45—11.30

1119 **Einführung in die Unterrichts- und Erziehungswirklichkeit** **Wiederhold**  
PS Mi 8—9 Hauptschule Altenhagen-Süd  
Mi 9.15—10.45 R 29

**SOZIALPÄDAGOGIK**

1151 **Sozialpädagogik IV** **Keil**  
Rechtliche, organisatorische und gesellschaftspolitische Grundlagen und Probleme der Sozialpädagogik  
V Di 9.15—10.45 R 32

1152 **Sozialpädagogische Forschungsprojekte** **Keil**  
Kolloquium für Doktoranden und Diplomanden  
K Di 17.45—19.15 (14täglich) R 32

1153 **Die Wohlfahrtsverbände als freie Träger sozialpädagogischer und sozialer Arbeit** **Keil**  
Möglichkeiten und Grenzen  
S Di 14.15—15.45 R 32

1154 **Grundprobleme einer emanzipatorischen Elternbildung** **Winter**  
S Mo 10—11.30 R 32

1155 **Einführung in die themenzentrierte Interaktion (Ruth Cohn)** **Keil**  
Kompaktseminar zur sozialpädagogischen Gruppenarbeit  
S 20. — 23. 5. 1975

**PSYCHOLOGIE**

1201 **Einführung in die humangenetische Psychologie** **Müller**  
V Mo 14.15—15 P V

1202 **Psychogene Störungen im Kindes- und Jugendalter** **Müller**  
V Mo 15.15—16 P V

1203 **Sozialpsychologie I** **Schade**  
V Fr 10—11.30 P I

1204 **Kinder- und Jugendpsychiatrie** **Fischer**  
ausgewählte Kapitel für Pädagogen (Teil II)  
V Do 8.15—9.45 P V

1205 **Sozialisation** **Schade**  
S Mo 16—17.30 P V

1206 **Sozialpsychologische Bedingungen des Lernens** **Schade**  
S Fr 14—15.30 R 48

- 1207 **Einführung in die Erziehungspsychologie (Teil II)** Lukowski  
S Mi 14.15—15.45 P I
- 1208 **Disziplinschwierigkeiten** Lukowski  
(beschränkte Teilnehmerzahl; bevorzugt sind Studierende  
des 5. und 6. Semesters)  
S Fr 16—17.30 R 29
- 1209 **Die Charakterologie von Alfred Adler und die Anwendung  
der Individualpsychologie in der Schulklasse** Müller  
Ü Mo 17.30—19 P V
- 1210 **Ursachen und Behandlung von Lese-Rechtschreibe-Schwächen** Müller  
Ü Di 11.45—13.15 P V
- 1211 **Übungen zum Training des Lehrerverhaltens** Lukowski  
(beschränkte Teilnehmerzahl; bevorzugt sind Studierende  
des 5. und 6. Semesters)  
Ü Mo 16—17.30 R 28
- 1212 **Grundlagen der Statistik zur Anfertigung  
empirischer Arbeiten** Tscherner  
Ü Di 14.15—17.45 R 28
- 1213 **Psychologischer Zugang zum Problem der Aggressivität  
unter besonderer Berücksichtigung des lernpsychologischen  
Aspekts** Kratzsch  
Ü Di 14.15—15.45 R 29
- 1214 **Besprechung von Schulschwierigkeiten bei  
Kindern an praktischen Beispielen** Kratzsch/  
(Begrenzte Teilnehmerzahl) Tscherner  
Ü Di 16.15—17.45 R 28 und R 29

#### PHILOSOPHIE

- 1301 **Descartes, Ausgewählte Schriften** de Boer/v. Hagen  
S Mo 16—17.30 R 32
- 1302 **Denkmethoden** v. Hagen  
S Di 11.45—13.15 R 32
- 1303 **Utopie und Fortschritt bei Ernst Bloch** de Boer/Drescher  
S Di 16—17.30 C 13
- 1304 **Schopenhauer, Aphorismen zur Lebensweisheit** de Boer  
S Mi 17—18.30 (14täglich) R 32  
**Tagespraktikum** de Boer  
Mi 8—11

#### SOZIOLOGIE

- 1401 **Gastarbeiter in der Bundesrepublik Deutschland** Kappe/Prösel  
(Hauptakzent: Schulsituation der Gastarbeiterkinder)  
K Do 8.15—9.45 R 29

ABTEILUNG HAGEN

- 1402 **Gesellschaftliche Bedingungen schulischer Sozialisation** Kappe  
S Mo 16—17.30 R 48
- 1403 **Soziologie der Entwicklungsländer** Knapstein  
S Mo 16—17.30 R 6
- 1404 **Teilnehmende Beobachtung als Methode empirischer Forschung** Stallberg  
S Di 8—9.45 R 12
- 1405 **Randgruppen als soziales Problem II** Stallberg  
S (Termin nach Vereinbarung) R 29
- 1406 **Interaktion und Kommunikationstheorie — Strategien zur Emanzipation?** Präsel  
Eine kritische Bestandsaufnahme  
S Mo 10—11.30 R 28
- 1407 **Bevölkerungssoziologie als Einführung in die Probleme sozial-kulturellen Wandels** Kappe  
PS Di 8.15—9.45 R 48
- 1408 **Soziologische Grundbegriffe** Stallberg  
PS Mo 10—11.30 P 29
- 1409 **Tierisches und menschliches Verhalten:** Knapstein  
Auseinandersetzung mit der Ethologie  
PS Di 11.45—13.15 R 28

**POLITIKWISSENSCHAFT**

- 1501 **Aktuelle Fragen der Politik** Winkler  
K Mo 11.45—13.15 R 47
- 1502 **Spannungen zwischen Verfassung und Verfassungswirklichkeit**, untersucht am System BRD und Subsystemen wie Wirtschaft, Bildung u. a. Winkler  
S Di 9—10.30 R 47
- 1503 **Droht ein neuer Kulturkampf?** Winkler/Mann  
Der Parteienstreit um formale und inhaltliche Schul- und Bildungsreform  
S Mo 9—10.30 R 47
- 1504 **Sozialwissenschaftliche Analyse von Sozialkundebüchern der DDR** Winkler/Mann  
PS Mo 16—17.30 R 47

**EVANGELISCHE THEOLOGIE UND IHRE DIDAKTIK**

- 1601 **Auslegung des Römerbriefes** Drescher  
S Di 14.15—15.45 C 13

1602	<b>Utopie und Fortschritt bei Ernst Bloch</b> S Di 16.15—17.45 C 13	Drescher/de Boer
1603	<b>Didaktisches Seminar</b> Grundlegung und Methoden Ev. Religionslehre mit Schulversuchen S Mi 10—12 C 14	Wied
1604	<b>Einführung in die formgeschichtliche Evangelien- forschung für Anfänger</b> (nach M. Dibelius, Die Form- geschichte des Evangeliums) PS Mi 10—11.30 C 13	Jacobs
1605	<b>Theorie und Praxis religiöser Gemeinschaften in Mitteleuropa II.</b> Seminar mit Studienfahrt S Mi 11.45—13.15 C 13	Goeze
1606	<b>Zur Frage des historischen Jesus</b> (neuere Ansätze nach A. Schweitzer, Geschichte der Leben-Jesu-Forschung) S Mi 13.30—15 C 13	Jacobs
1607	<b>W. Pannenberg: Wissenschaftstheorie und Theologie</b> S Mi 15.15—16.45 C 13	Drescher
1608	<b>Einführung in Altgriechisch I</b> Ü Mi 17.00 C 13	Goeze
1609	<b>Was heißt „konkreter Humanismus“?</b> (nach Lucien, Séve, Marxismus und Theorie der Persönlichkeit) OS 2-stündig nach Vereinbarung	Jacobs
1610	<b>Zwischen den Testamenten</b> Geschichte und Theologie Israels nach dem Exil S Do 10—11.30 C 14	Wied
1611	<b>Strukturen biblischer Theologie</b> Einheit und Unterschied von Altem und Neuem Testament für St I und II S Do 11.45—13.15 C 15	Wied
1612	<b>Information über den Glauben</b> Lektürekurs mit Gesprächskreis voraussichtlich Do abends C 13	Goeze
1613	<b>Einführung in wissenschaftstheoretische Fragestellungen II</b> (Werken) (in Verbindung mit den Fächern Englisch, Psychologie, Werken) S Fr 18—19.30 F	Jacobs
<b>KATHOLISCHE THEOLOGIE UND IHRE DIDAKTIK</b>		
1701	<b>Umwelt und Geschichte z. Zt. des Alten Testaments</b> VÜ (alle Studienphasen) Do 11.45—13.15 C 13	Bellinger

ABTEILUNG HAGEN

- 1702 **Biblisches Wunderverständnis und naturwissenschaftliches Weltbild** **Bellinger**  
S (alle Studienphasen) Mi 15—16.30 C 14
- 1703 **Probleme um Sterben und Tod — und der Glaube der Christen** **Bellinger**  
S (alle Studienphasen) Do 14.15—15.45 C 13
- 1704 **Religionspädagogische Grundbegriffe:** **Esser**  
Was ist Religion? Was ist Religiosität? Was ist Glaube? Philosophische, theologische und religionssoziologische Ansätze zur Unterscheidung von fundamental- anthropologischer Religiosität, geschichtlich-gesellschaftlich gewachsener Religion und jüdisch-christlichem Glauben  
VÜ (alle Studienphasen) Do 16—17.30 C 13
- 1705 **Der Einsatz von Film und Fernsehspiel** **Esser**  
als Medien zur Thematisierung religiöser Erfahrungen im Religionsunterricht des Primar- und Sekundarbereichs  
DS (alle Studienphasen) Do 10—11.30 C 13
- 1706 **Fachdidaktisches Praktikum im Sekundarbereich** **Esser**  
FP Mi 8—11 Hauptschule Hagen-Boele

**DIDAKTIK DER DEUTSCHEN SPRACHE UND LITERATUR**

- 1801 **Barocklyrik** **Riemenschneider**  
V Di 9—9.45 R 6
- 1802 **Deutschunterricht in der Primarstufe** **Israel**  
(Grundlagen, Lernziele, didaktische Modelle)  
VÜ Fr 10—11.30 R 6
- 1803 **Verstehenstheorie und Verstehensdidaktik** **Wagner**  
VÜ Do 14.15—15.45 R 6
- 1804 **Projekt Deutschunterricht** **Israel**  
Diskussion über Leitbegriffe, Modelle, neues Schrifttum zu einem modernen Deutschunterricht (für Examenkandidaten und Diplomanden)  
K Fr 12—12.45 R 12
- 1805 **Schwerpunkte des Deutschunterrichts** **Belke/Lypp/Riemenschneider**  
(für Examenkandidaten)  
K Mi 16—17.30 R 6
- 1806 **Theorien zum Spracherwerb des Kindes** **Belke**  
S Do 10—11.30 R 6
- 1807 **Soziolinguistik** **Fischer**  
(nur für Fortgeschrittene)  
S Do 8.15—9.45 R 12

1808	<b>Kriminalroman und Detektivroman I</b> Entstehung — Geschichte — Theorie — Behandlung im Unterricht S Do 16—17.30 R 6	<b>Fischer</b>
1809	<b>Literaturdidaktik in der Schule</b> Zielvorstellungen, Lerninhalte, Modelle literarischer Erziehung im Medienzeitalter (für Wf und St) S Di 16—17.30 R 6	<b>Israel</b>
1810	<b>Ausgewählte Literatur zur Rezeptionsanalyse von Texten</b> S Do 16—17.30 R 12	<b>A. Klein</b>
1811	<b>Kafkas Erzählungen</b> S Mi 14.15—15.45 R 6	<b>Lypp</b>
1812	<b>Der Jugendliche in der deutschen Literatur des 19. und 20. Jahrhunderts</b> S Di 14.15—15.45 R 12	<b>Riemenschneider</b>
1813	<b>Kommunikationstheoretische Modelle in der Didaktik des Deutschunterrichts</b> S Fr 16—17.30 R 32	<b>Soeffner</b>
1814	<b>Sprechen, Rolle, Kommunikation</b> S Do 11.45—13.15 R 6	<b>Wagner</b>
1815	<b>Einführung in die Sprachwissenschaft</b> PS Fr 14.15—15.45 R 6	<b>Belke</b>
1816	<b>Einführung in die Sprachwissenschaft</b> PS Do 10—11.30 R 12	<b>Fischer</b>
1817	<b>Einführung in die Literaturwissenschaft</b> PS Do 11.45—13.15 R 12	<b>Lenhard</b>
1818	<b>Sprachunterricht und Sachunterricht in der Grundschule</b> (Vorbereitungsseminar für die Primarstufe) Ü Fr 8.15—9.45 R 6	<b>Belke</b>
1819	<b>Lektüre ausgewählter Texte zur Theorie des eigensprachlichen Unterrichts</b> Ü Fr 16—17.30 R 6	<b>Belke</b>
1820	<b>Sprachkunde — Sprachunterricht</b> Ü Di 16—17.30 R 12	<b>Fischer</b>
1821	<b>Preisgekrönte Kinder- und Jugendbücher</b> Textinterpretationen und Analysen der Bewertungen Ü Do 14.15—15.45 R 12	<b>Israel</b>
1822	<b>Neue Lesebücher für die Grund- und Hauptschule</b> Ü Di 14.15—15.45 R 6	<b>Lypp</b>
1823	<b>Bilddidaktik</b> (Fortsetzung der Übung „Analyse von Fernsehsendungen“) Ü Di 11.45—13.15 R 6	<b>Riemenschneider/Borringo</b>

ABTEILUNG HAGEN

- 1824 **Sprachbuchtest** **Fischer**  
Didaktisches Seminar  
Mi 9—12 HS Remberg und P I
- 1825 **Textformen der Lüge und Übertreibung  
im Deutschunterricht der Grundschule** **Lenhard**  
aus: Lyrik, Prosa, Gebrauchstexten, Comics  
und Bildergeschichten  
(Seminar mit Unterrichtsversuchen)  
Mi 9—12 GS Lützwowplatz und P V
- 1826 **Schulpraktische Übungen zur Didaktik  
der Massenmedien in der Hauptschule** **Riemenschneider**  
(für Hörer der Übung „Bilddidaktik“)  
Mi 9—11 HS Boelerheide und R 12
- 1827 **Verstehensdidaktik in der Grundschule** **Wagner**  
Mi 9.30—13 GS Ernst und R 6
- 1828 **Arbeitskreis: Filmsemiotik und Filmdidaktik** **Borringo**  
Mi 14.15—15.45 R 12
- 1829 **Arbeitskreis: Zeitung, Zeitschrift** **Dué**  
Didaktische Möglichkeiten  
Mo 14.15—15.45 R 6
- 1830 **Arbeitskreis: Grammatik -und Grammatik-  
unterricht in der Sekundarstufe II** **Steinhaus**  
Mi 16—17.30 R 12
- 1831 **Arbeitskreis: Sprachkurs für französische Sprache** **Fourmestraux**  
Mo 14.15—15.45 R 12
- 1832 **Arbeitskreis: Sprachkurs (Literaturkurs)  
für polnische Sprache** **Zarychta**  
Mi 16—17.30 Kaminzimmer
- 1833 **Sprachlehre für Sprachlehrer: Karl Kraus** **Huels**  
K (14täglich) Mo 9—12 R 12
- DIDAKTIK DER ENGLISCHEN SPRACHE**
- 1901 **Examenskolloquium** **Obendiek**  
K 1 std. nach Vereinbarung F 5
- 1902 **Wissenschaftstheoretische Fragestellungen II** **Obendiek u. a.**  
(mit Vertretern anderer Fächer)  
K Fr 18—19.30 F 5
- 1903 **Deutsch als Fremdsprache — Sprachunterricht  
für ausländische Kinder** **Romberg, Obendiek,  
Solmecke**  
K 4 st. Zeit wird noch bekanntgegeben F 5
- 1904 **Englischunterricht in der DDR** **Oppertshäuser**  
S Do 8.15—9.45 F 6

1905	<b>Kommunikation im Fremdsprachenunterricht</b> S Do 10—11.30 F 5	Solmecke
1906	<b>Motivation im Fremdsprachenunterricht</b> S Di 16—17.30 F 5	Solmecke
1907	<b>Contemporary Political Theatre in Britain and the USA</b> S Mi 14.15—15.45 F 5	Buttjes/Kane
1908	<b>Linguistische Grundlagen des Fremdsprachenunterrichts</b> PS Do 8.15—9.45 F 5	Obendiek
1909	<b>Fremdsprachenlerntheorie</b> PS Do 11.45—13.15 F 5	Solmecke
1910	<b>Sheridan's Comedies</b> PS Do 14.15—15.45 F 5	Oppertshäuser
1911	<b>Einführung in die Didaktik der englischsprachigen Literatur</b> PS Mi 11.45—13.15 F 5	Buttjes
1912	<b>Techniques of English Language Teaching</b> Ü Mi 16.45—17.30 F 6	Kane
1913	<b>The Problem of Northern Ireland</b> Ü Di 17.45—18.30 F 5	Obendiek
1914	<b>Phonetics and Pronunciation</b> Ü Di 15—15.45 F 5	Kane
1915	<b>Grammar</b> Ü Di 14.15—15.00 F 5	Kane
1916	<b>Translation</b> Ü Mi 16—16.45 F 5	Kane
1917	<b>Conversation</b> Ü Di 17.45—18.30 F 6	Kane
1918	<b>Fachpraktikum A</b> P Mi 8—11 Schule wird bekanntgegeben	Oppertshäuser
1919	<b>Fachpraktikum B (Microteaching)</b> P Mi 8—11 Schule wird bekanntgegeben	Kane/Obendiek
<b>POLITISCHE BILDUNG UND DIDAKTIK DER GESCHICHTE</b>		
2001	<b>Tendenzen und Probleme des Politikunterrichts</b> V/Ü Do 10—11.30 R 47	Bodensieck
2002	<b>Schwerpunkte der neueren und Zeitgeschichte sowie Grundfragen ihrer unterrichtlichen Behandlung</b> V/Ü (für Examenskandidaten) Di 12.30—14 R 47	Bodensieck

ABTEILUNG HAGEN

2003	<b>Vorgeschichte und Verlauf der Revolution von 1848</b> V/Ü Do 10—10.45 R 32	Keinemann
2004	<b>Ausgewählte Kapitel der Landesgeschichte</b> V/Ü Do 10.45—11.30 R 32	Keinemann
2005	<b>Zeitgeschichte und Zeitgeschehen 1963—1975.</b> Auswertung von Schulgeschichtsbüchern und Unterrichtsmaterialien. (Vorbereitung auf S-FP im WS 1975/76 und für Diplomanden) WS Di 14—16 R 47	Bodensieck/ Sollbach/ Waterkamp
2006	<b>Zur Problematik von Unterrichtsmodellen im Unterricht Geschichte — Politik</b> WS (für Examenkandidaten) Di n. V.	Bodensieck
2007	<b>Zeitgeschichte und Zeitgeschehen in Wochen-schauen 1963—1975.</b> Kompaktseminar ergänzend zu WS Zeitgeschichte . . . . S (Näheres durch Anschlag)	Reimers
2008	<b>Aspekte eines historischen Curriculums für die Grundschule (Fortgeschrittene)</b> S Do 16—17.30 R 47	Lampe
2009	<b>Fachdidaktisches Seminar in Verbindung mit schulpraktischen Übungen</b> (Hauptschule) S Mi 8.15—10.30 R 47	Tiemann/ Keinemann
2010	<b>Fachdidaktisches Seminar in Verbindung mit schulpraktischen Übungen</b> Schwerpunkt: Gesellschaft (Grundschule) S Mi 8.30—10 R 28	Lampe
2011	<b>Zeitungslesen als Gegenstand von Unterrichtsmodellen und Curricula.</b> Einführung in das Studium der Fachdidaktik Geschichte — Politik sowie in die Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens PS Do 11.45—13.15 R 47	Bodensieck
2012	<b>Der historische Aspekt der Sozialen Studien</b> (Einführung) PS Do 8.15—9.45 R 47	Lampe
2013	<b>Historisches Kolloquium: Probleme einer Theorie der Geschichtswissenschaft</b> K Do 14—15.30 R 47	Keinemann/ Lampe/Tiemann
2014	<b>Der deutsche Imperialismus</b> (Fachwissenschaftliche Probleme, didaktische Relevanz, Schulbuchanalyse) Ü Mi 11.45—13.15 R 47	Lampe/Tiemann
2015	<b>Didaktik der Landesgeschichte mit besonderer Berücksichtigung des Schulfunks</b> Ü Fr 11.45—12.30 R 47	Keinemann

2016	<b>Einführung in das fachdidaktische Arbeiten</b> Ü n. V.	Waterkamp
2017	<b>Landesgeschichtliche Exkursionen</b> 1. Rheinland-Exkursion, 25. — 26. April 2. Westliches Münsterland, 4. Mai 3. Ostwestfalenexkursion, 22. — 24. Mai 4. Besuch des Burgmuseums in Altena, 8. Juni 5. Fahrt in die Davert, 22. Juni	Keinemann
2018	<b>Historische Exkursion nach Paris — Vorbereitung</b> Ü vierzehntäglich n. V.	Tiemann

#### **GEOGRAPHIE UND IHRE DIDAKTIK**

2101	<b>Bevölkerungs- und wirtschaftsgeographische Entwicklungen im Spannungsfeld zwischen Industrienationen und Ländern der Dritten Welt</b> HS Do 10—11.30 C 7	Kersberg
2102	<b>Geographische Aspekte einer Energiewirtschaft im Wandel</b> HS Fr 14.15—15.45 C 7	Cordes
2103	<b>Didaktisches Seminar: Geographischer Sachunterricht in der Grundschule (mit Unterrichtsbeispielen im 3. und 4. Schuljahr)</b> DS Mi 8—11 C 7 bzw. Grundschule Emst	Kersberg
2104	<b>Einführung in die Sozialgeographie</b> PS Fr 10—11.30 C 7	Cordes
2105	<b>Thematische Karten (Gestaltungsmittel, Herstellung und Anwendungsmöglichkeiten)</b> PS Do 14.15—15.45 C 7	Dege
2106	<b>Einführung in die Siedlungsgeographie</b> PS Do 11.45—13.15 C 7	Achilles
2107	<b>Einfache Bestimmungs- und Meßmethoden im physischen und ökologischen Bereich der Geographie: Wetter, Geländeklima, Boden, Umweltschäden</b> Ü Di 14.15—15.45 C 7 bzw. Gelände	Kersberg
2108	<b>Arbeitsmethoden der Geographie: Stereoskopische Luftbildinterpretation</b> Ü Mi 11.45—13.15 C 7	Cordes
2109	<b>Der Atlas als Arbeitsmittel</b> Ü Di 16—17.30 C 7	Achilles
2110	<b>Die Aufnahme geographischer Sachfilme für den Erdkundeunterricht (Video Recorder)</b> Ü Fr 16—17.30 C 7 bzw. Gelände	Achilles

ABTEILUNG HAGEN

- 2111 **Kompaktseminar: Gesteine und Mineralien als Zeugnisse der Erdgeschichte** **Kersberg**  
 C 7 bzw. Gelände  
 2 Tage (nach Vereinbarung, zusätzlich 2 Exkursionen)
- 2112 **Geographisches Kolloquium** **Achilles/Cordes/Dege/Kersberg**  
 (nach besonderer Ankündigung)
- 2113 **Geographische Exkursionen** **Achilles/Cordes/Dege/Kersberg**  
 (nach besonderer Ankündigung)

**DIDAKTIK DER MATHEMATIK**

A Grundlegende Veranstaltungen:

- 2201 **Grundlagen des Mathematikunterrichts II** **Kilian**  
 Arithmetik, Algebra  
 V Mo 8—8.45, Di 8—8.45, Fr 8.15—9.45 P V
- 2202 **Mathematikunterricht I** **Kilian**  
 (Mengen, Zahlen, Strukturen in der Grundschule)  
 S Do 11.45—13.15 C 14
- 2203 **Mathematikunterricht III** **Gilbert**  
 (Geometrie in Grund- und Hauptschule)  
 S Do 17.45—19.15 C 14
- 2204 **Übungen zu den Grundlagen des MU II** **Kilian**  
 (mit Tutoren)  
 Ü zweistündig Ort und Zeit nach Vereinbarung

B Weiterführende Veranstaltungen:

- 2205 **Analysis II** **Drape**  
 S Fr 11.45—13.15 C 14
- 2206 **Algebraische Strukturen** **Gilbert**  
 S Di 17.45—19.15 C 14
- 2207 **Wiederholungskurs zu den Grundlagen des Mathematikunterrichts I — III** **Kilian**  
 (für alle Examenskandidaten)  
 Ü Mi 8.30—10 Beginn: voraussichtlich Mitte Juli 1975 C 14
- 2208 **Elementare Zahlentheorie** **Schönwald**  
 V/Ü Do 14.15—15.45 C 14
- 2209 **Kolloquium** **Drape/Gilbert/Kilian/Schönwald**  
 OS Di 16—17.30 C 15
- 2210 **Fachdidaktisches Seminar in Verbindung mit schulpraktischen Übungen** **Drape**  
 (Grundschule)  
 S Mi 8—11 C 14

2211 **Fachdidaktisches Seminar in Verbindung mit schulpraktischen Übungen** (Grundschule)  
S Mi 8—11 C 15 Gilbert

2212 **Anleitung zu systematischem Arbeiten** (nach Vereinbarung) Gilbert

#### PHYSIK UND IHRE DIDAKTIK

2301 **Physik in didaktischer Sicht II** Ordnungaspekte der Physik (Wahlfach)  
V Di 14.15—15.45 R 41 Raebiger

2302 **Physik in der Sicht des genetischen Lehrens II** Wärmelehre (Stufenschwerpunkt; Lernbereich Naturwissenschaften Grundschule)  
V/Ü R 41 Bohnenkamp  
Gruppe I: Mi 11.45—13.15 Gruppe II: Do 16—17.30

2303 **Einführung in die Digitaltechnik** V/Ü Fr 10—11.30 R 41 Bohnenkamp

2304 **Elementare Akustik** V/Ü Di 17—17.45 R 41 Gussmann

2305 **Mathematische Strukturen als Grundlage physikalischer Erkenntnis II** Integralrechnung  
V/Ü Di 16—16.45 R 41 Raebiger

2306 **Ausgewählte Kapitel aus der Dynamik** (Wahlfach)  
S Do 8.15—9.45 R 41 Raebiger

2307 **Didaktik des naturwissenschaftlichen Bereichs des Sachkundeunterrichts in der Grundschule** (mit Unterrichtsbeispielen)  
S Fr 8.15—9.45 R 41 Gussmann

2308 **Fachpraktikum** FP Mi 8—11 Hauptschule Altenhagen-Nord Bohnenkamp/Raebiger

2309 **Exkursionen** E n. V. Bohnenkamp/Raebiger

#### CHEMIE UND IHRE DIDAKTIK

2401 **Einführung in die organische Chemie I** V Mi 14.15—15 (W, St) C 7 od. C 14 Rauchfuß

2402 **Biochemie I** V Do 8—8.45 C 7 od. C 14 Rauchfuß

ABTEILUNG HAGEN

2403	<b>Chemische und molekulare Evolution —</b> Vorbereitung für die Entstehung des Lebens V Do 9—9.45 C 7	<b>Rauchfuß</b>
2404	<b>Allgemeine und physikalische Chemie I</b> V Do 10—10.45 (W, St) P I	<b>Schmidkunz</b>
2405	<b>Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten</b> V Di 16.45—17.30 C 14	<b>Rauchfuß</b>
2406	<b>Trennmethoden in der Chemie</b> V/Ü Di 15—16.30 (W, St) C 1, C 4	<b>Rauchfuß</b>
2407	<b>Kolloquium über Fragen der Fachdidaktik</b> K n. V. C 1	<b>Rauchfuß</b>
2408	<b>Struktur und Planung eines naturwissenschaftlichen Unterrichts nach dem forschend-entwickelnden Verfahren</b> S Do 11.45—12.30 (W, St und Interessenten) P I	<b>Schmidkunz</b>
2409	<b>Chemisches Praktikum für Anfänger II</b> PS Do 14—14.45 (W, St) C 1, C 4	<b>Rauchfuß/Wittke</b>
2410	<b>Chemisches Praktikum für Fortgeschrittene II</b> (organ. Teil) (W) vom 14. — 18. April 1975 PS/Ü 9—17 C 1, C 4, C 7	<b>Rauchfuß</b>
2411	<b>Übungen zur Vorlesung: Organische Chemie I (2401)</b> Ü Mi 15—15.45 (W, St) C 7	<b>Rauchfuß</b>
2412	<b>Übungen zur Vorlesung: Allg. Chemie I (2404)</b> Ü Do 10.45—11.30 (W, St) P I	<b>Schmidkunz</b>
2413	<b>Rechnen in der Chemie</b> Ü Di 14.15—15 (W, St) C 7 od. C 14	<b>Wittke</b>
2414	<b>Chemisches Praktikum für Anfänger II</b> Ü Do 14.45—16.15 (W, St) C 1, C 4	<b>Rauchfuß/Wittke</b>
2415	<b>Chemische Schulversuche zum Sachunterricht</b> in der Grundschule Ü Mi 16—16.45 C 1, C 4	<b>Rauchfuß</b>
2416	<b>Fachpraktikum in der Hauptschule</b> FP Mi 8—11 (W, St) Hauptschule Halden	<b>Rauchfuß/Wittke</b>
2417	<b>Exkursionen</b> E n. V.	<b>Rauchfuß</b>
<b>BIOLOGIE UND IHRE DIDAKTIK</b>		
2501	<b>Bau und Funktion von Zellen</b> V Mi 11—11.45 P I	<b>Ullrich</b>

- |      |   |   |
|------|---|---|
| 2502 | <b>Grundfragen der Ökologie unter besonderer</b><br>Berücksichtigung von heimischen Böden und<br>Pflanzenstandorten<br>V Do 9—9.45 P I    | <b>Ullrich</b>                          |
| 2503 | <b>Biologisches Kolloquium</b><br><b>für Examenskandidaten</b><br>K Mi 17.30 (n. b. Ankündigung) R 7                                      | <b>Ast/Simbrey/<br/>Ullrich/Verbeek</b> |
| 2504 | <b>Biologisches Praktikum (Zoologie II)</b><br>begrenzte Teilnehmerzahl<br>S Fr 14—18 1. Semesterhälfte R 7                               | <b>Ast/Verbeek</b>                      |
| 2505 | <b>Biologisches Praktikum (Botanik I)</b><br>für Anfänger<br>S Fr 8—10 R 7  | <b>Simbrey/Ullrich</b>                  |
| 2506 | <b>Biologisches Praktikum (Botanik II)</b><br>für Fortgeschrittene<br>S Fr 10—12 R 7  | <b>Simbrey/Ullrich</b>                  |
| 2507 | <b>Erstellung von Unterrichtsreihen für den biologisch-</b><br><b>orientierten Sachunterricht in der Grundschule</b><br>S Mi 16—17.30 R 7 | <b>Ast</b>                              |
| 2508 | <b>Grundfragen der Fachdidaktik in der Hauptschule</b><br>S Di 16—17.30 R 7   | <b>Reichelt</b>                         |
| 2509 | <b>Einführung in die Gewässerkunde</b><br>S/Ü Di 15—16 R 7  | <b>Simbrey/Verbeek</b>                  |
| 2510 | <b>Pflanzenbestimmungsübungen mit Kurzexkursion</b><br>Ü Do 10—12 R 7   | <b>Ullrich/Simbrey</b>                  |
| 2511 | <b>Pflanzen- und Tierfotografie</b><br>(heimatkundliche Bilddokumentation)<br>Ü Do 14—17 u. n. Verabredung R 7 u. Labor                   | <b>Gröl</b>                             |
| 2512 | <b>Arbeit mit A-V-Medien in der Biologie</b><br>Ü Mi 14—16 R 7  | <b>Gröl</b>                             |
| 2513 | <b>Fachpraktikum in der Hauptschule Wehringhausen</b><br>FP Mi 8—10   | <b>Simbrey/Ullrich</b>                  |
| 2514 | <b>Fachpraktikum in der Grundschule</b><br>FP Mi 8—10   | <b>Ast/Verbeek</b>                      |
| 2515 | <b>Vogelkundliche Exkursion</b><br>(Frühexkursion)<br>E n. b. Ankündigung   | <b>Ast/Simbrey/Ullrich/Verbeek</b>      |
| 2516 | <b>Exkursionen</b><br>Ein- und mehrtägig<br>E n. b. Ankündigung   | <b>Ast/Simbrey/Ullrich/Verbeek</b>      |

**WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN UND DIDAKTIK  
DER WIRTSCHAFTSLEHRE**

2601	<b>Kompaktseminar: Einführung in die Wirtschaftswissenschaft und die Didaktik der Wirtschaftslehre</b> V/K (nach besonderer Ankündigung)	Friedrich
2602	<b>Einführung in die Arbeitsökonomie</b> V/K Do 8—9.45 R 28	Platte
2603	<b>Betriebsökonomie I</b> V/K Mi 14.15—15.45 R 32	Wilmer
2604	<b>Probleme lernzielorientierten Unterrichts in den Sekundarstufen</b> D/S Do 14.15—15.45 R 29	Käseborn
2605	<b>Fachdidaktisches Seminar</b> (mit schulpraktischen Übungen) D/S Mi 8—11.30 R 48	Friedrich
2606	<b>Kolloquium zum Wahlpraktikum im Bereich der Arbeitswelt</b> K (nach besonderer Ankündigung)	Friedrich

**TECHNOLOGIE UND DIDAKTIK DES TECHNISCHEN WERKENS**

2651	<b>Elektrische Meßtechnik</b> V Fr 14—15.30 R 28	Bischoff
2652	<b>Wohnen und Bauen</b> V Fr 15.45—17.15 R 28	Bischoff
2653	<b>Maschinentechnik in Unterrichtsbeispielen</b> V/Ü Mi 15.15—16.45 Fachhochschule	Stöwer
2654	<b>Grundverfahren der Technik II</b> V Di 9.45—11.15	Schüler
2655	<b>Energietechnik: Umwandlung, Speicherung, Versorgung und Auswirkung</b> V/S Di 11.30—13	Schüler

**HAUSHALTSLEHRE UND IHRE DIDAKTIK**

2701	<b>Wahlfach und Stufenschwerpunkt</b> Didaktisches Seminar V/S Di 14.15—15.45 R 39	Grocholl
2702	<b>Wahlfach</b> Grundlagen der Ernährungslehre V/WS Do 8.15—9.45 R 39	Grocholl
2703	<b>Wahlfach</b> Fachpraktische Übung mit Unterrichtsbezug zu 2702 S/Ü Do 10—11.30 R 39	Grocholl

- 2704 **Wahlfach** Grocholl  
 Übung zur Vorbereitung von 2702 und 2703  
 Ü Mi 14.15—17.30 R 39
- 2705 **Stufenschwerpunkt** Grocholl  
 Ernährungslehre im Unterricht  
 S Do 16—17.30 R 39
- 2706 **Schulpraktisches Seminar für alle** Grocholl  
 Haushaltslehre in der Grundschule  
 S Mi 8—11 Grundschule Lützowstraße od. R 39
- 2707 **Übungen zum schulpraktischen Seminar** Grocholl  
 nach Vereinbarung  
 Ü Di 16.45—18.30 R 39 Fr 8—11.30 R 39
- 2708 **Exkursionen zu 2702 und 2705** Grocholl  
 nach Vereinbarung

#### KUNSTERZIEHUNG

- 2801 **Das Problem Raum — Figur — Zeit in der bildenden Kunst** Erben  
 V Do 17.30—19 Galerie Oben
- 2802 **Stil und Formanalyse der europäischen Architektur** Bieber  
 Renaissance/Barock  
 V Mi 9.30—10 F 18
- 2803 **Der Experimentierfilm als ästhetisches Medium** Erben  
 S Mi 16.30—18 F 18
- 2804 **Die ästhetischen und sozio-kulturellen Dimensionen der Historienmalerei im 18. und 19. Jahrhundert** Bieber  
 S Mi 15—16.30 F 18
- 2805 **Die Experimentierklasse** Erben/Schnapp/Schöning  
 S/P Do 15.30—17 F 18
- 2806 **Grundlehre Grafik** Bieber  
 (Praxis und Reflexion)  
 Ü Mi 13—14.30 F 18
- 2807 **Freies Malen und Gestalten** Ziegner  
 Ü Fr 15.30—17 F 18
- 2808 **Plastisches Gestalten mit Ton und Gips** Laprell  
 Ü Mo 16—19 F 18
- 2809 **Körper — Objekt — Gestalt** Paura  
 (Arbeit mit vorgegebenen Materialien)  
 Ü Fr 17—18.30 F 18
- 2810 **Das Schriftzeichnen in der Malerei der Gegenwart** Schöning/Schnapp  
 (vom Kubismus bis zur Gegenwart)  
 Ü Fr 14—15.30 F 18

2811 **Zeichnen nach der Natur** **Krämer**  
 (Figur — Akt)  
 Zeit und Ort nach Vereinbarung

2812 **Technik und Gestaltung des Siebdrucks** **Ruminski**  
 Ü Mo Ort: Atelier Ruminski, Schützenstraße

**WERKERZIEHUNG**  
**(mit Didaktik der Kommunikationsmedien)**

**I. Fachtheorie**

2851 **Einführung in wissenschaftstheoretische Fragestellungen** **Dussa u. a.**  
 Grundlagenseminar Fachtheorie II / zusammen mit Dozenten  
 der Fächer Englisch, Psychologie, ev. Theologie  
 S Fr 18—19.30 F

**II. Fachdidaktik**

2852 **Inhalte des „Design“ und der „Visuellen Kommunikation“** **Tjaden**  
 im Rahmen von Projektstudium und Projektunterricht  
 (fachdidaktisches Grundlagenseminar)  
 S Mi 13—14.30 F

**III. Fachprojekt**

2853 **Studieninhalte (des Faches) exemplifiziert** **Boström/Dussa/**  
**an einem Projektfall der Praxis:** **Janssen/Tjaden**

a) Plenum: Themenfindung und Begründung, Projektorganisation, thematische Rückkopplung und Verlaufskontrolle, Dokumentationsplanung  
 Pr/S Do 14.15—17 F

b) Arbeit in Einzelgruppen: Interviews, Archivarbeit und Quellenstudium, Visualisierung, Dokumentationsdesign (Foto/Film/Video/Druck)  
 Pr/Ü 3-stündig mit gleitendem Orts- und Zeitplan

**IV. FACHPRAKTIKUM**

2854 **Hauptschulpraktikum: Herstellung eines Video-Films** **Dussa/**  
 durch Schüler einer 10. Klasse (Drehbucharbeiten **Kramer**  
 sind vorausgegangen)

P Mi 10—12 Hauptschule Wehringhausen  
**Übung zum Hauptschulpraktikum** **Dussa**  
 P/Ü Mi 8—9.45 F

**V. Fachtechniken**

2855 **16-mm-Filmtechnik und ihre Anwendungsbereiche** **Boström**  
 (prakt. Arbeit mit der Beaulieu-Kamera mit den Projektteilnehmern)  
 Ü 3-stündig Ort und Zeit nach Vereinbarung

2856 **Praktische Arbeit mit der Video-Kamera** **Kumpmann**  
 (für Projektteilnehmer)  
 Ü 3-stündig Ort und Zeit nach Vereinbarung

- 2857 **Video-Technik: Aufnahme- und Überspieltechnik  
Schnittverfahren, Synchronisation, Kameraführung** Kumpmann/  
(freie Teilnehmer und Hauptschulpraktikanten des Faches) Kramer/Dussa  
Ü Fr 10—12.30 F
- 2858 **Foto-Laborarbeit und Fototechnik sowie deren  
Anwendungsbereiche** Steinmetz/Tjaden  
(Projektteilnehmer und freie Teilnehmer)  
Ü Fr 14.15—17 F
- 2859 **Einführung in die Drucktechniken** Krian/Dussa  
(u. a. Tiefdruck, Hochdruck, Offset) und ihre Anwendungs-  
bereiche (mit praktischer Arbeit)  
(für Projektteilnehmer und freie Teilnehmer)  
Ü Di 14.15—17 F
- 2860 **Holz-Kurs: Material- und Werkzeugkunde,  
Grundtechniken, Konstruktionen** Kanert/Tjaden  
Ü Mi 14.45—17 F

#### TEXTILGESTALTUNG

- 2901 **Grundprobleme der Fachdidaktik** Nippel  
V Do 11.45—12.30 R 42
- 2902 **Werkstoffe II** Bohnenkamp  
V Fr 11.45—12.30 R 42
- 2903 **Kolloquium für Examenskandidaten** Bohnenkamp  
K Fr 15—16.30 R 42
- 2904 **Fragen der Mode** Nippel/Bohnenkamp  
S Fr 10—11.30 R 42
- 2905 **Konsumentenerziehung im textilen Bereich** Nippel/Bohnenkamp  
S Do 16—17.30 R 42
- 2906 **Gestaltung textiler Flächen** Nippel  
Ü Do 10—11.30 R 42
- 2907 **Stoff und Farbe** Bohnenkamp  
(beschränkte Teilnehmerzahl)  
Ü Do 14.15—15.45 R 42
- 2908 **Übung zum Fachpraktikum** Nippel/Bohnenkamp  
Ü Mi 10.30—12 R 42
- 2909 **Werkbeispiele für die Grundschule** Ibach  
Ü Mi 15—16.30 R 42
- 2910 **Stoff und Farbe in der Grundschule** Ibach  
Ü Mi 16.45—18.15 R 42
- 2911 **Fachpraktikum in der Grundschule** Nippel  
FP Mi 8—10
- 2912 **Fachpraktikum in der Hauptschule** Bohnenkamp  
FP Mi 8—10

**MUSIK UND IHRE DIDAKTIK**

3001	<b>Entwicklungslinien der europäischen Musik im 20. Jahrhundert</b> V Do 16—16.45 R 48	Stein
3002	<b>Dirigieren III</b> V/Ü Mi 13.15—14 R 48	Schulte
3003	<b>Stilkritische Untersuchungen und Analysen an exemplarischen Werken des 20. Jahrhunderts</b> WS Fr 10—11.30 R 48	Stein
3004	<b>Musik der Einstimmigkeit und der frühen Mehrstimmigkeit.</b> Formen, Stilmerkmale, Analysen WS Di 14.15—15.45 R 48	Wilhelm
3005	<b>Grundfragen der angewandten Gehörpsychologie und didaktische Konsequenzen</b> S Mi 11.45—13.15 R 48	Schulte
3006	<b>Didaktik und Methodik des Musikunterrichts in der Grundschule</b> Ü Do 10—10.45 (W u. St) R 48	Wilhelm
3007	<b>Harmonielehre (Teil 4)</b> Ü Mi 15—15.45 R 48	Wilhelm
3008	<b>Harmonielehre (Teil 2)</b> Ü Mi 16—16.45 R 48	Wilhelm
3009	<b>Musiklehre II</b> (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Ü Do 15—15.45 R 48	Stein
3010	<b>Hörübung: Struktur und Klanganalysen unter Verwendung von Medien</b> Ü Do 16.45—17.30 R 48	Stein
3011	<b>Musik und Bewegung in Verbindung mit dem Einsatz des Orff-Instrumentariums</b> Ü Mi 14—14.45 R 48	Schulte
3012	<b>Einführung in die Mediendidaktik</b> (für Studierende aller Fachgruppen geeignet) Ü Di 16—16.45 R 48	Schulte
3013	<b>Einführung in die Werkanalyse:</b> <b>Die Variation</b> Ü Do 11—11.45 R 48 <b>Hochschulorchester</b> Ü Di 17.30—18.45 R 48 <b>Hochschulchor</b> Ü Fr 11.45—13.15 P V	Noelke  Wilhelm  Stein

**Fachpraktikum** **Wilhelm**  
 (Schulpraktische Übungen)  
 Mi Schule, Klasse und Zeit siehe Aushang am Schwarzen Brett

**Gesangs- und Instrumentalunterricht**  
 siehe Aushang am Schwarzen Brett

**LEIBESERZIEHUNG**

- |      |  |  |
|------|--|--|
| 3101 | <b>Bewegungslehre I</b><br>S Do 8.15—9.45 F  | <b>Werner</b>  |
| 3102 | <b>Anthropologisch-pädagogische Grundlagen des Sportunterrichts</b><br>S Do 8.15—9.45 F          | <b>Stöcker</b>   |
| 3103 | <b>Didaktik des Sportunterrichts</b><br>S Do 10—11.30 F  | <b>Fischer</b>   |
| 3104 | <b>Lernzielbestimmung und Lernzielkontrolle im Sportunterricht</b><br>S Do 10—11.30 F            | <b>Knuff/Sadloch</b>                                   |
| 3105 | <b>Anatomisch-physiologische Grundlagen des Sportunterrichts II</b><br>S Fr 8.30—10 F            | <b>Dr. Hagedorn,<br/>Chefarzt der Klinik Hellersen</b> |
| 3106 | <b>Bewegungskorrektur und Fehleranalyse im motorischen Lernprozeß</b><br>S Fr 10.15—11.45 F      | <b>Werner</b>  |
| 3107 | <b>Entwicklung von Trainingsprogrammen zum Bewegungssehen</b><br>S Fr 10.15—11.45 F              | <b>Hellwing/Fischer</b>                                |
| 3108 | <b>Ausgewählte Experimente in der Sportpsychologie</b><br>S Fr 10.15—11.45 F                     | <b>Knuff</b>   |
| 3109 | <b>Stilschwimmen</b> (Sti u. Stu)<br>Ü Mo 11.30—13.30 Stadtbad Boele                             | <b>Werner</b>  |
| 3110 | <b>Segeln</b> (Sti u. Stu)<br>Ü Mo 9—13 Segelclub Hengsteysee<br>Ü Di 9—13 Segelclub Hengsteysee | <b>Knuff</b>   |
| 3111 | <b>Tennis I und Tennis II</b><br>Ü Mo 8—13 Tennisclub Rot-Weiß<br>und nach bes. Vereinbarung     | <b>Stöcker/Weitzel</b>                                 |
| 3112 | <b>Rudern</b><br>Ü Di 9.30—11.30 Ruderverein Bochum  | <b>Hellwing</b>  |
| 3113 | <b>Volleyball II</b> (Stu)<br>Ü Mi 14—15 Turnhalle Emst  | <b>Fischer</b>   |

ABTEILUNG HAGEN

3114	<b>Volleyball II</b> (Sti) Ü Mi 15—16 Turnhalle Emst	<b>Werner</b>
3115	<b>Turnen II</b> (Sti) Ü Mi 14—15 Turnhalle Emst	<b>Miyake</b>
3116	<b>Turnen II</b> (Stu) Ü Mi 15—16 Turnhalle Emst	<b>Miyake</b>
3117	<b>Rhythmische Bewegungsgestaltung</b> Ü Mi 16—17 Turnhalle Emst	<b>Sadloch</b>
3118	<b>Fußball</b> Ü Mi 15.30—17 Ort siehe Anschlag	<b>Brömmeling</b>
3119	<b>Handball</b> (Stu) Ü Do 14—15.30 Turnhalle Eilpe	<b>Knuff</b>
3120	<b>Trampolin</b> Do 15.30—17 Turnhalle Eilpe	<b>Miyake</b>
3121	<b>Basketball</b> (Sti/Mannschaftstraining) Ü Do 15.30—17 Turnhalle Eilpe	<b>Stöcker/Heidmann</b>
3122	<b>Leichtathletik I</b> (Sti u. Stu) Ü Do 14—15 Ischelandstadion	<b>Werner/Fischer</b>
3123	<b>Leichtathletik II</b> (Sti u. Stu) Ü Do 15—16 Ischelandstadion	<b>Werner/Fischer</b>
3124	<b>Volleyball für Anfänger</b> (Sti u. Stu) Ü Fr 14—15 Turnhalle Emst	<b>Knuff</b>
3125	<b>Basketball für Anfänger</b> (Sti u. Stu) Ü Fr 15.15—16.45 Turnhalle Eilpe	<b>Fischer</b>
3126	<b>Basketball für Fortgeschrittene u. Mannschaften</b> (Stu) Ü Fr 14.45—16.45 Turnhalle Eilpe	<b>Stöcker</b>
3127	<b>Judo für Anfänger und Fortgeschrittene</b> Ü Fr 14—17 Turnhalle Emst	<b>Stöcker/Schmitz</b>
3128	<b>Arbeitsgemeinschaften und Exkursionen:</b> Orientierungssport, Tischtennis, Kanusport, Ruderwanderfahrt (nach bes. Vereinbarung)	
	<b>Grundschulpraktikum und Hauptschulpraktikum</b> werden besonders angekündigt.	

## Übersichtsplan

Zeichenerklärung: C = Cuno-Villa  
 F = Seminargebäude Feithstraße  
 G = Gemeindesaal  
 R = Hauptgebäude

Zeit	Montag		Zeit	Dienstag	
8.00– 8.45	2201 Kilian	P V	9.00– 9.45	1801 Riemenschneider	R 6
9.00– 9.45	1102 Schmack	P V	9.00–10.30	1002 Horn	G
9.00–10.30	1503 Winkler/Mann	R 47		1003 Nierhaus	P V
9.00–12.00	1835 Haueis	R 12		1004 Höltershinken	R 28
10.00–11.30	1001 Höltershinken	G		1103 Osterwald	R 29
	1112 Schmack	P I		1502 Winkler	R 47
	1114 Wiederhold	P V	9.15–10.45	1151 Keil	R 32
	1154 Winter	R 32	10.00–10.45	1101 Bethlehem	P I
	1406 Präsel	R 28	11.45–13.15	1007 Horn	G
	1408 Stallberg	R 29		1010 Nierhaus	P I
11.45–13.15	1008 Höltershinken	G		1110 Osterwald	R 29
	1501 Winkler	R 47		1210 Müller	P V
14.15–15.00	1201 Müller	P V		1302 v. Hagen	R 32
14.15–15.45	1012 Horn/Jourdan	G		1409 Knappstein	R 28
	1113 Schmack	P I		1823 Riemenschneider/ Borringo	R 6
	1115 Wiederhold	R 29	12.30–14.00	2002 Bodensiek	R 47
	1829 Duè	R 6	14.00–16.00	2005 Bodensiek/Soll- bach/Waterkamp	R 47
	1831 Fourmestraux	R 12	14.15–15.00	1915 Kane	F 5
15.15–16.00	1202 Müller	P V	14.15–15.15	2413 Wittke	C 14
16.00–17.30	1006 Horn	G	14.15–15.45	1153 Keil	R 32
	1105 Bethlehem	P I		1213 Kratzsch	R 29
	1106 Schmack	R 29		1601 Drescher	C 13
	1205 Schade	P V		1812 Riemen- schneider	R 12
	1211 Lukowski	R 28		1822 Lypp	R 6
	1301 de Boer/ von Hagen	R 32		2107 Kersberg	C 7
	1402 Kappe	R 48		2301 Raebiger	R 41
	1403 Knappstein	R 6		2701 Grocholl	R 39
	1504 Winkler/Mann	R 47		3004 Wilhelm	R 48
16.00–19.00	2808 Laprell	F 18	14.15–17.00	2859 Krian/Dussa	F
17.30–19.00	1209 Müller	P V	14.15–17.45	1212 Tscherner	R 28
			15.00–15.45	1914 Kane	F 5
			15.00–16.00	2509 Simbrey/Verbeek	R 7
			15.00–16.30	2406 Rauchfuß	C 1, C 4
Zeit	Dienstag				
8.00– 8.45	2201 Kilian	P V			
8.00– 9.45	1404 Stallberg	R 12			
8.15– 9.45	1108 Bethlehem	P I			
	1407 Kappe	R 48			

Übersichtsplan

Zeit	Dienstag		Zeit	Mittwoch	
16.00–16.45	2305 Raebiger	R 41	10.00–11.30	1013 Nierhaus	R 32
	3012 Schulte	R 48		1604 Jacobs	C 13
16.00–17.30	1809 Israel	R 6	10.30–12.00	2908 Nippel/Bohnen-	
	1906 Solmecke	F 5		kamp	R 42
	1005 Höltershinken	R 32	11.00–11.45	2501 Ullrich	P I
	1303/1602 de Boer/		11.30–13.00	1104 Osterwald/	
	Drescher	C 13		Wiederhold	R 29
	1820 Fischer	R 12	11.45–13.15	1605 Goeze	C 13
	2108 Achilles	C 7		1911 Buttjes	F 5
	2209 Drape/Gilbert/			2014 Lampe/Tiemann	R 47
	Kilian/Schön-	C 15		2108 Cordes	C 7
	wald			2302 Bohnenkamp	R 41
	2508 Reichelt	R 7		3005 Schulte	R 48
16.15–17.45	1214 Kratzsch/		13.00–14.30	2806 Bieber	F 18
	Tscherner	R 28, R 29		2852 Tjaden	F
16.45–17.30	2405 Rauchfuß	C 14	13.15–14.00	3002 Schulte	R 48
16.45–18.30	2707 Grocholl	R 39	13.30–15.00	1606 Jacobs	C 13
17.00–17.45	2304 Gussmann	R 41	14.00–14.45	3011 Schulte	R 48
17.45–18.30	1913 Obendiek	F 5	14.00–16.00	2512 Gröl	R 7
	1917 Kane	F 6	14.15–15.00	2401 Rauchfuß	C 7, C 14
17.45–19.15	1152 Keil	R 32	14.15–15.45	1011/1107 Wiederhold/	
	2206 Gilbert	C 14		Nierhaus	R 29
				1111 Osterwald	R 28
			14.15–15.45	1207 Lukowski	P I
				1811 Lypp	R 6
				1828 Borringo	R 12
				1907 Buttjes/Kane	F 5
				2603 Wilmer	R 32
			14.15–17.30	2704 Grocholl	R 39
			14.45–17.00	2860 Kanert/Tjaden	F
			15.00–15.45	2411 Rauchfuß	C 7
				3007 Wilhelm	R 48
			15.00–16.30	1702 Bellinger	C 14
				2804 Bieber	F 18
				2909 Ibach	R 42
			15.15–16.45	1607 Drescher	C 13
				2652 Stöwer	
			16.00–16.45	1916 Kane	F 5
				2415 Rauchfuß	C 1, C 4
				3008 Wilhelm	R 48

Zeit	Mittwoch	
8.00–11.00	2103 Kersberg	C 7
	2210 Drape	C 14
	2211 Gilbert	C 15
	2706 Grocholl	R 39
8.00–11.30	2605 Friedrich	R 48
8.15–10.30	2009 Tiemann/	
	Keinemann	R 47
8.30–10.00	2010 Lampe	R 28
9.00–11.00	1828 Riemen-	
	schneider	R 12
	1824 Fischer	P I
9.00–12.00	1825 Lenhard	P V
9.15–10.45	1119 Wiederhold	R 29
9.30–13.00	1827 Wagner	R 6
9.30–10.00	2802 Bieber	F 18
10.00–12.00	1603 Wied	C 14

### Übersichtsplan

Zeit	Mittwoch	Zeit	Donnerstag
16.00–17.30	1805 Belke/Lypp/Riemenschneider R 6 1830 Steinhaus R 12 1832 Zarychta Kaminzimmer R 7 2507 Ast R 7	10.45–11.30	2004 Keinemann R 32 2412 Schmidkunz P 1
16.30–18.00	2803 Erben F 18	11.00–11.45	3013 Noelke R 48
16.45–17.30	1912 Kane F 6	11.45–12.30	2408 Schmidkunz P 1 2901 Nippel R 42
16.45–18.15	2910 Ibach R 42	11.45–13.15	1311 Wied C 15 1701 Bellinger C 13 1814 Wagner R 6 1817 Lenhard R 12 1909 Solmecke F 5 2011 Bodensieck R 47 2106 Achilles C 7 2202 Kilian C 14
17.00–	1608 Goeze C 13	14.00–14.45	2409 Rauchfuß/Wittke C 1, C 4
17.00–18.30	1304 de Boer R 32	14.00–15.30	2013 Keinemann/Lampe/Tiemann R 47
		14.00–17.00	2511 Gröl R 7
		14.15–15.45	1703 Bellinger C 13 1803 Wagner R 6 1821 Israel R 12 1910 Oppertshäuser F 5 2105 Dege C 7 2208 Schönwald C 14 2604 Käseborn R 29 2907 Bohnenkamp R 42
		14.15–17.00	2853 Boström/Dussa/Janssen/Tjaden F
		14.45–16.15	2414 Rauchfuß/Wittke C 1, C 4
		15.00–15.45	3009 Stein R 48
		15.30–17.00	2805 Erben/Schnapp/Schöning F 18
		16.00–16.45	3001 Stein R 48
		16.00–17.30	1704 Esser C 13 1808 Fischer R 6 1810 Klein R 12 2008 Lampe R 47 2302 Bohnenkamp R 39 2705 Grocholl R 42 2905 Nippel/Bohnenkamp R 42
		16.45–17.30	3010 Stein R 48
		17.45–19.15	2203 Gilbert C 14
Zeit	Donnerstag		
8.00– 8.45	2402 Rauchfuß C 7, C 14		
8.00– 9.45	2602 Platte R 28		
8.15– 9.45	1204 Fischer P V 1401 Kappe/Prösel R 29 1807 Fischer R 12 1904 Oppertshäuser F 6 1908 Obendiek F 5 2012 Lampe R 47 2306 Raebiger R 41 2702 Grocholl R 39 3101 Werner F 3102 Stöcker F		
9.00– 9.45	2403 Rauchfuß C 7 2502 Ullrich P 1		
10.00–10.45	2003 Keinemann R 32		
10.00–11.30	1610 Wied C 14 1705 Esser C 13 1806 Belke R 6 1816 Fischer R 12 1905 Solmecke F 5 2001 Bodensieck R 47 2101 Kersberg C 7 2703 Grocholl R 39 2906 Nippel R 42		
10.00–10.45	2404 Schmidkunz P 1 3006 Wilhelm R 48		
10.00–11.30	3103 Fischer F 3104 Knuff/Sadloch F		
10.00–12.00	2510 Ullrich/Simbrey R 7		

### Übersichtsplan

Z e i t	F r e i t a g		Z e i t	F r e i t a g	
8.00–10.00	2505 Simbrey/Ullrich	R 7	12.00–12.45	1804 Israel	R 12
8.00–11.30	2707 Grocholi	R 39	14.00–15.30	1206 Schade	R 48
8.15– 9.45	1818 Belke	R 6		2651 Bischoff	R 28
	2201 Kilian	P V		2810 Schöning/ Schnapp	F 18
	2307 Gussmann	R 41			
8.30–10.00	3105 Hagedorn	F 7	14.00–18.00	2504 Ast/Verbeek	R 7
10.00–11.30	1109 Bethlehem	P V	14.15–15.45	1815 Belke	R 6
	1203 Schade	P 1		2102 Cordes	C 7
	1802 Israel	R 6	14.15–17.00	2858 Steinmetz/ Tjaden	F
	2104 Cordes	C 7			
	2303 Bohnenkamp	R 41	15.00–16.30	2903 Bohnenkamp	R 42
	2904 Nippel/ Bohnenkamp	R 42	15.30–17.00	2807 Ziegner	F 18
	3003 Stein	R 48			
10.00–12.00	2506 Simbrey/Ullrich	R 7	15.45–17.15	2653 Bischoff	R 28
10.00–12.30	2857 Kumpmann/ Kramer/Dussa	F	16.00–17.30	1208 Lukowski	R 29
				1813 Soeffner	R 32
10.15–11.45	3106 Werner	F		1819 Belke	R 6
	3107 Hellwing/Fischer	F		2110 Achilles	C 7
	3108 Knuff	F	17.00–18.30	2809 Paura	F 18
11.45–12.30	2015 Keinemann	R 47	18.00–19.30	1613/1902/2851 Jacobs/Obendiek/ Dussa	F 5
	2902 Bohnenkamp	R 42			
11.45–13.15	2205 Drape	C 14			

**Beilagenhinweis:**

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt des  
Jul. Beltz-Verlages, Weinheim, bei.

Wir bitten unsere Leser höflich um Beachtung

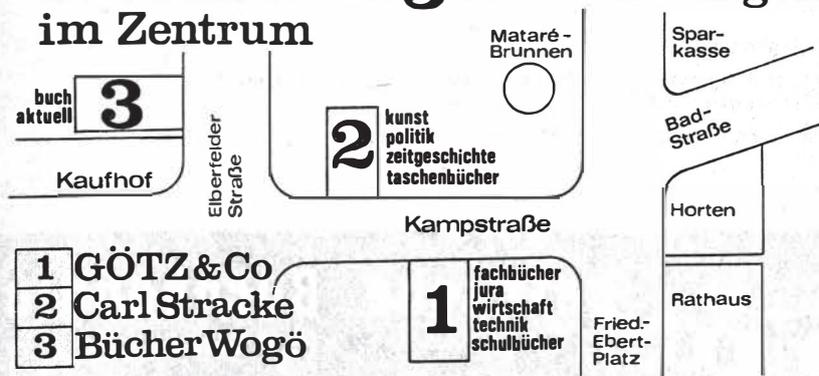
## HASSIEPEN - PHYSIK

Lehrmittel - Mikroskopie -  
Meteorologie - Vermessungstechnik -  
Strahlungsmeßgeräte

## HASSIEPEN - BRILLEN

Fachgeschäft für moderne Augenoptik  
Augenoptikermeister + Staatl. gepr. Augenoptiker  
**HAGEN · RATHAUSPASSAGE**

Besuchen Sie die **3** Buchhandlungen  
im Zentrum



**Bücher für das Studium in Psychologie und Pädagogik immer bei uns vorrätig!**

**Buchhandlung GÖTZ & Co.**

58 Hagen · Kampstraße 3 (Nähe Rathaus) · Tel. 23094 od. 29024

Ihre Buchwünsche erfüllt

Buchhandlung

**Karl Kersting**

Hagen

Bergstraße 78 · Badstraße 26  
Telefon 2 51 30 · gegr. 1887  
Telefon 2 49 47

Pädagogische

Fachliteratur

aller Gebiete

Wir besorgen Ihnen jedes lieferbare Buch aus dem In- und  
Ausland in kürzester Frist.

**Beilagenhinweis:**

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Pädex-Verlags-GmbH,  
6 Frankfurt/M. 2, Postfach 119086, bei.

Wir bitten unsere Leser höflich um Beachtung.



**Butz'sche Buchhandlung**  
H. Göbel

58 Hagen, Kampstr. 13 Telefon Hagen 2 66 34  
gegenüber dem Kaufhof

Literatur · Kunst · Jugendbücher · Antiquariat · Wissenschaften

**Abteilung für Heilpädagogik  
in Dortmund**

WENN U ES  
UM BÜCHER  
KOMMT  
BESUCHEN  
SIE UNS!

**Dortmunder  
Universitätsbuchhandlung**  
Dortmund-Eichlinghofen  
Stockumer Straße 421 • Telefon 75700  
4 Minuten von der Mensa

**PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE RUHR**  
**Abteilung für Heilpädagogik in Dortmund**  
**46 DORTMUND, Kreuzstraße 155**  
**Telefon (02 31) 12 40 71**

**Dekan:**

Prof. Dr. Erhard Hischer  
Sprechstunde: Mi 11—12 Uhr, Zimmer 117

**Prodekan:**

Prof. Dr. Rudolf Pohl  
Sprechstunde: Mo 10—11, Zimmer 318

**Dekan-Assistent — Studienberatung:**

Akad. Oberrat, Dipl.-Hdl. Heinz Neise

**Verwaltung:**

Geschäftsstellenleiter: Will Koch, R 119  
Verwaltung und Registratur: Klaus Dmoch, R 116  
Dekanat: Henny Hornig, R 118  
Sekretariat: Gudula Hoffmann, Elfriede Kalbitz, R 120  
Sprechstunden: Mo—Fr 9—11 Uhr  
                  außerdem Mi 14—15 Uhr, R 120  
Post und Reprstelle: Anneliese Demke, Arthur Liedigk,  
  Helmut Schwilski, R 115  
Techniker: Jaroslaw Starosta, Helmut Schlüter, R 108  
Telefonzentrale: Gerda Lümekemann, R 102  
Hausmeister: Kurt Demke, R 102 und Kellerraum 3

**Hochschulbibliothek, Abt. für Heilpädagogik:**

Einführungsveranstaltungen nach besonderer Bekanntmachung.  
Die Bibliothek ist ganzjährig geöffnet, außer in der Woche nach  
Pfingsten.

Örtliche Leitung i. A. des Bibliotheksdirektors:  
Anneliese Dey, Reg.-Ang., Zi. 204, Tel. 12 40 71 App. 24  
Erwerbung: Barbara Abitz, Reg.-Ang.,  
                  Anneliese Lohmann, Reg.-Ang.  
Katalogisierung: Margret Dauber, Dipl.-Bibl.,  
  Gerda Wolff, Dipl.-Bibl.  
Benutzung: Anneliese Dey, Reg.-Ang.,  
                  Jutta v. Bartenwerffer, Reg.-Ang.,  
                  Marga Heydemann, Reg.-Ang.,  
                  Liane Kampschulte, Reg.-Ang.,  
                  Gertrud Austermann, Bibl.-Arb.

Öffnungszeiten Ausleihe (Raum 204):  
Mo, Mi, Do, Fr 9—12 Uhr, 14—17.45\* Uhr  
Di 9—12 Uhr, 14—15 Uhr

Öffnungszeiten Lesesaal (Raum 207):  
Mo 8—16.45 Uhr, Di 8—17.45 Uhr  
M, Do, Fr 8—15.45 Uhr

Öffnungszeiten Seminarbibliotheken, Lesesaal (Raum 301):  
Mo—Fr 9.30—18 Uhr  
\* Ausleihmöglichkeit bis 17 Uhr

#### **Allgemeiner Studentenausschuß (AStA):**

Raum 403—404  
1. Vorsitzender: Angela Wagner  
2. Vorsitzender: Karla Knoche  
Finanzreferent: Norbert Kindler  
Referent für Soziales: Petra Waterkorte  
Referent für Hochschulpolitik: Klaus Haumann  
Referent für Öffentlichkeitsarbeit: Jens Vogel  
Referent für Druck: Klaus Schick  
Veranstaltungen des AStA gemäß besonderen Anschlägen.  
Sprechstunden von 9—13 Uhr während der Vorlesungszeit.

#### **Sonderforschungsbereich 88**

Teratologische Forschung und Rehabilitation Mehrfachbehinderter

Leiter: Prof. Dr. Hans Wolfgart

Wiss. Angestellte: **Alexander Soós**, Dipl.-Psych.,  
46 Dortmund, Weißenburger Str. 39  
Raum 309

**Christian Weinert**, Wiss. Ang., SOL,  
4401 Roxel, Lindenstr. 15, F. (02 50 35) 15 13  
Raum 309

**Seija Winkler**, Dipl.-Soz.,  
463 Bochum, Lötzenener Str. 14  
Raum 309

Sekretariat: **Liesel Plack**,  
46 Dortmund, Wittelsbacher Str. 12,  
F. 10 35 42  
Raum 314

**Anna-Lore Wehner**,  
46 DO-Wickede, Fuhrmannstr. 49,  
F. (03 21) 21 06 92  
Raum 314

**S E M I N A R E**

**Seminar für Allgemeine Heilpädagogik und Sozialpädagogik:**

Raum 108 und 110—114

Direktoren: Prof. Dr. Hartmut Horn (geschäftsführend)

(Soziologie und Sozialpädagogik)

N. N. (Allgemeine Heilpädagogik)

Wiss. Rat u. Prof.: N. N. (Sozialpädagogik)

Akad. Oberrat: Dr. Clemens Adam (Soziologie u. Sozialpäd.)

Akad. Rat: Dr. Franz-J. Gerth, M. A. (Allg. Heilpädagogik)

Wiss. Ass.: Gisela Georg, M. A. (m. d. V. b.) (Allg. Heilpäd.)

Uwe Sielert, Dipl.-Päd. (m. d. V. b.) (Sozialpädagogik)

Inge Kammertöns (Allgem. Heil- u. Sozialpädagogik)

Elsbeth Ondrejka (Soziologie)

**Seminar für Heilpädagogische Psychologie:**

Raum 215—220

Direktoren: Prof. Dr. Walter Piel

Prof. Dr. Wolfram Brüne (geschäftsführend)

Wiss. Rat u. Prof.: Prof. Dr. Wolfgang Moog

Akad. Rat: Dr. Friedrich Masendorf

Wiss. Ass.: Dr. Rudolf Kretschmann, Dr. Hermann Meyer

Förderassistent: H. J. Kümmel

Sekretärinnen: E. Schiller, A. Burg

**Seminar für Lernbehinderten- und Erziehungsschwierigenpädagogik  
(einschließlich der Pädagogik der Geistigbehinderten)**

Raum 314—320

Direktoren: Prof. Dr. K. H. Benkmann (Erziehungsschw.-Päd.)

Prof. Dr. H. Langenohl

(Didaktik der Schule für Lernbehinderte)

Prof. Dr. R. Pohl

(Didaktik der Schule für Geistigbehinderte)

Prof. Dr. A. Reinartz (geschäftsführend)

(Lernbehindertenpädagogik)

Akad. Oberräte: Dr. R. Spiekers, Dr. Barbara Rohr

Akad. Räte: Dr. W. Kerkhoff

N. N.

**N. N.**

N. N.

Wiss. Ass.: Dipl.-Päd. Birgit Klosterkötter (m. d. V. b.)

Dipl.-Päd. Heinz Neukäter (m. d. V. b.)

Dipl.-Psych. Herbert Goetze (m. d. V. b.)

Dipl.-Päd. Hans Wocken (m. d. V. b.)

Sekretärinnen: Brigitte Schemionek, Christina Bunte

**Seminar für Blinden- und Sehbehindertenpädagogik:**

Raum 208—214

Direktor: Prof. Dr. Werner Boldt

Wiss. Rat u. Prof.: Prof. Dr. Hugo Schauerte

Akad. Oberräte: Dr. Kurt Jacobs

N. N.

Wiss. Ass.: M. Klein-Gerber, Wiss. Angest.

Sekretärin: Inge Starke

**Seminar für Körperbehinderten- und Sprachheilpädagogik**

Raum 308—314

Direktoren: Prof. Dr. E. Hischer  
Prof. Dr. H. Wolgart (geschäftsführend)  
Wiss. Rat u. Prof.: Prof. Dr. K. H. Flehinghaus  
Akad. Oberrat: E. Kühn  
Wiss. Ass.: Dipl.-Päd. A. Dörr (m. d. V. b.)  
Dipl.-Päd. U. Oskamp (m. d. V. b.)  
Wiss. Angest.: Paul Goldschmidt, Logopäde  
Sekretärin: Margarete Kulmsee

**Seminar für Musische Erziehung:**

Raum 408—413

Leiter: Prof. Dr. W. Probst  
Stud.-Prof. R. Tönne (geschäftsführend)  
Akad. Oberräte: W. Schmitz, H. G. Dornhege  
Akad. Rat: Dr. K.-J. Kemmelmeier  
Wiss. Angest.: Brigitte Steinmann  
Sekretärin: Renate Brand

**Sonderpädagogische Beratungsstelle, Lindemannstr. 84**

Telefon 12 50 70 (über Fachhochschulvermittlung)  
Leiter: Dipl.-Psych. Prof. Dr. Benkmann  
Dipl.-Psych.: Evelyn Deutschmann, Martin Werner  
Sprachtherapeut: N. N.  
Päd. Mitarbeiter: N. N.  
Sozialarbeiter: N. N.  
Sekretärin: Gabriele Dörendahl

**Arbeitsstelle für Statistik und Versuchsplanung:**

Raum 414—416

Verantwortlich: Der Dekan  
Leitung: N. N.  
Wiss. Ass.: Dr. Johann Borchert, Dipl.-Psych.

**Arbeitsstelle für Technologie und Rehabilitationshilfen:**

Raum 109

Verantwortlich: Der Dekan  
Techniker: Jaroslaw Starosta, Helmut Schlüter

**Prüfungsamt für die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Sonderschulen:**

Raum 401—402

Leiter: Oberschulrat Strohmann  
stellv. Leiter: Prof. Dr. Pohl  
Geschäftsführer: SSchR Geweke  
Büroleitender Beamter: Reg.-Oberamtmann Moritz  
Sprechstunden: Do 10—11 Uhr  
Sekretärinnen: Margret Buchwald, Louise Visscher  
Sprechstunden: Mo—Fr 10—11 Uhr

**VORLESUNGEN SEMINARE ÜBUNGEN**

**1 Sonderpädagogisches Propädeutikum Alle Mitglieder des Lehrkörpers**  
 14. 4. — 18. 4. 1975 (Grundsätzlich fallen alle anderen Veranstaltungen  
 in dieser Zeit aus)

**SONDERPÄDAGOGIK**

- |   |  |         |
|---|--|---------|
| 2 | <b>Allgemeine Pädagogik II</b><br>Die historischen und systematischen Probleme<br>der Sonderpädagogik<br>V Do 8—9.30 R 101                                   | N. N.   |
| 3 | <b>Grundfragen zum Entwurf einer Theorie<br/>der Sondererziehung (Forts.)</b><br>(Neuaufnahme nur nach persönl. Anmeldung)<br>OS Do 17.30—19 Diagnostikräume | Beschel |
| 4 | <b>Anthropologie und Sonderpädagogik</b><br>S Do 9.45—11.15 R 101  | N. N.   |
| 5 | <b>Probleme der Heimerziehung unter besonderer<br/>Berücksichtigung der Behinderten</b><br>S Di 9.45—11.15 R 306   | Gerth   |
| 6 | <b>Wandlungen der Begriffsbildung Heilpädagogik</b><br>PS Do 9.45—11.15 R 105  | Gerth   |
| 7 | <b>Probleme der Früherfassung und<br/>Früherziehung Behinderter</b><br>PS Do 14—15.30 R 105  | Gerth   |
| 8 | <b>Zum Problem der begleitenden Hilfen<br/>für Sonderschüler</b><br>Ü Mi 11.30—13 R 306  | Georg   |
| 9 | <b>Sonderpädagogisches Kolloquium</b><br>K Fr 11.30—13 R 105   | N. N.   |

**SOZIALPÄDAGOGIK**

- |    |  |         |
|----|--|---------|
| 10 | <b>Sozialpädagogik IV</b><br>Rechtliche, organisatorische und gesellschaftspolitische<br>Grundlagen und Probleme der Sozialpädagogik<br>V Mo 15.45—17.15 R 105 | Keil    |
| 11 | <b>Probleme der Gemeinwesenarbeit</b><br>S Mo 15.45—17.15 R 105  | Keil    |
| 12 | <b>Professionalisierungsprobleme im Bereich der<br/>Sozialpädagogik</b> — dargestellt am Beispiel der Jugendhilfe<br>S Mo 17.30—19 R 101                       | Sielert |

- **Randgruppen in der BRD** **Horn**  
Empirische Befunde, Initiativen und Maßnahmen  
S Di 9.45—11.15 R 307
- **Zur gesundheitlichen Versorgung in der BRD** **Horn**  
S Do 9.45—11.15 R 307
  
- SOZIOLOGIE**
- 13 **Einführung in die Soziologie des Bildungswesens** **Horn**  
(unter bes. Berücksichtigung des Sonderschulbereichs)  
V Fr 10.30—11.15 R 101
- 14 **Einführung in soziologisches Denken und Arbeiten** **Adam/Stange**  
(in Gruppen, für Sonderpädagogen)  
PS Mi 14—15.30 R 105
- 15 **Randgruppen in der BRD** **Horn**  
Empirische Befunde, Initiativen und Maßnahmen  
S Di 9.45—11.15 R 307
- 16 **Zur gesundheitlichen Versorgung in der BRD** **Horn**  
S Do 9.45—11.15 R 307
- 17 **Zur Sozialisation im Kindes- und Jugendalter** **Dominik**  
unter bes. Berücksichtigung von Milieugeschädigten  
S Mi 9.45—11.15 R 205
- 18 **Gesellschaftliche Bedingungen von Lernbehinderung** **Lahme/Stange**  
(in Gruppen)  
S Mi 17.30—19 R 205/307
- 19 **Berufsaussichten bei fehlendem Hauptschulabschluß** **Adam/Baumann**  
Sozialbenachteiligte Jugendliche in verschiedenen  
Betriebsarten (in Gruppen)  
S Mi 15.45—17.15 R 307
- 20 **Zur Berufs- und Lebenssituation ehemaliger Hilfsschüler** **Wieland**  
S Mo 15.45—17.15 R 305
- 21 **Gesellschaft und Sprache** (in Gruppen) **Stange/Lahme**  
Gesellschaft — Sprache — Behinderung  
S Do 15.45—17.15 R 205
- 22 **Körperbehinderte in der Bundesrepublik** **Adam**  
Ursachen, Auswirkungen und Maßnahmen  
S Mo 14—15.40 R 305
- 23 **Kolloquium** **Horn/Adam/Stange**  
(Neuanmeldung nur nach pers. Anmeldung.,  
auf Aushang achten)  
K Mo 17.30—19 Diagnostikraum

ABTEILUNG FÜR HEILPÄDAGOGIK

**LERNBEHINDERTENPÄDAGOGIK**

- |    |  |                    |
|----|--|--------------------|
| 24 | <b>Deutschunterricht an der Schule für Lernbehinderte und Erziehungshilfe</b><br>V Mo 9.45—11.15 R 101   | Langenohl          |
| 25 | <b>Lernbehinderung und Lernbehinderte in der gegenwärtigen Diskussion</b><br>(in Gruppen)<br>V Mo 17.30—19 R 105/205/306/307                             | Reinartz           |
| 26 | <b>Zur Konstruktion von Curricula für lernbehinderte Schüler</b><br>(nur für Abschlußsemester) 14-täglich<br>OS Di 11.30—13 R 305                        | Langenohl          |
| 27 | <b>Literaturdidaktik für die Lernbehindertenschule</b><br>(nur für Studienanfänger) 14-täglich<br>PS Mi 11.30—13 R 101                                   | Langenohl          |
| 28 | Einführung in die „Richtlinien und Lehrpläne für die Schule für Lernbehinderte in NRW“<br>(nur für Studienanfänger) 14-täglich<br>PS Di 9.45—10.30 R 101 | Langenohl          |
| 29 | <b>Lernbehindertendidaktische Forschungsprobleme</b><br>(Anmeldung erforderlich)<br>OS Mo 15.45—17.15 R 306  | Langenohl          |
| 30 | <b>Katholischer Religionsunterricht in der Schule für Lernbehinderte und für Erziehungshilfe</b><br>S Di 15.45—17.15 R 305                               | Dammermann         |
| 31 | <b>Evangelische Religionslehre in der Schule für Lernbehinderte und für Erziehungshilfe</b><br>S Di 17.30—19 R 305                                       | Grevel             |
| 32 | <b>Lösungsmodell zur Jungarbeiterproblematik</b><br>S Mo 15.45—17.15 R 101   | Jäckel             |
|    | <b>Medizinische Grundfragen für Lehrer an Schulen für Lernbehinderte und Erziehungshilfe</b><br>V Di 14.45—16.30 R 101                                   | Vodak              |
| 33 | <b>Sexualunterricht bei lernbehinderten und verhaltensgestörten Schülern</b><br>S Mi 11.30—13 R 305  | Rohr               |
| 34 | <b>Psychologische und methodische Probleme des Unterrichts an der Lernbehindertenschule</b><br>S Mo 14—15.30 R 101                                       | Wocken/Kretschmann |
| 35 | <b>Textbuch-Seminar zur Einführung in die Lernbehindertenpädagogik</b><br>(in Gruppen) 14-täglich R 105/205/305/306/307/Diagn.                           | Reinartz           |

- |    |   |   |
|----|---|---|
| 36 | <b>Frühförderung als Prophylaxe gegenüber Lernbehinderung</b><br>(in Gruppen) 14-täglich<br>S Fr 14—15.30 R 105/205/305/306/307/Diagn.                    | Reinartz  |
| 37 | <b>Neuere Literatur zur Lernbehindertenpädagogik</b><br>— Kritisches Seminar —<br>(für Fortgeschrittene) 14-täglich<br>OS Mo 15.45—17.15 R 307            | Reinartz  |
| 38 | <b>Ausgewählte Probleme der Lernbehindertenpädagogik</b><br>(besonders für Doktoranden und Diplomanden) 14-täglich<br>OS Mo 15.45—17.15 R 307             | Reinartz  |
| 39 | <b>Empirische Untersuchungen zur Vaterschaft in ihrer Bedeutung für die Lernbehindertenpädagogik</b><br>S Do 11.30—13 R 306                               | Kerkhoff  |
| 40 | <b>Familienerziehung unter besonderer Berücksichtigung des Vaters</b><br>S Do 14—15.30 R 306  | Kerkhoff  |
| 41 | <b>Die berufliche Rehabilitation der Lernbehinderten und Verhaltensgestörten</b><br>S Do 15.45—17.15 R 105  | Neise   |
| 42 | <b>Didaktik der Arbeitslehre:<br/>Didaktik des technischen Werkens</b><br>S Di 11.30—13 R 205   | Neise   |
| 43 | <b>Kommunikationsspiele mit lernbehinderten Schülern</b><br>(Versuch eines Modellentwurfs)  | Braun   |
| 44 | <b>Übungen zur Didaktik und Methodik der Schule für Lernbehinderte</b><br>(an ausgesuchten Schulen Dortmunds)<br>Auf Aushang achten!<br>Ü Sept./Okt. 1975 | Langenohl/Rohr/Kerkhoff/<br>Wocken/u. Mitarbeiter |
| 46 | <b>Zur Rechtschreibproblematik bei lernschwachen Schülern</b><br>Ü Do 8—9.30 R 305  | Rohr  |
| 47 | <b>Probleme schulischer Leistungsbewertung bei Lernschwachen</b><br>Ü Do 11.30—13 R 105   | Rohr  |
| 48 | <b>Sexualunterricht bei lernbehinderten Schülern</b><br>Ü Mi 8—9.30 Kielhornschnle  | Rohr  |
| 49 | <b>Praxis des Erstleseunterrichts</b><br>Ü Di 15.45—17.15 R 307   | Mense   |
| 50 | <b>Geschichtsunterricht an der Lernbehindertenschule</b><br>(Entwicklung eines Unterrichtsprojekts)<br>Ü Di 17.30—19 R 307                                | Schmetz   |
| 51 | <b>Übungen zur Didaktik des technischen Werkens</b><br>Ü Auf Aushang achten!  | Neise   |

ABTEILUNG FÜR HEILPÄDAGOGIK

- 52 **Der geheime Lehrplan: Lehrertraining im sozialen und affektiven Kommunikationsverhalten** Braun  
 Ü Di 17.30—19 R 205
- 53 **Schulrecht, Schulorganisation und Verwaltungsvorschriften für Lernbehindertenschule in NRW** Wittmann  
 VÜ Do 8.45—9.30 R 307
- 54 **Formen und Techniken der Inszenierung von Konfliktspielen aus dem Problembereich lernbehinderter und verhaltensgestörter Schüler** Klosterkötter  
 Ü Mo 14—15.30 R 306

**GEISTIGBEHINDERTENPÄDAGOGIK**

- 55 **Sprachaufbauhilfe bei Geistigbehinderten** Pohl  
 S Mi 17.30—19 14-täglich R 305
- 56 **Geschlechtererziehung bei Geistigbehinderten** Pohl  
 S Mi 17.30—19 14-täglich R 305
- 57 **Religiöse Erziehung bei Geistigbehinderten** Pohl  
 S Do 15.45—17.15 14-täglich R 305
- 58 **Verkehrserziehung bei Geistigbehinderten** Pohl  
 S Do 15.45—17.15 14-täglich R 305
- 59 **Sozialerziehung bei Geistigbehinderten** Pohl  
 S Mo 11.30—12.15 R 305
- 60 **Didaktische Fragen in der Schule für Geistigbehinderte** Pohl  
 S Mo 17.30—19 R 305
- 61 **Aufgaben und Wege der Heimerziehung geistig behinderter Kinder und Jugendlicher** Spiekers  
 S Mi 14—15.30 R 305
- 62 **Verfahren der pädagogisch-therapeutischen Behandlung geistigbehinderter Kinder und Jugendlicher** Spiekers  
 S Mo 15.45—17.15 R 205
- 63 **Probleme der außerschulischen Pädagogik Geistigbehinderter** Spiekers  
 S Do 14—15.30 R 305
- 64 **Kolloquium über neuere Literatur zur Geistigbehindertenpädagogik** Spiekers  
 S Mo 14—15.30 R 205
- 65 **Sachbegegnungen bei Geistigbehinderten** Vehrigs-Cornehl  
 S Mi 15.45—17.15 R 305
- 66 **Didaktische Übungen in der Schule für Geistigbehinderte** Pohl/Spiekers/  
 Ü Mi 9—13 Nordkirchen Vehrigs-Cornehl

- |    |   |   |
|----|---|---|
|    | <b>Medizinische Fragen in der Pädagogik<br/>der Geistigbehinderten</b>  | <b>Marx</b>                               |
|    | V Mi 11.15—12.45 Nordkirchen  |   |
| 67 | <b>Kompaktseminar zum Problem<br/>geistig und seelisch Behinderter</b><br>(nach Rücksprache)<br>vom 7. — 11. 7. 75 Bethel       | <b>Pohl/Spiekers/<br/>Vehrigs-Cornehl</b> |
| 68 | <b>Übungspraktikum in der Schule<br/>für Geistigbehinderte</b><br>vom 15. 9. — 10. 10. 1975<br>Auf Aushang achten!              | <b>Pohl/Spiekers/<br/>Vehrigs-Cornehl</b> |
| 69 | <b>Schule für Geistigbehinderte in Münster</b><br>Exkursion Auf Aushang achten!   | <b>Speikers</b>                           |
| 70 | <b>Exkursion nach Bremen (Martinshof)</b><br>Auf Aushang achten!  | <b>Pohl</b>                               |
| 71 | <b>Exkursion nach dem Institut der Werktherapie<br/>in Oploo (Niederlande)</b><br>Begrenzte Teilnehmerzahl. Auf Aushang achten! | <b>Speikers</b>                           |

#### **PÄDAGOGIK DER VERHALTENS GESTÖRTEN**

- |    |  |                        |
|----|--|------------------------|
| 72 | <b>Probleme des Unterrichts bei verhaltensgestörten,<br/>leicht hirngeschädigten Schülern, Teil I</b><br>S Mi 15.45—17.15 R 101                            | <b>Mauersberger</b>    |
| 73 | <b>Kolloquium über neuere Veröffentlichungen<br/>zur Pädagogik der Verhaltensgestörten</b><br>OS Mi 17.30—19 R 105   | <b>Benkmann</b>        |
| 74 | <b>Modelle sonderpädagogischer Beratungsdienste<br/>für verhaltensgestörte Schüler</b><br>S Mo 14—15.30 R 307  | <b>Benkmann</b>        |
| 75 | Erziehungshilfe durch Verhaltensmodifikation im Unterricht<br>S Mo 8.45—10.30 R 105  | <b>Neukäter</b>        |
| 76 | <b>Lerntheoretisch orientierte Unterrichtskonzepte<br/>für erziehungsschwierige Schüler</b><br>(Englischkenntnisse erforderlich)<br>S Mo 10.30—12.15 R 105 | <b>Neukäter/Goetze</b> |
| 77 | <b>Versuche zur Formulierung begrenzter Bildungs-<br/>und Ausbildungsziele zur Überwindung<br/>der Jungarbeiterproblematik</b><br>S Di 8—9.30 R 307        | <b>Dembski</b>         |
| 78 | <b>Einzelfallstudien bei mehrfachbehinderten Kindern</b><br>Ü Do 15.45—17.15 Pav. 418  | <b>Deutschmann</b>     |

ABTEILUNG FÜR HEILPÄDAGOGIK

- 79 **Theorie und Praxis der Elternberatung bei erziehungsschwierigen Kindern** Goetze  
 Ü Mo 14—15.30 R 105
- Formen und Techniken der Inszenierung von Konfliktbeispielen aus dem Problembereich lernbehinderter und verhaltensgestörter Schüler** Klosterkötter  
 Ü Di 14—15.30 R 205
- 80 **Didaktisch-methodische Übungen in Zusammenarbeit mit schulischen Einrichtungen für Erziehungshilfe** Neukäter/Goetze  
 Ü Mi 11.30—13 R 205
- 81 **Übungspraktikum in schulischen Einrichtungen für Erziehungshilfe** Benkmann/Neukäter/Goetze/u. Mitarbeiter  
 Ü 4 Wochen nach Ankündigung
- 82 **Entwicklung und Erprobung eines Konzeptes zur Förderung verhaltensauffälliger Schüler in der Regelschule (Projektgruppe)** Benkmann/Neukäter/Goetze  
 Ü Mo 17.15—18.45
- 83 **Therapie und Unterricht bei autisitischen Kindern** Sporkmann  
 Ü Di 14.45—15.30 R 105
- 84 **Lehrerverhalten in Konfliktsituationen — dargestellt an Beispielen aus dem Unterricht mit Verhaltensgestörten** Schneider  
 Ü Di 17.30—19 R 105
- 85 **Erziehung und Unterricht bei verhaltensgestörten Schülern** Benkmann  
 V/Ü Di 11.30—13 R 101
- 86 **Kolloquium über neuere Beiträge zur Heimerziehung (Teil II)** Nehling  
 K Mi 17.30—19 R 101
- Deutschunterricht an der Schule für Lernbehinderte und Erziehungshilfe** Langenohl  
 Ü Mo 9.45—11.15 R 101
- Die berufliche Rehabilitation der Lernbehinderten und Verhaltensgestörten** Neise  
 S Do 15.45—17.15 R 105
- Didaktik der Arbeitslehre, Didaktik des technischen Werkens** Neise  
 S Di 11.30—13 R 205
- Übungen zur Didaktik des technischen Werkens** Neise  
 Ü n. V. Auf Aushang achten!
- Evangelische Religionslehre der Schule für Lernbehinderte für Erziehungshilfe** Grevel  
 S Di 17.30—19 R 305

- **Katholischer Religionsunterricht in der Schule für Lernbehinderte und für Erziehungshilfe** Dammermann  
S Di 15.45—17.15 R 305
- **Sexualunterricht bei lernbehinderten und verhaltensgestörten Schülern** Rohr
- BLINDENPÄDAGOGIK**
- 87 **Einführung in das Studium der Blindenpädagogik** — Propädeutische Ringveranstaltung (als Vorbereitung auf das PS Nr. 96) Boldt/Schauerte/  
S Mi 11.30—13 R 208 Jacobs/N.N./N.N.
- 88 **Kritische Revision blindenpädagogischer Theorien des 20. Jahrhunderts** Boldt  
S Di 11.30—13 R 208
- 89 **Projektgruppenarbeit zur Praxis und Theorie des programmierten Unterrichts bei Blinden** Boldt  
S n. V. Auf Aushang achten!
- 90 **Verkehrsunterricht in der Blindenschule** Schauerte  
S Di 9.45—11.15 R 208
- 91 **Früherziehung blinder Kinder** Schauerte  
(Umgangsdidaktik)  
S Fr 11.30—13 R 208
- 92 **Didaktik der Hinführung Blinder zur Wirtschafts- und Arbeitswelt** Jacobs  
S Mi 9.45—11.15
- 93 **Die Bedeutung von Vorurteilmechanismen für die blindenpädagogische Praxis** N. N.  
S Mi 15.45—17.15 R 208
- 94 **Sonderprobleme bei lernbehinderten sehgeschädigten Schülern** N. N.
- 95 **Einführung in die Probleme des programmierten Unterrichts bei Blinden** N. N.  
S n. V.
- 96 **Zur wissenschaftstheoretischen Grundlegung der Blindenpädagogik** Boldt  
(im Anschluß an die propädeutische Ringvorlesung)  
PS Mi 11.30—13 R 208
- 97 **Didaktische Übungen an Blindenschulen** Boldt/Schauerte/  
Ü 1. Woche im September Jacobs/N.N./N.N.  
Auf Aushang achten!
- 98 **Lehr- und Arbeitsmittel für den Blindenunterricht** Strehle  
S n. V. Blindenanstalt Soest  
Auf Aushang achten!

ABTEILUNG FÜR HEILPÄDAGOGIK

- 100 **Kolloquium für Diplomanden und Doktoranden** **Boldt/Schauerte/  
Jacobs/N.N./N.N.**  
K Di 16—17.30 14-täglich  
pers. Anmeldung erforderlich. Auf Aushang achten!
- SEHBEHINDERTENPÄDAGOGIK**
- 101 **Einführung in das Studium der  
Sehbehindertenpädagogik —** **Boldt/Schauerte/  
Jacobs/N.N./N.N.**  
Propädeutische Ringveranstaltung  
(als Vorbereitung auf das PS Nr. 111)  
S Mi 11.30—13 R 208
- 102 **Sehbehinderung und Sehbehindertenschulbedürftigkeit —** **Boldt**  
Zur Definitions- und Abgrenzungsproblematik  
im Bereich der Sehbehindertenpädagogik  
S Do 15.45—17.45 R 208
- 103 **Verkehrsunterricht in der Sehbehindertenschule** **Schauerte**  
S Mo 11.30—13 R 208
- 104 **Früherziehung sehbehinderter Kinder** **Schauerte**  
(Umgangsdidaktik)  
S Do 14—15.30 R 208
- 105 **Betriebserkundungen und Betriebspraktika  
für Sehbehinderte** **Jacobs**  
S Mo 14—15.30 R 208
- 106 **Berufsanforderung, Berufsleistung und Sehbehinderung** **Jacobs**  
S Mo 11.30—13 R 306
- 107 **Die berufliche und soziale Rehabilitation  
der spätehgeschädigten Frau** **Jacobs**  
S Mi 14—15.30 R 208
- 108 **Quellenanalysen sehbehinderten-pädagogischer Theorien  
der Gegenwart** **N. N.**  
S Mo 15.45—17.15 R 208
- 109 **Sonderprobleme bei lernbehinderten  
sehgeschädigten Schülern** **N. N.**  
S n. V.
- 110 **Einführung in die Probleme des programmierten  
Unterrichts bei Sehbehinderten** **N. N.**  
S n. V.
- 111 **Zur wissenschaftstheoretischen Grundlegung  
der Sehbehindertenpädagogik** **Boldt**  
im Anschluß an die propädeutische Ringveranstaltung)  
PS Mi 11.30—13 R 208
- 112 **Didaktische Übungen an Sehbehindertenschulen** **Boldt/Schauerte/  
Jacobs/N.N./N.N.**  
Ü 1 Woche im September  
Auf Aushang achten!

- 113 **Lehr- und Arbeitsmittel für den Sehbehindertenunterricht** Steeger  
 Ü n. V. Sehbehindertenschule Duisburg  
 Auf Aushang achten!
- 114 **Blockpraktikum an Sehbehindertenschulen** Boldt/Schauerte/  
 Ü 4 Wochen vor Beginn des WS Jacobs/N.N./N.N.  
 Auf Aushang achten!
- **Übungen zur Diagnostik sehbehinderter Kinder** Boldt/Schauerte/Jacobs/N.N./N.N.  
 Ü Do 11.30—13 n. Ankündigung Ullerich/Kleinhans/Kammann
- 115 **Kolloquium für Diplomanden und Doktoranden** Boldt/Schauerte/  
 K Di 16—17.30 Jacobs/N.N./N.N.

#### KÖRPERBEHINDERTENPÄDAGOGIK

- 116 **Der Lernprozeß unter besonderer Berücksichtigung des Unterrichts in der Körperbehindertenschule** Hischer  
 (für grundständig Studierende)  
 V Mi 8—8.45 R 205
- 117 **Einzelprobleme des Mathematikunterrichts bei körperbehinderten Kindern im 3. und 4. Schuljahr** Hischer/Dechant  
 VÜ Mi 16.30—17.15 R 205
- 118 **Die Unterrichtsgestaltung in der Schule für Körperbehinderte** Wolfgart/Dörr/  
 (Einführung in das Übungsoraktikum) Oskamp  
 VÜ Mi 9.45—10.30 R 101
- 119 **Prozesse beruflicher Sozialisation Körperbehinderter** Kühn  
 V Mi 11.30—13 R 105
- 120 **Probleme verbaler Kommunikation in der Berufs- und Arbeitswelt Körperbehinderter** Kühn  
 Ü Do 9.30—11.15 R 306
- 121 **Didaktik der Wirtschaftslehre unter besonderer Berücksichtigung der Körperbehindertenschulen** Kühn  
 V Di 8.45—9.30 R 105
- 122 **Projektgruppe: Bibliographische Arbeiten zur Didaktik der Körperbehindertenschule** Hischer  
 (persönliche Anmeldung erforderlich)  
 S n. V.
- 123 **Projektgruppe: Überarbeitung von Video-Aufzeichnungen für den hochschuldidaktischen Einsatz in der Körperbehindertenpädagogik** Hischer  
 (persönliche Anmeldung erforderlich)  
 S n. V.

ABTEILUNG FÜR HEILPÄDAGOGIK

- 124 **Spezielle Probleme des Deutschunterrichts in der Schule für Körperbehinderte** **Hischer/Eckmann**  
S Mi 15.45—17.15 R 205
- 125 **Kolloquium für Doktoranden und Diplomanden** **Wolfgang**  
(persönliche Anmeldung erforderlich)  
K n. V.
- 126 **Die soziale Entwicklung Körperbehinderter aus Heimen und Anstalten** **Dörr**  
S Do 9.45—11.15 14-täglich R 305
- 127 **Verkehrserziehung in der Schule für Körperbehinderte —** **Dörr**  
Versuch eines Curriculums  
S Do 9.45—11.15 14-täglich R 305
- 128 **Von der Krüppelfürsorge zur Körperbehindertenpädagogik** **Oskamp**  
Teil II: Reformpädagogik und Krüppelschulen (1906—1925)
- 129 **Praxis der Teamarbeit von Arzt und Therapeut bei zerebral bewegungsgestörten Kindern** **Feldkamp/Träger**  
Ü Di 11.30—13 14-täglich R 307
- 130 **Einzelfallstudien bei körperbehinderten Kindern über pädagogische, psychologische und soziale Aspekte** (begrenzte Teilnehmerzahl) **Deutschmann/Goldschmidt/Wolfgang**  
Ü Di 11.30—13 14-täglich R 305
- 131 **Didaktikum an Schulen für Körperbehinderte** **Wolfgang u. Mitarbeiter**  
Ü 1 Woche nach Ankündigung  
Schule für Körperbehinderte Essen
- 132 **Praktikum an der Schule für Körperbehinderte** **Wolfgang u. Mitarbeiter**  
Ü nach besonderer Ankündigung
- 133 **Individual-Fallstudien von Kindern mit frühkindlichen Hirnschäden aus psychologischer und logopädischer Sicht** **Deutschmann/Goldschmidt**  
Ü Di 11.30—13 14-täglich R 305
- 134 **Praxis der logopädischen Behandlung bei Kindern mit frühkindlichen Hirnschäden** **Goldschmidt**  
(begrenzte Teilnehmerzahl)  
Ü Mi 12.45—18 Baroper Straße 239a
- 135 **Forschungsgruppe: Auswertung der Untersuchungen zur Entwicklung des Zahlbegriffs bei Körperbehinderten** **Hischer/Dechant**  
S Mi 17.30—19 R 306
- Die logopädische Untersuchung und Behandlung bei Kindern mit frühkindlichen Hirnschäden** **Goldschmidt**  
S Do 9.45—11.15 14-täglich Pav. 418

## SPRACHGESCHÄDIGTENPÄDAGOGIK

- |     |   |  |
|-----|---|--|
| 136 | <b>Sprachgeschädigte Kinder und ihre Symptomatik</b><br>(Anfangssemester)<br>V Di 9.45—10.30 14-täglich R 105   | Wolfgang   |
| 137 | <b>Übungen zur Diagnostik sprachgeschädigter Kinder</b><br>(begrenzte Teilnehmerzahl)<br>Ü Di 9.45—10.30 Diagnostikraum   | N. N.  |
| 138 | <b>Einführung in die neuere Literatur der Sprachbehindertenpädagogik</b><br>VÜ Mi 15.45—17.15 R 105   | Kühn   |
| 139 | <b>Sprachtherapie bei Kindern</b><br>Ü Mi 14—15.30 DO-Hombruch, Zillestr., Sozialkindergarten   | Kühn   |
| 140 | <b>Einführung in die sonderpädagogische Technologie:</b><br>Moderne techn. Hilfen für Diagnose, Therapie und Unterricht Sprachbehinderter<br>S Mi 14—15.30 14-täglich R 307 | Oskamp   |
| 141 | <b>Übungen zur Diagnostik sprachgeschädigter Kinder</b><br>(begrenzte Teilnehmerzahl)<br>Ü Di 9.45—10.30 Diagnostikraum   | N. N.  |
| 142 | <b>Praxis der Stammer- und Dysgrammatikerbehandlung</b><br>(begrenzte Teilnehmerzahl)<br>Ü Mo 8.15—9 Sprachbehindertenschule Dortmund                                       | Flehinghaus  |
| 143 | <b>Sprach- und Sprechhilfen bei geistigbehinderten Kindern und Jugendlichen</b><br>V Mi 9.45—10.30 14-täglich R 105   | Flehinghaus  |
| 144 | <b>Diagnose von Sprach- und Sprechstörungen</b><br>V Mi 9.45—10.30 14-täglich R 105   | Flehinghaus  |
| 145 | <b>Praxis der Stottererbehandlung</b><br>(begrenzte Teilnehmerzahl)<br>Ü Mo 9—9.45 Sprachbehindertenschule Dortmund   | Flehinghaus  |
| 146 | <b>Didaktikum an der Sprachbehindertenschule</b><br>4 Wochen nach Ankündigung<br>Ü 4 Wochen nach Ankündigung<br>Auf Aushang achten!   | Flehinghaus/Wolfgang<br>u. Mitarbeiter<br>u. Mitarbeiter |
| 148 | <b>Ätiologie, Symptomatik und Therapie von Artikulationsstörungen</b><br>S Mi 10.30—11.15 R 105   | Flehinghaus  |
|     | <b>Anatomie, Psychologie und Pathologie des Sprachorgans</b><br>V Di 14—15.30 14-täglich HNO-Klinik DO  | Dr. Ebach  |
| 149 | <b>Praxis der Sprachambulanz</b><br>(Stammertherapie)<br>Ü Do 15—16.30 Schule Landgrafenstraße  | Neumann  |

ABTEILUNG FÜR HEILPÄDAGOGIK

- 150 **Praxis der Sprachtherapie** **Annuß**  
 (begrenzte Teilnehmerzahl)  
 Ü Mi 14—15.30 Schulkindergarten DO-Hombruch, Zillestr.
- 151 **Gaumenspalten: Ursachen, Symptomatik, Therapie** **Wolfgang/Eggeling**  
 VÜ Di 9.45—10.30 14-täglich R 105
- 152 **Praxis der Therapie bei Kindern mit Gaumenspalten** **Eggeling**  
 (begrenzte Teilnehmerzahl)  
 Ü Mi 14.45—15.30 R 306
- 153 **Organisation und Aufgaben der Sprachambulanz** **Wallrabenstein**  
 VÜ Do 11.30—13 R 305
- 154 **Praxis der Sprachambulanz** **Neumann**  
 (Stotterertherapie)  
 Ü Do 15—16.30 Schule Landgrafenstraße
- Medizinische Grundfragen der Sprachheil-  
 pädagogik, Phonetik** **Dr. Bauer**  
 Do 14—15.30 14-täglich R 205

**HEILPÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE**

- 155 **Einführung in die differentielle Psychologie Behinderter II** **Piel**  
 V Mi 14—15.30 R 101
- 156 **Lese- und Rechtschreibschwäche** **Malhotra**  
 (Legasthenie)  
 V Do 9.45—11.15 R 205
- 157 **Einführung in die sonderpädagogisch-  
 psychologische Diagnostik** **Moog**  
 VÜ Di 9.45—11.15 R 105
- 158 **Grundfragen der Erziehungspsychologie bei Behinderten** **Brüne**  
 VS Do 14—15.30 R 101
- 159 **Kolloquium für Diplomanden und Doktoranden** **Piel/Brüne/Moog**  
 OS Mi 17.30—19 Diagnostikraum
- 160 **Psychodiagnostische Übungen für Fortgeschrittene** **Kohl**  
 (Untersuchungen lern- und verhaltensgestörter Kinder  
 unterschiedlicher Genese, Erarbeitung von Anamnesen  
 und Beratungsgespräche)  
 OS n. V. Schulpsychologische Beratungsstelle  
 der Stadt Dortmund
- 161 **Psychologische Probleme bei Blinden und Sehbehinderten** **Piel**  
 S Mi 15.45—17.15 R 306
- 162 **Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten** **Piel/Brüne/Moog**  
 S n. V. 2-stdg. Auf Aushang achten!

- |                       |  |                                 |
|-----------------------|--|---------------------------------|
| 163                   | <b>Psychologie der Aggressionen</b><br>S Do 11.30—13 R 205   | <b>Malhotra</b>                 |
| 164                   | <b>Behandlung der Lese- Rechtschreibschwäche</b><br>(begrenzte Teilnehmerzahl)<br>S Mi 9.45—11.15 R 306  | <b>Meyer</b>                    |
| 165                   | <b>Persönlichkeitspsychologische Probleme</b><br>bei Intelligenzgeschädigten<br>S Di 9.45—11.15 R 205  | <b>Meyer</b>                    |
| 166                   | <b>Forschungsmethoden in der Sonder-<br/>pädagogischen Psychologie</b><br>S Do 14—15.30 R 307  | <b>Masendorf</b>                |
| 167                   | <b>Sprachpsychologische Probleme bei Behinderten</b><br>S Fr 11.30—13 R 205  | <b>Masendorf</b>                |
| 168                   | <b>Der psycholinguistische Entwicklungstest (PET)<br/>und seine Anwendungsmöglichkeiten bei Behinderten</b><br>S Do 16—17.30 R 307                                     | <b>Masendorf</b>                |
| 169                   | <b>Analyse von Lernprozessen und Sozialverhalten<br/>bei Behinderten</b><br>(mit Schulversuchen), Anmeldung erbeten,<br>begrenzte Teilnehmerzahl<br>S Mi 8—12.15 R 307 | <b>Brüne</b>                    |
| 170                   | <b>Lernpsychologische und unterrichtsmethodische<br/>Probleme bei der Unterrichtung Lernbehinderter</b><br>S Mo 14—15.30 R 101   | <b>Kretschmann/<br/>Wocken</b>  |
| 171                   | <b>Verfahren der Unterrichtsbeobachtung</b><br>S Mo 9.45—11.15 R 305   | <b>Kretschmann</b>              |
| 172                   | <b>Lernen am Modell</b><br>S Do 11.30—13 R 307   | <b>Borchert</b>                 |
| 173                   | <b>Psychodiagnostisches Praktikum</b><br>(in Gruppen)<br>S Mi 14—16 in Schulen der Stadt Dortmund  | <b>Moog/Kohl u. Mitarbeiter</b> |
| 174                   | <b>Selbsterfahrungsgruppe I</b><br>(Teilnahme nach persönlicher Anmeldung,<br>begrenzte Teilnehmerzahl, max. 20)<br>Ü Do 15.45—17.15 R 306                             | <b>Brüne</b>                    |
| <b>MUSIKERZIEHUNG</b> |  |                                 |
| 175                   | <b>Musiktherapie als Aufgabenfeld<br/>für den Sonderpädagogen</b><br>V Mi 15.45—17.15 R 418  | <b>Probst</b>                   |

ABTEILUNG FÜR HEILPÄDAGOGIK

- 176 **Auditive Wahrnehmungserziehung bei Lernbehinderten** **Probst/Düsberg/Fritze**  
 SÜ Mi 9—10.30 Fröbelschule, DO-Wambel, Sendstr. 100
- 177 **Experimentelle Musik: Musik mit Stimmen** **Probst/Kemmelmeyer**  
 S Fr 14—15.30 R 418
- 178 **Instrumentalunterricht bei Geistigbehinderten — Unterricht oder Therapie?** **Probst**  
 S n. V. Auf Aushang achten!  
 Sonderschule für Geistigbehinderte  
 463 Bochum, Aisenstraße 19a
- 179 **Aktuelle Fragen zum Musikunterricht und zur Musiktherapie bei Behinderten** **Probst/Kemmelmeyer/Steinmann**  
 (Für Wahlfachstudenten und Examenssemester)  
 K Mi 17.30—19 R 418
- 180 **Tonsatz und Liedbegleitung** **Schneider**  
 Ü Mo 14—15.30 R 418
- 181 **Spiele mit Klängen im Musikunterricht bei Behinderten** **Schneider**  
 Ü Mo 15.45—17.15 R 418
- 182 **„Mittagspausenchor“** **Asmuth**  
 Ü Mo 13—14 R 418
- 183 **Anfertigung von Instrumenten und anderem schallerzeugenden Material** **Steinmann/Dornhege**  
 Ü n. V. Auf Aushang achten!
- 184 **Elementarlehre** **Kemmelmeyer**  
 PS Fr 11.30—13 R 418
- 185 **Unterricht in Musik bei Körperbehinderten** **Kemmelmeyer**  
 SÜ Mi 11.30—13 R 418
- 186 **Unterricht in Musik bei Körperbehinderten.** **Kemmelmeyer**  
 Schulpraktische Übungen  
 Ü Auf Aushang achten!
- 187 **Methodik des Musikunterrichts bei Blinden** **Schäfermeier**  
 SÜ Auf Aushang achten!
- 188 **Programm Musik, Information und Unterrichtsmodell** **Kemmelmeyer**  
 (Schallplattenkolloquium)  
 VÜ Fr 9.30—11 R 418
- 189 **Rhythmik** **Steinmann**  
 Ü Di 8.45—10.30 R 418
- 190 **Rhythmik bei Sprachgestörten** **Steinmann**  
 Ü Do 11.30—13 R 418
- 191 **Rhythmik als therapeutisches Mittel in der Sonderschule** **Steinmann/Probst**  
 Versuch einer Begriffserklärung  
 S Mi 14—15.30 R 418

## KUNSTERZIEHUNG

- 192 **Didaktik der Kunstszziehung an Sonderschulen** Tönne  
V Mo 12—12.45 R 405
- 193 **Bildende Kunst im Spiegel der Kunstkritik** Schmitz  
V Mo 14—15.30 R 405
- 194 **Planung von Kunstunterricht  
an Schulen für Lernbehinderte** Tönne/Schmitz  
S Di 9—10.30 R 405
- 195 **Kunst im 20. Jahrhundert** Dornhege  
S Mi 9—10.30 R 405
- 196 **Einführung in die Farblehre unter Berücksichtigung  
ihrer Anwendung in der Sonderschule** Dornhege  
S Mi 10.30—12 R 407
- 197 **Analyse von Kinderzeichnungen aus dem Bereich der  
Sonderschule für Lernbehinderte u. Geistigbehinderte** Schmitz  
S Mo 9—10.30 R 405
- 198 **Aktuelle Tendenzen in der bildenden Kunst der Gegenwart** Schmitz  
S R 406
- 199 **Gestalten mit Holz (Sperrholz) unter dem Aspekt  
der Anwendung an Sonderschulen** Tönne  
(Lernbehinderte, Körperbehinderte, Verhaltensgestörte)  
Ü Mo 9—10.30 R 406
- 200 **Gegenständliches Zeichnen unter Berücksichtigung seiner  
Anwendungsmöglichkeiten in Sonderschulen** Tönne  
Ü Mo 10.30—12 R 407
- 201 **Einführung in künstlerische Grundtechniken  
für Studienanfänger** Dornhege  
Ü Di 9—10.30 R 407
- 202 **Herstellung eines Zeichentrickfilms als didaktisches Modell  
für den Kunstunterricht an Sonderschulen** Dornhege  
(begrenzte Teilnehmerzahl)  
Ü Mi 14—15.30 R 407
- 203 **Kolloquium für Wahlfachstudenten  
des 5. und 6. Semesters** Tönne/Dornhege/  
Schmitz  
K Di 10.30—12 R 405
- 204 **Batik-Techniken** Basqué  
Teilnehmerzahl auf 15 Studenten begrenzt  
Ü Di 14—15.30 R 407
- 205 **Anfertigung von Dekors auf Wandkacheln** Basqué  
Ü Di 15.45—17.15 R 407
- 206 **Grundkurs Malerei** Krüger  
Ü Di 14.15—15.30 R 406

ABTEILUNG FÜR HEILPÄDAGOGIK

- 207 **Farbige Kleinplastik** **Krüger**  
 (Plastisches Gestalten unter bes. Berücksichtigung  
 des Tastsehens — für Sehbehinderte,  
 Lernbehinderte und Erziehungsschwierige  
 Ü Di 15.45—17.15 R 406
- 208 **Modelle der Organisation von Lernprozessen  
 im Kunstunterricht Lernbehinderter** **Klein**  
 Ü Mi 14—17.15 R 405
- 209 **Figurentheater: Bau von Spielpuppen für die Sonderschule** **Knust**
- 210 **Übergreifende Veranstaltung zwischen  
 Kunsterziehung und Musik** **Tönne/Schmitz/**  
 — siehe unter Wahlfach Musik —
- 211 **Einführung in die Aufbaukeramik** **N. N.**  
 (begrenzte Teilnehmerzahl)  
 Ü Auf Aushang achten! R 407
- 212 **Neuzeitliche didaktische Ansätze unter dem Aspekt  
 der Lernbehinderung** **Reiser**  
 Ü Mo 8.45—10.15 R 410
- 213 **Darstellung und Veränderung von  
 Wirklichkeit durch Medien** **Kleinschmidt/Böck**  
 (Zeichnung/Druck/Farbe/Foto/Film/Video);  
 Erarbeitung eigener Praxis; Aspekte der Vermittlung  
 im Unterricht.  
 Ü Auf Aushang achten!
- 214 **Praktische und theoretische Grundlagen  
 des Kunstunterrichts mit Foto, Film und Video** **Böck**  
 Ü Mo 15.45—17.15 R 407

**LEIBESERZIEHUNG**

- 215 **Didaktisch-methodisches Seminar:** **Evers**  
 Spezielle Lernvorgänge im motorischen Bereich  
 bei lernbehinderten Kindern  
 SÜ Fr 13.30—15 Turnhalle der Liebigsschule
- 216 **Leibeserziehung bei Sehbehinderten** **Bätz**  
 — Wochenendtagung in Duisburg —  
 Schule für Sehbehinderte, 41 Duisburg, Davidstraße  
 Auf Aushang achten!
- 217 **Didaktisch-methodische Grundlagen der Unterrichts-  
 planung und Durchführung im Sportunterricht** **Stöcker**  
 (u. a. Analyse von Stundenbeispielen anhand  
 von Video-Aufzeichnungen)  
 S Di 11.30—13 R 306

#### ARBEITSSTELLE FÜR STATISTIK UND VERSUCHSPLANUNG

- 218 **Planung und Auswertung pädagogisch-psychologischer Untersuchungen** Borchert  
S Mi 9.45—11.15 R 418
- 219 **Einführung in Verfahren zur statistischen Auswertung empirischer Untersuchungen** Borchert  
Ü Do 14—15.30 R 418
- 220 **Psychometrische Grundlagen für die Anwendung diagnostischer Verfahren** N. N.  
Ü Di 15.45—17.15 R 418

#### MEDIZINISCHE FÄCHER

- 221 **Anatomie, Physiologie und Pathologie des Sehorgans** Ullerich/Kleinhaus  
V Do 11.30—12.15 Augenklinik DO
- 222 **Untersuchungsmethoden, klinische Demonstrationen** Ullerich/Kleinhaus  
VÜ Do 10.30—11.15 Augenklinik DO
- 223 **Einführung in die Augenheilkunde** Kammann  
— Propädeutikum für Studienanfänger —  
VÜ Do 10.30—11.15 Augenklinik DO
- 224 **Übungen zur Diagnostik blinder und sehbehinderter Kinder** Ullerich/Kleinhaus/Boldt/  
Schauerte/Jacobs/N.N./N.N.  
Ü Do 11.30—13 n. V. Augenklinik DO
- 225 **Medizinische Grundfragen für Lehrer an Schulen für Lernbehinderte und Erziehungshilfe** Vodak  
V Di 14.45—16.30 R 101
- 226 **Medizinische Fragen in der Pädagogik der Geistigbehinderten** Marx
- 227 **Anatomie, Physiologie und Pathologie des Sprachorgans** Ebach  
V Di 14—15.30 14-täglich HNO-Klinik DO
- 228 **Medizinische Grundfragen der Sprachheilpädagogik, Phonetik** Bauer  
Ü Do 14—15.30 14-täglich R 205
- 229 **Orthopädie im Kindesalter** Muthmann  
V Di 14.45—16.30 14-täglich R 306
- 230 **Neurologische Auffälligkeiten bei körperbehinderten Kindern** Ulbricht  
VÜ Di 15.45—17.15 14-täglich R 105

**Beilagenhinweis:**

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt des  
Jul. Beltz-Verlages, Weinheim, bei.

Wir bitten unsere Leser höflich um Beachtung.

## **Pädagogik — Sozialpädagogik**

**Schulische Beratungsdienste**

Aufbau und Verwaltung  
von Edward C. Roerber u. a.  
328 Seiten, Alcor, DM 29,50

**Sozialplanung und soziale  
Veränderung**

von Robert R. Mayer  
204 Seiten, Alcor, DM 22,50

**Praxisberatung in der Diskussion**

Formen — Ziele — Einsatzfelder  
von Frans M. J. Siegers (Hrsg.)  
328 Seiten, Alcor, DM 32,—

**Lehrplanentwicklung für Sozial-  
arbeiter und Sozialpädagogen**

Zur Auseinandersetzung um Berufs-  
auftrag und Berufsausbildung  
von Teresa Bock, Louis Lowy u. a.  
2. Aufl., 352 Seiten, kart. lam. DM 28,—

**Agogische Intervention**

Planung und Strategie  
von Marinus van Beugen  
176 Seiten, kart. lam. DM 18,50

**Zur Kritik der  
antiautoritären Erziehung**

Informationen, Überlegungen,  
Konsequenzen, von Thomas Auchter  
168 Seiten, Alcor, DM 16,80

**Der Jugendliche und seine Welt**

Eine Jugendpsychologie mit  
psychosozialen Aspekt  
von Anne-Marie Rocheblave-Spenlé  
152 Seiten, Alcor, DM 12,80

**Die Ungeliebten**

Psychotherapeutische und  
pädagogische Erfahrungen  
von Otto L. Shaw  
218 Seiten, kart. lam. DM 19,80

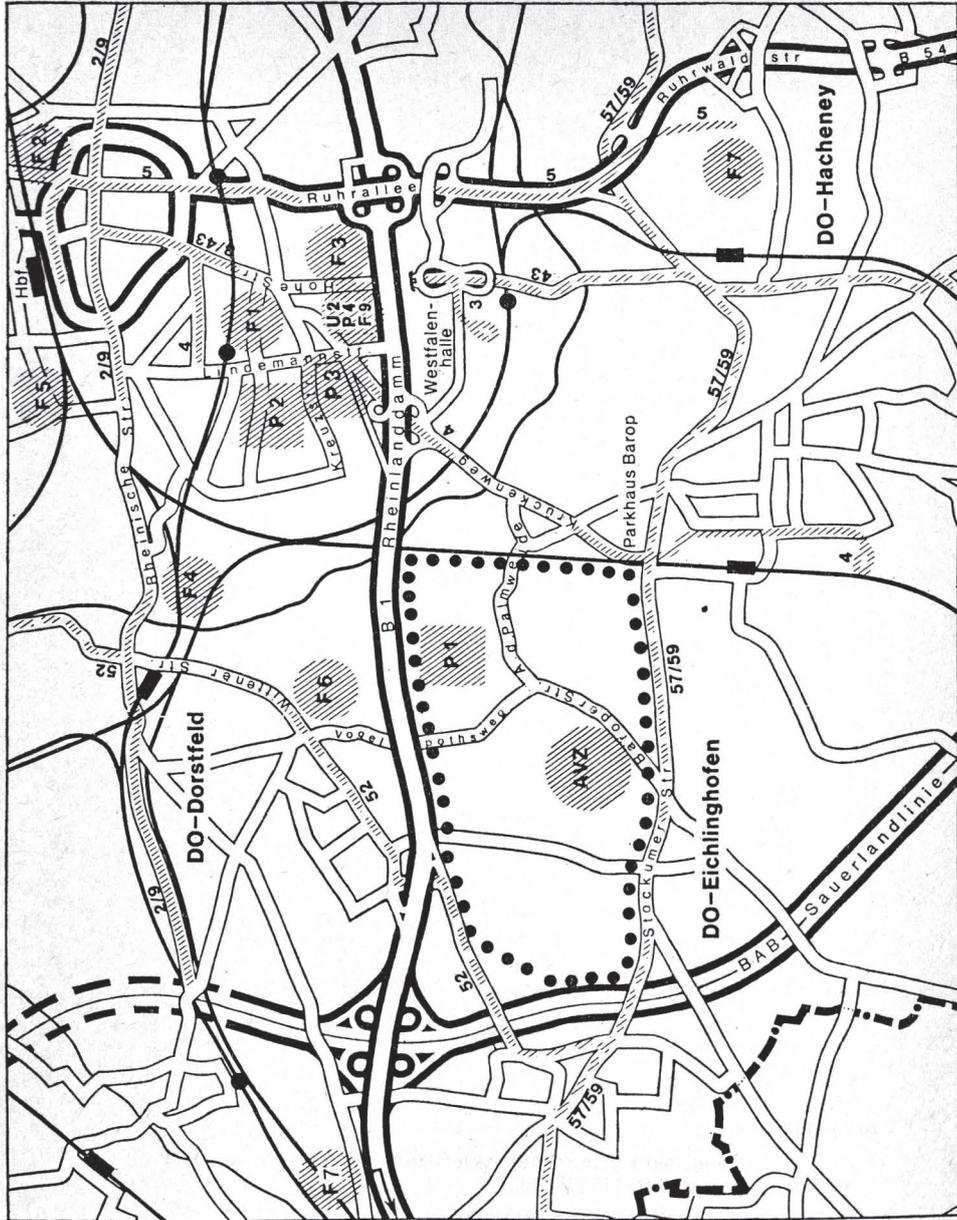
**Bitte verlangen Sie unsere ausführlichen Informationen.**

**Lambertus-Verlag GmbH**

D-78 Freiburg  
Postfach 1026

## Standorte der Dortmunder Hochschuleinrichtungen

- U 1 **Universität**  
46 Dortmund-Eichlinghofen, August-Schmidt-Str. 1—10  
Aufbau- und Verfügungszentrum (AVZ)
- U 2 46 Dortmund, Rheinlanddamm 203  
Wirtschaftswissenschaften
  
- P **Pädagogische Hochschule Ruhr**
- P 1 Pädagogische Hochschule Ruhr / Abt. Dortmund,  
Dortmund-Barop, Vogelpothsweg
- P 2 Pädagogische Hochschule Ruhr / Abt. Heilpädagogik,  
Dortmund, Kreuzstraße 155
- P 3 Rektor, Kanzler und Zentralverwaltung Dortmund,  
Lindemannstraße 66—68 (Studentenwohnheim)
- P 4 Fachgruppe Sport  
Rheinlanddamm 203
  
- F **Fachhochschule**
- F 1 Sonnenstraße 96 (FB: Elek. Energietechnik, Werk-  
stoff- und Hüttentechnik, Maschinenbau, Informatik,  
Nachrichtentechnik), Rektor, stud. Angeleg., akad.  
Angeleg.
- F 1 Sonnenstraße 100 (Kanzler, Verwaltung)
- F 2 Pavillon Oestermärsch-/Ecke Heroldstraße  
(FB: Sozialpädagogik)
- F 3 Sozialakademie, Hohe Straße 141 (FB: Sozialarbeit)
- F 4 Ottostraße 9 (FB: Architektur, FB: Design)
- F 5 Sunderweg 1 (FB: Design)
- F 6 46 Dortmund-Dorstfeld, Wittener Straße 120  
(FB: Design)
- F 7 Dortmund-Somborn, Somborner Straße 81  
(FB: Design)
- F 9 Rheinlanddamm 203  
(FB: Wirtschaft)  
und Fachgruppe Sport / PH Ruhr



Straßenbahn   
 Bus   
 Maßstab 1 : 50 000

**Beilagenhinweis:**

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Pädex-Verlags-GmbH  
6 Frankfurt/M. 2, Postfach 119086, bei.

Wir bitten unsere Leser höflich um Beachtung.

## **Namenregister**



NAMENREGISTER

- Abbeg 75, 138  
 Abitz 185  
 Achilles 57, 151, 164, 165  
 Adam 8, 63, 187, 190  
 Anders-Hoepgen 72  
 Andrich 11  
 Annus 201  
 Asmuth 203  
 Ast 168  
 Austermann 185
- Babel 72  
 Bachmann 98  
 Backhaus 150  
 Baer 73, 83  
 Bätz 205  
 Bahrke 71  
 Bargenda 47, 77, 79, 84  
 Baron 72  
 Bartholomè 36, 98, 103, 106  
 Bartenwerffer 185  
 Basquè 204  
 Bauer, G. 47, 89, 90, 201,  
 206  
 Bauer, G. 46, 88, 90, 91,  
 98, 123  
 Baumann 190  
 Bech 9  
 Beck 47, 116, 118  
 Beck-Anisimoff 77  
 Becker, H. 42, 95  
 Becker, H. H. 36, 77, 79,  
 80, 85  
 Beckmann 75  
 Behr 48, 89, 97  
 Beiler 36, 177, 126, 127,  
 128  
 Belke 57, 151, 159, 160  
 Bellgardt, 8, 72  
 Bellinger 8, 53, 151, 158,  
 159  
 Benkmann 61, 187, 188,  
 194, 195  
 Bergmann 36, 94, 116, 118  
 Bernhard 151  
 Beschel 8, 9, 61, 189  
 Bethlehem 53, 151, 153,  
 154  
 Bieler 58, 152, 170
- Biesterfeld 48, 107, 109  
 Bierwald 69  
 Bigalke 75  
 Bischoff 24, 56, 72, 169  
 Bloer 116  
 Blome 78  
 Bloth 36  
 Bock 42  
 Bodensieck 14, 53, 151,  
 162, 163  
 Böck 205  
 Bödiker 152  
 de Boer 11, 53, 150, 151,  
 156, 158  
 Bösing 13  
 Bohnenkamp, D. 57, 152,  
 166, 172  
 Bohnenkamp, S. 57, 152,  
 166, 172  
 Boldt 8, 61, 187, 196, 197,  
 198, 206  
 Bollermann 82, 84  
 Bonstein 78  
 Borchert 64, 188, 202, 206  
 Bories 11  
 Bornhütter 51, 89  
 Borosch 93  
 Borringo 160, 161  
 Bosch 42  
 Boström 56, 171  
 Bracht 46, 97, 99, 100  
 Bräuer 36, 88, 90, 91  
 Bräunlich 149  
 Brai 71  
 Brand 188  
 Braun 192, 193  
 Brinkmann 11, 42, 78, 82  
 Brinkwirth 10, 13  
 Brömmeling 175  
 Brüggemann 36, 98, 103,  
 105  
 Brüggling 151  
 Brüne 44, 61, 77, 79, 80,  
 85, 90, 187, 201, 202  
 Buchholz 36, 130, 137, 138,  
 139  
 Budde 73  
 Buchwald 188  
 Bünthe 187  
 Büchler 72  
 Büttner 44, 117, 125, 126
- Buhmann 11  
 Burg 187  
 Burchhardt 86  
 Burmeister 151  
 Busch 36  
 Buttjes 58, 151, 162
- Chadt 51, 74  
 Canavan 47, 107, 113, 114  
 Cass 47, 107, 112, 113, 114  
 Cordes 53, 151, 164, 165  
 Commer 9  
 Cloer 42, 79  
 Cremer 93, 99
- Damaschke 71  
 Dammermann 191, 196  
 Darius 48, 130, 138  
 Dauber 185  
 Dechant 198, 199  
 Deffner 150  
 Dege 36, 58, 74, 116, 120,  
 121, 128, 134, 151,  
 164, 165  
 Degen 84  
 Dembski 194  
 Demke 185  
 Deutsch 48, 98, 102, 103  
 Deutschmann 65, 188, 194,  
 199  
 Dey 185  
 Diederichsen 149  
 Dietrich 48, 78, 81  
 Dietzel 71  
 Dittrich 36, 131, 140, 141,  
 142  
 Dmoch 185  
 Dobbeck 75  
 Dörendahl 188  
 Dörr 64, 188, 198, 199  
 Doért 62  
 Dominik 62, 190  
 Dorndorf 14, 36, 88, 89, 91  
 Dornhege 63, 188, 203, 204  
 Drape 53, 152, 165  
 Dreger 51, 116, 120  
 Drescher 53, 151, 156, 157,  
 158

NAMENREGISTER

Drewke 150	Friedel 150	Grewel 37, 98, 102, 103,
Drücke 36, 130, 131, 132,	Friedrich 53, 151, 169	109
133, 134	Frings 42, 96	Grocholl 53, 152, 169, 170
Dué 161	Fritsche 126	Gröl 168
Düsberg 203	Fritze 203	Groh 10
Dussa 53, 152, 171, 172	Frommberger 37, 73, 78,	Groll 25
	81, 82	Gross 78
	Fuhrmann 51, 78	Groß 24, 130
		Große 75
Ebach 62, 200, 206		Grüning 149
Erlen 53, 152, 170	Garske 37, 131, 140, 141,	Grütters 37, 102
Echelmeyer 73, 81	142	Grunert 43, 95
Eckmann 199	Gantenbrink 51, 107, 111	Günther 70
Eggeling 201	Gebhard 134	Günther, H. J. 45, 117, 121,
Endruschat 12	Geck 42, 138	126, 127, 128, 129, 134
Erbacher 25	Geers 45, 116, 119, 120,	Gschwender 37, 131, 140,
Erlewein 133	121, 122	141, 142
Ernst 75	Geesche 12	Grundlach 13, 38, 74, 75,
Esser 58, 151, 159	Gehrmann 24, 69	130, 138, 139
Esteban 73	Geiersbach 73, 83	Gussmann 58, 152, 166
Esterhues 37, 98, 104, 106	Gentrup 97	Gutzmann 13
Evers 37, 131, 140, 141,	Georg 64, 187, 189	
205	Gerber 88	Habel 13, 81
	Gerth 63, 187, 189	Habig 130, 131, 132, 134,
Faber 71	Geweke 76, 188	135
Falkenstein 11, 42, 95	Giacovelli 149	Hänsel 48, 78, 80, 81, 105
Faulenbach 48, 98, 105	Giebeler 152	Hagedorn 56, 174
Feierabend 76	Gilbert 53, 152, 165, 166	v. Hagen 58, 151, 156
Fedderson 52, 130, 134	Glade, K. 11	Hahn 76
Fehling 93	Glade, W. 9, 11	Haller 38, 107, 108, 109,
Fehr 48, 89, 95	Gladisch 71	110, 111
Feil 37, 98, 101, 102	Glaeser 12	Hammelsbeck 53
Feldkamp 62, 199	Gläser 10	Handke 10
Ferdinand 11, 37, 88, 90, 91	Glaser 139	Hanschmann 117
Fimpler 24, 117	Gleißmann 42, 91	Hansen 78
Finckh 52, 74	Glörfeld 24, 72	Hansen, D. 9
Finke 48, 117, 125	Glombik-Goebel 73	Hansen, G. 46, 73, 81, 82,
Finking 152	Gniesmer 133	83, 84, 87
Fischer, 56, 151, 155, 159,	Goebel 45, 83, 88, 98, 104,	Harney 93
160, 161, 174, 175	106, 130	Hartke 38, 88, 89, 90, 91
Fischer, H. D. 57	Görner 76	Hartmann 38, 93, 98, 103
Fischer, U. 60, 152	Götze 70	Hartwig, A. 78
Fleck 48	Goetze 64, 187, 194, 195	Hartwig, K. O. 69, 130
Flehinghaus 61, 188, 200	Goerze 58, 151, 158	Hartwig, U. 24, 69
Floer 44, 117, 119	Goldschmidt 65, 199	Haueis 56, 161
Fourmestraux 161	Gorki 37, 116, 119, 120,	Haumann 14, 186
Frank 152	121, 122, 128, 134	Haver 48, 98, 105
Frey 10	Graumann 89	Hecker 48, 107, 110
Freyhoff 8, 28, 33, 37, 74,	Grebe 75	Heidmann 175
78, 83, 85, 118	Grevel 191, 195	Heiermann 97

## NAMENREGISTER

- 
- |  |   |   |
|--|---|---|
| <p>Heiland 43, 85<br/>                     Heilmann 38, 97, 99, 100<br/>                     Heim 71<br/>                     Hein 149<br/>                     Heinrich 62<br/>                     Heinz 73, 81<br/>                     Heitele 52, 116, 118<br/>                     Hellwing 58, 152, 174<br/>                     Hendricks 58, 151<br/>                     Hengemühle 43, 96<br/>                     Henkel 93, 99<br/>                     Hering 38, 116, 117, 118,<br/>                     119<br/>                     Hermann 46, 69, 107, 110,<br/>                     111<br/>                     Herzog 24<br/>                     Heuchert 10<br/>                     Heuel 73<br/>                     Heuer 69, 112, 113<br/>                     Heuer, H. 9, 38, 74, 107<br/>                     Heydemann 185<br/>                     Heyder 74<br/>                     Hildebrand 12, 38, 73, 78,<br/>                     81, 82, 83<br/>                     Himstedt 11<br/>                     Hintze 12, 70<br/>                     Hischer 9, 61, 185, 188,<br/>                     198, 199<br/>                     Hötte 38, 49, 98, 102, 107,<br/>                     108, 109, 110, 111<br/>                     Hölzel 75<br/>                     Höltershinken 53, 151, 153<br/>                     Hönisch 152<br/>                     Hoepfner 136<br/>                     Hörner 77<br/>                     Hörner-Bailly 52<br/>                     Hoffmann 24, 45, 70, 75,<br/>                     98, 104, 105, 106, 185<br/>                     Hofstetter 89<br/>                     Hollmann 70<br/>                     Homann 49<br/>                     Hompesch 38, 79, 80<br/>                     Honig 38, 78, 81, 82, 83, 85<br/>                     Horn, Ha. 61, 80, 153, 187<br/>                     Horn, He. 9, 54, 151<br/>                     Horn 14, 190<br/>                     Hornig 185<br/>                     Hundt 150<br/>                     Hühner 149<br/>                     Hülshoff 38, 76, 77, 79, 81,<br/>                     85, 87</p> | <p>lbach 172<br/>                     Immenroth 38, 130, 136,<br/>                     137<br/>                     Iskandar 71<br/>                     Israel 12, 13, 54, 108, 151,<br/>                     159, 160<br/>                     Jacobs, F. 54, 151, 206<br/>                     Jacobs 14, 158<br/>                     Jacobs, K. 64, 187, 196,<br/>                     197, 198<br/>                     Jacobsen, K. 10<br/>                     Jqacobsen, R. 11<br/>                     Jäckel 62, 191<br/>                     Janssen 56, 171<br/>                     Jentgens 43, 130, 131, 133,<br/>                     134<br/>                     Joraslafsky 13<br/>                     Jordan 116<br/>                     Joseph 152<br/>                     Jourdan 58, 151, 153<br/>                     Jousen 38, 98, 101, 102<br/>                     Jüchter 43, 86<br/>                     Junghans 11<br/>                     Junker 139<br/>                     Kaglin 70<br/>                     Käseborn 75, 95, 169<br/>                     Kaiser 51, 131, 140, 141,<br/>                     142<br/>                     Kalbitz 12, 49, 88, 93, 94,<br/>                     185<br/>                     Kalthoff 82, 95<br/>                     Kammann 62, 198, 206<br/>                     Kammertöns 187<br/>                     Kaminski 116<br/>                     Kampmann 39, 130, 131,<br/>                     132, 133, 134, 135<br/>                     Kampschulte 185<br/>                     Kane 59, 151, 162<br/>                     Kanert 149, 172<br/>                     Kappe 8, 9, 14, 54, 149,<br/>                     151, 156, 157<br/>                     Kappen 49, 89, 95<br/>                     Kapuste 52, 130, 136<br/>                     Karner 11<br/>                     Karsten 131, 141, 142</p> | <p>Kauermann 151<br/>                     Keil 54, 151, 155, 189<br/>                     Keinemann 54, 151, 163,<br/>                     164<br/>                     Kemmelmeyer 64, 188, 203<br/>                     Kerkhoff 64, 187, 192<br/>                     Kerner 12<br/>                     Kersberg 54, 151, 164, 165<br/>                     Kerutt 149<br/>                     Kilian 8, 57, 126, 152, 165<br/>                     Kindler 186<br/>                     Kirchhoff, H. G. 8, 39, 83,<br/>                     98, 101, 104, 105,<br/>                     106, 121, 134<br/>                     Kirchhoff, U. 45, 107, 109,<br/>                     128<br/>                     Kiss 39, 88, 92, 93, 94<br/>                     Klehm 49, 88, 92, 93<br/>                     Klemm 46<br/>                     Klein, A. 39, 99, 107, 108,<br/>                     109, 111, 160<br/>                     Klein, M. 49, 107, 109, 110,<br/>                     205<br/>                     Klein, P. 103<br/>                     Klein-Gerber 65, 187<br/>                     Kleinert 58, 151<br/>                     Kleinhans 62, 198, 206<br/>                     Kleinschmidt 205<br/>                     Klemm 13, 73, 78, 82, 83, 86<br/>                     Kletzing 83<br/>                     Kliem 150<br/>                     Klimmek 24, 72<br/>                     Klinkhammer 150<br/>                     Kloppert 123, 125<br/>                     Klos 75<br/>                     Klosterkötter 64, 187, 193,<br/>                     195<br/>                     Klotz 24, 117<br/>                     Kluger 39, 89, 96, 97<br/>                     Knappstein 8, 58, 151, 157<br/>                     Knoche 186<br/>                     Knötzsch 152<br/>                     Knöll 115<br/>                     Knuff 60, 152, 174, 175, 205<br/>                     Koch, D. 10<br/>                     Koch, K. H. 45, 78, 82, 84<br/>                     Koch, N. 12, 39, 97, 99, 100<br/>                     Koch, O. 39, 116, 123<br/>                     Koch-Suwelak 43, 130, 131,<br/>                     132, 135<br/>                     Koch, W. 185</p> |
|--|---|---|

NAMENREGISTER

- Koehler 45, 98, 103, 104,  
105, 106  
Kohl 62, 201, 202  
Koll 45, 77, 79, 80  
Konrad 14, 39, 45, 78, 82,  
83, 84, 85, 98, 99, 102,  
103, 123, 138  
Koschmieder 70  
Kortmann 9, 11  
Krämer 171  
Kramer 171, 172  
Kratzsch 58, 151, 156  
Krause 49, 77, 80, 107  
Krause, S. 39, 47, 108, 109,  
110  
Kretschmann 8, 65, 187,  
191, 202  
Krian 172  
Krings 70  
Krohmann 39, 73, 78, 82,  
83, 85, 95  
Kroll 150  
Kromp 39, 130, 138, 139  
Krüger 43, 49, 74, 77, 78,  
79, 81, 107, 112, 204, 205  
Kuchler 39, 131, 140, 141,  
142  
Kudera 39, 88, 93, 94, 97,  
101  
Kühn 34, 64, 188, 198, 200  
Kühne 46, 88, 93, 94  
Kümmel 66, 187  
Küppers 49, 77, 79, 84  
Kulmsee 188  
Kummetz 88  
Kumpmann 150, 171, 172  
Kurtzahn 71  
Kurtze 111  
Kutzner 11
- Ladas 152  
Lahme 66, 190  
Lampe 57, 151, 163  
Lamschick 126  
Langenohl 14, 61, 187,  
191, 192, 195  
Langner 71  
Laprell 170
- Lechtermann 98  
Lehmann 71, 75  
Leidag 71  
Lenhardt 59, 151, 160, 161  
Loefke 51, 78  
Leppke 11  
Lersch 8, 49, 77, 80, 81,  
149  
Lewald 75  
Liedigk 185  
Lindemann 49, 107, 117,  
125, 126  
Link 130  
Lips 151  
Locke 12  
Loefke 82, 85  
Lott 98  
Lohe 49, 98, 105, 106  
Lohmann 185  
Lorenz 8, 12, 83  
Ludorf 43, 140  
Lükemann 12  
Lümekemann 185  
Lüttenberg 10  
Luke 149  
Lukowski 57, 151, 156  
Luntowski 43, 98, 104  
Lypp 59, 151, 159, 160
- Maas 9, 11  
Mahnke 71  
Malhotra 63, 201, 202  
v. Mallinckrodt 39, 97, 98,  
101, 102  
Mann 59, 151, 157  
Marny 127, 128, 129  
Markowitz 92, 93  
Marx 63, 194, 206  
Masendorf 64, 187, 202  
Mauersberger 194  
Maurmann 49, 116, 119,  
120, 122  
Mense 192  
Mensing 49, 116, 120, 121,  
122  
Menzel 40  
Mertin 69  
Merz 107, 115  
Mesters 11
- Mettlach 43, 95  
Metze 117  
Meyzer 65, 75, 187, 202  
Michaelis 9, 11  
Michel 43  
Michel, B. 81  
Mieth 111  
Miyake 59, 141, 142, 152,  
175  
Möller, M. 46, 116, 118, 119  
Möller, C. 149  
Moog 61, 187, 201, 202  
Moritz 76, 188  
Morscheck 149, 151  
Hoston 74  
Mrochen 63  
Muck 43, 84  
Musters, A. 72  
Muthmann 63, 206  
Müller 73, 150, 151, 155,  
156  
Müller G. 40, 71, 116  
Müller, H. J. 43, 85, 86  
Müller, H. 40, 81, 83, 98,  
105, 117, 118, 126,  
127, 128  
Müller, R. 54, 150
- Nachtigall 9, 14, 40, 116,  
122, 123, 124  
Nau 46, 77, 79, 80, 83, 85  
Nehling 195  
Nehm 50, 107, 111  
Neise 64, 136, 185, 192,  
195  
Neukäter 65, 187, 194, 195  
Neumann 200, 201  
Nierhaus 54, 151, 153, 154  
Niekämper 130  
Nippel 54, 152, 172  
Nitz 71  
Nobbe 116  
Noelke 60, 152, 173  
Noll 43, 50, 117, 127, 128,  
129  
Nymphius 44, 96  
Nyssen 50, 78, 82, 83, 84,  
85



NAMENREGISTER

- Schmitz-Jersch 50, 130,  
131, 133, 134, 135  
Schnapp 170  
Schneider 195, 203  
Schnier 71  
Schnitger 75  
Schön 99, 105  
Schöning 170  
Schönwald 59, 152, 165  
Schoof 75  
Schreiber 72  
Schridde 8, 9, 55, 151  
Schüler 41, 89, 95, 96, 169  
Schütte 75  
Schüwer 74  
Schuldt 116, 123  
Schulte, M. 117, 152, 173  
Schulte, G. 55, 126, 127  
Schulte H. 45  
Schultz 78  
Schulz 44, 112, 151  
Schumacher 137  
Schumann 97  
Schwarzenau 41, 98, 103  
Schwertfeger 41, 98, 99,  
104, 105  
Schwilski 185  
Sebbel 28  
Seegrefe 69  
Segermann 45, 107, 112,  
113, 115  
Seifert 50, 88, 90, 91, 92,  
98  
Siebel 149  
Sieberg 11  
Sielert 65, 187, 189  
Sievering 46, 73, 88, 89,  
91, 92, 106  
Siemsen 47, 116, 122, 123,  
124  
Simbrey 168  
Soeffner 160  
Sollbach 57, 151, 163  
Solmecke 57, 151, 161, 162  
Sombetzki 72  
Soós 186  
Speck 41, 97, 99, 100, 124  
Speight 47, 107, 112, 113,  
114  
Spielhoff 44, 84  
Spies 41, 78, 79, 84, 86, 87  
Spiekers 64, 187, 193, 194  
Sporck 117  
Sporkmann 195  
Sprengel 8  
Staegemeir 69  
Stahlberg 59, 88, 151, 157  
Stange 65, 190  
Starke 187  
Starosta 185, 188  
Steege 70  
Steeger 198  
Steffen 149  
Steffens 74  
Stein 55, 150, 152, 173  
Steinhaus 161  
Steinhäuser 50, 89, 96  
Steinhorst 69  
Steinmann 65, 188, 203  
Steinmetz 172  
Stichmann 41, 117, 121,  
126, 127, 128, 129, 134  
Stockx 69  
Stöcker 9, 14, 55, 149, 152,  
174, 175, 205  
Störmer 24, 69, 70  
Stöbel 73, 83  
Stöwer 56, 169  
Stoltenburg 149  
Strehle 196  
Strohmann 76, 188  
Strombach 44, 82  
Stromberg 11  
Stuckenhoff 14, 46, 94, 130,  
133, 135  
Stuhrmann 71  
Stumpf 10  
Süßmuth 9, 42, 77, 80, 82,  
86, 87  
Suffenplan 50, 88, 89, 91  
Tacke 8, 150  
Tausendfreund 150  
Temme 130  
Thiele 8  
Thom 150  
Tewes 12, 47, 77, 79, 80,  
85  
Theile 117  
Theißen 46, 116, 120, 121,  
122  
Thiele 12  
Thieme 149  
Thom 107  
Thurm 75  
Tiemann 60, 151, 163, 164  
Tillmann 44, 73, 87  
Tjaden 57, 152, 171, 172  
Tönne 62, 75, 188, 204, 205  
Topp 70  
Träger 199  
Trumbach 111  
Tscherner 59, 151, 156  
Tücke 13, 47, 92  
Tutoren 122, 123  
Uebing 137  
Uhlenheuer 112  
Ulbricht 63, 206  
Ullerich 63, 198, 206  
Ullrich 8, 9, 55, 127, 152,  
167, 168  
Unsel 71  
Vanek 11  
Veelken 94  
Vedder 46, 130, 138, 139  
Vehrigs-Cornehl 193, 194  
Verbeek 12, 59, 152, 168  
Verborg 151  
Visscher 188  
Vodak 63, 191, 206  
Vogel 186  
Vogt, H. 42, 74  
Vogt 69, 77, 80, 83, 87  
Voß 69  
Wagner, A. 8, 186  
Wagner 159, 160, 161  
Wagner, K. 44, 55, 108,  
109, 141, 142  
Wagner, U. 131  
Wainwright 52, 117, 125  
Waldmann 42, 121, 128,  
130, 131, 132, 134, 135  
Wallrabenstein 63, 201  
Walther 51, 116, 119  
Waren 72  
Warnken 74, 83  
Waterkamp 59, 151, 163,  
164

## NAMENREGISTER

---

Waterkorte 186	Wilmer 56, 169	Wolf, J. 12, 71
Weber 44, 107, 112	Wingender 150	Wolf, U. 12
Wehner 186	Winkelmann 25	Wolff 185
Weinert 186	Winkler 14, 44, 55, 101, 151, 157, 186	Wolfgang 62, 186, 187, 198, 199, 200, 201
Weitzel 174	Winnenburg 42, 116, 121, 123	Wuthe 9, 42, 69, 97, 101
Welle 12, 70	Winter 59, 151, 155	
Wellmer-Brennecke 12	Wintzek 10	
Weppler 52, 74	Wischnewski 75	Zabel 74
Werner 46, 55, 130, 136, 137, 152, 174, 175, 188	Witjes 51, 88, 92, 93, 94	Zarius 51, 130, 138, 139
Wertz 34	Witjes 51, 88, 92, 93, 94	Zarychta 161
Weyerbusch 151	Witte 55	Zeh 130, 136, 137
Wied 55, 151, 158	Wittke 59, 152, 167	Zeugner 107
Wiederhold 55, 151, 154, 155	Wittmann, B. 83, 118, 119, 193	Zeyer 116, 123
Wiegand 75	Wittmann, E. 42, 116	Ziegner 170
Wieland 190	Wocken 65, 187, 191, 192, 202	Zöllner 71
Wiemer 71		
Wilhelm 55, 152, 173, 174	Wohlert 71	
Willekes 75		

**Beilagenhinweis:**

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Pädex-Verlags-GmbH  
6 Frankfurt/M. 2, Postfach 119086, bei.

Wir bitten unsere Leser höflich um Beachtung.

## **Inserentenverzeichnis**



INSERENTENVERZEICHNIS

---

	Seite		Seite
Beamtenheimstättenwerk, 3250 Hameln, Postfach 666	6	die schallplatte, 4600 Dortmund, Kampstraße 30	145
Verlag Julius Beltz, 6940 Weinheim, Am Hauptbahnhof 10	4	Musikhaus Schlüter, 4600 Dortmund, Hansastraße 7 - 11	146
Verlag Bergmann, 4700 Hamm, Werler Straße 271a	71	Verlag Hermann Schroedel KG, 4600 Dortmund, Deggingstraße 93	3
Butz'sche Buchhandlung H. Göbel, 5800 Hagen, Kampstraße 13	182	SIGNAL Versicherungen, Hauptverwaltung, 4600 Dortmund, Ostwall 64	68
Coca-Cola Erfrig Ruhr-Ost v. Loesch + Co., 4600 Dortmund, Kaiserstraße 150	145	Stadtbücherei, 4600 Dortmund, Markt 12	114
Debeka Versicherungsverein AG, 5400 Koblenz, Postfach 460	U 3	Stadt- und Landesbibliothek, 4600 Dortmund, Hansaplatz	144
Buchhandlung Götz & Co., 5800 Hagen, Kampstraße 3	181	Stadtsparkasse, 4600 Dortmund, Freistuhl 2	U 4
Gebr. Hassiepen KG, 5800 Hagen, Rathauspassage	181	Studentenreisen, 4600 Dortmund-Barop, PH Ruhr, Zimmer 2236	145
Hoesch AG, Hauptverwaltung, 4600 Dortmund, Eberhardstraße 12	148	Universitäts-Buchhandlung, 4600 Dortmund-Eichlinghofen, Stockumer Straße 421	184
Buchhandlung Karl Kersting, 5800 Hagen, Badstraße 26	182	US-Verkauf H. Petermann, 4600 Dortmund, Brückstraße 47	146
Lambertus-Verlag GmbH, 7800 Freiburg i. Br., Postfach 1026	207	VEW Vereinigte Elektrizitätswerke Westfalen AG — Hauptverwaltung, 4600 Dortmund, Ostwall 51	143
Verlag Hermann Luchterhand, 5450 Neuwied 1, Heddesdorfer Str. 31	5	Werbegemeinschaft Dortmunder Buchhandlungen — DO 6 — 4600 Dortmund, Westenhellweg 9	U 2
Pädex-Verlags-GmbH, 6 Frankfurt/M. 2, Postfach 119086	210		
Regensberg'sche Buchhandlung, Inh. Dr. A. Lucas, 4400 Münster, Alter Steinweg 1	146		

NOTIZEN

---





**Wenn's  
um  
Geld  
geht . . .  
Sparkasse**



**Stadtsparkasse Dortmund**